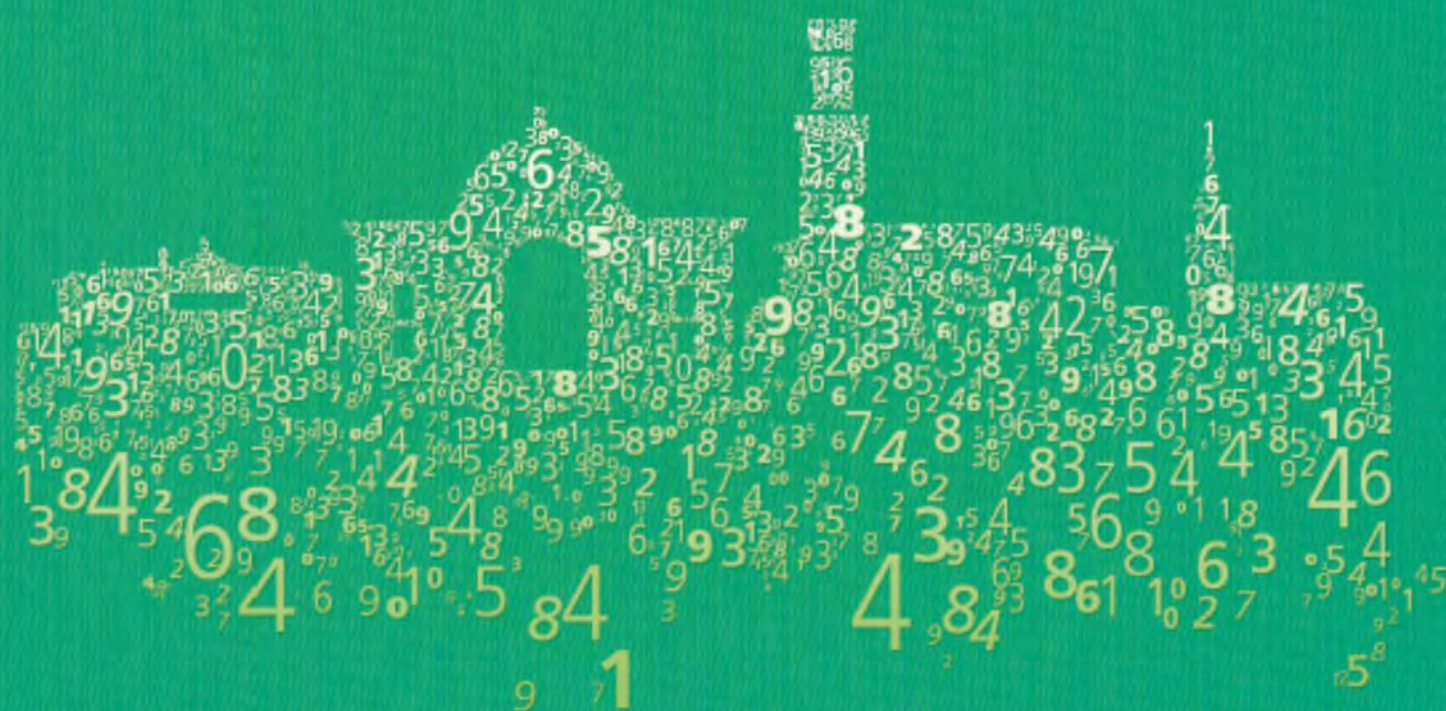


Statistisches Jahrbuch der Stadt Fürth 2017



2017

STATISTISCHES

J A H R B U C H

DER STADT FÜRTH

Herausgeber:

Stadt Nürnberg
Amt für Stadtforschung und Statistik
für Nürnberg und Fürth
Unschlittplatz 7a
90403 Nürnberg

Nürnberg/Fürth online:

www.statistik.fuerth.nuernberg.de

E-Mail:

statistikinfo@stadt.nuernberg.de

**Auskunft und
Bestellung:**

Unschlittplatz 7a, Zimmer 01
Telefon: 0911 231-2843
Telefax: 0911 231-7460

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

ISSN 0944-1514

Preis: 20 Euro

Drucklegung im Januar 2018

Druck:

City Druck Tischner & Hoppe GmbH
Eberhardshofstr. 17, 90429 Nürnberg

Titelgestaltung:

Stadtgrafik Nürnberg, Laura Keilwerth

Vorwort

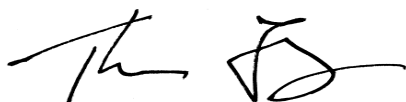


Das Statistische Jahrbuch 2017 bündelt eine Fülle von Zahlen und Informationen über die Kleeblattstadt, auf deren Grundlage Verantwortliche aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft Entscheidungen treffen und handeln.

Das Zahlenwerk ist dabei aber weit mehr als Buch voller Daten: Es schildert sowohl das gesellschaftliche Leben als auch die Wirtschaft in der Kleeblattstadt und enthält Informationen aus allen Bereichen der amtlichen Statistik. Daher eignet es sich gleichermaßen zum Nachschlagen und zum Schmökern. Aus erster Hand kann sich hier jeder über die Bevölkerung, den Arbeitsmarkt, die Verdienste oder die Preisentwicklung in Fürth informieren. Wer sich für mehr für das Bildungs- oder Gesundheitswesen, für Kultur oder für die Umwelt interessiert, ist auch hier mit diesem „Klassiker“ des Amts für Stadtforschung und Statistik in der Lage, sich ein aktuelles Bild der Verhältnisse in Fürth zu schaffen.

Mein Dank gilt allen, die zur Erstellung des Statistischen Jahrbuchs 2017 beigetragen haben: den Unternehmen, Verbänden, Institutionen und den Personen, die ihre Daten bereitstellen.

Ihr



Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister der Stadt Fürth

Hinweise

Gebietsstand:	In der Regel beziehen sich alle Angaben auf das Gebiet der Stadt Fürth zum jeweiligen Gebietsstand. Abweichungen hiervon, insbesondere Angaben, die sich auf den neuesten Gebietsstand beziehen, sind jeweils an der betreffenden Stelle vermerkt.
Bestandszahlen:	Bestandszahlen gelten für das Ende des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
Bewegungszahlen:	Bewegungszahlen gelten für die Dauer des Berichtszeitraumes. Ausnahmen sind besonders vermerkt.
Auf- und Ausgliederung:	Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort "davon" gekennzeichnet. Werden nur einzelne Bestandteile einer Summe mitgeteilt, so liegt eine Ausgliederung vor und hierfür wird die Bezeichnung "darunter" verwendet.
Auf- und Abrundung:	Geringfügige Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung.
Euro bzw. DM-Beträge:	DM können durch Division mit 1,95583 in Euro (EUR) umgerechnet werden, Euro können durch Multiplikation mit 1,95583 in DM umgerechnet werden.

Zeichensetzung bei Zahlenangaben:

Kursivschrift	123	bedeutet vorläufige Angaben.
Ein Strich	-	bedeutet entweder Zahlenwert gleich Null bzw. nichts vorhanden oder Angaben kommen nicht in Betracht, weil die Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.
Ein Punkt	.	bedeutet, dass entweder Angaben nicht vorliegen und darum unbekannt ist, ob etwas bzw. wie viel vorhanden ist, oder dass aus besonderen Gründen (z. B. Datenschutz bei Einzelangaben) Zahlenwerte nicht veröffentlicht werden können.
Eine Null	0	anstelle einer Zahl bedeutet mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der verwendeten Einheit.
Eine Klammer	(1)	bedeutet: Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert, erhebliche Fehler aufweisen kann.

Inhalt		Seite
Text	Impressum	1
Text	Vorwort	3
Text	Hinweise	5
1.	Allgemeines	
Text	Allgemeines über Fürth	12 - 13
2.	Natürliche Verhältnisse	
Tabelle 2.1	Witterungsverlauf	16
Tabelle 2.2	Immissionen	17
Tabelle 2.3	Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	18
Karte 2.4	Eingemeindungen in das Stadtgebiet (seit 1899)	19
Tabelle 2.5	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	20
Abbildung 2.6	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	21
Tabelle 2.7	Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)	22
3.	Bevölkerung	
Text 3.1	Erläuterungen zum Gebiets- und Bevölkerungsstand	24
Tabelle 3.1.1	Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	25
Tabelle 3.1.2	Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbestand	26
Tabelle 3.1.3	Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbewegungen	26
Tabelle 3.1.4	Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 2011	27
Tabelle 3.1.5	Entwicklung des amtlichen Bevölkerungsstandes ab 1960	28
Abbildung 3.1.6	Bevölkerungsentwicklung insgesamt	29
Abbildung 3.1.7	Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent	29
Abbildung 3.1.8	Entwicklung der deutschen Bevölkerung	29
Abbildung 3.1.9	Entwicklung der ausländischen Bevölkerung	29
Tabelle 3.1.10	Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent	29
Tabelle 3.1.11.1	Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Alters- und Geburtsjahren	30
Tabelle 3.1.11.2	Veränderung der Gesamtbevölkerung	31
Tabelle 3.1.11.3	Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	32
Tabelle 3.1.12	Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	33
Tabelle 3.1.13	Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	34
Abbildung 3.1.14	Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2016	35
Tabelle 3.2	Wohnberechtigte Bevölkerung und Privathaushalte in Fürth	36
Tabelle 3.2.1	Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2016	37
Tabelle 3.2.2	Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen	40
Tabelle 3.2.3	Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41
Tabelle 3.2.4	Lebendgeborene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.5	Gestorbene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.6	Gestorbene nach Altersgruppen	43
Tabelle 3.2.7	Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	43
Tabelle 3.2.8	Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen	44
Tabelle 3.2.9	Eheschließungen und Ehelösungen	45
Tabelle 3.2.10	Ehescheidungen nach Ehedauer	45
Tabelle 3.2.11	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	46
Tabelle 3.2.12	Wanderungen gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden	47
Tabelle 3.2.13	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	48
Tabelle 3.2.14	Herkunfts- und Zielgebiete der Wanderungen gegenüber dem Ausland	49
Tabelle 3.2.15	Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen	50
Tabelle 3.2.16	Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche	51

Inhalt			Seite
Tabelle	3.2.10.3	Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer	52
Tabelle	3.2.11	Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	53
Tabelle	3.2.12	Umzugsströme 2016 nach Stadtbezirken insgesamt	53
Tabelle	3.2.13	Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht	54
Tabelle	3.2.14	Einbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit	54
Tabelle	3.2.15	Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht	54
Tabelle	3.2.16	Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung	54
4.		Arbeitsmarkt und Beschäftigte	
Text	4.	Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik	56
Tabelle	4.1	Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte	57
Tabelle	4.2	Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth	58
Tabelle	4.3	Arbeitslose nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth	59
Abbildung	4.4	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)	60
Abbildung	4.5	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)	60
Abbildung	4.6	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)	60
Tabelle	4.7	Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)	61
Abbildung	4.8	Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2016 mit insgesamt 4 262 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)	61
Tabelle	4.9	Arbeitslose und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 30.06.)	62
Tabelle	4.10	Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth	63
Tabelle	4.11	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth	63
Tabelle	4.12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)	64
Tabelle	4.13	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	65
Tabelle	4.14	Pendlerverflechtungen	65
Tabelle	4.15	Pendler nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	65
Tabelle	4.16	Beschäftigte im Öffentlichen Dienst in Fürth	66
Tabelle	4.17	Beschäftigte der Stadt Fürth	66
Abbildung	4.18	Vollzeitbeschäftigte im Öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2015	66
5.		Sozialwesen	
Text	5.	Erläuterungen zur Sozialhilfe	68
Tabelle	5.1	Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	69
Abbildung	5.2	Zusammensetzung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Bestandszahlen Ende Dezember 2016)	69
Tabelle	5.3	Personengemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	70
Tabelle	5.4	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	70
Tabelle	5.5	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	70
Tabelle	5.6	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe	71
Tabelle	5.7	Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber	72
Tabelle	5.8	Wohngeld	72
Tabelle	5.9	Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle	73
Tabelle	5.10	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	73
Tabelle	5.11	Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)	73
Tabelle	5.12	Tageseinrichtungen für Kinder	74
Tabelle	5.13	Einrichtungen für ältere Menschen	75

Inhalt		Seite
6.	Bildung und Kultur	
Text 6.1	Erläuterungen zur Schulstatistik	78
Tabelle 6.1.1	Schüler an allgemein bildenden Schulen in Fürth nach der Schulart	79
Tabelle 6.1.2	Schüler an beruflichen Schulen in Fürth nach der Schulart	80
Tabelle 6.1.3	Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen in Fürth	81
Tabelle 6.1.4	Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen in Fürth	82
Tabelle 6.1.5.1	Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen	83
Tabelle 6.1.5.2	Förderzentren	84
Tabelle 6.1.5.3	Realschulen	85
Tabelle 6.1.5.4	Gymnasien	85
Tabelle 6.1.6.1	Berufsschulen	86
Tabelle 6.1.6.2	Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen	86
Tabelle 6.1.6.3	Berufsoberschulen, Fachoberschulen und Fachschulen	87
Tabelle 6.1.7	Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen in Fürth	88
Tabelle 6.1.8	Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen in Fürth	89
Tabelle 6.1.9	Volkshochschule	90
Tabelle 6.2.1	Theater	91
Tabelle 6.2.2	Stadthalle Fürth mit Kulturforum	92
Tabelle 6.2.3	Museen und Kunstgalerie	93
Tabelle 6.2.4	Volksbücherei	94
Tabelle 6.2.5	Stadtarchiv und Stadtbibliothek	95
7.	Gesundheitswesen	
Tabelle 7.1	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis	98
Abbildung 7.2	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31.12.2016	98
Tabelle 7.3	Klinikum	99
Tabelle 7.4	Gestorbene nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)	100
Tabelle 7.5	Turn-, Sport- und Spielanlagen	101
8.	Landwirtschaft	
Text 8.	Erläuterungen zur Landwirtschaft	104
Tabelle 8.1	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	105
Tabelle 8.2	Bodennutzung	105
Tabelle 8.3	Viehhalter und Viehbestand	106
9.	Verarbeitendes Gewerbe	
Text 9.	Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe	108
Tabelle 9.1	Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	109
Tabelle 9.2	Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern	110
Tabelle 9.3	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	111
Tabelle 9.4	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	111
Tabelle 9.5	Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	112
Tabelle 9.6	Verarbeitendes Gewerbe 2016	113

Inhalt		Seite
10.	Baugewerbe	
Text 10.	Erläuterungen zum Baugewerbe	116
Tabelle 10.1	Bauhauptgewerbe	117
Tabelle 10.2	Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen	118
Tabelle 10.3	Ausbaugewerbe	119
Tabelle 10.4	Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen	119
11.	Bauen und Wohnen	
Text 11.	Erläuterungen zu Bauen und Wohnen	122
Tabelle 11.1	Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	123
Tabelle 11.2	Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt	124
Abbildung 11.3	Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern	124
Tabelle 11.4	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	125
Tabelle 11.5	Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende	125
Tabelle 11.6	Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende	125
Tabelle 11.7	Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	126
Tabelle 11.8	Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	126
Tabelle 11.9	Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen	127
Abbildung 11.10	Wohnungsbestand zum 31.12.2016 nach Anzahl der Wohnräume	127
Tabelle 11.11	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten	128
12.	Fremdenverkehr	
Tabelle 12.1	Städtevergleich: Fremdenverkehr	130
Tabelle 12.2	Fremdenverkehrsergebnisse	131
Abbildung 12.3	Ankünfte und Übernachtungen	132
Abbildung 12.4	Anteil der Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2016	132
Tabelle 12.5	Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste	133
13.	Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten	
Tabelle 13.1	Stromversorgung	136
Tabelle 13.2	Gasversorgung	137
Tabelle 13.3	Wasserversorgung	138
Tabelle 13.4	Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)	139 - 140
Tabelle 13.5	Abwasserbeseitigung	140
Tabelle 13.6	Abfallentsorgung	141
Abbildung 13.7	Abfallentsorgung	142
Abbildung 13.8	Abfallverwertung	142
Tabelle 13.9	Abfallverwertung	143
14.	Verkehr und öffentliche Sicherheit	
Tabelle 14.1.1	Städtevergleich: Verkehr	146
Tabelle 14.1.2	Straßenlängen im Stadtgebiet	147
Tabelle 14.1.3	Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen	148
Tabelle 14.1.4	Führerscheine	148
Tabelle 14.1.5	Straßenverkehrsunfälle	149
Tabelle 14.1.6	Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth	150
Tabelle 14.1.7	Hafen	150
Tabelle 14.2.1	Feuerwehr	151
Tabelle 14.2.2	Straftaten und Aufklärungsquoten	152 - 153
Abbildung 14.2.3	Anteile an erfassten Straftaten 2016	154
Abbildung 14.2.4	Ab- und Zunahme der Straftaten 2016 zu 2015	154

Inhalt		Seite
15.	Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern	
Text	15.1	Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 156
Abbildung	15.1.1	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 157
Tabelle	15.1.2	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 158
Tabelle	15.1.3	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen 159
Tabelle	15.1.4	Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 160 - 161
Text	15.2	Erläuterungen zur Umsatzsteuer 162
Tabelle	15.2.1	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich 163
Tabelle	15.2.2	Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich 164 - 165
Text	15.3	Erläuterungen zu Insolvenzen 167
Tabelle	15.3.1	Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren) 167
Tabelle	15.4.1	Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes 168
Abbildung	15.4.2	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100) 168
16.	Kommunalfinanzen	
Text		16 Erläuterungen zu Kommunalfinanzen 170
Tabelle	16.1	Städtevergleich: Kommunalfinanzen 171
Tabelle	16.2	Steuerkraftmesszahl und Steuereinnahmekraft 172
Tabelle	16.3.1	Gemeindliche Steuereinnahmen 173
Tabelle	16.3.2	Finanzzuweisungen 174
Tabelle	16.4.1	Verwaltungshaushalt, Einnahmen 175
Tabelle	16.4.2	Verwaltungshaushalt, Ausgaben 176
Tabelle	16.5.1	Vermögenshaushalt, Einnahmen 177
Tabelle	16.5.2	Vermögenshaushalt, Ausgaben 178
Tabelle	16.6	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner 179
Tabelle	16.7	Schuldenstand 180
17.	Wahlen	
Tabelle	17.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen 182
Tabelle	17.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen 183 - 185
Abbildung	17.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen) 186
Abbildung	17.4	Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen 186
Tabelle	17.5	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen 187 - 189
Tabelle	17.6	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen 190 - 191
Tabelle	17.7	Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen 192
Tabelle	17.8	Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen 193
Abbildung	17.9	Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2014 in Fürth 194
Abbildung	17.10	Fürther Oberbürgermeisterwahlen 194
Tabelle	17.11	Volksentscheide 195 - 198
18.	Stadtbezirke und Statistische Bezirke	
Text	18.	Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets 200
Tabelle	18.1	Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets 201
Karte	18.2	Stadtbezirke und Statistische Bezirke 201
Karte	18.3	Statistische Bezirke und Distrikte 202
Tabelle	18.4	Statistische Bezirke 203
Tabelle	18.5	Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben 204 - 205

Inhalt		Seite
19.	Europäische Metropolregion Nürnberg	
Text	19.	Erläuterungen zum Planungsverband Region Nürnberg und zur Metropolregion Nürnberg
Karte	19.1	Europäische Metropolregion Nürnberg
Tabelle	19.2.1	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung
Tabelle	19.2.2	Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
Tabelle	19.2.3	Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2016)
Tabelle	19.2.4	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen
Tabelle	19.2.5	Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft
Tabelle	19.2.6	Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen
20.	Stichwortverzeichnis	
Text		Stichwortverzeichnis
21.	Service und Kontakt	
Text		Aus unserem Veröffentlichungsangebot
Text		Für Ihre Internetrecherche
Text		Hier finden Sie uns

Allgemeines über Fürth

Stadtwappen

Fürth ist die zweitgrößte Stadt in Mittelfranken und gemessen an der Einwohnerzahl die siebtgrößte in Bayern. Mit ihren Nachbarstädten Nürnberg, Erlangen und Schwabach sowie den unmittelbar angrenzenden Landkreisen bildet die Stadt den Planungsverband Region Nürnberg mit ca. 1,3 Mio. Einwohnern.

Wunderschön gelegen im Mittelfränkischen Becken am Zusammenfluss von Rednitz und Pegnitz, die als Regnitz in den Main fließen, spricht man nicht zu Unrecht von der Stadt im Grünen, da die Flusstäler als unbebaute Erholungsflächen ins Stadtbild einbezogen sind. Diese Wirkung wird noch durch die kleineren Seitentäler wie Michelbach-, Zenn-, Farnbachtal und den Stadtwald unterstrichen.

Die verkehrsgünstige Lage mitten in Europa bietet seit alters her Standortvorteile. Fürth ist über den naheliegenden Flughafen der Nachbarstadt Nürnberg, die Bahn, Autobahn, den Binnenhafen Fürth und den Hafen Nürnberg des Main-Donau-Kanals an alle Verkehrssysteme angeschlossen. Stadt und Umland sind in einem feinmaschigen Nahverkehrsnetz aus Regional- und S-Bahn, U-Bahn und Omnibuslinien verknüpft.

Qualifizierte Ausbildung ermöglicht eine differenzierte Schul- und Hochschullandschaft. Fürth ist seit der Gründung des Zentralinstituts für Neue Materialien und Prozesstechnik (ZMP) der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Ende 2004 Universitätsstadt. 2012 wurde die Wilhelm-Löhe-Hochschule für angewandte Wissenschaften eröffnet.

Die Wirtschaft der Wissenschaftsstadt Fürth (der Titel wurde der Stadt im August 2007 vom bayerischen Wirtschaftsministerium verliehen) reicht von Spielwarenherstellern bis hin zu modernster Solarenergie. Ebenfalls muss erwähnt werden, dass die Stadt sich immer mehr zu einer Forschungshochburg entwickelt.

Vieles von dem, was die Kleeblattstadt noch heute auszeichnet und einzigartig macht, geht auf historische Fakten, geschichtliche Ereignisse und Entwicklungen zurück (erstmalig urkundlich erwähnt wurde Fürth im Jahr 1007). Ein elementarer Bestandteil der Fürther Geschichte ist die Geschichte seines Judentums. Beispiele dafür, dass diese nicht in Vergessenheit gerät, sind die Einweihung der Shoa-Gedenksteine auf dem Israelitischen Friedhof und das 1999 eröffnete Jüdische Museum Franken in Fürth.

Vielfältige kommunale und private Freizeitangebote, z. B. Stadttheater, Comödie, Kulturforum, Kino, Museen (z. B. Stadtmuseum Ludwig Erhard, Rundfunkmuseum, Kunst Galerie), Fürthermare und Fußball (z. B. Spielvereinigung Greuther Fürth) locken Einheimische und Touristen; die Michaelis-Kirchweih (größte Straßenkirchweih Süddeutschlands, zählt mit ihrer 900-jährigen Tradition zu den großen Pluspunkten der Stadt), Sondermärkte, musikalische und sportliche "Events" sowie leicht erreichbare Naherholungsgebiete wie der Stadtwald, die "Fränkische Schweiz" oder das "Fränkische Seenland" machen Fürth, die Stadt mit Herz und einem Kleeblatt, noch wohn- und lebenswerter.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.fuerth.de>.



noch: Allgemeines über Fürth

Geographische Lage bezogen auf die Stadtmitte (Rathaus):

49 Grad 29 Min. 42 Sek. nördliche Breite
10 Grad 59 Min. 27 Sek. östliche Länge

Ortsmittelpunkt Rathaustrum (nach Gauß-Krüger-Koordinaten):

44 26 860 Rechtswert
54 82 750 Hochwert

Die **Ortszeit** bleibt um 16 Min. und 2 Sek. hinter der Mitteleuropäischen Zeit zurück.

Geländehöhen (über NN):

Ortsmitte: 294,00 m (Rathaus)
Höchster Punkt: 392,70 m (Steinbruch Burgfarnbach)
Tiefster Punkt: 279,20 m (Bieg-Wiesen im Regnitztal)

Gebietsfläche:

Fläche des Stadtgebietes: 63,35 km² (6 335 ha)
Größte Länge
in Nord-Süd-Ausdehnung: 11,70 km
in Ost-West-Ausdehnung: 9,83 km
Länge der Stadtgrenze: 50,05 km

Angrenzer:

im Norden Stadt Erlangen
im Osten Stadt Nürnberg
im Süden Stadt Nürnberg und Landkreis Fürth
im Westen Landkreis Fürth

Partnerstädte:

	in	Partnerstadt seit
Renfrewshire-Paisley	Schottland	1969
Limoges	Frankreich	1992
Marmaris	Türkei	1995
Xylokaastro	Griechenland	2006

Ehrenbürger der Stadt Fürth:

1820	Karl Josef Graf von Drechsel	1867	Dr. Wilhelm Königswarter
1820	Daniel Gustav von Bezold	1891	Dr. Samson Landmann
1820	Adam Josef August Freiherr von Mulzer	1901	Georg Friedrich Karl Ritter von Langhans
1834	Alexander Christof Ludwig Friedrich Karl Christian Freiherr von Reitzenstein-Hartungs	1904	Heinrich Berolzheimer
1839	Hans Julius Freiherr Ecker von Eckhofen	1906	Alfred Louis Nathan
1842	Moritz Wilhelm Freiherr von der Heydte	1927	Hans Lohnert
1851	Wilhelm von Branca	1959	Dr. h. c. Gustav Schickedanz
1863	Konrad Hätzner	1963	Dr. h. c. Max Grundig
1864	Dr. Johann Kaspar Beeg	1981	Grete Schickedanz
		1998	Prof. Dr. Henry A. Kissinger



1 Allgemeines



Natürliche Verhältnisse

2

Inhalt			Seite
Tabelle	2.1	Witterungsverlauf	16
Tabelle	2.2	Immissionen	17
Tabelle	2.3	Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385	18
Karte	2.4	Eingemeindungen in das Stadtgebiet (seit 1899)	19
Tabelle	2.5	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	20
Abbildung	2.6	Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	21
Tabelle	2.7	Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)	22



2 Natürliche Verhältnisse

2.1 Witterungsverlauf

Jahr Monat		Lufttemperatur in °C		Niederschlagshöhe in mm		Sonnenscheindauer in Std.	
		Monats- bzw. Jahres- mittelwert	Abweichung vom langjährigen Mittelwert ¹⁾	Monats- bzw. Jahres- summe	in % des langjährigen Mittelwertes ¹⁾	Monats- bzw. Jahres- summe	in % des langjährigen Mittelwertes ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
1990	im Jahr	9,9	1,0	581,2	93,3	1 891,6	110,2
1995	im Jahr	9,7	0,9	699,3	108,6	1 565,9	92,2
1996	im Jahr	7,5	-1,3	514,5	79,9	1 548,5	91,2
1997	im Jahr	9,1	0,3	511,1	79,3	1 765,8	104,0
1998	im Jahr	9,4	0,5	628,7	97,6	1 479,8	87,2
1999	im Jahr	9,5	0,7	617,7	95,9	1 659,0	97,7
2000	im Jahr	10,1	1,3	602,2	93,5	1 571,7	92,6
2001	im Jahr	9,3	0,5	690,8	107,2	1 546,0	91,1
2002	im Jahr	9,8	1,0	826,5	128,3	1 586,6	93,5
2003	im Jahr	9,8	1,0	413,7	64,2	2 106,2	124,1
2004	im Jahr	9,2	0,4	536,1	83,2	1 622,6	95,6
2005	im Jahr	9,1	0,3	569,2	88,4	1 776,5	104,6
2006	im Jahr	9,7	0,9	489,0	75,9	1 802,4	106,1
2007	im Jahr	10,0	1,2	792,7	123,1	1 875,2	110,4
2008	im Jahr	9,8	1,0	602,9	93,6	1 732,7	102,1
2009	im Jahr	9,4	0,6	677,2	105,1	1 724,2	101,6
2010	im Jahr	8,4	-0,4	713,2	110,7	1 576,4	92,8
2011	im Jahr	10,0	1,2	625,0	97,0	1 956,2	115,2
2012	im Jahr	9,7	0,9	566,5	87,9	1 870,7	110,2
2013	im Jahr	9,3	0,5	647,2	100,5	1 526,4	89,9
2014	im Jahr	10,8	2,0	622,8	96,7	1 687,1	99,4
2015	Januar	2,4	3,2	53,4	118,1	53,4	112,9
2015	Februar	0,2	-0,3	8,5	21,7	69,2	83,9
2015	März	5,8	1,9	26,2	57,2	157,2	127,5
2015	April	9,1	0,9	26,4	55,6	218,5	131,5
2015	Mai	13,8	0,6	36,2	56,3	175,6	82,1
2015	Juni	17,5	0,9	64,4	86,3	204,8	92,8
2015	Juli	21,8	3,5	34,6	50,4	270,3	114,7
2015	August	21,6	4,0	37,0	55,6	241,4	112,1
2015	September	13,8	-0,2	24,0	47,0	132,8	77,8
2015	Oktober	8,8	-0,2	42,0	93,5	99,7	81,7
2015	November	7,6	3,7	90,7	205,2	79,7	139,1
2015	Dezember	5,8	5,2	24,7	47,4	55,7	129,5
2015	im Jahr	10,7	1,9	468,1	72,7	1 758,3	103,6
2016	Januar	1,7	2,5	57,1	126,3	43,2	91,3
2016	Februar	4,0	3,5	53,8	137,2	40,3	48,8
2016	März	4,4	0,5	37,3	81,4	95,3	77,3
2016	April	8,8	0,6	40,6	85,5	149,0	89,7
2016	Mai	14,4	1,2	49,1	76,4	213,3	99,7
2016	Juni	17,7	1,1	76,9	103,1	179,5	81,3
2016	Juli	19,8	1,5	85,4	124,5	215,7	91,6
2016	August	18,7	1,1	38,5	57,8	265,2	123,2
2016	September	17,3	3,3	31,2	61,1	221,0	129,5
2016	Oktober	8,5	-0,5	54,2	120,7	73,2	60,0
2016	November	3,9	0,0	55,8	126,2	75,1	131,1
2016	Dezember	1,2	0,6	7,2	13,8	63,2	147,0
2016	im Jahr	10,0	1,2	587,1	91,1	1 634,0	96,2

1) langjähriges Mittel (1961-1990)

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Messstation Nürnberg-Flughafen

UWW_301


 2.2 Immissionen¹⁾

Jahr Monat		Kohlenmonoxid CO		Stickstoffdioxid NO ₂		Feinstaub PM ₁₀	
		Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Halbstunden- mittelwert	Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Halbstunden- mittelwert	Monats- bzw. Jahres- mittelwert	höchster Tages- mittelwert
		mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³	mg/m ³
		1	2	3	4	5	6
2008	im Jahr	0,4	3,4	0,028	0,088	24	94
2009	im Jahr	0,4	2,7	0,032	0,106	28	287
2010	im Jahr	0,4	2,5	0,031	0,109	27	108
2011	im Jahr	0,4	2,0	0,033	0,108	24	90
2012	im Jahr	0,4	2,0	0,015	0,233	20	73
2013	im Jahr	.	.	.	.	24	93
2014	im Jahr	.	.	.	.	22	77
2015	Januar	.	.	.	.	19	81
2015	Februar	.	.	.	.	28	51
2015	März	.	.	.	.	27	60
2015	April	.	.	.	.	18	67
2015	Mai	.	.	.	.	15	83
2015	Juni	.	.	.	.	17	28
2015	Juli	.	.	.	.	19	35
2015	August	.	.	.	.	21	39
2015	September	.	.	.	.	14	28
2015	Oktober	.	.	.	.	24	37
2015	November	.	.	.	.	17	44
2015	Dezember	.	.	.	.	19	37
2015	im Jahr	.	.	.	.	20	64
2016	Januar	.	.	.	.	21	134
2016	Februar	.	.	.	.	14	32
2016	März	.	.	.	.	20	39
2016	April	.	.	.	.	15	31
2016	Mai	.	.	.	.	13	21
2016	Juni	.	.	.	.	13	29
2016	Juli	.	.	.	.	16	28
2016	August	.	.	.	.	15	25
2016	September	.	.	.	.	24	51
2016	Oktober	.	.	.	.	16	29
2016	November	.	.	.	.	19	35
2016	Dezember	.	.	.	.	24	38
2016	im Jahr	.	.	.	.	18	51

1) Messstelle Theresienstraße

Ab 2013 werden in der Stadt Fürth nur noch Daten für Feinstaub erhoben.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Umweltschutz

UWI_FJ02



2 Natürliche Verhältnisse

2.3 Entwicklung des Stadtgebietes seit 1385

Zeitpunkt	Gebietsbezeichnung	Gebietszunahme bzw. -abnahme in ha	neuer Gebietsstand in ha
	1	2	3
vor 1385			ca. 958
1385	Stadtwald	270	ca. 1 228
01.01.1899	Weikershof, Teile von Höfen	333	ca. 1 551
01.01.1900	Poppenreuth	357	1 918
01.01.1901	Dambach, Ober- und Unterfürberg	544	2 462
01.01.1918	Atzenhof, Unterfarnbach	844	3 306
03.12.1923	Burgfarnbach	884	4 190
01.07.1927	Ronhof, Kronach	271	4 461
01.07.1972	Bislohe, Braunsbach, Flexdorf, Herboldshof, Mannhof, Ritzmannshof, Sack, Stadeln, Steinach, Vach	1 874	6 335
01.01.1989	Ausgemeindung nach Nürnberg	-1	6 334
31.12.1996	Berichtigung aufgrund einer Flächenerhebung des Staatlichen Vermessungs- amtes	1	6 335

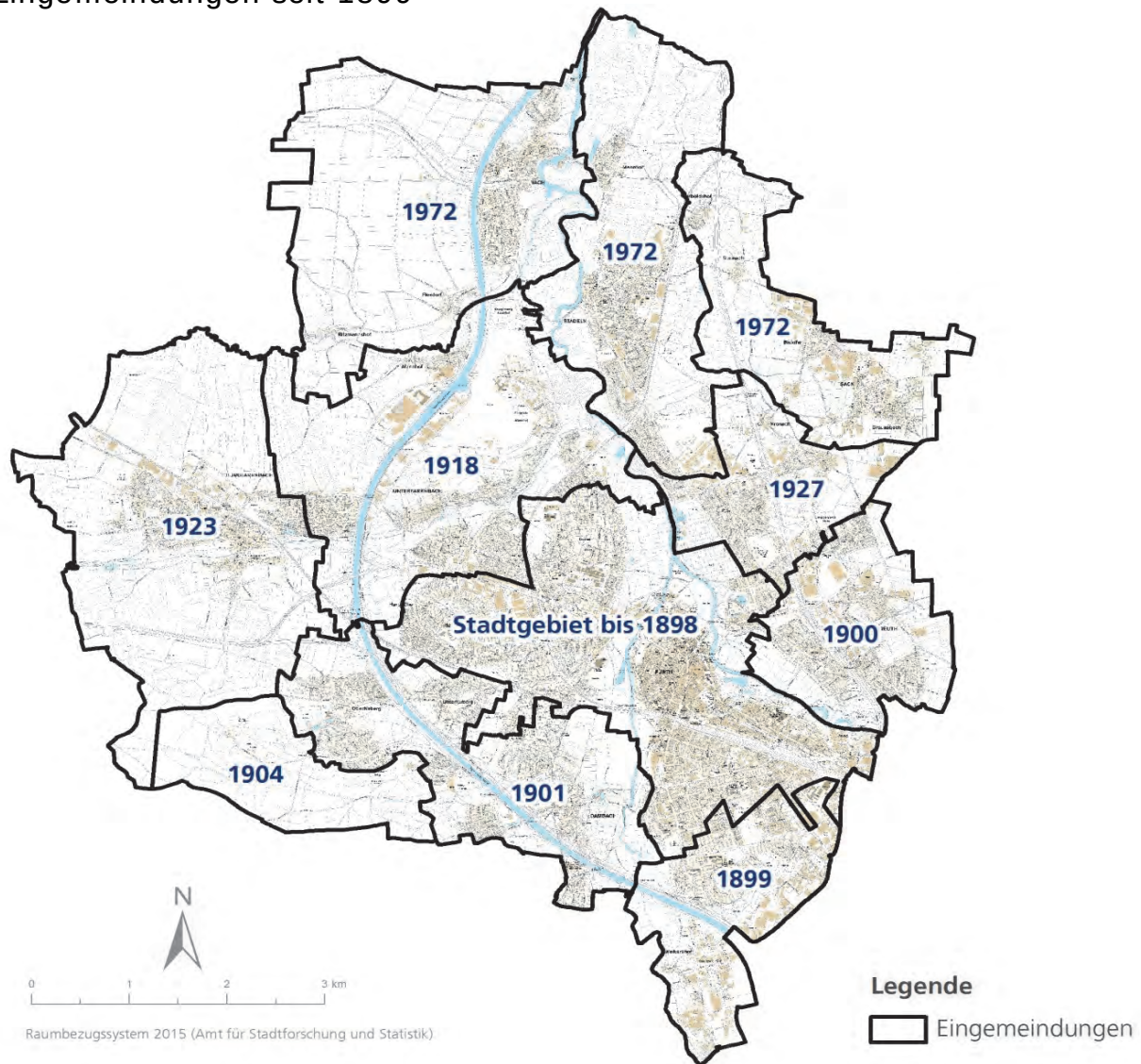
Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, A V 1-1j

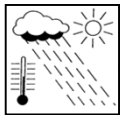


2.4 Karte: Eingemeindungen in das Stadtgebiet (seit 1899)

Stadt Fürth

Eingemeindungen seit 1899





2 Natürliche Verhältnisse

2.5 Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten

Jahr ¹⁾ (Flächen- stand vom 31.12. ...)	Gesamtfläche			davon							
	insge- samt	darunter Siedlungs- und Verkehrsfläche		Gebäude- und Freifläche		Betriebsfläche		Erholungsfläche			
								insgesamt		darunter Grünanlagen	
	ha	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%	ha	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2000	6 335	2 758	43,5	1 706	26,9	31	0,5	215	3,4	81	1,3
2004	6 335	2 804	44,3	1 723	27,2	30	0,5	238	3,8	98	1,5
2008	6 335	2 841	44,8	1 745	27,5	29	0,5	257	4,0	106	1,7
2009	6 335	2 853	45,0	1 743	27,5	29	0,5	268	4,2	116	1,8
2010	6 335	2 856	45,1	1 752	27,7	29	0,5	261	4,1	116	1,8
2011	6 335	2 930	46,3	1 793	28,3	36	0,6	338	5,3	175	2,8
2012	6 335	2 914	46,0	1 825	28,8	31	0,5	280	4,4	123	1,9
2013	6 335	2 910	45,9	1 817	28,7	34	0,5	282	4,4	124	2,0
2014	6 335	2 942	46,4	1 837	29,0	37	0,6	285	4,5	125	2,0
2015	6 335	2 943	46,5	1 827	28,8	36	0,6	292	4,6	133	2,1

Jahr ¹⁾ (Flächen- stand vom 31.12. ...)	davon					
	Verkehrsfläche				Landwirtschaftsfläche	
	insgesamt		darunter Straßen, Wege, Plätze			
	ha	%	ha	%	ha	%
	12	13	14	15	16	17
2000	778	12,3	691	10,9	2 667	42,1
2004	784	12,4	697	11,0	2 619	41,3
2008	782	12,3	703	11,1	2 584	40,8
2009	785	12,4	707	11,2	2 571	40,6
2010	785	12,4	708	11,2	2 564	40,5
2011	730	11,5	664	10,5	2 331	36,8
2012	743	11,7	676	10,7	2 226	35,1
2013	742	11,7	675	10,7	2 209	34,9
2014	749	11,8	682	10,8	2 183	34,5
2015	753	11,9	685	10,8	2 194	34,6

Jahr ¹⁾ (Flächen- stand vom 31.12. ...)	davon					
	Waldfläche		Wasserfläche		Flächen anderer Nutzung	
	ha	%	ha	%		
	18	19	20	21	22	23
2000	694	10,9	190	3,0	55	0,9
2004	693	10,9	192	3,0	56	0,9
2008	691	10,9	194	3,1	54	0,8
2009	691	10,9	195	3,1	54	0,8
2010	695	11,0	196	3,1	54	0,8
2011	790	12,5	134	2,1	182	2,9
2012	819	12,9	135	2,1	275	4,3
2013	824	13,0	135	2,1	292	4,6
2014	819	12,9	135	2,1	290	4,6
2015	823	13,0	135	2,1	275	4,3

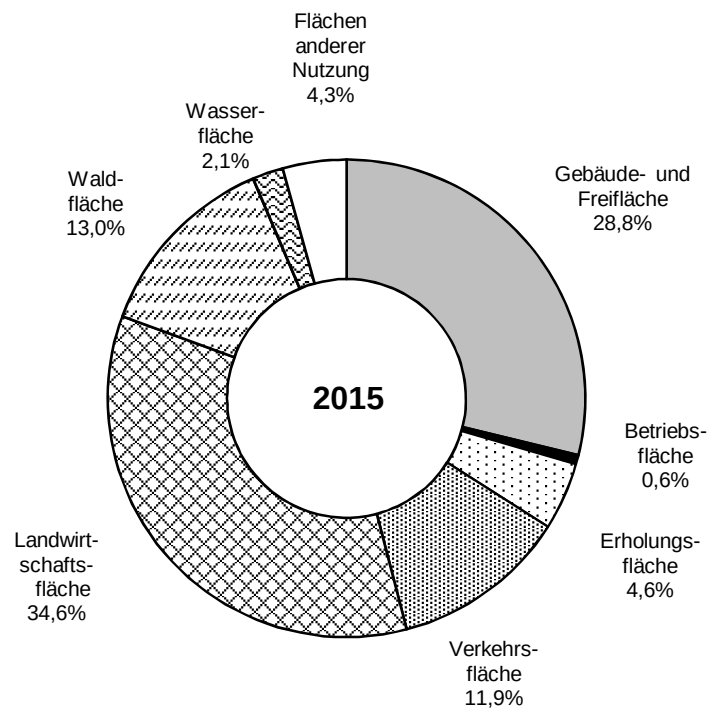
1) Ab 2011 teilweise Änderung der Nutzungsartenzuordnung. Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Zahlen vor 2011

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, A V 1-1j

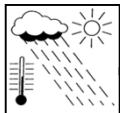
RGE_FJ01



2.6 Abbildung: Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, A V 1-1j

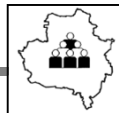


2 Natürliche Verhältnisse

2.7 Bodenflächen nach Nutzungsarten (geplante Nutzung nach dem Flächennutzungsplan)

Art der geplanten Nutzung	31.12.1992		31.12.1996		31.12.2000		31.12.2004	
	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %	in ha	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Gesamtfläche	6 334	100,0	6 335	100,0	6 335	100,0	6 335	100,0
Bauflächen	1 819	28,7	1 815	28,7	1 792	28,3	1 764	27,8
Wohnbauflächen	980	15,5	962	15,2	1 027	16,2	1 033	16,3
Gemischte Bauflächen	320	5,0	313	4,9	244	3,9	246	3,9
Gewerbliche Bauflächen	310	4,9	329	5,2	436	6,9	386	6,1
Sonderbauflächen	208	3,3	211	3,3	85	1,3	99	1,6
Flächen für den Gemeindebedarf	113	1,8	114	1,8	92	1,5	136	2,1
Verkehrsflächen	474	7,5	476	7,5	533	8,4	540	8,5
für den Straßenverkehr	393	6,2	387	6,1	458	7,2	466	7,4
darunter für den ruhenden Verkehr	8	0,1	8	0,1	2	0,0	-	-
für Bahnanlagen	81	1,3	81	1,3	75	1,2	75	1,2
Flächen für Ver- und Entsorgung	32	0,5	32	0,5	43	0,7	43	0,7
Grünflächen	1 250	19,7	1 250	19,7	1 327	21,0	1 323	20,9
Parkanlagen	31	0,5	31	0,5	34	0,5	34	0,5
Dauerkleingärten	61	1,0	61	1,0	65	1,0	65	1,0
Sportplätze	54	0,8	54	0,8	57	0,9	57	0,9
Friedhöfe	30	0,5	30	0,5	32	0,5	32	0,5
sonstige Grünflächen	1 073	16,9	1 073	16,9	1 140	18,0	1 135	17,9
Flächen für Land- und Forstwirtschaft	2 436	38,5	2 437	38,5	2 419	38,2	2 400	37,9
für die Landwirtschaft	1 732	27,3	1 733	27,3	1 732	27,3	1 715	27,1
für die Forstwirtschaft	704	11,1	704	11,1	687	10,9	685	10,8
Wasserflächen	187	2,9	187	2,9	128	2,0	128	2,0
Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen	24	0,4	24	0,4	-	-	-	-

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, C I 1/S2



Bevölkerung

Bevölkerungsstand 3.1

3

Inhalt	Seite
Text 3.1 Erläuterungen zum Gebiets- und Bevölkerungsstand	24
Tabelle 3.1.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	25
Tabelle 3.1.2 Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbestand	26
Tabelle 3.1.3 Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbewegungen	26
Tabelle 3.1.4 Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 2011	27
Tabelle 3.1.5 Entwicklung des amtlichen Bevölkerungsstandes ab 1960	28
Abbildung 3.1.6 Bevölkerungsentwicklung insgesamt Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent	29
Abbildung 3.1.7 Entwicklung der deutschen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent	29
Abbildung 3.1.8 Entwicklung der ausländischen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent	29
Tabelle 3.1.9 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Alters- und Geburtsjahren	30
Tabelle 3.1.10 Veränderung der Gesamtbevölkerung	31
Tabelle 3.1.11.1 Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	32
Tabelle 3.1.11.2 Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	33
Tabelle 3.1.11.3 Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen	34
Abbildung 3.1.12 Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2016	35
Tabelle 3.1.13 Wohnberechtigte Bevölkerung und Privathaushalte in Fürth	36
Tabelle 3.1.14 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2016	37



3.1 Erläuterungen zum Gebiets- und Bevölkerungsstand

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung - Personen mit Hauptwohnsitz

Vom Bayerischen Landesamt für Statistik wird die "amtliche" Einwohnerzahl zwischen den Volkszählungen durch Addition der Geburten und Zuzüge und durch Subtraktion der Sterbefälle und Fortzüge quartalsweise fortgeschrieben. In den hier veröffentlichten Tabellen mit landesamtlichen Bevölkerungszahlen liegt bis zum 31.12.2011 die Fortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987 zugrunde. Für die Jahre ab 2011 wurde aus den Ergebnissen des Zensus 2011 eine neue Fortschreibungsbasis errechnet.

Bei der Volkszählung 1987 zählten zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung alle Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung hatten, wobei bei Personen mit mehreren Wohnungen die vorwiegend benutzte Wohnung als Hauptwohnung gezählt wurde. Beim Zensus 2011 erfolgte die Zuordnung der Einwohner nach dem melderechtlichen Wohnungsstatus, d. h. in der auf dem Zensus 2011 basierenden Fortschreibung werden alle Personen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde berücksichtigt. Personen nur mit Nebenwohnsitz werden nicht mitgezählt.

Wohnberechtigte Bevölkerung

Während das Statistische Landesamt nur die Bevölkerung mit Hauptwohnsitz gemeindeweise fort schreibt, können andere Einwohnerdaten, wie z. B. die wohnberechtigte Bevölkerung, auch direkt aus den Statistikabzügen des Melderegisters gewonnen werden. Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet mit Wohnsitz gemeldet sind, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt.

Haushalte / Privathaushalte

In der amtlichen Statistik (Volkszählung, Mikrozensus) wird unter Privathaushalt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft verstanden. Wer alleine wirtschaftet, bildet einen eigenen Haushalt und zwar auch dann, wenn er mit anderen Personen eine gemeinsame Wohnung hat. In der Bevölkerung in Privathaushalten sind die Personen mit Nebenwohnung enthalten, nicht jedoch Bewohner von Heimen.

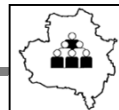
Eine Datenquelle zur Ermittlung von Haushalten ist das Einwohnermelderegister. Aus den dort vorhandenen Informationen werden mit Hilfe eines Programms zur Haushaltegenerierung die an einer Adresse wohnenden Personen zu Haushalten zusammengeführt. Wichtigstes Kriterium für die Zugehörigkeit zum gleichen Haushalt sind dabei die im Melderegister vorhandenen Verzeigerungen zwischen Eheleuten sowie zwischen Eltern und Kindern. Weitere Faktoren sind z.B. Namensgleichheit, gleiches Einzugsdatum oder gleiche frühere Wohnung. Weitere Informationen zur Struktur der Haushalte liefert die Nürnberger Wohnungs- und Haushaltserhebung (Kap. 3.3).

Bevölkerung mit Migrationshintergrund

Zu den Menschen mit Migrationshintergrund zählen alle aus dem heutigen Ausland Zugewanderten sowie deren Nachkommen in erster Generation und zwar unabhängig davon, welche Staatsangehörigkeit sie besitzen, ebenso alle Ausländer unabhängig davon, wo sie geboren sind. Aber auch in Deutschland geborene Deutsche können einen Migrationshintergrund haben, sei es als Kinder von Aussiedlern, Spätaussiedlern oder Eingebürgerten oder als „*ius soli*“-Kinder ausländischer Eltern. Nicht einbezogen sind Personen, die während oder unmittelbar nach dem zweiten Weltkrieg als Flüchtlinge oder Vertriebene zugezogen sind.

Statistische Informationen über die in Fürth lebenden Menschen mit Migrationshintergrund werden aus dem Einwohnermelderegister gewonnen. Aus den dort vorhandenen Informationen zum Geburtsort, zur Staatsangehörigkeit und ggf. zum Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit wird mit Hilfe des Programms MиграPro der persönliche Zuwanderungshintergrund der Personen abgeleitet. Kindern unter 18 Jahren, die keinen persönlichen Zuwanderungshintergrund haben, wird der **familiäre Migrationshintergrund** der Eltern zugewiesen.

Das **Bezugsland** ist bei Ausländern deren Staatsangehörigkeit, bei Deutschen mit Migrationshintergrund die zweite Staatsangehörigkeit oder, wenn nicht vorhanden, entweder das Geburtsland oder das Herkunftsland.

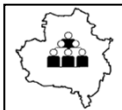


3.1.1 Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand

Stadt	Jahr	Fläche in km ²	Bevölkerung mit Hauptwohnsitz ¹⁾				
			insgesamt	je km ²	Deutsche	Ausländer	
						Zahl	%
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2013	63,4	119 808	1 891	102 131	17 677	14,8
	2014	63,4	121 519	1 918	102 493	19 026	15,7
	2015	63,4	124 171	1 960	103 016	21 155	17,0
München	2013	310,7	1 407 836	4 531	1 083 726	324 110	23,0
	2014	310,7	1 429 584	4 601	1 086 514	343 070	24,0
	2015	310,7	1 450 381	4 668	1 084 181	366 200	25,2
Nürnberg	2013	186,4	498 876	2 677	410 029	88 847	17,8
	2014	186,4	501 072	2 688	408 058	93 014	18,6
	2015	186,4	509 975	2 736	406 153	103 822	20,4
Augsburg	2013	146,8	276 542	1 883	228 448	48 094	17,4
	2014	146,8	281 111	1 914	229 772	51 339	18,3
	2015	146,9	286 374	1 950	231 148	55 226	19,3
Regensburg	2013	80,7	140 276	1 738	124 063	16 213	11,6
	2014	80,7	142 292	1 763	125 080	17 212	12,1
	2015	80,7	145 465	1 803	126 282	19 183	13,2
Ingolstadt	2013	133,4	129 136	968	110 619	18 517	14,3
	2014	133,4	131 002	982	110 938	20 064	15,3
	2015	133,4	132 438	993	111 582	20 856	15,7
Würzburg	2013	87,6	124 698	1 423	113 921	10 777	8,6
	2014	87,6	124 219	1 418	113 359	10 860	8,7
	2015	87,6	124 873	1 425	112 986	11 887	9,5
Erlangen	2013	77,0	105 624	1 373	91 923	13 701	13,0
	2014	77,0	106 423	1 383	91 743	14 680	13,8
	2015	77,0	108 336	1 408	91 771	16 565	15,3
Wolfsburg	2013	204,1	122 457	600	109 227	13 230	10,8
	2014	204,1	123 027	603	108 608	14 419	11,7
	2015	204,1	124 045	608	107 709	16 336	13,2
Offenbach a. M.	2013	44,9	119 203	2 655	81 929	37 274	31,3
	2014	44,9	120 988	2 695	81 926	39 062	32,3
	2015	44,9	123 734	2 756	82 165	41 569	33,6
Ulm	2013	118,7	119 218	1 004	100 022	19 196	16,1
	2014	118,7	120 714	1 017	100 554	20 160	16,7
	2015	118,7	122 636	1 033	100 782	21 854	17,8
Heilbronn	2013	99,9	118 122	1 183	94 715	23 407	19,8
	2014	99,9	119 841	1 200	94 745	25 096	20,9
	2015	99,9	122 567	1 227	94 932	27 635	22,5
Pforzheim	2013	98,0	117 754	1 202	94 325	23 429	19,9
	2014	98,0	119 291	1 217	94 307	24 984	20,9
	2015	98,0	122 247	1 247	94 131	28 116	23,0
Bottrop	2013	100,6	116 055	1 154	106 674	9 381	8,1
	2014	100,6	116 017	1 153	106 262	9 755	8,4
	2015	100,6	117 143	1 164	105 812	11 331	9,7
Trier	2013	117,1	107 233	916	97 727	9 506	8,9
	2014	117,1	108 472	926	97 133	11 339	10,5
	2015	117,1	114 914	981	96 725	18 189	15,8
Bremerhaven	2013	93,8	108 844	1 160	97 081	11 763	10,8
	2014	93,8	110 121	1 174	96 446	13 675	12,4
	2015	93,7	114 025	1 217	95 905	18 120	15,9
Koblenz	2013	105,1	110 643	1 052	100 743	9 900	8,9
	2014	105,1	111 434	1 060	100 744	10 690	9,6
	2015	105,2	112 586	1 071	100 776	11 810	10,5
Jena	2013	114,5	107 679	941	102 037	5 642	5,2
	2014	114,8	108 207	943	101 884	6 323	5,8
	2015	114,8	109 527	954	101 661	7 866	7,2
Remscheid	2013	74,5	108 955	1 462	93 615	15 340	14,1
	2014	74,5	109 009	1 463	93 124	15 885	14,6
	2015	74,5	109 499	1 469	92 351	17 148	15,7
Salzgitter	2013	223,9	98 197	439	88 770	9 427	9,6
	2014	223,9	98 966	442	88 426	10 540	10,7
	2015	223,9	101 079	451	88 229	12 850	12,7

1) Fortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.2 Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbestand

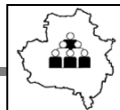
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6
insgesamt	116 317	118 358	119 808	121 519	124 171	125 403
männlich	56 583	57 206	58 052	59 090	60 669	61 372
weiblich	59 734	61 152	61 756	62 429	63 502	64 031
deutsch	101 062	101 590	102 131	102 493	103 016	102 733
nichtdeutsch	15 255	16 768	17 677	19 026	21 155	22 670
unter 3 Jahre	3 107	3 283	3 412	3 543	3 734	3 872
03 bis unter 06 Jahre	3 006	3 013	3 064	3 163	3 263	3 365
06 bis unter 15 Jahre	9 345	9 307	9 259	9 248	9 454	9 498
15 bis unter 18 Jahre	3 522	3 561	3 585	3 569	3 641	3 584
18 bis unter 25 Jahre	9 742	9 582	9 668	9 709	9 969	10 078
25 bis unter 45 Jahre	32 595	33 547	33 715	34 135	34 980	35 247
45 bis unter 65 Jahre	33 221	34 162	35 005	35 769	36 419	36 795
65 bis unter 80 Jahre	16 172	16 337	16 558	16 649	16 748	16 793
80 Jahre und älter	5 607	5 566	5 542	5 734	5 963	6 171

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

3.1.3 Landesamtliche Bevölkerungszahlen im Überblick - Bevölkerungsbewegungen

	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6
natürliche Bevölkerungsbewegungen						
Geburten	1 089	1 163	1 200	1 218	1 319	.
Sterbefälle	1 192	1 220	1 332	1 185	1 235	.
Eheschließungen	602	598	579	567	644	.
Ehescheidungen	307	222	262	260	245	.
Einbürgerungen	179	220	187	141	215	.
Wanderungen						
Zuzüge						
insgesamt	9 113	9 351	9 817	10 191	11 512	.
männlich	4 814	5 043	5 321	5 674	6 459	.
weiblich	4 299	4 308	4 496	4 517	5 053	.
von Deutschen	5 972	5 682	5 868	5 583	5 762	.
von Ausländern	3 141	3 669	3 949	4 608	5 750	.
aus Deutschland	7 000	6 915	7 294	7 339	7 723	.
aus dem Ausland	2 113	2 436	2 523	2 852	3 789	.
Fortzüge						
insgesamt	7 375	7 669	8 252	8 576	8 992	.
männlich	3 900	4 138	4 500	4 749	4 997	.
weiblich	3 475	3 531	3 752	3 827	3 995	.
von Deutschen	5 193	5 112	5 407	5 359	5 486	.
von Ausländern	2 182	2 557	2 845	3 217	3 506	.
nach Deutschland	6 026	6 220	6 547	6 829	7 114	.
ins Ausland	1 349	1 449	1 705	1 747	1 878	.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



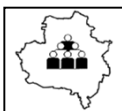
3.1.4 Entwicklung des Bevölkerungsstandes nach dem jeweiligen Gebietsstand bei den Volkszählungen 1812 bis 2011

Jahr bzw. Stichtag der Volkszählung ¹⁾	Einwohner insgesamt	Jahr bzw. Stichtag der Volkszählung ¹⁾	Einwohner insgesamt
1812	12 286	01.07.1972 ²⁾	104 397
1840	14 989	31.12.1972	103 942
1855	17 341	25.05.1987	97 480
1861	19 126	09.05.2011	115 613
1864	20 972		
01.12.1871	24 577		
01.12.1875	27 428		
01.12.1880	31 063		
01.12.1885	35 454		
01.12.1890	43 206		
01.12.1895	46 727		
01.12.1900	54 142		
01.12.1905	60 635		
01.12.1910	66 553		
08.10.1919	68 310		
16.06.1925	72 391		
16.06.1933	77 203		
17.05.1939	82 315		
29.10.1946	95 369		
13.09.1950	99 890		
25.09.1956	98 618		
06.06.1961	98 335		
27.05.1970	94 774		

1) ab 1950 Landesamtliche Einwohnerzahl, 1987: Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung, 2011: Personen mit Hauptwohnsitz

2) Gebietsreform

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.5 Entwicklung des amtlichen Bevölkerungsstandes ab 1960

Jahr ¹⁾	jeweiliger Gebietsstand		
	Bevölkerung am Jahresende		
	insgesamt	Deutsche	Nichtdeutsche
	1	2	3
1960	98 615	96 933	1 682
1965	96 252	92 229	4 023
1970	94 415	87 039	7 376
1971	93 873	85 914	7 959
1972	103 942	93 566	10 376
1973	103 559	91 506	12 053
1974	103 238	90 085	13 153
1975	101 639	88 889	12 750
1976	99 900	87 732	12 168
1977	98 699	86 603	12 096
1978	98 019	85 833	12 186
1979	98 266	85 279	12 987
1980	99 088	85 273	13 815
1981	99 800	85 255	14 545
1982	99 680	85 132	14 548
1983	98 868	84 752	14 116
1984	97 623	84 696	12 927
1985	97 331	84 581	12 750
1986	98 203	85 065	13 138
1987	97 581	86 881	10 700
1988	98 832	87 139	11 693
1989	100 906	88 396	12 510
1990	103 362	90 429	12 933
1991	105 297	91 376	13 921
1992	107 239	91 753	15 486
1993	108 097	91 877	16 220
1994	107 799	91 634	16 165
1995	108 418	91 634	16 784
1996	108 260	91 362	16 898
1997	109 521	92 651	16 870
1998	109 123	93 440	15 683
1999	109 771	93 454	16 317
2000	110 477	93 862	16 615
2001	111 257	94 412	16 845
2002	111 784	94 920	16 864
2003	111 892	95 148	16 744
2004	112 506	96 134	16 372
2005	113 422	97 285	16 137
2006	113 627	97 897	15 730
2007	114 130	98 553	15 577
2008	114 071	99 000	15 071
2009	114 044	99 615	14 429
2010	114 628	100 158	14 470
2011	116 640	101 021	15 619
2012	118 358	101 776	16 582
2013	119 808	102 123	17 685
2014	121 519	102 493	19 026
2015	124 171	103 016	21 155
2016	125 403	102 733	22 670

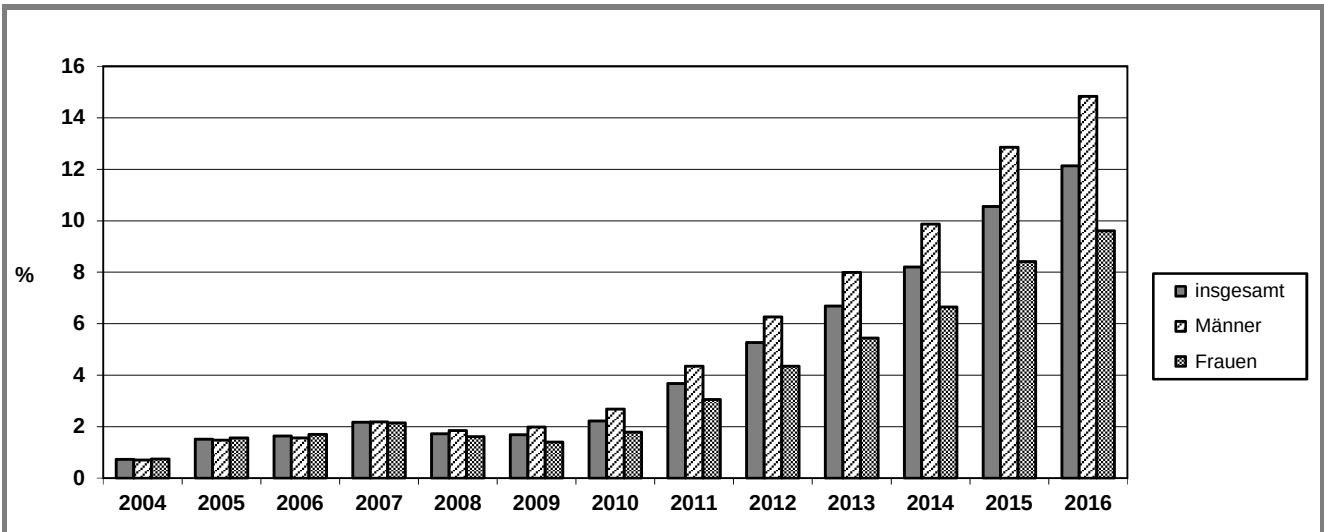
- 1) Fortschreibung für 1960 nach den Ergebnissen der Wohnungsstatistik vom 25.09.1956
 Fortschreibung für 1965 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 06.06.1961
 Fortschreibung für die Jahre 1970 bis 1986 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 27.05.1970
 Fortschreibung für die Jahre ab 1987 nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 25.05.1987
 Fortschreibung für die Jahre ab 2011 nach den Ergebnissen des Zensus vom 09.05.2011

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

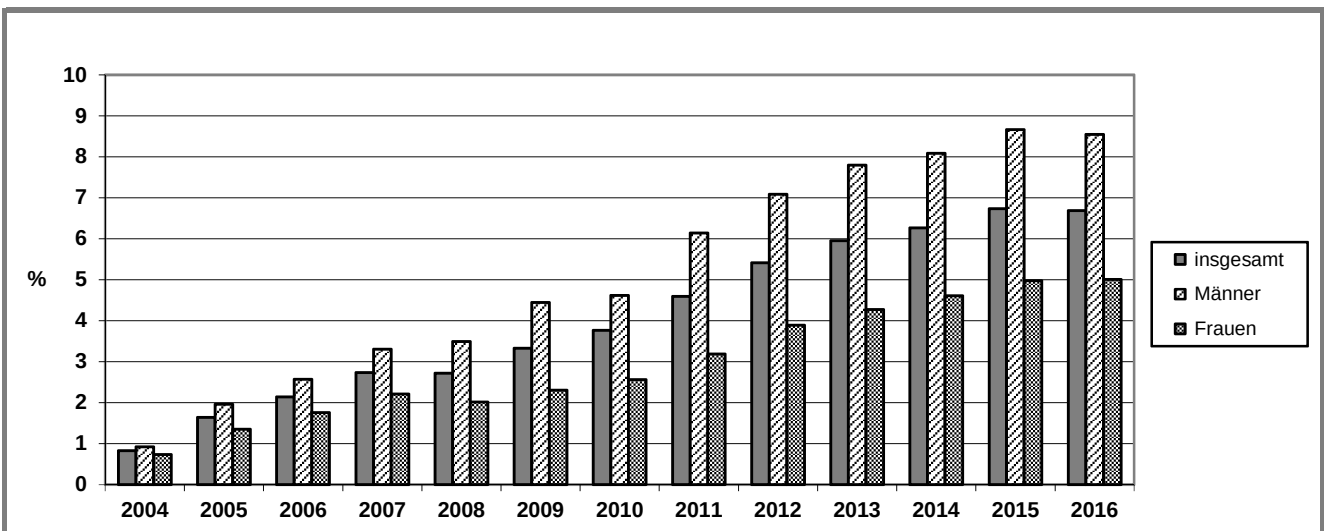
BBS_FJ01



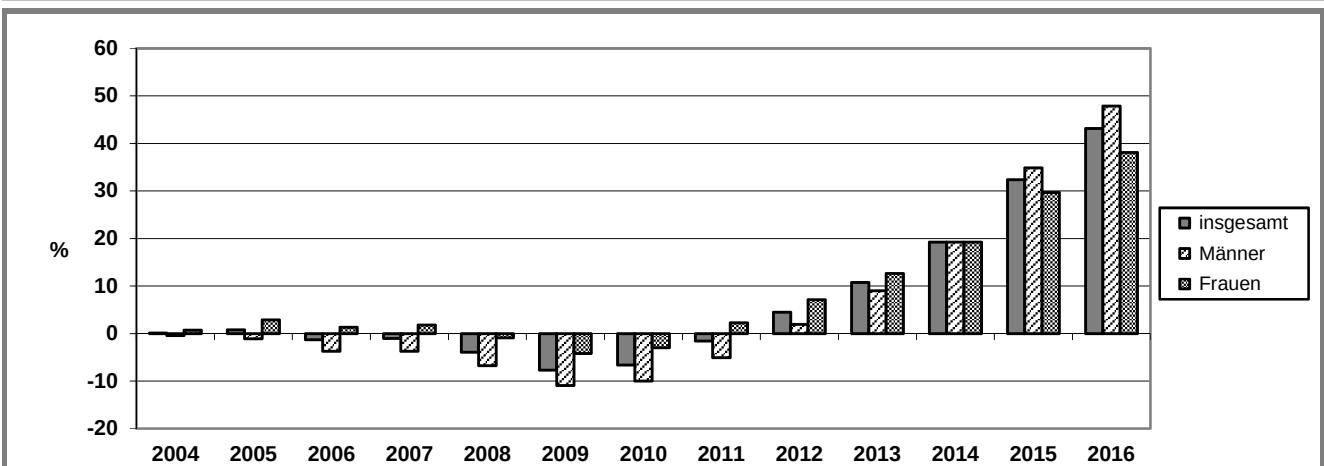
3.1.6 Abbildung: Bevölkerungsentwicklung insgesamt Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent



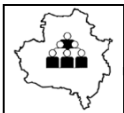
3.1.7 Abbildung: Entwicklung der deutschen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent



3.1.8 Abbildung: Entwicklung der ausländischen Bevölkerung Veränderung zum 31.12.2003 in Prozent



Quelle: Einwohnermelderegister, eigene Berechnung (Abb. 3.1.6, 3.1.7, 3.1.8)



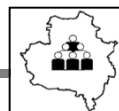
3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand

3.1.9 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburts- jahr	Personen am 31.12.2016			Alter von ... bis unter ... Jahre	Geburts- jahr	Personen am 31.12.2016		
		insge- samt	männ- lich	weib- lich			insge- samt	männ- lich	weib- lich
		1	2	3			1	2	3
0 - 1	2016	1 315	670	645	45 - 46	1971	1 869	934	935
1 - 2	2015	1 301	680	621	46 - 47	1970	1 825	908	917
2 - 3	2014	1 236	631	605	47 - 48	1969	2 066	1 038	1 028
3 - 4	2013	1 181	612	569	48 - 49	1968	2 223	1 170	1 053
4 - 5	2012	1 124	572	552	49 - 50	1967	2 156	1 080	1 076
5 - 6	2011	1 100	565	535	50 - 51	1966	2 208	1 126	1 082
6 - 7	2010	1 083	600	483	51 - 52	1965	2 142	1 101	1 041
7 - 8	2009	1 061	559	502	52 - 53	1964	2 115	1 108	1 007
8 - 9	2008	1 039	549	490	53 - 54	1963	2 159	1 068	1 091
9 - 10	2007	1 097	552	545	54 - 55	1962	2 135	1 079	1 056
10 - 11	2006	1 012	506	506	55 - 56	1961	1 963	973	990
11 - 12	2005	1 014	536	478	56 - 57	1960	1 925	970	955
12 - 13	2004	1 054	536	518	57 - 58	1959	1 790	848	942
13 - 14	2003	1 086	553	533	58 - 59	1958	1 833	914	919
14 - 15	2002	1 026	546	480	59 - 60	1957	1 614	816	798
15 - 16	2001	1 121	588	533	60 - 61	1956	1 699	855	844
16 - 17	2000	1 222	646	576	61 - 62	1955	1 575	759	816
17 - 18	1999	1 224	637	587	62 - 63	1954	1 461	727	734
18 - 19	1998	1 276	691	585	63 - 64	1953	1 376	641	735
19 - 20	1997	1 361	728	633	64 - 65	1952	1 337	608	729
20 - 21	1996	1 402	720	682	65 - 66	1951	1 347	625	722
21 - 22	1995	1 376	707	669	66 - 67	1950	1 237	579	658
22 - 23	1994	1 519	776	743	67 - 68	1949	1 209	541	668
23 - 24	1993	1 584	824	760	68 - 69	1948	1 224	576	648
24 - 25	1992	1 745	885	860	69 - 70	1947	1 224	582	642
25 - 26	1991	1 749	909	840	70 - 71	1946	1 040	467	573
26 - 27	1990	1 859	940	919	71 - 72	1945	914	423	491
27 - 28	1989	1 960	1 013	947	72 - 73	1944	1 080	505	575
28 - 29	1988	1 994	1 032	962	73 - 74	1943	1 201	561	640
29 - 30	1987	1 906	973	933	74 - 75	1942	982	432	550
30 - 31	1986	1 951	999	952	75 - 76	1941	1 216	535	681
31 - 32	1985	1 860	940	920	76 - 77	1940	1 238	522	716
32 - 33	1984	1 914	985	929	77 - 78	1939	1 170	487	683
33 - 34	1983	1 953	1 043	910	78 - 79	1938	1 075	455	620
34 - 35	1982	1 946	1 013	933	79 - 80	1937	940	351	589
35 - 36	1981	1 956	955	1 001	80 - 81	1936	870	377	493
36 - 37	1980	1 909	997	912	81 - 82	1935	783	294	489
37 - 38	1979	1 795	877	918	82 - 83	1934	693	272	421
38 - 39	1978	1 831	935	896	83 - 84	1933	525	206	319
39 - 40	1977	1 742	902	840	84 - 85	1932	517	191	326
40 - 41	1976	1 763	914	849	85 - 90	1927 - 1931	1 988	664	1 324
41 - 42	1975	1 670	869	801	90 - 95	1922 - 1926	754	185	569
42 - 43	1974	1 659	849	810	95 u. mehr	1921 u. früher	199	41	158
43 - 44	1973	1 613	799	814					
44 - 45	1972	1 718	878	840	insgesamt		128 204	63 285	64 919

Quelle: Einwohnermelderegister



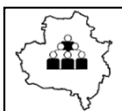
3.1.10 Veränderung der Gesamtbevölkerung

Jahr	Bevölkerung in Fürth							
	Natürliche Bewegung			Wanderungen			Gesamt- veränderung ¹⁾	Endbestand
	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo		
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Gesamtbevölkerung							
1995	1 173	1 270	-97	8 586	7 870	716	619	108 418
2000	1 115	1 233	-118	7 444	6 620	824	706	110 477
2005	990	1 168	-178	7 958	6 854	1 104	916	113 422
2006	990	1 167	-177	7 501	7 124	377	205	113 627
2007	1 082	1 044	38	7 737	7 281	456	503	114 130
2008	1 009	1 205	-196	7 891	7 759	132	-59	114 071
2009	1 012	1 224	-212	7 908	7 740	168	-27	114 044
2010	1 039	1 260	-221	8 013	7 268	745	584	114 628
2011	1 089	1 192	-103	9 113	7 375	1 738	1 689	116 317
2011	1 089	1 198	-109	9 162	7 424	1 738	1 629	118 538
2012	1 166	1 201	-35	9 484	7 707	1 777	1 824	120 362
2013	1 188	1 322	-134	10 023	8 364	1 659	1 596	121 958
2014	1 212	1 236	-24	10 465	8 465	2 000	1 752	123 710
2015	1 354	1 262	92	11 713	8 948	2 765	2 695	126 405
2016	1 386	1 257	129	11 183	9 181	2 002	1 799	128 204
	Deutsche insgesamt							
1995	845	1 237	-392	5 666	5 412	254	-138	91 634
2000	991	1 199	-208	5 038	4 650	388	408	93 862
2005	938	1 130	-192	5 735	4 738	997	1 151	97 285
2006	952	1 132	-180	5 330	4 866	464	612	97 897
2007	1 038	1 003	35	5 504	5 134	370	656	98 553
2008	967	1 157	-190	5 632	5 257	375	447	99 000
2009	974	1 162	-188	5 678	5 123	555	615	99 615
2010	996	1 198	-202	5 608	5 091	517	543	100 158
2011	1 026	1 135	-109	5 972	5 193	779	904	101 062
2011	980	1 133	-153	6 026	5 278	748	595	101 752
2012	1 060	1 119	-59	5 797	5 197	600	800	102 552
2013	1 043	1 248	-205	6 012	5 515	497	522	103 074
2014	1 075	1 178	-103	5 743	5 243	500	307	103 381
2015	1 199	1 194	5	5 871	5 434	437	454	103 835
2016	1 175	1 173	2	5 406	5 197	209	-42	103 793
	Ausländer insgesamt							
1995	328	33	295	2 920	2 458	462	619	16 784
2000	124	34	90	2 406	1 970	436	298	16 615
2005	52	38	14	2 223	2 116	107	- 235	16 137
2006	38	35	3	2 171	2 258	- 87	- 407	15 730
2007	44	41	3	2 233	2 147	86	- 153	15 577
2008	42	48	- 6	2 259	2 502	- 243	- 506	15 071
2009	38	62	- 24	2 230	2 617	- 387	- 642	14 429
2010	43	62	- 19	2 405	2 177	228	41	14 470
2011	63	57	6	3 141	2 182	959	785	15 255
2011	109	65	44	3 136	2 146	990	1 034	16 786
2012	106	82	24	3 687	2 510	1 177	1 024	17 810
2013	145	74	71	4 011	2 849	1 162	1 307	18 884
2014	137	58	79	4 722	3 222	1 500	1 445	20 329
2015	155	68	87	5 842	3 514	2 328	2 241	22 570
2016	211	84	127	5 777	3 984	1 793	1 841	24 411

1) einschließlich sonstiger Veränderungen (Melderechtliche Vorgänge wie z. B. Einbürgerungen)

Quelle: bis 2011 Bayerisches Landesamt für Statistik, ab 2011 Einwohnermelderegister

BBS_FJ02



3 Bevölkerung

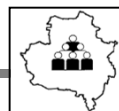
3.1 Bevölkerungsstand

3.1.11.1 Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen

Jahr	Gesamtbevölkerung									
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren								
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 80	80 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
insgesamt										
2005	116 069	3 035	3 203	10 356	3 754	9 514	35 743	29 986	15 779	4 699
2010	116 867	2 962	2 876	9 482	3 442	9 680	33 644	32 940	16 294	5 547
2011	118 538	3 047	2 951	9 375	3 502	9 750	34 014	33 838	16 383	5 678
2012	120 362	3 235	2 999	9 245	3 534	9 973	34 395	34 645	16 642	5 694
2013	121 985	3 363	3 058	9 195	3 562	9 994	34 725	35 515	16 873	5 673
2014	123 710	3 473	3 173	9 202	3 546	9 957	35 248	36 284	16 952	5 875
2015	126 405	3 695	3 286	9 405	3 623	10 112	36 167	36 980	17 041	6 096
2016	128 204	3 852	3 405	9 472	3 567	10 263	36 748	37 471	17 097	6 329
in Prozent										
2005	100,0	2,6	2,8	8,9	3,0	8,2	30,8	25,8	13,6	4,0
2010	100,0	2,5	2,5	8,1	2,9	8,3	28,8	28,2	13,9	4,7
2011	100,0	2,6	2,5	7,9	3,0	8,2	28,7	28,5	13,8	4,8
2012	100,0	2,7	2,5	7,7	2,9	8,3	28,6	28,8	13,8	4,7
2013	100,0	2,8	2,5	7,5	2,9	8,2	28,5	29,1	13,8	4,7
2014	100,0	2,8	2,6	7,4	2,9	8,0	28,5	29,3	13,7	4,7
2015	100,0	2,9	2,6	7,4	2,9	8,0	28,6	29,3	13,5	4,8
2016	100,0	3,0	2,7	7,4	2,8	8,0	28,7	29,2	13,3	4,9
männlich										
2005	55 920	1 589	1 673	5 346	1 923	4 589	17 888	14 833	6 904	1 175
2010	56 584	1 586	1 452	4 899	1 782	4 823	16 717	16 249	7 341	1 735
2011	57 504	1 602	1 500	4 884	1 789	4 900	16 921	16 715	7 371	1 822
2012	58 563	1 699	1 558	4 783	1 796	5 031	17 206	17 138	7 515	1 837
2013	59 511	1 763	1 635	4 732	1 815	5 077	17 399	17 606	7 617	1 867
2014	60 550	1 803	1 670	4 760	1 834	5 046	17 776	18 064	7 606	1 991
2015	62 196	1 944	1 725	4 878	1 903	5 200	18 360	18 423	7 661	2 102
2016	63 285	1 981	1 749	4 937	1 871	5 331	18 822	18 723	7 641	2 230
in Prozent										
2005	100,0	2,8	3,0	9,6	3,4	8,2	32,0	26,5	12,3	2,1
2010	100,0	2,8	2,6	8,7	3,1	8,5	29,5	28,7	13,0	3,1
2011	100,0	2,8	2,6	8,5	3,1	8,5	29,4	29,1	12,8	3,2
2012	100,0	2,9	2,7	8,2	3,1	8,6	29,4	29,3	12,8	3,1
2013	100,0	3,0	2,7	8,0	3,0	8,5	29,2	29,6	12,8	3,1
2014	100,0	3,0	2,8	7,9	3,0	8,3	29,4	29,8	12,6	3,3
2015	100,0	3,1	2,8	7,8	3,1	8,4	29,5	29,6	12,3	3,4
2016	100,0	3,1	2,8	7,8	3,0	8,4	29,7	29,6	12,1	3,5
weiblich										
2005	60 149	1 446	1 530	5 010	1 831	4 925	17 855	15 153	8 875	3 524
2010	60 283	1 376	1 424	4 583	1 660	4 857	16 927	16 691	8 953	3 812
2011	61 034	1 445	1 451	4 491	1 713	4 850	17 093	17 123	9 012	3 856
2012	61 799	1 536	1 441	4 462	1 738	4 942	17 189	17 507	9 127	3 857
2013	62 447	1 600	1 423	4 463	1 747	4 917	17 326	17 909	9 256	3 806
2014	63 160	1 670	1 503	4 442	1 712	4 911	17 472	18 220	9 346	3 884
2015	64 209	1 751	1 561	4 527	1 720	4 912	17 807	18 557	9 380	3 994
2016	64 919	1 871	1 656	4 535	1 696	4 932	17 926	18 748	9 456	4 099
in Prozent										
2005	100,0	2,4	2,5	8,3	3,0	8,2	29,7	25,2	14,8	5,9
2010	100,0	2,3	2,4	7,6	2,8	8,1	28,1	27,7	14,9	6,3
2011	100,0	2,4	2,4	7,4	2,8	7,9	28,0	28,1	14,8	6,3
2012	100,0	2,5	2,3	7,2	2,8	8,0	27,8	28,3	14,8	6,2
2013	100,0	2,6	2,3	7,1	2,8	7,9	27,7	28,7	14,8	6,1
2014	100,0	2,6	2,4	7,0	2,7	7,8	27,7	28,8	14,8	6,1
2015	100,0	2,7	2,4	7,1	2,7	7,7	27,7	28,9	14,6	6,2
2016	100,0	2,9	2,6	7,0	2,6	7,6	27,6	28,9	14,6	6,3

Quelle: Einwohnermelderegister

BBS_FJ05

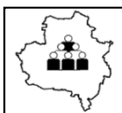


3.1.11.2 Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen

Jahr	Deutsche									
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren								
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 80	80 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
insgesamt										
2005	98 882	2 790	2 889	8 339	3 077	7 863	28 580	26 001	14 722	4 621
2010	100 946	2 817	2 719	8 194	2 774	8 123	27 124	28 767	15 025	5 403
2011	101 752	2 880	2 778	8 174	2 820	8 044	27 063	29 477	15 001	5 515
2012	102 552	3 017	2 798	8 109	2 808	8 110	26 978	30 022	15 194	5 516
2013	103 074	3 081	2 812	8 018	2 830	8 072	26 775	30 593	15 337	5 466
2014	103 381	3 129	2 853	8 106	2 789	7 853	26 733	30 957	15 310	5 651
2015	103 835	3 230	2 868	8 078	2 853	7 699	26 790	31 195	15 269	5 853
2016	103 793	3 286	2 908	8 031	2 841	7 500	26 686	31 221	15 268	6 052
in Prozent										
2005	100,0	2,8	2,9	8,4	3,1	8,0	28,9	26,3	14,9	4,7
2010	100,0	2,8	2,7	8,1	2,7	8,0	26,9	28,5	14,9	5,4
2011	100,0	2,8	2,7	8,0	2,8	7,9	26,6	29,0	14,7	5,4
2012	100,0	2,9	2,7	7,9	2,7	7,9	26,3	29,3	14,8	5,4
2013	100,0	3,0	2,7	7,9	2,7	7,8	26,0	29,7	14,9	5,3
2014	100,0	3,0	2,8	7,8	2,7	7,6	25,9	29,9	14,8	5,5
2015	100,0	3,1	2,8	7,8	2,7	7,4	25,8	30,0	14,7	5,6
2016	100,0	3,2	2,8	7,7	2,7	7,2	25,7	30,1	14,7	5,8
männlich										
2005	47 208	1 460	1 511	4 341	1 562	3 791	14 292	12 800	6 315	1 136
2010	48 655	1 499	1 359	4 251	1 461	4 066	13 552	14 124	6 668	1 675
2011	49 143	1 494	1 409	4 278	1 456	4 057	13 564	14 485	6 642	1 758
2012	49 581	1 574	1 449	4 217	1 408	4 109	13 565	14 724	6 772	1 763
2013	49 908	1 604	1 494	4 190	1 432	4 110	13 441	15 028	6 829	1 780
2014	50 044	1 621	1 499	4 196	1 426	3 949	13 427	15 250	6 786	1 890
2015	50 312	1 693	1 501	4 175	1 478	3 874	13 469	15 333	6 801	1 988
2016	50 256	1 680	1 493	4 171	1 473	3 763	13 456	15 331	6 783	2 106
in Prozent										
2005	100,0	3,1	3,2	9,2	3,3	8,0	30,3	27,1	13,4	2,4
2010	100,0	3,1	2,8	8,7	3,0	8,4	27,9	29,0	13,7	3,4
2011	100,0	3,0	2,9	8,7	3,0	8,3	27,6	29,5	13,5	3,6
2012	100,0	3,2	2,9	8,5	2,8	8,3	27,4	29,7	13,7	3,6
2013	100,0	3,2	3,0	8,4	2,9	8,2	26,9	30,1	13,7	3,6
2014	100,0	3,2	3,0	8,4	2,8	7,9	26,8	30,5	13,6	3,8
2015	100,0	3,4	3,0	8,3	2,9	7,7	26,8	30,5	13,5	4,0
2016	100,0	3,3	3,0	8,3	2,9	7,5	26,8	30,5	13,5	4,2
weiblich										
2005	51 674	1 330	1 378	3 998	1 515	4 072	14 288	13 201	8 407	3 485
2010	52 291	1 318	1 360	3 943	1 313	4 057	13 572	14 643	8 357	3 728
2011	52 609	1 386	1 369	3 896	1 364	3 987	13 499	14 992	8 359	3 757
2012	52 971	1 443	1 349	3 892	1 400	4 001	13 413	15 298	8 422	3 753
2013	53 166	1 477	1 318	3 918	1 398	3 962	13 334	15 565	8 508	3 686
2014	53 337	1 508	1 354	3 910	1 363	3 904	13 306	15 707	8 524	3 761
2015	53 523	1 537	1 367	3 903	1 375	3 825	13 321	15 862	8 468	3 865
2016	53 537	1 606	1 415	3 860	1 368	3 737	13 230	15 890	8 485	3 946
in Prozent										
2005	100,0	2,6	2,7	7,7	2,9	7,9	27,7	25,5	16,3	6,7
2010	100,0	2,5	2,6	7,5	2,5	7,8	26,0	28,0	16,0	7,1
2011	100,0	2,6	2,6	7,4	2,6	7,6	25,7	28,5	15,9	7,1
2012	100,0	2,7	2,5	7,3	2,6	7,6	25,3	28,9	15,9	7,1
2013	100,0	2,8	2,5	7,4	2,6	7,5	25,1	29,3	16,0	6,9
2014	100,0	2,8	2,5	7,3	2,6	7,3	24,9	29,4	16,0	7,1
2015	100,0	2,9	2,6	7,3	2,6	7,1	24,9	29,6	15,8	7,2
2016	100,0	3,0	2,6	7,2	2,6	7,0	24,7	29,7	15,8	7,4

Quelle: Einwohnermelderegister

BBS_FJ06



3 Bevölkerung

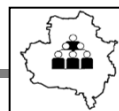
3.1 Bevölkerungsstand

3.1.11.3 Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach 9 Altersgruppen

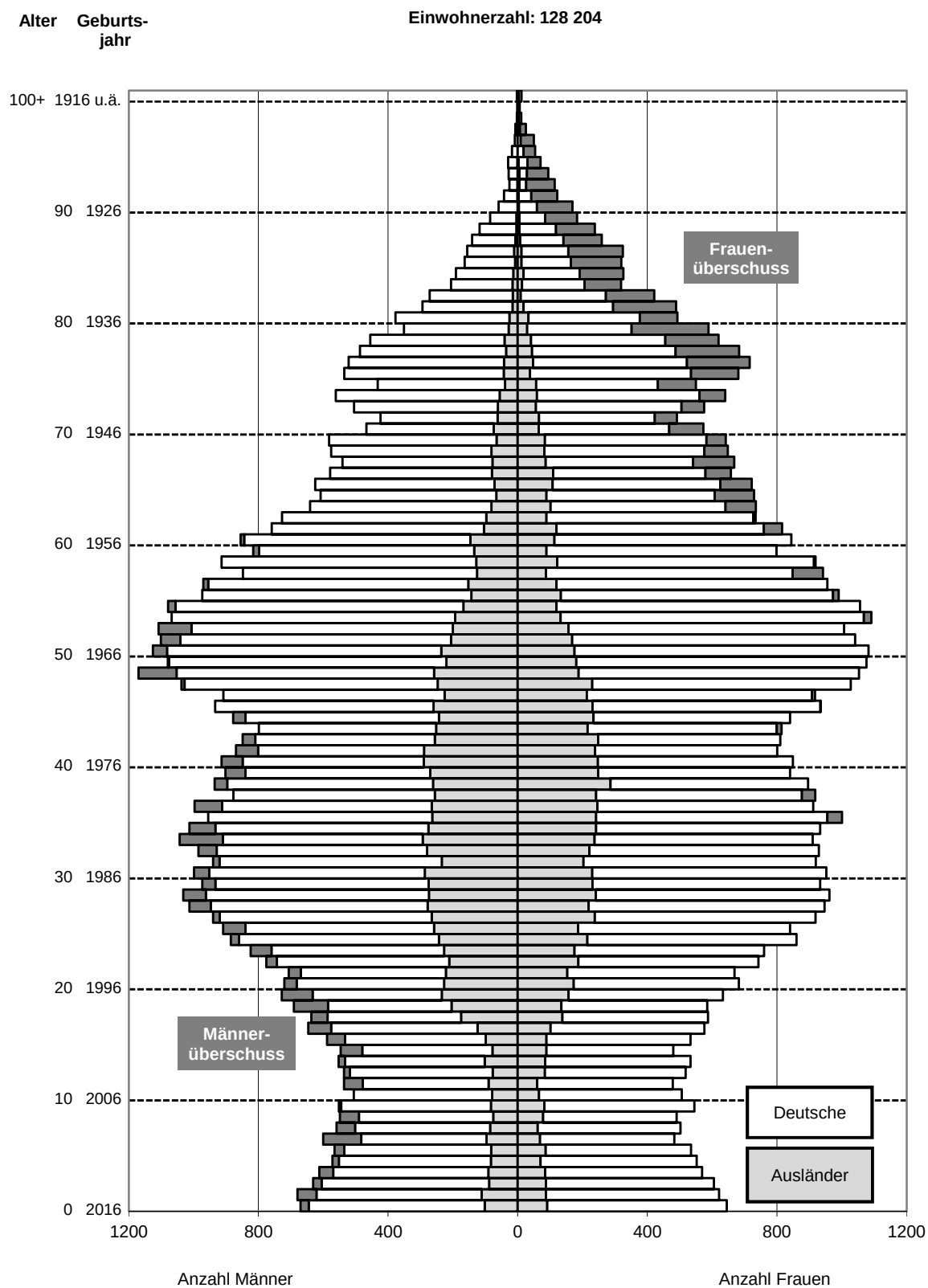
Jahr	Ausländer									
	insgesamt	davon im Alter von .. bis unter .. Jahren								
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 80	80 u. mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
insgesamt										
2005	17 187	245	314	2 017	677	1 651	7 163	3 985	1 057	78
2010	15 921	145	157	1 288	668	1 557	6 520	4 173	1 269	144
2011	16 786	167	173	1 201	682	1 706	6 951	4 361	1 382	163
2012	17 810	218	201	1 136	726	1 863	7 417	4 623	1 448	178
2013	18 884	282	246	1 087	732	1 922	7 950	4 922	1 536	207
2014	20 329	344	320	1 096	757	2 104	8 515	5 327	1 642	224
2015	22 570	465	418	1 327	770	2 413	9 377	5 785	1 772	243
2016	24 411	566	497	1 441	726	2 763	10 062	6 250	1 829	277
in Prozent										
2005	100,0	1,4	1,8	11,7	3,9	9,6	41,7	23,2	6,1	0,6
2010	100,0	0,9	1,0	8,1	4,2	9,8	41,0	26,2	8,0	0,9
2011	100,0	1,0	1,0	7,2	4,1	10,2	41,4	26,0	8,2	1,0
2012	100,0	1,2	1,1	6,4	4,1	10,5	41,6	26,0	8,1	1,0
2013	100,0	1,5	1,3	5,8	3,9	10,2	42,1	26,1	8,1	1,1
2014	100,0	1,7	1,6	5,4	3,7	10,3	41,9	26,2	8,1	1,1
2015	100,0	2,1	1,9	5,9	3,4	10,7	41,5	25,6	7,9	1,1
2016	100,0	2,3	2,0	5,9	3,0	11,3	41,2	25,6	7,5	1,1
männlich										
2005	8 712	129	162	1 005	361	798	3 596	2 033	589	39
2010	7 929	87	93	648	321	757	3 165	2 425	673	60
2011	8 361	108	91	606	333	843	3 357	2 230	729	64
2012	8 982	125	109	566	388	922	3 641	2 414	743	74
2013	9 603	159	141	542	383	967	3 958	2 578	788	87
2014	10 506	182	171	564	408	1 097	4 349	2 814	820	101
2015	11 884	251	224	703	425	1 326	4 891	3 090	860	114
2016	13 029	301	256	766	398	1 568	5 366	3 392	858	124
in Prozent										
2005	100,0	1,5	1,9	11,5	4,1	9,2	41,3	23,3	6,8	0,4
2010	100,0	1,1	1,2	8,2	4,0	9,5	39,9	26,8	8,5	0,8
2011	100,0	1,3	1,1	7,2	4,0	10,1	40,2	26,7	8,7	0,8
2012	100,0	1,4	1,2	6,3	4,3	10,3	40,5	26,9	8,3	0,8
2013	100,0	1,7	1,5	5,6	4,0	10,1	41,2	26,8	8,2	0,9
2014	100,0	1,7	1,6	5,4	3,9	10,4	41,4	26,8	7,8	1,0
2015	100,0	2,1	1,9	5,9	3,6	11,2	41,2	26,0	7,2	1,0
2016	100,0	2,3	2,0	5,9	3,1	12,0	41,2	26,0	6,6	1,0
weiblich										
2005	8 475	116	152	1 012	316	853	3 567	1 952	468	39
2010	7 992	58	64	640	347	800	3 355	2 048	596	84
2011	8 425	59	82	595	349	863	3 594	2 131	653	99
2012	8 828	93	92	570	338	941	3 776	2 209	705	104
2013	9 281	123	105	545	349	955	3 992	2 344	748	120
2014	9 823	162	149	532	349	1 007	4 166	2 513	822	123
2015	10 686	214	194	624	345	1 087	4 486	2 695	912	129
2016	11 382	265	241	675	328	1 195	4 696	2 858	971	153
in Prozent										
2005	100,0	1,4	1,8	11,9	3,7	10,1	42,1	23,0	5,5	0,5
2010	100,0	0,7	0,8	8,0	4,3	10,0	42,0	25,6	7,5	1,1
2011	100,0	0,7	1,0	7,1	4,1	10,2	42,7	25,3	7,8	1,2
2012	100,0	1,1	1,0	6,5	3,8	10,7	42,8	25,0	8,0	1,2
2013	100,0	1,3	1,1	5,9	3,8	10,3	43,0	25,3	8,1	1,3
2014	100,0	1,6	1,5	5,4	3,6	10,3	42,4	25,6	8,4	1,3
2015	100,0	2,0	1,8	5,8	3,2	10,2	42,0	25,2	8,5	1,2
2016	100,0	2,3	2,1	5,9	2,9	10,5	41,3	25,1	8,5	1,3

Quelle: Einwohnermelderegister

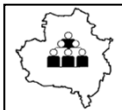
BBS_FJ07



3.1.12 Abbildung: Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2016



Quelle: Einwohnermelderegister



3 Bevölkerung

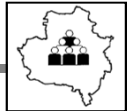
3.1 Bevölkerungsstand

3.1.13 Wohnberechtigte Bevölkerung und Privathaushalte in Fürth

	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6
Wohnberechtigte Bevölkerung						
insgesamt	119 913	121 773	123 311	125 054	127 757	129 608
davon						
nach Art der Wohnung						
mit Hauptwohnung in Fürth	118 538	120 362	121 985	123 710	126 405	128 204
mit Nebenwohnung in Fürth	1 375	1 411	1 353	1 344	1 352	1 404
nach Familienstand						
ledig	48 429	49 524	50 596	51 640	53 092	54 317
verheiratet	52 509	53 036	53 333	53 820	54 892	55 478
verwitwet	8 307	8 228	8 217	8 224	8 266	8 244
geschieden	10 668	10 985	11 165	11 370	11 507	11 569
nach Religionszugehörigkeit						
katholisch	29 455	29 579	29 525	29 386	29 264	28 912
evangelisch	43 800	43 585	43 274	42 578	41 980	41 468
sonstige oder keine	46 658	48 609	50 512	53 090	56 513	59 228
Privathaushalte						
insgesamt	59 928	61 432	62 197	63 298	64 157	64 771
davon						
Einpersonenhaushalte	26 383	27 517	27 937	28 712	29 198	29 329
nach Alter						
18 bis unter 35 Jahre	7 007	7 431	7 559	7 806	7 772	7 792
35 bis unter 65 Jahre	12 156	12 762	12 922	13 331	13 701	13 734
65 Jahre und älter	7 167	7 253	7 376	7 507	7 611	7 693
Mehrpersonenhaushalte	33 454	33 915	34 260	34 586	34 959	35 442
nach Personenzahl						
mit 2 Personen	18 368	18 696	18 788	18 967	19 175	19 377
mit 3 Personen	8 012	8 019	8 172	8 204	8 275	8 419
mit 4 und mehr Personen	7 165	7 200	7 300	7 415	7 509	7 646
nach Kinderzahl						
ohne Kinder	18 477	18 701	18 829	18 961	19 174	19 401
mit Kindern unter 18 Jahren	12 060	12 192	12 297	12 424	12 525	12 694
mit 1 Kind	6 812	6 966	7 026	7 052	7 034	7 107
mit 2 Kindern	4 088	4 055	4 082	4 212	4 316	4 394
mit 3 Kindern	904	925	942	906	921	948
mit 4 u.m. Kindern	256	246	247	254	254	245
darunter Alleinerziehende	3 131	3 170	2 854	2 825	2 792	2 699
sonstige Mehrpersonenhaushalte	3 008	3 022	3 134	3 201	3 260	3 347

Quelle: Einwohnermelderegister, Haushaltegenerierung

BBSH_FJ01



3.1.14 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Migrationshintergrund und Bezugsland am 31.12.2016

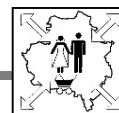
Bezugsland	insgesamt	Deutsche mit Migrationshintergrund		Nichtdeutsche	
		Zahl	in %	Zahl	in %
	1	2	3	4	5
insgesamt	128 204	26 498	20,7	24 411	19,0
Deutschland	77 295	-	-	-	-
ehem. Sowjetunion	8 301	6 799	81,9	1 502	18,1
Türkei	7 595	3 189	42,0	4 406	58,0
Rumänien	7 512	4 613	61,4	2 899	38,6
Polen	3 984	2 724	68,4	1 260	31,6
Griechenland	3 581	641	17,9	2 940	82,1
ehem. Jugoslawien	3 423	1 142	33,4	2 281	66,6
Italien	2 127	730	34,3	1 397	65,7
ehem. Tschechoslowakei	1 791	1 415	79,0	376	19,5
Bulgarien	1 704	106	6,2	1 598	93,8
USA	918	577	62,9	341	37,1
Syrien	848	43	5,1	805	94,9
Irak	843	268	31,8	575	68,2
Österreich	715	325	45,5	390	54,5
Ungarn	703	227	32,3	476	67,7
Vietnam	448	217	48,4	231	51,6
Spanien	329	130	39,5	199	60,5
China	326	135	41,4	191	58,6
Indien	288	115	39,9	173	60,1
Frankreich	284	142	50,0	142	50,0
Iran	281	127	45,2	154	54,8
Äthiopien	253	38	15,0	215	85,0
Portugal	242	63	26,0	179	74,0
Grossbritannien	220	71	32,3	149	67,7
Thailand	201	80	39,8	121	60,2
Pakistan	164	69	42,1	95	57,9
Niederlande	160	62	38,8	98	61,3
Afghanistan	152	68	44,7	84	55,3
Brasilien	123	81	65,9	42	34,1
Schweiz	121	88	72,7	33	27,3
Philippinen	121	86	71,1	35	28,9
Tunesien	105	60	57,1	45	42,9
Marokko	98	68	69,4	30	30,6
Ägypten	85	53	62,4	32	37,6
Nigeria	80	40	50,0	40	50,0
Eritrea	75	17	22,7	58	77,3
Mexiko	73	47	64,4	26	35,6
Kuba	69	32	46,4	37	53,6
Kolumbien	64	42	65,6	22	34,4
Albanien	59	20	33,9	39	66,1
Japan	52	5	9,6	47	90,4
Finnland	52	20	38,5	32	61,5
Peru	49	39	79,6	10	20,4
Korea	47	22	46,8	25	53,2
Kamerun	44	26	59,1	18	40,9
Südafrika	44	37	84,1	7	15,9
Schweden	44	25	56,8	19	43,2
Kenia	43	17	39,5	26	60,5
Bangladesch	39	19	48,7	20	51,3
Indonesien	38	21	55,3	17	44,7
Belgien	36	26	72,2	10	27,8
Ghana	35	18	51,4	17	48,6
Kanada	32	19	59,4	13	40,6
Algerien	31	14	45,2	17	54,8
Irland	31	13	41,9	18	58,1
Dänemark	31	11	35,5	20	64,5
sonstige Länder	1 447	1 203	83,1	244	16,9

Quelle: Einwohnermelderegister, Migrationshintergrund und Bezugsland über MigraPro



3 Bevölkerung

3.1 Bevölkerungsstand



Bevölkerung

Bevölkerungsbewegung 3.2

3

Inhalt	Seite
Text 3.2 Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen	40
Tabelle 3.2.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41
Tabelle 3.2.2 Lebendgeborene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.3 Gestorbene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Tabelle 3.2.4 Gestorbene nach Altersgruppen	43
Tabelle 3.2.5 Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	43
Tabelle 3.2.6 Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen	44
Tabelle 3.2.7 Eheschließungen und Ehelösungen	45
Tabelle 3.2.8 Ehescheidungen nach Ehedauer	45
Tabelle 3.2.9.1 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	46
Tabelle 3.2.9.2 Wanderungen gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden	47
Tabelle 3.2.9.3 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	48
Tabelle 3.2.9.4 Herkunfts- und Zielgebiete der Wanderungen gegenüber dem Ausland	49
Tabelle 3.2.10.1 Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen	50
Tabelle 3.2.10.2 Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche	51
Tabelle 3.2.10.3 Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer	52
Tabelle 3.2.11 Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	53
Tabelle 3.2.12 Umzugsströme 2016 nach Stadtbezirken insgesamt	53
Tabelle 3.2.13 Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht	54
Tabelle 3.2.14 Einbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit	54
Tabelle 3.2.15 Einbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht	54
Tabelle 3.2.16 Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einbürgerung	54



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2 Erläuterungen zu den Bevölkerungsbewegungen

Im Rahmen der **natürlichen Bevölkerungsbewegung** werden die Statistiken der Geburten und Sterbefälle sowie der Eheschließungen und Ehescheidungen aufbereitet. Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen werden durch Auswertung der standesamtlichen Unterlagen erfasst. Die regionale Zuordnung der Lebendgeborenen und der Gestorbenen erfolgt nicht nach dem Ereignisort der Geburt bzw. des Sterbefalls, sondern nach dem Meldeort. Dies ist bei den Lebendgeborenen i.d.R. die Hauptwohnsitzgemeinde der Mutter und bei den Gestorbenen die bisherige Hauptwohnsitzgemeinde der Person. Für die Statistik der gerichtlichen Ehelösungen bilden die Unterlagen des zuständigen Landgerichts die Grundlage. Den hier veröffentlichten Tabellen liegen die so ermittelten Ergebnisse des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung und eigene Berechnungen zugrunde.

Bei den **Wanderungen** werden alle Personen gezählt, die bei einem Wechsel des Hauptwohnsitzes die Gemeindegrenzen überschreiten, und zwar bei der Gemeinde des bisherigen Wohnsitzes als Fortzüge, bei der Gemeinde des neuen Wohnsitzes als Zuzüge. Grundlage der Wanderungsstatistik bilden die An- und Abmeldungen bei den Gemeinden. Die amtliche Wanderungsstatistik berücksichtigt dabei grundsätzlich nur die Anmeldungen, die bei dem angegebenen neuen Wohnsitz als Zuzug, dem bisherigen Wohnsitz als Fortzug angerechnet werden. Die Abmeldungen sind allein in den Fällen heranzuziehen, in denen keine Anmeldungen erfolgen, d. h. bei Fortzügen ins Ausland und bei Aufgabe einer Hauptwohnung mit Rückkehr zur bayerischen Nebenwohnung, die damit alleinige Hauptwohnung wird. Die hier vorgelegten Wanderungsdaten entstammen bis einschl. 2012 der landesamtlichen Statistik. Ab 2013 werden die Ergebnisse der Zu- und Fortzüge (Hauptwohnsitz) direkt dem Einwohnermelderegister entnommen und sind damit ein Abbild der einzelnen Meldevorgänge im Einwohnerregister. Es werden allerdings nur solche Wohnsitzwechsel berücksichtigt, denen ein eindeutiges Ziel- bzw. Herkunftsgebiet zugeordnet werden kann.

Bei den **Umzügen** handelt es sich um die gemeldeten Wohnungswechsel innerhalb Fürths. Die Umzüge werden durch Auswertung der Bewegungsdatensätze (Wechsel der Hauptwohnung) aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Fürth ermittelt.

Die **Eheschließungen** werden nach dem Registrierort ausgezählt. Eheschließungen, die am Wohnsitz der Eheschließenden nachbeurkundet wurden, werden mit erfasst. Unberücksichtigt bleiben diejenigen Fälle, in denen beide Ehegatten von der Meldepflicht nach dem Melderechtsrahmengesetz befreit sind (z. B. Angehörige von Stationierungsstreitkräften sowie ausländische diplomatische und konsularische Vertreter mit ihren Familienangehörigen) sowie Eheschließungen vor ausländischen Konsulaten. Ab November 2013 fallen aus verfahrenstechnischen Gründen Informationen zur Religionszugehörigkeit der Eheschließenden weg. Das Ergebnis 2013 ist in dieser Kategorie damit unvollständig.

Die jährliche Statistik der **Ehelösungen** basiert auf den Meldungen der Familiengerichte. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem für den Gerichtsstand maßgeblichen Wohnort. Die Daten beziehen sich in der Regel nur auf **Ehescheidungen**. Die beiden anderen im Gesetz unterschiedenen Arten der Ehelösung, nämlich die Nichtigkeitserklärung der Ehe und die Aufhebung der Ehe (seit 1.7.1998 zusammengefasst in der Aufhebung), spielen zahlenmäßig nur eine untergeordnete Rolle.

Unberücksichtigt bleiben diejenigen Fälle, in denen beide Ehegatten von der Meldepflicht nach dem Melderechtsrahmengesetz befreit sind (Angehörige der Stationierungsstreitkräfte sowie von ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretern mit ihren Familienangehörigen). Nicht erfasst sind Ehelösungssachen von Deutschen im Ausland vor ausländischen Gerichten sowie Ehescheidungen vor ausländischen Konsulaten.

Im Zusammenhang mit der vollständigen Neufassung der Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen zum 01. September 2009 im Zuge des FGG-Reformgesetzes und der Umstellung des Geschäftsstellenautomationssystems bei den meldenden Berichtsstellen ist in der **Ehelösungsstatistik** für das Jahr 2009 in Bayern von einer Untererfassung von schätzungsweise 1 900 Fällen auszugehen.

Den Abschluss dieses Abschnitts bilden Tabellen über die **Einbürgerungen** in Fürth lebender Personen. Die Daten entstammen einer Auswertung des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung.

Die Daten der landesamtlichen Wanderungsstatistik und der Statistik der Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen 2016 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Diese Statistiken sind zurzeit von grundlegenden Neuerungen betroffen. Zum einen werden sie auf ein neues technisches Aufbereitungsverfahren umgestellt, zum anderen ändert sich für die Wanderungsstatistik der Standard der Datenlieferung von den Meldebehörden an die Statistikämter. In beiden Bereichen gibt es Verzögerungen bei der Softwareerstellung.



3.2.1 Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung

Stadt	Jahr	Lebendgeborene		Gestorbene		Zugezogene		Fortgezogene		Bewegungs- saldo
		insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	insgesamt	Deutsche	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Fürth	2013	1 200	1 108	1 332	1 260	9 817	5 868	8 252	5 407	1 433
	2014	1 218	1 103	1 185	1 134	10 191	5 583	8 576	5 359	1 648
	2015	1 319	1 164	1 235	1 172	11 512	5 762	8 992	5 486	2 604
München	2013	16 124	14 267	10 764	9 866	121 340	49 036	107 260	52 333	19 440
	2014	16 694	14 154	10 769	9 794	125 902	48 607	110 213	53 044	21 614
	2015	17 009	14 250	11 139	10 153	117 493	43 480	102 903	51 737	20 460
Nürnberg	2013	4 786	4 236	5 425	5 094	36 195	18 754	32 340	19 320	3 216
	2014	5 115	4 513	5 501	5 138	39 295	18 568	38 350	21 778	559
	2015	5 148	4 431	5 780	5 379	44 990	17 920	36 368	20 517	7 990
Augsburg	2013	2 525	2 281	2 930	2 768	20 307	11 402	16 137	10 889	3 765
	2014	2 744	2 357	2 901	2 740	21 514	11 642	17 012	10 727	4 345
	2015	2 846	2 471	3 054	2 852	23 552	11 810	18 266	10 858	5 078
Regensburg	2013	1 373	1 279	1 326	1 292	12 242	7 823	10 333	7 447	1 956
	2014	1 478	1 328	1 338	1 305	13 090	8 078	11 244	7 414	1 986
	2015	1 498	1 234	1 387	1 343	14 706	8 493	11 668	7 434	3 149
Ingolstadt	2013	1 325	1 251	1 208	1 136	10 100	4 731	9 026	4 911	1 191
	2014	1 436	1 298	1 060	1 016	10 927	4 663	9 626	4 935	1 677
	2015	1 449	1 266	1 220	1 163	11 266	5 053	10 148	4 792	1 347
Würzburg	2013	1 088	1 037	1 338	1 309	11 056	8 060	10 749	8 435	57
	2014	1 129	1 065	1 286	1 249	11 167	7 983	11 589	8 595	-579
	2015	1 206	1 112	1 378	1 317	11 987	8 101	11 200	8 496	615
Erlangen	2013	1 072	965	976	929	9 018	5 192	8 942	5 560	172
	2014	1 057	932	961	908	9 672	5 107	9 010	5 586	758
	2015	1 130	981	1 108	1 053	11 141	5 388	9 266	5 615	1 897
Wolfsburg	2013	1 102	1 029	1 443	1 397	6 703	3 887	5 685	4 095	677
	2014	1 196	1 097	1 314	1 261	6 884	3 588	6 212	4 306	554
	2015	1 260	1 117	1 480	1 439	7 470	3 182	6 270	4 078	980
Offenbach a. M.	2013	1 361	1 113	1 067	952	14 127	4 277	12 713	4 674	1 708
	2014	1 369	1 089	1 068	964	13 929	4 331	12 892	4 977	1 338
	2015	1 475	1 130	1 133	1 006	14 328	4 426	12 160	4 795	2 510
Ulm	2013	1 165	1 090	1 062	1 009	11 035	6 778	9 924	6 588	1 214
	2014	1 198	1 121	1 041	976	11 584	6 493	10 260	6 446	1 481
	2015	1 249	1 133	1 209	1 126	12 691	6 541	10 816	6 642	1 915
Heilbronn	2013	1 151	1 075	1 238	1 151	9 551	5 033	8 862	5 406	602
	2014	1 160	1 078	1 243	1 168	10 851	4 975	9 049	5 315	1 719
	2015	1 235	1 084	1 298	1 191	12 079	4 940	9 285	5 094	2 731
Pforzheim	2013	1 110	940	1 308	1 223	9 519	4 429	8 049	4 410	1 272
	2014	1 205	954	1 202	1 132	9 947	4 393	8 441	4 583	1 509
	2015	1 356	1 077	1 377	1 288	11 421	4 211	8 453	4 521	2 947
Bottrop	2013	818	782	1 434	1 402	3 861	2 791	3 680	2 985	-435
	2014	889	827	1 475	1 444	4 320	2 989	3 862	2 998	-128
	2015	935	851	1 508	1 465	6 059	2 906	4 366	2 875	1 120
Trier	2013	947	880	1 052	1 022	13 806	6 173	12 987	6 491	714
	2014	976	886	1 129	1 083	19 373	6 302	18 011	6 883	1 209
	2015	1 028	902	1 132	1 096	39 819	6 030	33 004	6 482	6 711
Bremerhaven	2013	919	810	1 531	1 466	7 195	4 036	6 087	4 254	496
	2014	1 007	885	1 462	1 407	7 901	3 796	6 223	4 135	1 223
	2015	1 162	927	1 495	1 442	10 561	3 801	6 340	4 040	3 888
Koblenz	2013	1 039	992	1 353	1 316	8 561	6 339	7 391	5 925	856
	2014	1 027	942	1 320	1 275	8 911	6 245	7 872	6 203	746
	2015	1 042	954	1 318	1 277	9 265	6 048	7 896	6 017	1 093
Jena	2013	1 089	1 055	977	972	7 195	5 172	6 558	5 183	749
	2014	1 198	1 144	965	953	7 395	5 053	7 123	5 461	505
	2015	1 112	1 045	1 041	1 033	8 358	4 870	7 134	5 157	1 295
Remscheid	2013	887	846	1 303	1 260	3 967	2 556	3 967	3 027	-416
	2014	943	858	1 334	1 270	4 489	2 731	4 094	3 053	4
	2015	920	816	1 453	1 373	5 183	2 597	4 192	3 002	458
Salzgitter	2013	793	750	1 334	1 297	4 340	2 782	3 720	2 762	79
	2014	840	769	1 337	1 298	5 331	2 993	4 101	2 937	733
	2015	864	774	1 390	1 341	7 155	3 320	4 542	3 085	2 087

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.2 Lebendgeborene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Lebendgeborene								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	1 248	623	625	1 011	500	511	237	123	114
1995	1 173	595	578	845	436	709	328	159	169
2000	1 115	571	544	855	429	426	260	142	118
2001	1 075	554	521	868	447	421	207	107	100
2002	1 082	576	506	866	467	399	216	109	107
2003	1 053	527	526	863	433	430	190	94	96
2004	1 077	552	525	983	513	470	94	39	55
2005	990	529	461	938	493	445	52	36	16
2006	990	511	479	952	488	464	38	23	15
2007	1 082	555	527	1 038	537	501	44	18	26
2008	1 009	544	465	967	519	448	42	25	17
2009	1 012	526	486	974	510	464	38	16	22
2010	1 039	554	485	996	525	471	43	29	14
2011	1 089	558	531	1 026	521	505	63	37	26
2012	1 163	604	559	1 066	553	513	97	51	46
2013	1 200	645	555	1 108	588	520	92	57	35
2014	1 218	633	585	1 103	572	531	115	61	54
2015	1 319	685	634	966	500	466	353	185	168
2016	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

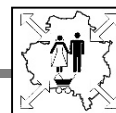
BBWG_FJ01

3.2.3 Gestorbene nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Jahr	Gestorbene								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	1 276	588	688	1 244	565	679	32	23	9
1995	1 270	575	695	1 237	553	684	33	22	11
2000	1 233	560	673	1 199	542	657	34	18	16
2001	1 200	559	641	1 164	535	629	36	24	12
2002	1 227	557	670	1 183	533	650	44	24	20
2003	1 204	545	659	1 174	525	649	30	20	10
2004	1 129	562	567	1 078	536	542	51	26	25
2005	1 168	569	599	1 130	538	592	38	31	7
2006	1 167	524	643	1 132	503	629	35	21	14
2007	1 044	473	571	1 003	444	559	41	29	12
2008	1 205	559	646	1 157	531	626	48	28	20
2009	1 224	574	650	1 162	533	629	62	41	21
2010	1 260	583	677	1 198	544	654	62	39	23
2011	1 192	572	620	1 135	539	596	57	33	24
2012	1 220	588	632	1 136	535	601	84	53	31
2013	1 332	633	699	1 260	589	671	72	44	28
2014	1 185	563	622	1 134	529	605	51	34	17
2015	1 235	603	632	1 172	565	607	63	38	25
2016	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

BBWS_FJ01



3.2.4 Gestorbene nach Altersgruppen

Jahr	Gestorbene insgesamt	Gestorbene nach Altersgruppen									
		unter 1 Jahr	1 bis unter 10 Jahren	10 bis unter 20 Jahren	20 bis unter 30 Jahren	30 bis unter 40 Jahren	40 bis unter 50 Jahren	50 bis unter 60 Jahren	60 bis unter 70 Jahren	70 bis unter 80 Jahren	80 und mehr Jahre
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1990	1 276	8	3	2	8	19	43	120	209	332	532
1995	1 270	4	3	0	4	15	36	104	227	311	566
2000	1 233	5	2	4	6	20	35	88	190	319	564
2002	1 227	7	1	0	6	9	56	102	201	287	558
2003	1 204	3	6	2	6	18	36	74	184	295	580
2004	1 129	5	2	3	7	15	40	76	188	290	503
2005	1 168	6	6	3	6	11	38	96	176	301	531
2006	1 167	3	2	0	7	13	38	84	176	301	543
2007	1 044	3	1	1	8	14	35	77	164	255	486
2008	1 205	6	2	3	5	17	39	97	181	299	556
2009	1 224	2	1	1	4	7	42	102	167	309	589
2010	1 260	2	0	6	4	10	43	93	169	301	632
2011	1 192	5	1	3	6	15	26	83	186	285	582
2012	1 220	2	2	3	3	12	35	83	158	296	626
2013	1 332	3	3	1	7	16	45	94	149	338	676
2014	1 185	4	1	1	2	11	35	100	156	269	606
2015	1 235	2	1	0	8	6	34	95	164	300	625
2016	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

BBWS_FJ02

3.2.5 Säuglingssterblichkeit und Totgeburten

Jahr	Gestorbene Säuglinge						Totgeborene insgesamt	
	insgesamt		männlich		weiblich			
	Zahl	auf 100 Lebend-geborene	Zahl	auf 100 Lebend-geborene	Zahl	auf 100 Lebend-geborene	Zahl	auf 100 Lebend-geborene
	1	2	3	4	5	6	7	8
2000	5	0,5	2	0,2	3	0,3	4	0,3
2001	8	0,7	5	0,5	3	0,2	7	0,7
2002	7	0,6	4	0,4	3	0,2	8	0,7
2003	3	0,3	1	0,1	2	0,2	6	0,6
2004	5	0,5	2	0,2	3	0,3	7	0,7
2005	6	0,6	3	0,3	3	0,3	0	0,0
2006	3	0,3	1	0,1	2	0,2	1	0,1
2007	3	0,3	0	0,0	3	0,3	5	0,5
2008	6	0,6	3	0,3	3	0,3	2	0,2
2009	2	0,2	2	0,2	0	0,0	3	0,3
2010	2	0,2	1	0,1	1	0,1	8	0,6
2011	5	0,5	4	0,4	1	0,1	7	0,6
2012	2	0,2	2	0,2	0	0,0	6	0,6
2013	2	0,2	1	0,2	1	0,2	3	0,3
2014	4	0,3	2	0,3	2	0,3	5	0,4
2015	2	0,2	1	0,1	1	0,1	4	0,3
2016	.	.	.	.	.	.	.	.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und eigene Berechnungen



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.6 Eheschließungen nach Gruppierungsmerkmalen

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Eheschließungen insgesamt	502	528	557	552	602	598	579	567	644	.
nach der Staatsangehörigkeit										
Mann Frau										
deutsch deutsch	388	393	452	432	469	470	463	437	500	.
nicht deutsch	50	47	54	53	64	60	39	51	56	.
nicht deutsch deutsch	50	57	40	50	46	47	49	54	51	.
nicht deutsch	14	31	11	17	23	21	28	25	37	.
nach dem bisherigen Familienstand										
Mann Frau										
ledig ledig	290	333	343	352	390	401	397	388	444	.
verwitwet	0	0	0	1	2	1	2	0	1	.
geschieden	50	48	66	55	58	53	47	40	58	.
verwitwet ledig	1	0	0	0	4	4	1	0	1	.
verwitwet	2	2	0	0	5	2	0	0	1	.
geschieden	7	2	5	3	5	4	5	5	5	.
geschieden ledig	69	62	62	76	59	52	51	61	47	.
verwitwet	3	1	3	1	3	5	3	3	1	.
geschieden	80	80	78	64	76	76	73	70	86	.
nach der Religionszugehörigkeit¹⁾										
Mann Frau										
evangelisch evangelisch	94	86	96	96	108	106	.	.	.	.
röm. - kath.	43	53	61	61	52	63	.	.	.	.
röm. - kath. evangelisch	58	61	46	60	68	57	.	.	.	.
röm. - kath.	49	52	49	42	59	52	.	.	.	.
sonstige Fälle	258	276	305	293	315	320	.	.	.	.
nach Altersgruppen										
unter 20 Jahre										
Männer	5	2	5	1	4	1	1	1	0	.
Frauen	14	16	10	11	10	12	7	6	4	.
20 bis unter 25 Jahre										
Männer	55	64	44	57	40	56	44	59	52	.
Frauen	108	109	89	89	79	92	83	89	88	.
25 bis unter 40 Jahre										
Männer	289	315	333	325	357	370	370	348	400	.
Frauen	266	299	341	343	378	365	367	364	414	.
40 Jahre und älter										
Männer	153	142	175	169	201	171	164	159	192	.
Frauen	114	99	117	109	135	129	122	108	138	.

1) Die Religionszugehörigkeit wurde aus verfahrenstechnischen Gründen bundesweit nur von Januar bis Oktober 2013 erfasst. Ab November 2013 wurden hierzu keine Informationen mehr erhalten.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



3.2.7 Eheschließungen und Ehelösungen

Jahr	Ehe- schlie- ßungen	Ehelösungen				Jahr	Ehe- schlies- sungen	Ehelösungen			
		ins- ge- samt	durch Schei- dung	durch Tod ¹⁾				ins- ge- samt	durch Schei- dung	durch Tod ¹⁾	
				des Mannes	der Frau					des Mannes	der Frau
	1	2	3	4	5		1	2	3	4	5
1950	1 111	.	218	.	2000	491	804	335	469		
1960	1 027	777	147	630	2001	556	797	333	464		
1970	703	798	178	620	2002	566	818	327	491		
					2003	535	800	348	452		
1980	599	771	191	580	2004	527	759	289	470		
1981	633	809	208	601	2005	531	786	299	487		
1982	598	814	232	582	2006	536	709	265	444		
1983	545	914	281	633	2007	502	681	265	416		
1984	546	846	256	590	2008	528	707	241	319	147	
1985	552	839	275	564	2009	557	712	254	309	149	
1986	567	809	265	544							
1987	609	811	309	502	2010	552	767	294	337	136	
1988	655	789	221	568	2011	602	750	307	316	127	
1989	622	762	209	553	2012	598	686	222	333	131	
					2013	579	669	262	255	152	
1990	659	760	237	523	2014	567	716	260	308	148	
1991	651	729	220	509	2015	644	718	245	334	139	
1992	619	724	214	510	2016	.	.	269	.	.	
1993	625	756	248	508							
1994	564	760	245	515							
1995	547	775	262	513							
1996	542	784	293	491							
1997	560	704	227	477							
1998	507	811	303	508							
1999	547	802	310	492							

1) Ehelösungen durch Tod bis 2007 - Gesamtzahl

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

BBWH_FJ01

3.2.8 Ehescheidungen nach Ehedauer

Jahr	Ehescheidungen insgesamt	nach der Ehedauer							
		von unter 2 Jahren	von 2 bis unter 3 Jahren	von 3 bis unter 6 Jahren	von 6 bis unter 9 Jahren	von 9 bis unter 12 Jahren	von 12 bis unter 15 Jahren	von 15 bis unter 20 Jahren	von 20 und mehr Jahren
		2	3	4	5	6	7	8	9
2009	254	1	7	54	50	35	29	30	48
2010	294	7	13	49	48	37	28	49	63
2011	307	3	17	52	53	34	31	43	74
2012	222	0	14	33	45	25	14	34	57
2013	262	0	10	38	36	34	30	44	70
2014	260	4	6	46	45	35	28	30	66
2015	245	5	5	37	41	26	23	43	65
2016	269	3	10	45	62	25	24	47	53

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.9.1 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen

Jahr	Zuzüge nach Fürth						
	ins-gesamt	davon aus					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
	1	2	3	4	5	6	7
2003	7 452	930	2 505	979	888	1 015	1 135
2004	7 522	933	2 467	1 122	948	1 103	949
2005	7 958	948	2 491	1 053	1 103	1 268	1 095
2006	7 501	912	2 387	1 072	977	1 074	1 079
2007	7 737	889	2 243	1 092	994	1 276	1 243
2008	7 891	910	2 282	1 106	1 088	1 247	1 258
2009	7 908	874	2 261	1 085	1 045	1 225	1 418
2010	8 013	856	2 445	1 091	1 004	1 130	1 487
2011	9 113	868	2 532	1 184	1 162	1 254	2 113
2012	9 351	1 009	2 529	1 177	1 086	1 114	2 436
2013	9 989	1 004	2 914	1 318	1 086	1 137	2 530
2014	10 465	1 081	2 926	1 279	1 128	1 123	2 928
2015	11 713	979	3 185	1 364	1 151	1 186	3 848
2016	11 183	1 146	3 044	1 294	1 170	1 182	3 347

Jahr	Fortzüge aus Fürth						
	ins-gesamt	davon nach					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
	8	9	10	11	12	13	14
2003	7 193	1 131	2 361	1 042	769	787	1 103
2004	6 860	913	2 254	1 017	811	760	1 105
2005	6 854	948	2 365	895	736	793	1 117
2006	7 124	944	2 311	927	807	871	1 264
2007	7 281	1 045	2 193	946	858	947	1 292
2008	7 759	951	2 215	978	959	999	1 657
2009	7 740	925	2 353	962	853	975	1 672
2010	7 268	982	2 135	956	880	1 058	1 257
2011	7 375	1 057	2 123	1 050	857	939	1 349
2012	7 669	1 082	2 179	1 086	907	966	1 449
2013	8 129	985	2 163	1 250	980	1 017	1 734
2014	8 465	1 100	2 271	1 201	1 058	997	1 838
2015	8 948	1 159	2 404	1 325	1 053	1 084	1 923
2016	9 181	1 199	2 282	1 526	1 109	1 019	2 046

Jahr	Saldo						
	ins-gesamt	davon gegenüber					
		dem Landkreis Fürth	der Stadt Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem übrigen Bayern	der übrigen Bundesrepublik	dem Ausland/Unbekannt
	15	16	17	18	19	20	21
2003	259	- 201	144	- 63	119	228	32
2004	662	20	213	105	137	343	- 156
2005	1 104	0	126	158	367	475	- 22
2006	377	-32	76	145	170	203	-185
2007	456	-156	50	146	136	329	-49
2008	132	- 41	67	128	129	248	- 399
2009	168	- 51	- 92	123	192	250	- 254
2010	745	- 126	310	135	124	72	230
2011	1 738	- 189	409	134	305	315	764
2012	1 682	- 73	350	91	179	148	987
2013	1 860	19	751	68	106	120	796
2014	2 000	- 19	655	78	70	126	1 090
2015	2 765	- 180	781	39	98	102	1 925
2016	2 002	- 53	762	- 232	61	163	1 301

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ11, FJ12



3.2.9.2 Wanderungen gegenüber ausgewählten bayerischen Kreisen und Gemeinden

Schlüssel- nummer	Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Fortzüge aus Fürth			Saldo		
		2014	2015	2016	2014	2015	2016	2014	2015	2016
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	Bayern insgesamt	6 414	6 679	6 654	5 630	5 941	6 116	784	738	538
91	Reg.-Bez. Oberbayern	259	272	305	328	286	283	-69	6	22
9162	Krsfr. Stadt München	95	117	129	145	105	98	-50	12	31
92	Reg.-Bez. Niederbayern	64	63	80	52	44	51	12	19	29
93	Reg.-Bez. Oberpfalz	170	195	214	190	172	204	-20	23	10
9361	Krsfr. Stadt Amberg	19	17	29	20	11	11	-1	6	18
9362	Krsfr. Stadt Regensburg	30	32	35	29	20	18	1	12	17
9363	Krsfr. Stadt Weiden i. d. Opf.	8	17	9	3	11	10	5	6	-1
9371	Lkr. Amberg-Weizsach	19	13	32	27	32	19	-8	-19	13
9373	Lkr. Neumarkt i. d. Opf.	39	48	50	62	48	77	-23	-	-27
9373147	dar. Neumarkt i. d. Opf., Stadt	20	19	24	16	15	34	4	4	-10
94	Reg.-Bez. Oberfranken	407	345	329	290	373	371	117	-28	-42
9461	Krsfr. Stadt Bamberg	54	47	51	38	36	33	16	11	18
9462	Krsfr. Stadt Bayreuth	39	40	34	16	27	34	23	13	-
9471	Lkr. Bamberg	33	38	44	36	53	52	-3	-15	-8
9472	Lkr. Bayreuth	30	17	29	30	38	33	-	-21	-4
9474	Lkr. Forchheim	128	86	86	107	131	123	21	-45	-37
9474126	dar. Forchheim, Stadt	58	26	27	32	52	44	26	-26	-17
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	5 286	5 528	5 484	4 572	4 888	5 007	714	640	477
9561	Krsfr. Stadt Ansbach	41	53	40	34	29	50	7	24	-10
9562	Krsfr. Stadt Erlangen	300	408	317	237	276	293	63	132	24
9564	Krsfr. Stadt Nürnberg	2 926	3 195	3 044	2 271	2 404	2 282	655	781	762
9565	Krsfr. Stadt Schwabach	42	82	83	71	62	73	-29	20	10
9571	Lkr. Ansbach	100	84	101	103	112	160	-3	-28	-59
9572	Lkr. Erlangen-Höchststadt	231	251	250	237	281	268	-6	-30	-18
9572121	dar. Eckental, Markt	12	12	14	20	44	25	-8	-32	-11
9572131	Heroldsberg, Markt	16	11	25	15	25	18	1	-14	7
9572132	Herzogenaurach, Stadt	59	79	64	45	48	56	14	31	8
9573	Lkr. Fürth	1 081	979	1 146	1 100	1 159	1 199	-19	-180	-53
9573114	dar. Cadolzburg, Markt	78	111	91	159	164	145	-81	-53	-54
9573120	Langenzenn, Stadt	91	85	86	108	150	108	-17	-65	-22
9573122	Oberasbach, Stadt	118	146	103	162	173	130	-44	-27	-27
9573125	Roßtal, Markt	43	54	30	27	32	33	16	22	-3
9573127	Stein, Stadt	83	77	64	48	48	77	35	29	-13
9573134	Zirndorf, Stadt	418	236	538	301	294	359	117	-58	179
9574	Lkr. Nürnberger Land	213	181	206	223	257	306	-10	-76	-100
9574112	dar. Altdorf b. Nürnberg, Stadt	16	27	19	16	17	27	-	10	-8
9574117	Burgthann	7	17	19	15	31	20	-8	-14	-1
9574123	Feucht, Markt	19	24	25	38	42	23	-19	-18	2
9574132	Hersbruck, Stadt	20	9	7	20	9	9	-	-	-2
9574138	Lauf a. d. Pegnitz, Stadt	22	26	25	25	31	49	-3	-5	-24
9574152	Röthenbach a. d. Pegnitz, Stadt	27	13	15	22	20	36	5	-7	-21
9574154	Rückersdorf	1	7	11	1	8	11	-	-1	-
9574156	Schwaig b. Nürnberg	18	2	20	12	15	28	6	-13	-8
9574157	Schwarzenbruck	15	18	20	14	18	24	1	-	-4
9575	Lkr. Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	133	128	138	148	135	202	-15	-7	-64
9575153	dar. Neustadt a. d. Aisch, Stadt	20	24	21	31	25	33	-11	-1	-12
9576	Lkr. Roth	127	141	127	117	122	140	10	17	-13
9576127	dar. Hilpoltstein, Stadt	6	17	8	16	8	13	-10	9	-5
9576132	Schwanstetten, Markt	12	15	7	12	20	5	-	-5	2
9576137	Rednitzhembach	13	3	8	5	3	8	8	-	-
9576143	Roth, Stadt	31	20	38	28	37	34	3	-17	4
9576151	Wendelstein, Markt	23	24	30	30	17	16	-7	7	14
9577	Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen	36	38	32	31	51	34	5	-13	-2
96	Reg.-Bez. Unterfranken	144	190	137	124	107	128	20	83	9
9663	Krsfr. Stadt Würzburg	40	57	38	30	36	19	10	21	19
9673	Lkr. Rhön-Grabfeld	15	9	5	7	11	9	8	-2	-4
97	Reg.-Bez. Schwaben	84	86	105	74	71	72	10	15	33
9761	Krsfr. Stadt Augsburg	21	30	15	25	27	12	-4	3	3

Quelle: Einwohnermelderegister

BBWW_FJ02_FJ03



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.9.3 Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen

Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Fortzüge aus Fürth			Saldo		
	2014	2015	2016	2014	2015	2016	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kreisfreie Städte									
Ansbach	41	53	40	34	29	50	7	24	-10
Erlangen	300	408	317	237	276	293	63	132	24
Nürnberg	2 926	3 185	3 044	2 271	2 404	2 282	655	781	762
Schwabach	42	82	83	71	62	73	-29	20	10
Landkreise									
Ansbach	100	84	101	103	112	160	-3	-28	-59
Erlangen-Höchststadt	231	251	250	237	281	268	-6	-30	-18
Fürth	1 081	979	1 146	1 100	1 159	1 199	-19	-180	-53
Nürnberger Land	213	181	206	223	257	306	-10	-76	-100
Neustadt-Bad Windsheim	133	128	138	148	135	202	-15	-7	-64
Roth	127	139	127	117	122	140	10	17	-13
Weißenburg-Gunzenhausen	36	38	32	31	51	34	5	-13	-2
Mittelfranken insgesamt	5 286	5 528	5 484	4 572	4 888	5 007	714	640	477
Oberbayern	259	272	305	328	286	283	-69	-14	22
Niederbayern	64	63	80	52	44	51	12	19	29
Oberpfalz	170	195	214	190	172	204	-20	23	10
Oberfranken	407	345	329	290	373	371	117	-28	-42
Unterfranken	144	190	137	124	107	128	20	83	9
Schwaben	84	86	105	74	71	72	10	15	33
Bayern insgesamt	6 414	6 679	6 654	5 630	5 941	6 116	784	738	538
Schleswig-Holstein	21	31	29	27	36	33	-6	-8	-4
Hamburg	31	29	16	25	34	30	6	-5	-14
Niedersachsen	94	100	83	91	74	67	3	26	16
Bremen	13	7	15	15	5	9	-2	2	6
Nordrhein-Westfalen	236	213	239	176	197	215	60	11	24
Hessen	140	143	151	118	141	109	22	2	42
Rheinland-Pfalz	61	52	53	57	48	60	4	4	-7
Baden-Württemberg	209	260	254	197	240	210	12	20	44
Saarland	13	25	11	16	15	10	-3	10	1
Berlin	64	71	73	82	82	89	-18	-11	-16
Brandenburg	27	27	25	18	23	18	9	4	7
Mecklenburg-Vorpommern	3	18	19	8	19	9	-5	-1	10
Sachsen	94	99	88	82	94	77	12	5	11
Sachsen-Anhalt	38	40	45	30	16	29	8	24	16
Thüringen	79	76	81	55	57	54	24	19	27
Bundesgebiet insgesamt	7 537	7 865	7 836	6 627	7 025	7 135	910	840	701
außerhalb Bundesgebiet	2 928	3 848	3 347	1 838	1 923	2 046	1 090	1 925	1 301
insgesamt	10 465	11 713	11 183	8 465	8 948	9 181	2 000	2 765	2 002

Quelle: Einwohnermelderegister

BBWW_FJ14_FJ15



3.2.9.4 Herkunfts- und Zielgebiete der Wanderungen gegenüber dem Ausland

Gebiet	Zuzüge nach Fürth			Fortzüge aus Fürth			Saldo		
	2014	2015	2016	2014	2015	2016	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Europäisches Ausland insgesamt	2 608	2 639	2 408	1 168	1 618	1 616	1 440	1 021	792
Europa - EU-Staaten	2 322	2 272	2 026	942	1 276	1 281	1 380	996	745
dav. Belgien	-	3	4	7	6	2	-7	-3	2
Bulgarien	387	369	405	105	147	222	282	222	183
Dänemark	4	4	5	5	6	6	-1	-2	-1
Estland	1	1	2	-	-	-	1	1	2
Finnland	17	2	2	10	3	4	7	-1	-2
Frankreich	17	22	20	11	17	11	6	5	9
Griechenland	161	180	172	71	88	99	90	92	73
Großbritannien und Nordirland	16	18	19	12	32	15	4	-14	4
Irland	1	8	2	3	6	5	-2	2	-3
Italien	171	141	117	34	54	78	137	87	39
Kroatien	105	107	90	12	46	32	93	61	58
Lettland	23	17	17	9	11	14	14	6	3
Litauen	11	7	6	1	7	6	10	-	-
Luxemburg	1	-	-	1	-	1	-	-	-1
Malta	7	4	1	6	6	3	1	-2	-2
Niederlande	6	11	13	10	9	13	-4	2	-
Österreich	25	40	37	30	22	27	-5	18	10
Polen	297	242	233	181	196	169	116	46	64
Portugal	4	6	16	7	13	9	-3	-7	7
Rumänien	753	798	707	231	427	440	522	371	267
Schweden	3	15	4	4	2	8	-1	13	-4
Slowakische Republik	62	65	15	69	65	4	-7	-	11
Slowenien	54	13	11	27	12	6	27	1	5
Spanien	58	45	19	21	22	14	37	23	5
Tschechische Republik	52	41	36	30	17	26	22	24	10
Ungarn	86	113	72	40	62	65	46	51	7
Zypern	-	-	1	5	-	2	-5	-	-1
Europa - Nicht-EU-Staaten	286	367	382	226	342	335	60	25	47
dar. Albanien	1	22	5	1	17	7	-	5	-2
Bosnien-Herzegowina	64	39	57	32	42	39	32	-3	18
Kosovo	9	34	10	6	29	7	3	5	3
Mazedonien	11	6	33	11	7	13	-	-1	20
Republik Moldau	12	20	21	-	6	9	12	14	12
Montenegro	5	6	7	4	3	1	1	3	6
Norwegen	5	2	3	1	-	4	4	2	-1
Russische Föderation	23	35	44	18	22	29	5	13	15
Schweiz	20	18	10	38	24	30	-18	-6	-20
Serbien	20	25	70	32	41	39	-12	-16	31
Türkei	91	83	67	71	124	111	20	-41	-44
Ukraine	18	69	40	8	21	40	10	48	-
Weißrussland	7	7	14	4	5	3	3	2	11
Afrika	25	110	130	9	27	36	16	83	94
dar. Äthiopien	-	31	78	-	1	6	-	30	72
Nigeria	-	-	2	-	1	2	-	-1	-
Amerika	80	86	89	84	75	89	-4	11	-
dav. Nordamerika	48	50	51	69	58	66	-21	-8	-15
dar. USA	46	47	47	63	57	60	-17	-10	-13
Mittel- und Südamerika	32	36	38	15	17	23	17	19	15
Asien	202	1 008	707	108	180	255	94	828	452
dar. Aserbaidschan	2	18	23	4	4	7	-2	14	19
Irak	22	205	181	11	18	49	11	187	132
Iran	4	38	72	-	6	9	4	32	63
Syrien	37	469	187	-	4	24	37	465	163
Australien und Ozeanien	13	5	13	9	15	50	4	-10	-37
Ausland insgesamt (einschl. unbekannt)	2 928	3 848	3 347	1 378	1 923	2 046	1 550	1 925	1 301

Quelle: Einwohnermelderegister

BBWW_FJ05_FJ06



3 Bevölkerung

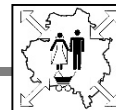
3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.10.1 Wanderungen nach Altersgruppen: Gesamtwanderungen

Jahr	Gesamtwanderungen								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2006	7 501	996	1 561	1 386	2 640	579	339	3 881	3 620
2007	7 737	991	1 630	1 432	2 846	554	284	3 918	3 819
2008	7 891	917	1 585	1 541	2 860	608	380	4 084	3 807
2009	7 908	947	1 607	1 510	2 845	624	352	4 048	3 860
2010	8 013	988	1 649	1 464	2 909	668	335	4 198	3 815
2011	9 113	1 148	1 764	1 670	3 404	754	373	4 814	4 299
2012	9 351	1 148	1 860	1 728	3 451	854	310	5 043	4 308
2013	9 989	1 169	2 010	1 803	3 683	899	425	5 434	4 555
2014	10 465	1 328	1 985	1 907	3 973	905	367	5 832	4 633
2015	11 713	1 712	2 153	2 068	4 267	1 056	457	6 582	5 131
2016	11 183	1 634	2 519	2 018	3 710	912	390	6 314	4 869
in Prozent									
2006	100	13,3	20,8	18,5	35,2	7,7	4,5	51,7	48,3
2007	100	12,8	21,1	18,5	36,7	7,2	3,7	50,6	49,4
2008	100	11,6	20,1	19,5	36,3	7,7	4,8	51,8	48,2
2009	100	12,0	20,3	19,1	36,1	8,0	4,5	51,2	48,8
2010	100	12,8	20,6	18,3	36,3	8,3	4,2	52,4	47,6
2011	100	12,6	19,7	18,3	37,4	8,3	4,1	52,8	47,2
2012	100	12,3	19,9	18,5	36,9	9,1	3,3	53,9	46,1
2013	100	11,7	20,1	18,0	36,9	9,0	4,3	54,4	45,6
2014	100	12,7	19,0	18,2	38,0	8,6	3,5	55,7	44,3
2015	100	14,6	18,4	17,6	36,4	9,0	3,9	56,2	43,8
2016	100	14,7	22,5	18,0	33,2	8,2	3,5	56,5	43,5
Fortzüge insgesamt									
2006	7 124	1 020	1 349	1 216	2 571	606	362	3 746	3 378
2007	7 281	1 074	1 313	1 248	2 741	533	372	3 742	3 539
2008	7 759	1 062	1 463	1 363	2 861	647	363	3 978	3 781
2009	7 740	1 058	1 362	1 349	2 839	759	373	4 026	3 714
2010	7 268	976	1 346	1 228	2 709	677	332	3 765	3 503
2011	7 375	953	1 381	1 223	2 780	696	342	3 900	3 475
2012	7 669	995	1 385	1 314	2 901	730	344	4 138	3 531
2013	8 130	1 036	1 427	1 348	3 162	777	380	4 414	3 716
2014	8 465	1 085	1 476	1 498	3 298	780	328	4 680	3 785
2015	8 948	1 201	1 484	1 579	3 488	851	345	4 937	4 011
2016	9 181	1 399	1 761	1 578	3 256	788	399	5 122	4 059
in Prozent									
2006	100	14,3	18,9	17,1	36,1	8,5	5,1	52,6	47,4
2007	100	14,8	18,0	17,1	37,6	7,4	5,1	51,4	48,6
2008	100	13,7	18,9	17,6	36,8	8,3	4,7	51,3	48,7
2009	100	13,7	17,6	17,4	36,7	9,8	4,8	52,0	48,0
2010	100	13,4	18,5	16,9	37,3	9,3	4,6	51,8	48,2
2011	100	12,9	18,7	16,6	37,7	9,4	4,6	52,9	47,1
2012	100	13,0	18,1	17,1	37,8	9,5	4,5	54,0	46,0
2013	100	12,7	17,6	16,6	38,9	9,6	4,7	54,3	45,7
2014	100	12,8	17,4	17,7	39,0	9,2	3,9	55,3	44,7
2015	100	13,4	16,6	17,6	39,0	9,5	3,6	55,2	44,8
2016	100	15,2	19,2	17,2	35,5	8,6	4,3	55,8	44,2
Saldo insgesamt									
2006	1 104	- 24	212	170	69	- 27	- 23	135	242
2007	456	- 83	317	184	105	21	- 88	176	280
2008	132	- 145	122	178	- 1	- 39	17	106	26
2009	168	- 111	245	161	6	- 135	2	22	146
2010	745	12	303	236	200	- 9	3	433	312
2011	1 738	195	383	447	624	58	31	914	824
2012	1 682	153	475	414	550	124	- 34	905	777
2013	1 859	133	583	455	521	122	45	1 020	839
2014	2 000	243	509	409	675	125	39	1 152	848
2015	2 765	511	669	489	779	205	112	1 645	1 120
2016	2 002	235	758	440	454	124	- 9	1 192	810

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ08, FJ08a, FJ08b



3.2.10.2 Wanderungen nach Altersgruppen: Deutsche

Jahr	Wanderung Deutsche								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2006	5 330	740	1 165	1 001	1 760	383	281	2 666	2 664
2007	5 504	747	1 243	1 004	1 892	382	236	2 750	2 754
2008	5 632	716	1 175	1 131	1 872	429	307	2 861	2 771
2009	5 678	700	1 201	1 133	1 897	443	304	2 842	2 836
2010	5 608	716	1 204	1 064	1 928	443	253	2 862	2 746
2011	5 972	770	1 217	1 134	2 086	472	293	3 026	2 946
2012	5 682	698	1 216	1 103	1 895	524	246	2 837	2 845
2013	5 999	707	1 343	1 158	1 946	524	321	3 015	2 984
2014	5 743	721	1 204	1 141	1 939	467	271	2 913	2 830
2015	5 871	767	1 139	1 127	1 931	546	361	2 973	2 898
2016	5 406	702	1 235	1 090	1 609	461	309	2 663	2 743
in Prozent									
2006	100	13,9	21,9	18,8	33,0	7,2	5,3	50,0	50,0
2007	100	13,6	22,6	18,2	34,4	6,9	4,3	50,0	50,0
2008	100	12,7	20,9	20,1	33,2	7,6	5,5	50,8	49,2
2009	100	12,3	21,2	20,0	33,4	7,8	5,3	50,1	49,9
2010	100	12,8	21,5	19,0	34,3	7,9	4,5	51,0	49,0
2011	100	12,9	21,3	19,0	34,9	7,9	4,9	50,7	49,3
2012	100	12,3	21,4	19,4	33,4	9,2	4,3	49,9	50,1
2013	100	11,8	22,4	19,3	32,4	8,7	5,4	50,3	49,7
2014	100	12,6	21,0	19,9	33,8	8,1	4,7	50,7	49,3
2015	100	13,1	19,4	19,2	32,9	9,3	6,1	50,6	49,4
2016	100	13,0	22,8	20,2	29,8	8,5	5,7	49,3	50,7
Fortzüge insgesamt									
2006	4 866	729	1 020	851	1 637	371	258	2 452	2 414
2007	5 134	790	1 070	862	1 798	385	229	2 586	2 548
2008	5 257	838	1 046	963	1 781	387	247	2 603	2 654
2009	5 123	824	1 019	912	1 692	432	244	2 585	2 538
2010	5 091	772	987	900	1 777	433	222	2 524	2 567
2011	5 193	750	1 006	921	1 818	439	259	2 577	2 616
2012	5 112	783	933	903	1 776	460	257	2 560	2 552
2013	5 290	796	952	927	1 882	457	276	2 628	2 662
2014	5 243	793	980	980	1 828	447	215	2 689	2 554
2015	5 434	871	924	992	1 916	474	257	2 726	2 708
2016	5 197	872	955	949	1 696	440	285	2 596	2 601
in Prozent									
2006	100	15,0	21,0	17,5	33,6	7,6	5,3	50,4	49,6
2007	100	15,4	20,8	16,8	35,0	7,5	4,5	50,4	49,6
2008	100	15,9	19,9	18,3	33,9	7,3	4,7	49,5	50,5
2009	100	16,1	19,9	17,8	33,0	8,4	4,8	50,5	49,5
2010	100	15,2	19,4	17,6	34,9	8,5	4,4	49,6	50,4
2011	100	14,4	19,4	17,7	35,0	8,5	5,0	49,6	50,4
2012	100	15,3	18,3	17,7	34,7	9,0	5,0	50,1	49,9
2013	100	15,0	18,0	17,5	35,6	8,6	5,2	49,7	50,3
2014	100	15,1	18,7	18,7	34,9	8,5	4,1	51,3	48,7
2015	100	16,0	17,0	18,3	35,3	8,7	4,7	50,2	49,8
2016	100	16,8	18,4	18,3	32,6	8,5	5,5	50,0	50,0
Saldo insgesamt									
2006	464	11	145	150	123	12	23	214	250
2007	370	- 43	173	142	94	- 3	7	164	206
2008	375	- 122	129	168	91	42	60	258	117
2009	555	- 124	182	221	205	11	60	257	298
2010	517	- 56	217	164	151	10	31	338	179
2011	779	20	211	213	268	33	34	449	330
2012	570	- 85	283	200	119	64	- 11	277	293
2013	709	- 89	391	231	64	67	45	387	322
2014	500	- 72	224	161	111	20	56	224	276
2015	437	- 104	215	135	15	72	104	247	190
2016	209	- 170	280	141	- 87	21	24	67	142

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ09



3 Bevölkerung

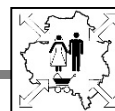
3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.10.3 Wanderungen nach Altersgruppen: Ausländer

Jahr	Wanderungen Ausländer								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						davon	
		0 - 18	18 - 25	25 - 30	30 - 50	50 - 65	65 und mehr	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zuzüge insgesamt									
2006	2 171	256	396	385	880	196	58	1 215	956
2007	2 233	244	387	428	954	172	48	1 168	1 065
2008	2 259	201	410	410	988	179	73	1 223	1 036
2009	2 230	247	406	377	948	181	71	1 206	1 024
2010	2 405	272	445	400	981	225	82	1 336	1 069
2011	3 141	378	547	536	1 318	282	80	1 788	1 353
2012	3 669	450	644	625	1 556	330	64	2 206	1 463
2013	3 990	462	667	645	1 737	375	104	2 419	1 571
2014	4 722	607	781	766	2 034	438	96	2 919	1 803
2015	5 842	945	1 014	941	2 336	510	96	3 609	2 233
2016	5 777	932	1 284	928	2 101	451	81	3 651	2 126
in Prozent									
2006	100	11,8	18,2	17,7	40,5	9,0	2,7	56,0	44,0
2007	100	10,9	17,3	19,2	42,7	7,7	2,1	52,3	47,7
2008	100	8,9	18,1	18,1	43,7	7,9	3,2	54,1	45,9
2009	100	11,1	18,2	16,9	42,5	8,1	3,2	54,1	45,9
2010	100	11,3	18,5	16,6	40,8	9,4	3,4	55,6	44,4
2011	100	12,0	17,4	17,1	42,0	8,9	2,6	56,9	43,1
2012	100	12,3	17,6	17,1	42,1	9,1	1,8	60,1	39,9
2013	100	11,6	16,7	16,2	43,5	9,4	2,6	60,6	39,4
2014	100	12,9	16,5	16,2	43,1	9,3	2,0	61,8	38,2
2015	100	16,2	17,4	16,1	40,0	8,7	1,6	61,8	38,2
2016	100	16,1	22,2	16,1	36,4	7,8	1,4	63,2	36,8
Fortzüge insgesamt									
2006	2 258	291	329	365	934	235	104	1 294	964
2007	2 147	284	243	386	943	148	143	1 156	991
2008	2 502	224	417	400	1 080	260	116	1 375	1 127
2009	2 617	234	343	437	1 147	327	129	1 441	1 176
2010	2 177	204	359	328	932	244	110	1 241	936
2011	2 182	203	375	302	962	257	83	1 323	859
2012	2 557	212	452	411	1 125	270	87	1 578	979
2013	2 840	240	475	421	1 280	320	104	1 786	1 054
2014	3 222	292	496	518	1 470	333	113	1 991	1 231
2015	3 514	330	560	587	1 572	377	88	2 211	1 303
2016	3 984	527	806	629	1 560	348	114	2 526	1 458
in Prozent									
2006	100	12,9	14,5	16,2	41,4	10,4	4,6	57,3	42,7
2007	100	13,2	11,3	18,0	43,9	6,9	6,7	53,8	46,2
2008	100	9,0	16,7	16,0	43,2	10,4	4,7	55,0	45,0
2009	100	8,9	13,2	16,7	43,8	12,5	4,9	55,1	44,9
2010	100	9,4	16,5	15,1	42,8	11,2	5,0	57,0	43,0
2011	100	0,9	17,2	13,8	44,1	11,8	3,8	60,6	39,4
2012	100	8,3	17,7	16,0	44,0	10,6	3,4	61,7	38,3
2013	100	8,5	16,7	14,8	45,1	11,3	3,7	62,9	37,1
2014	100	9,1	15,4	16,1	45,6	10,3	3,5	61,8	38,2
2015	100	9,4	15,9	16,7	44,7	10,7	2,5	62,9	37,1
2016	100	13,2	20,2	15,8	39,2	8,7	2,9	63,4	36,6
Saldo insgesamt									
2006	- 87	- 35	67	20	- 54	- 39	- 46	- 79	- 8
2007	86	- 40	144	42	11	24	- 95	12	74
2008	- 243	- 23	- 7	10	- 92	- 81	- 43	- 152	- 91
2009	- 387	13	63	- 60	- 199	- 146	- 58	- 235	- 152
2010	228	68	86	72	49	- 19	- 28	95	133
2011	959	175	172	234	256	25	- 3	465	494
2012	1 112	238	192	214	431	60	- 23	628	484
2013	1 150	222	192	224	457	55	0	633	517
2014	1 500	315	285	248	564	105	- 17	928	572
2015	2 328	615	454	354	764	133	8	1 398	930
2016	1 793	405	478	299	541	103	- 33	1 125	668

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, ab 2013 Einwohnermelderegister

BBWW_FJ10



3.2.11 Umzüge innerhalb des Stadtgebietes

Jahr	umgezogene Personen					
	Zahl			auf 1 000 Einwohner		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer
	1	2	3	4	5	6
2011	6 724	5 180	1 544	56,2	50,9	92,0
2012	6 641	5 101	1 540	55,2	49,7	86,5
2013	6 727	5 197	1 530	55,2	50,4	81,0
2014	6 591	4 885	1 706	53,3	47,3	83,9
2015	7 069	5 006	2 063	55,9	48,2	91,4
2016	6 516	4 368	2 148	50,8	42,1	88,0

Quelle: Einwohnermelderegister

3.2.12 Umzugsströme 2016 nach Stadtbezirken insgesamt

	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
nach Stadtbezirk ¹⁾				
Süd	2 431	459	358	3 248
West	721	999	241	1 961
Nord-Ost	511	230	566	1 307
insgesamt	3 663	1 688	1 165	6 516

noch: 3.2.12 Umzugsströme 2016 der Deutschen nach Stadtbezirken

	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
nach Stadtbezirk ¹⁾				
Süd	1 281	339	247	1 867
West	489	854	195	1 538
Nord-Ost	306	199	458	963
insgesamt	2 076	1 392	900	4 368

noch: 3.2.12 Umzugsströme 2016 der Ausländer nach Stadtbezirken

	von Stadtbezirk ¹⁾			insgesamt
	Süd	West	Nord-Ost	
nach Stadtbezirk ¹⁾				
Süd	1 150	120	111	1 381
West	232	145	46	423
Nord-Ost	205	31	108	344
insgesamt	1 587	296	265	2 148

1) Stadtbezirke siehe Kapitel 18

Quelle: Einwohnermelderegister



3 Bevölkerung

3.2 Bevölkerungsbewegung

3.2.13 Einbürgerungen nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr	Einkbürgerungen nach Altersgruppen von ... bis ... Jahren					Einkbürgerungen nach Geschlecht		
	unter 15	15 - 24	25 - 44	45 - 64	65 u. älter	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8
2010	19	34	106	27	1	187	86	101
2011	14	39	99	23	4	179	95	84
2012	21	63	110	26	0	220	104	116
2013	15	51	97	24	0	187	81	106
2014	6	40	72	23	0	141	61	80
2015	11	57	114	30	3	215	83	132
2016	13	27	74	21	2	137	68	69

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

BBWE_FJ01

3.2.14 Einkbürgerungen nach bisheriger Staatsangehörigkeit

Jahr	Europa	darunter Türkei	darunter EU- Staaten	Afrika	Amerika	Asien	Staatenlos u.a.	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8
2010	131	27		61	5	6	40	187
2011	124	54		35	9	5	40	179
2012	149	63		52	17	4	50	220
2013	119	46		51	19	6	42	187
2014	104	39		34	12	1	23	141
2015	156	53		59	10	10	37	215
2016	97	29		27	6	9	25	137

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

3.2.15 Einkbürgerungen nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht

Jahr	Einkbürgerung nach Aufenthaltsdauer in Deutschland von .. bis ... Jahren											
	unter 8			8 - 14			15 - 19			20 und mehr		
	insgesamt	män.	weibl.	insgesamt	män.	weibl.	insgesamt	män.	weibl.	insgesamt	män.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2010	17	8	9	86	37	49	31	16	15	53	25	28
2011	20	10	10	75	40	35	32	15	17	52	30	22
2012	23	6	17	76	33	43	33	14	19	88	51	37
2013	15	6	9	79	30	49	38	17	21	55	28	27
2014	9	2	7	44	13	31	23	13	10	65	33	32
2015	16	7	9	66	23	43	44	14	30	89	39	50
2016	15	2	13	37	19	18	33	16	17	52	31	21

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

3.2.16 Eingebürgerte nach ausgewählten Rechtsgründen der Einkbürgerung

Jahr	Einkbürgerung nach					insgesamt
	§ 8 StAG (Einkbürgerung von Ausländern, die rechtmäßig ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben)	§ 9 StAG (Einkbürgerung von Ehegatten oder Lebenspartnern Deutscher)	§ 10 Abs. 1 StAG (Anspruch auf Ein- bürgerung von Ausländern mit längerem Aufenthalt)	§ 10 Abs. 2 StAG (Miteinkbürgerung von Ehegatten und Kin- dern von Ausländern mit längerem Auf- enthalt)	sonstigen Rechts- gründen ¹⁾	
	1	2	3	4	5	
2010	40		11		18	187
2011	25		14		15	179
2012	23		15		15	220
2013	34		13		5	187
2014	12		8		3	141
2015	16		16		6	215
2016	10		5		15	137

1) § 10 Abs. 3 StAG; § 16 Abs. 2 StAG; §§ 13, 14 StAG; § 9 StAngRegG; Art. 116 Abs. 2 S. 1 GG; §§ 11, 12 Abs. 1 StAngRegG; § 40 b, c StAG; § 21 HAG; Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik



Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4

Inhalt		Seite
Text	4.	Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik
Tabelle	4.1	Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte
Tabelle	4.2	Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth
Tabelle	4.3	Arbeitslose nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth
Abbildung	4.4	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)
Abbildung	4.5	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth
Abbildung	4.6	Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)
Tabelle	4.7	Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)
Abbildung	4.8	Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2016 mit insgesamt 4 262 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)
Tabelle	4.9	Arbeitslose und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen
Tabelle	4.10	Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth
Tabelle	4.11	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth
Tabelle	4.12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)
Tabelle	4.13	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit
Tabelle	4.14	Pendlerverflechtungen
Tabelle	4.15	Pendler nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit
Tabelle	4.16	Beschäftigte im Öffentlichen Dienst in Fürth
Tabelle	4.17	Beschäftigte der Stadt Fürth
Abbildung	4.18	Vollzeitbeschäftigte im Öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2015



4. Erläuterungen zur Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik

Arbeitsmarkt

Mit der **Einführung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) am 01.01.2005** änderten sich die Grundlagen wichtiger Arbeitsmarktstatistiken in Deutschland.

Durch diese weitreichende Reform der deutschen Arbeitsmarktpolitik hat sich die Rechtslage im Sozialbereich, insbesondere durch die Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe, geändert. Seitdem erhalten alle erwerbsfähigen Leistungsberechtigten Arbeitslosengeld II. Ihre nichterwerbsfähigen Angehörigen, wie beispielsweise Kinder, bekommen das sogenannte Sozialgeld. Diese Leistungen, welche im Rahmen der Hartz-Reformen die alte Arbeitslosenhilfe bzw. die Sozialhilfe ersetzt haben und von den **Jobcentern** (früher: ARGE) verwaltet werden, sind steuerfinanziert. Daneben steht weiterhin das aus der Arbeitslosenversicherung finanzierte Arbeitslosengeld (Leistungsbezug nach **SGB III**) von der Bundesagentur für Arbeit.

Die Tabellen zum Arbeitsmarkt wurden nach den von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellten statistischen Unterlagen gefertigt und spiegeln jeweils den Datenbestand zum benannten Zeitpunkt wider.

Weitere Hinweise:

Nach Inkrafttreten des § 16 Abs. 2 SGB III im Januar 2004 werden Teilnehmer an Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik nicht mehr als **arbeitslos** gezählt.

Angaben über **offene Stellen** beziehen sich nur auf Stellenangebote für eine Beschäftigung von mehr als 7 Kalendertagen. Darunter fallen auch Stellen von Personal-Service-Agenturen, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen und Arbeitsgelegenheiten. Nicht enthalten sind selbstständige bzw. freiberufliche Tätigkeiten und Stellen privater Arbeitsvermittler.

Arbeitslosenquoten zeigen die relative Unterauslastung des Arbeitskräfteangebots an, indem sie die (registrierten) Arbeitslosen zu den Erwerbspersonen (EP = Erwerbstätige + Arbeitslose) in Beziehung setzen. Der Kreis der Erwerbspersonen bzw. der Erwerbstätigen kann unterschiedlich abgegrenzt werden:

Arbeitslosenquote, bezogen auf **alle** zivilen Erwerbspersonen (EP):

Alle zivilen Erwerbstätigen sind die Summe aus den abhängigen zivilen Erwerbstätigen sowie Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

Arbeitslosenquote, bezogen auf die **abhängigen** zivilen Erwerbspersonen (AEP):

Der Nenner enthält nur die abhängigen zivilen Erwerbstätigen, d. h. die Summe aus sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (einschl. Auszubildende), geringfügig Beschäftigten und Beamten (ohne Soldaten).

Zu den **Erwerbstätigen** zählen alle Personen, die einer Erwerbstätigkeit oder auch mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätiger ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird oder nicht. Zu den Erwerbstätigen gehören auch Soldaten (einschließlich der Wehr- und Zivildienstleistenden). Nicht zu den Erwerbstätigen zählen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten.

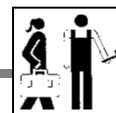
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

In die Statistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (am Arbeitsort) sind Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten erfasst, die kranken-, renten- und/oder pflegeversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Selbstständige, mithelfende Familienangehörige sowie Beamte sind dabei nicht enthalten.

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden nach der seit 2008 gültigen "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" dargestellt. Bei der Umstellung von der "Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2003 (WZ 2003)" auf die WZ 2008 ergaben sich zum Teil gravierende Änderungen bei der Zusammensetzung der Wirtschaftsabschnitte, so wurde z.B. das Verlags- und Recyclinggewerbe sowie die Convertertätigkeit aus dem Verarbeitenden Gewerbe ausgegliedert.

Im Übrigen wird auf die Statistischen Berichte des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe A VI 5 j, verwiesen.

Als **Pendler** werden alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bezeichnet, deren dem Arbeitgeber gemeldeter Wohnort nicht mit dem Arbeitsort übereinstimmt. Je nach der Richtung der Pendlerwanderung wird unterschieden nach Aus- und Einpendlern. Beschäftigte, die vom Wohnort aus in eine andere Gemeinde zur Arbeit fahren, gelten als Auspendler. Vom Arbeitsort aus betrachtet handelt es sich dabei um Einpendler.



4.1 Städtevergleich: Arbeitsmarkt und Beschäftigte

Stadt	Jahr	Arbeitslose im Stadtgebiet	Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspers. (in %)	Stellenangebote		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (jeweils am 30.06.)	
				Zahl	Veränderung zum Vorjahr (in %)	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr (in %)
		Jahresdurchschnitt					
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2014	4 614	6,7	686	10,1	42 375	4,7
	2015	4 569	6,6	956	39,4	45 073	6,4
	2016	4 262	6,0	1 065	11,4	46 138	2,4
München	2014	40 728	5,2	7 369	0,5	776 405	2,9
	2015	39 897	4,9	9 083	23,3	797 102	2,7
	2016	37 969	4,6	9 761	7,5	821 971	3,1
Nürnberg	2014	21 125	7,6	3 795	17,7	284 529	2,1
	2015	20 144	7,2	4 882	28,6	289 721	1,8
	2016	18 926	6,6	6 840	40,1	295 360	1,9
Augsburg	2014	9 987	6,7	2 324	19,5	135 530	2,2
	2015	9 925	6,5	3 096	33,2	137 796	1,7
	2016	9 369	6,0	3 043	-1,7	140 295	1,8
Regensburg	2014	3 472	4,4	1 544	-5,4	109 414	2,7
	2015	3 328	4,2	1 887	22,2	113 254	3,5
	2016	3 039	3,7	2 416	28,0	118 020	4,2
Ingolstadt	2014	2 653	3,6	1 448	-3,6	95 188	4,9
	2015	2 433	3,3	1 565	8,1	99 851	4,9
	2016	2 373	3,1	1 745	11,5	103 718	3,9
Würzburg	2014	3 159	4,5	1 225	-7,0	83 760	2,8
	2015	2 994	4,3	1 455	18,8	85 114	1,6
	2016	2 974	4,2	1 606	10,4	86 468	1,6
Erlangen	2014	2 516	4,1	619	14,2	88 910	0,5
	2015	2 397	3,9	755	22,0	89 069	0,2
	2016	2 360	3,9	904	19,7	89 552	0,5
Wolfsburg	2014	3 136	4,8	1 902	14,8	116 618	0,6
	2015	3 111	4,7	1 766	-7,2	118 674	1,8
	2016	3 349	5,0	1 430	-19,0	119 848	1,0
Offenbach a. M.	2014	7 148	11,3	724	9,9	45 249	4,1
	2015	7 057	10,8	889	22,8	45 925	1,5
	2016	6 946	10,3	1 230	38,4	45 970	0,1
Ulm	2014	3 059	4,7	1 582	-4,7	87 646	2,5
	2015	2 976	4,5	1 655	4,6	89 370	2,0
	2016	2 892	4,3	1 842	11,3	91 869	2,8
Heilbronn	2014	4 056	6,3	1 326	2,1	65 014	2,1
	2015	3 934	6,0	1 374	3,6	67 186	3,3
	2016	3 845	5,7	1 545	12,4	69 270	3,1
Pforzheim	2014	4 714	7,6	793	11,1	55 453	4,0
	2015	4 622	7,4	831	4,8	56 102	1,2
	2016	4 617	7,2	869	4,6	56 548	0,8
Bottrop	2014	5 047	8,5	572	-17,0	32 390	2,0
	2015	4 758	7,9	601	5,1	32 489	0,3
	2016	4 582	7,6	700	16,5	32 761	0,8
Trier	2014	3 087	5,6	879	6,4	52 902	3,8
	2015	3 050	5,4	1 104	25,6	53 850	1,8
	2016	3 248	5,7	1 431	29,6	54 586	1,4
Bremerhaven	2014	8 482	14,7	830	-0,7	50 241	2,2
	2015	8 758	15,1	999	20,4	50 758	1,0
	2016	8 537	14,6	1 156	15,7	51 541	1,5
Koblenz	2014	3 895	6,8	1 261	-0,8	69 164	0,8
	2015	3 956	6,8	1 348	6,9	70 503	1,9
	2016	3 843	6,5	1 664	23,4	71 359	1,2
Jena	2014	3 797	7,0	1 355	5,6	52 992	3,7
	2015	3 760	6,9	1 372	1,3	53 849	1,6
	2016	3 567	6,6	1 538	12,1	54 359	0,9
Remscheid	2014	5 109	8,7	481	-37,2	42 796	3,2
	2015	4 957	8,5	578	20,2	43 191	0,9
	2016	5 073	8,7	804	39,1	43 460	0,6
Salzgitter	2014	4 763	9,4	535	12,6	47 081	3,2
	2015	4 781	9,3	645	20,6	47 371	0,6
	2016	5 439	10,5	567	-12,1	46 798	-1,2

Quelle: Jahreszahlen der Bundesagentur für Arbeit; Regionaldatenbank Deutschland



4.2 Arbeitsmarktlage im Stadtgebiet Fürth

Jahr und Quartal	Arbeitsuchende			Arbeitslosenquote bezogen auf		offene Stellen ³⁾	
	insgesamt	darunter Arbeitslose		alle zivilen Erwerbspersonen ¹⁾ (in %)	abhängig zivile Erwerbspersonen ²⁾ (in %)	Zahl	je 100 Arbeit-suchende
		Zahl	in % von Spalte 1				
	1	2	3	4	5	6	7
2007 I	11 101	6 569	59,2	10,6	11,8	439	4
2007 II	10 632	5 928	55,8	9,3	10,6	450	4
2007 III	9 635	5 451	56,6	8,5	9,8	521	5
2007 IV	8 817	4 824	54,7	7,5	8,7	411	5
2008 I	8 337	4 921	59,0	7,7	8,8	518	6
2008 II	7 963	4 491	56,4	7,0	8,1	547	7
2008 III	7 726	4 379	56,7	6,9	7,9	464	6
2008 IV	7 973	4 404	55,2	6,9	7,9	351	4
2009 I	8 733	5 090	58,3	8,0	9,1	326	4
2009 II	8 871	5 200	58,6	8,2	9,4	303	3
2009 III	8 990	5 142	57,2	8,1	9,3	352	4
2009 IV	9 421	4 957	52,6	7,8	8,9	361	4
2010 I	9 379	5 314	56,7	8,3	9,6	340	4
2010 II	8 927	4 928	55,2	7,7	8,8	476	5
2010 III	8 290	4 375	52,8	6,8	7,8	478	6
2010 IV	8 114	4 228	52,1	6,6	7,5	427	5
2011 I	7 985	4 518	56,6	7,0	8,0	551	7
2011 II	7 544	4 117	54,6	6,4	7,3	612	8
2011 III	7 268	4 029	55,4	6,2	7,1	608	8
2011 IV	7 312	3 869	52,9	6,0	6,8	631	9
2012 I	7 518	4 338	57,7	6,7	7,7	644	9
2012 II	7 467	4 150	55,6	6,3	7,2	678	9
2012 III	7 452	4 259	57,2	6,4	7,4	548	7
2012 IV	7 829	4 325	55,2	6,5	7,5	507	7
2013 I	8 027	4 887	60,9	7,4	8,4	600	8
2013 II	7 938	4 555	57,4	6,7	7,7	508	6
2013 III	7 755	4 531	58,4	6,7	7,6	584	8
2013 IV	7 879	4 349	55,2	6,4	7,3	549	7
2014 I	8 121	4 797	59,1	7,1	7,1	551	7
2014 II	7 981	4 554	57,1	6,6	7,5	645	8
2014 III	7 924	4 547	57,4	6,6	7,5	744	9
2014 IV	8 042	4 529	56,3	6,6	7,5	781	10
2015 I	8 123	4 711	58,0	6,9	7,8	928	11
2015 II	8 039	4 494	55,9	6,4	7,2	951	12
2015 III	7 747	4 483	57,9	6,4	7,2	1075	14
2015 IV	7 991	4 389	54,9	6,3	7,0	1051	13
2016 I	7 985	4 605	57,7	6,6	7,4	989	12
2016 II	7 875	4 050	51,4	5,6	6,3	1100	14
2016 III	7 808	4 227	54,1	5,9	6,6	1 170	15
2016 IV	8 023	3 983	49,6	5,5	6,2	974	12

1) abhängig zivile Erwerbspersonen sowie Selbständige und mithelfende Familienangehörige

2) sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte (ab 2000), Beamte (ab Mai 1999 einschl. Beamte unter 25 Jahre), Arbeitslose und Personen in Arbeitsgelegenheiten - Mehraufwandsvariante (ab Mai 2007)

3) ab September 2010 werden nur noch ungeforderte offene Stellen veröffentlicht

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kreisreport



4.3 Arbeitslose nach Geschlecht und ausgewählten Gruppierungen im Stadtgebiet Fürth

Jahr und Quartal	Arbeitslose								
	insgesamt	darunter							
		Männer	Frauen	Ausländer	unter 25 Jahre alt	55 Jahre und älter	Langzeitarbeitslose ¹⁾	Schwerbehinderte	Teilzeitarbeit-suchende
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
insgesamt									
2011 IV	3 874	1 994	1 880	1 029	361	737	1 208	415	722
2012 IV	4 325	2 277	2 048	1 192	430	780	1 277	458	800
2013 IV	4 349	2 331	2 018	1 255	391	780	1 447	523	848
2014 I	4 797	2 648	2 149	1 404	445	866	1 513	565	905
2014 II	4 554	2 413	2 141	1 321	424	847	1 537	538	884
2014 III	4 547	2 377	2 170	1 337	521	829	1 590	532	917
2014 IV	4 529	2 432	2 097	1 388	429	815	1 567	504	939
2015 I	4 711	2 603	2 108	1 512	488	832	1 593	499	932
2015 II	4 494	2 375	2 119	1 410	410	848	1 633	498	933
2015 III	4 483	2 342	2 141	1 444	519	825	1 633	475	944
2015 IV	4 389	2 365	2 024	1 500	395	833	1 579	462	932
2016 I	4 605	2 532	2 073	1 666	467	849	1 580	453	934
2016 II	4 050	2 191	1 859	1 427	375	801	1 464	438	888
2016 III	4 227	2 254	1 973	1 522	467	748	1 442	427	928
2016 IV	3 983	2 130	1 853	1 459	370	746	1 408	411	883
im Rechtskreis SGB III									
2011 IV	1 178	645	533	233	107	348	152	156	178
2012 IV	1 498	821	677	319	175	348	146	148	217
2013 IV	1 490	842	648	353	158	335	177	174	220
2014 I	1 696	1 000	696	391	185	388	179	196	252
2014 II	1 483	814	669	321	150	383	175	178	237
2014 III	1 426	770	656	293	210	371	168	172	228
2014 IV	1 407	801	606	309	161	342	141	147	201
2015 I	1 466	866	600	354	175	380	159	161	196
2015 II	1 283	672	611	265	122	388	154	165	201
2015 III	1 361	712	649	301	228	353	145	155	203
2015 IV	1 263	713	550	324	141	357	113	150	189
2016 I	1 428	838	590	399	164	384	121	148	192
2016 II	1 124	653	471	263	102	348	112	146	161
2016 III	1 255	694	561	305	185	313	95	148	180
2016 IV	1 200	680	520	331	107	332	89	135	173
im Rechtskreis SGB II									
2011 IV	2 696	1 349	1 347	796	254	389	1 056	259	544
2012 IV	2 827	1 456	1 371	873	255	432	1 131	310	583
2013 IV	2 859	1 489	1 370	902	233	445	1 270	349	628
2014 I	3 101	1 648	1 453	1 013	260	478	1 334	369	653
2014 II	3 071	1 599	1 472	1 000	274	464	1 362	360	647
2014 III	3 121	1 607	1 514	1 044	311	458	1 422	360	689
2014 IV	3 122	1 631	1 491	1 079	268	473	1 426	357	738
2015 I	3 245	1 737	1 508	1 158	313	452	1 434	338	736
2015 II	3 211	1 703	1 508	1 145	288	460	1 479	333	732
2015 III	3 122	1 630	1 492	1 143	291	472	1 488	320	741
2015 IV	3 126	1 652	1 474	1 176	254	476	1 466	312	743
2016 I	3 177	1 694	1 483	1 267	303	465	1 459	305	742
2016 II	2 926	1 538	1 388	1 164	273	453	1 352	292	727
2016 III	2 972	1 560	1 412	1 217	282	435	1 347	279	748
2016 IV	2 783	1 450	1 333	1 128	263	414	1 319	276	710

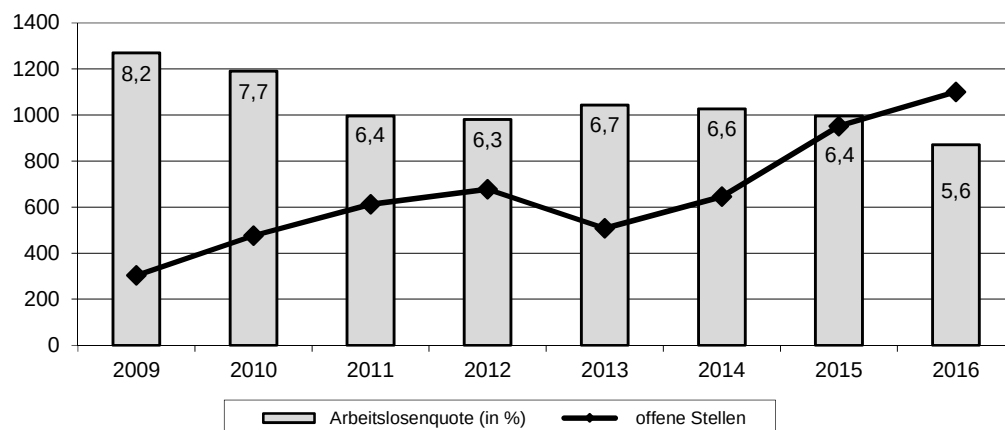
1) Langzeitarbeitslose sind Arbeitslose, die ein Jahr und länger durchgehend arbeitslos sind (§ 18 Abs.1 SGB III)

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

MAL_FJ02, FJ03, FJ04

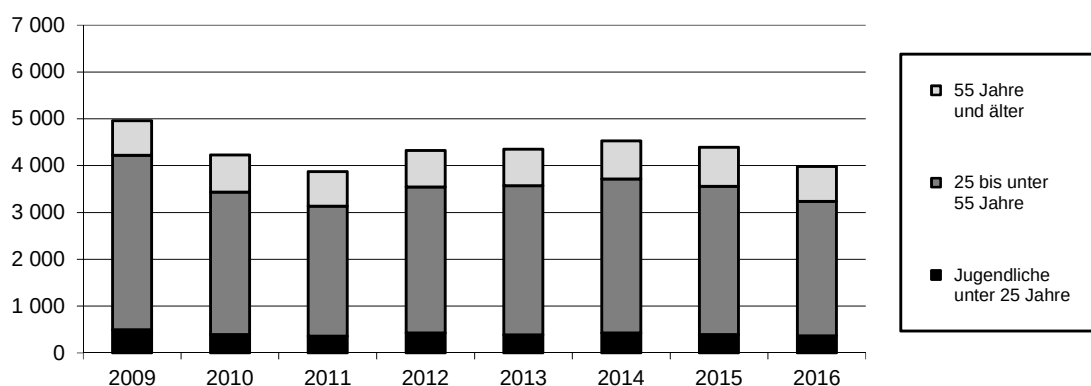


4.4 Abbildung: Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen) und offene Stellen im Stadtgebiet Fürth (Stand Juni)



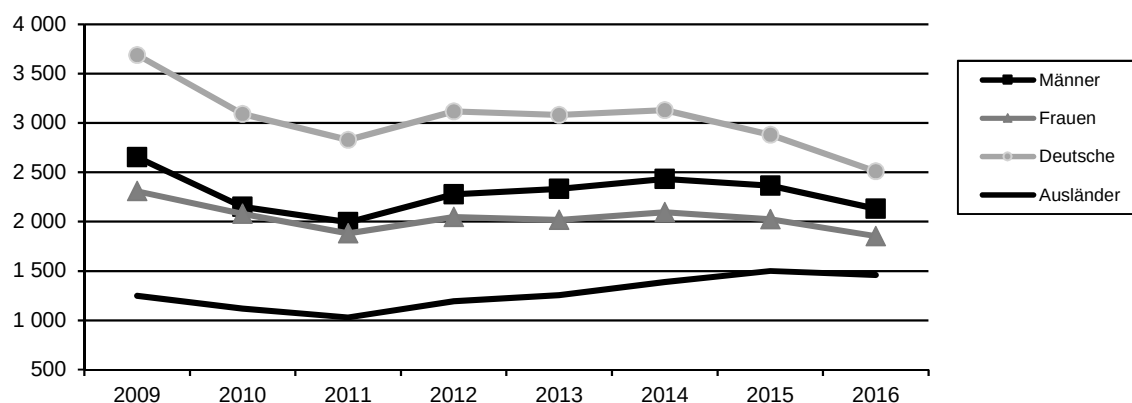
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen, Kreisreport

4.5 Abbildung: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Alter im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

4.6 Abbildung: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresendstand)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung



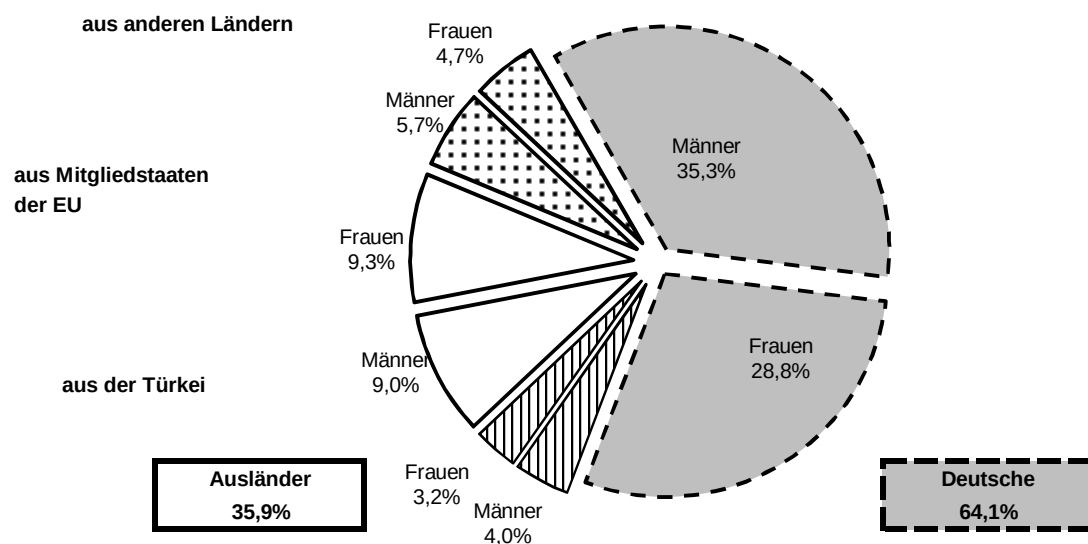
4.7 Bestand an arbeitslosen ausländischen Arbeitnehmern nach ihrer Staatsangehörigkeit im Stadtgebiet Fürth (jeweils Jahresdurchschnitt)

	2012		2013		2014		2015		2016	
	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Griechenland	219	121	257	143	264	141	294	155	298	157
Italien	80	45	94	55	93	57	93	53	85	48
ehem. Jugoslawien ¹⁾	106	55	122	64	124	72	121	61	123	60
Österreich	13	8	17	10	13	8	14	9	10	5
Polen	32	11	45	17	59	26	56	25	58	23
Rumänien	41	14	45	17	64	29	88	36	113	55
Russische Föderation	38	9	41	12	29	10	36	13	24	10
Spanien	9	5	12	5	12	5	10	5	9	4
Tschechische Republik	14	5	16	5	16	6	18	8	16	8
Türkei	328	174	353	197	349	199	330	191	303	168
Ukraine	23	10	24	9	26	9	27	10	23	10
Ungarn	5	1	12	3	10	3	12	4	14	4
insgesamt	1 145	566	1 311	660	1 362	703	1 465	752	1 527	794
darunter aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) zum jeweiligen Gebietsstand	460	224	562	279	647	320	728	356	783	383

1) die Kategorie ehem. Jugoslawien enthält folgende Staaten: Slowenien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Serbien, Kosovo, Montenegro und Mazedonien

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

4.8 Abbildung: Zusammensetzung der Arbeitslosen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit (Jahresdurchschnitt 2016 mit insgesamt 4 262 Arbeitslosen im Stadtgebiet Fürth)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.9 Arbeitslose und Stellenangebote im Stadtgebiet Fürth nach Berufsgruppen (Stand 30.06.)

	Arbeitslose						Stellenangebote			
	insgesamt		davon				insgesamt		darunter für Teilzeitarbeit (inkl. Heimarbeit)	
			Männer		Frauen					
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	12	13	8	10	4	3	3	-	-	-
Gartenbauberufe, Floristik	51	44	37	33	14	11	6	6	3	-
Rohstoffgewinn, Glas-, Keramikverarbeitung	14	6	11	6	3	-	.	.	-	.
Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	65	64	44	45	21	19	23	68	.	-
Papier-, Druckberufe, tech. Mediengestalt.	109	97	66	50	43	47	5	9	-	.
Metallerzeugung, -bearbeitung, Metallbau	94	92	89	83	5	9	40	46	-	.
Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	144	122	108	95	36	27	36	48	.	-
Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	71	89	52	68	19	21	57	40	-	-
Techn. Entwicklung, Konstruktion, Produktionssteuerung	58	60	41	45	17	15	11	14	.	-
Textil- und Lederberufe	26	24	3	.	23	.	.	-	.	-
Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	265	282	105	119	160	163	17	37	4	3
Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	12	7	.	.	.	.	3	5	-	-
Hoch- und Tiefbauberufe	57	53	57	53	-	-	5	4	-	.
(Innen-) Ausbauberufe	129	95	125	.	4	.	26	19	.	-
Gebäude- und versorgungstechn. Berufe	113	111	.	.	.	.	25	61	-	.
Mathematik-, Biologie-, Chemie-, Physikberufe	20	22	12	12	8	10	.	.	-	-
Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	7	.	.	.	.	.	-	-	-	-
Informatik- und andere IKT-Berufe	60	45	55	39	5	6	72	118	.	3
Verkehr, Logistik (ausser Fahrzeugführ.)	508	441	415	363	93	78	29	38	4	3
Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	256	230	247	222	9	8	16	50	3	-
Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	116	118	94	91	22	27	73	77	3	4
Reinigungsberufe	491	430	107	99	384	331	15	17	10	7
Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	64	73	42	53	22	20	26	24	4	.
Verkaufsberufe	513	428	132	111	381	317	108	57	57	14
Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	167	145	57	49	110	96	79	26	9	.
Berufe Unternehmensführung, -organisation	428	347	137	110	291	237	28	47	5	10
Finanzdienstl., Rechnungsw., Steuerberatung	52	55	28	26	24	29	21	25	.	8
Berufe in Recht und Verwaltung	31	24	7	10	24	14	6	12	.	.
Medizinische Gesundheitsberufe	61	49	10	12	51	37	57	90	12	12
Nichtmedizinische Gesundheit, Körperpflege , Medizintechnik	86	84	14	18	72	66	60	73	15	15
Erziehung, soziale Berufe, hauswirtschaftliche Berufe,Theologie	165	139	18	19	147	120	24	49	13	24
Lehrende und ausbildende Berufe	26	23	11	11	15	12	5	6	.	3
Geistes-, Gesellschafts-, Wirtschaftswissenschaften	17	11	7	5	10	6	-	-	-	-
Werbung, Marketing, kaufmännische Medienberufe, redaktionelle Medienberufe	81	60	45	32	36	28	62	28	.	12
Produktdesign, Kunsthandwerk	15	7	10	.	5	.	6	.	-	.
darstellende, unterhaltende Berufe	11	14	.	11	.	3	.	-	-	-
keine Angabe	99	144	49	74	50	70	-	-	-	-
insgesamt	4 494	4 050	2 375	2 191	2 119	1 859	951	1 100	156	128

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung



4.10 Leistungsempfänger im Stadtgebiet Fürth

Stand	Rechtskreis SGB II (Grundsicherung)				Rechtskreis SGB III (Arbeitslosengeld)				
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		Unterhalts- oder Arbeitslosengeld bei Weiterbildung	
		erwerbsfähige Leistungsberechtigte		nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte		Frauen	Leistungssatz bis 300 EUR	insgesamt	Frauen
		insgesamt	Frauen						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
31.03.2011	9 774	6 900	3 657	2 874	1 623	778	116	63	20
30.06.2011	9 579	6 775	3 628	2 804	1 265	653	70	72	27
30.09.2011	9 315	6 564	3 514	2 751	1 242	620	68	58	19
31.12.2011	9 136	6 447	3 439	2 689	1 243	591	62	58	18
31.03.2012	9 302	6 595	3 489	2 707	1 536	698	70	55	11
30.06.2012	9 186	6 509	3 471	2 677	1 321	630	45	63	17
30.09.2012	8 877	6 276	3 368	2 601	1 427	713	65	67	23
31.12.2012	8 878	6 295	3 349	2 583	1 499	686	63	109	52
31.03.2013	9 199	6 562	3 448	2 637	1 843	783	62	92	42
30.06.2013	9 146	6 530	3 418	2 616	1 592	752	54	78	33
30.09.2013	9 108	6 501	3 402	2 607	1 529	734	54	83	34
31.12.2013	9 045	6 403	3 338	2 642	1 508	662	50	94	33
31.03.2014	9 295	6 599	3 423	2 696	1 710	706	51	76	27
30.06.2014	9 365	6 628	3 450	2 737	1 483	666	42	87	30
30.09.2014	9 342	6 581	3 449	2 761	1 447	659	42	70	23
31.12.2014	9 563	6 716	3 513	2 847	1 482	628	39	84	28
31.03.2015	9 743	6 857	3 566	2 886	1 556	647	51	85	38
30.06.2015	9 747	6 857	3 587	2 890	1 359	648	36	83	34
30.09.2015	9 633	6 773	3 546	2 860	1 369	640	57	69	23
31.12.2015	9 638	6 772	3 548	2 866	1 346	609	36	73	25
31.03.2016	10 028	6 807	3 532	2 725	1 524	641	49	86	36
30.06.2016	10 083	6 834	3 542	2 764	1 282	569	36	63	23
30.09.2016	9 968	6 812	3 530	2 736	1 284	593	44	60	20
31.12.2016	10 034	6 868	3 514	2 778	1 292	563	27	78	32

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

4.11 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen am Arbeitsort Fürth

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche			
				insgesamt	davon		
					Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information und Kommunikation	Finanzierung, Vermietung, Unternehmensdienstleistungen	Öffentliche und private Dienstleistungen
	1	2	3	4	5	6	7
	1 000 (Jahresdurchschnitt)						
2005	54,6	0,3	12,3	42,0	17,7	8,3	16,0
2006	52,7	0,3	12,1	40,3	16,6	8,0	15,7
2007	53,9	0,3	12,8	40,8	16,7	8,4	15,7
2008	55,0	0,3	13,6	41,1	16,7	8,5	16,0
2009	54,6	0,3	13,1	41,2	16,2	8,4	16,6
2010	53,1	0,3	12,7	40,1	15,2	8,7	16,2
2011	54,9	0,3	13,0	41,6	15,7	9,1	16,8
2012	55,9	0,3	13,6	42,0	16,1	9,4	16,5
2013	55,8	0,3	13,3	42,2	15,6	9,4	17,2
2014	57,7	0,3	13,6	43,8	16,5	9,9	17,5
2015	59,8	0,3	13,8	45,7	17,2	10,3	18,2

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, A VI 6

**4.12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Fürth nach Wirtschaftsabschnitten (nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008)**

Stand	insgesamt ¹⁾	davon in den Wirtschaftsabschnitten											
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)		Produzierendes Gewerbe (B-F)		Verarbeitendes Gewerbe (C)		Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden; Energie- u. Wasservers. (B,D,E)		Baugewerbe (F)		Dienstleistungssektor (G-U)	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
30.06.2013	40 773	147	0,4	12 488	30,6	10 307	25,3	480	1,2	1 701	4,2	28 138	69,0
31.12.2013	41 807	67	0,2	12 464	29,8	10 347	24,7	480	1,1	1 637	3,9	29 276	70,0
30.06.2014	42 375	142	0,3	12 406	29,3	10 176	24,0	472	1,1	1 758	4,1	29 827	70,4
31.12.2014	44 117	64	0,1	12 476	28,3	10 281	23,3	479	1,1	1 716	3,9	31 577	71,6
30.06.2015	45 073	164	0,4	12 870	28,6	10 532	23,4	.	.	.	.	32 039	71,1
31.12.2015	45 740	77	0,2	12 891	28,2	10 597	23,2	.	.	.	.	32 772	71,6
30.06.2016	46 138	156	0,3	12 840	27,8	10 378	22,5	.	.	.	.	33 142	71,8
31.12.2016	46 940	73	0,2	12 918	27,5	10 548	22,5	.	.	.	.	33 949	72,3

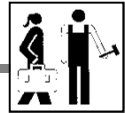
Stand	davon in den Wirtschaftsabschnitten													
	Handel; Instandhalt. u. Reparatur von Fahrzeugen (G)		Verkehr und Lagerei (H)		Gastgewerbe (I)		Information und Kommunikation (J)		Erbringung von Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen (K)		Grundstücks- und Wohnungswesen (L)		Erbr. v. freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (M)	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
30.06.2013	7 031	17,2	1 339	3,3	1 019	2,5	1 815	4,5	796	2,0	272	0,7	2 355	5,8
31.12.2013	7 371	17,6	1 438	3,4	1 017	2,4	1 922	4,6	804	1,9	271	0,6	2 652	6,3
30.06.2014	7 435	17,5	1 464	3,5	1 099	2,6	2 017	4,8	815	1,9	311	0,7	2 620	6,2
31.12.2014	7 452	16,9	1 614	3,7	1 097	2,5	3 141	7,1	899	2,0	303	0,7	2 840	6,4
30.06.2015	7 572	16,8	1 774	3,9	1 260	2,8	2 230	4,9	913	2,0	313	0,7	3 035	6,7
31.12.2015	7 824	17,1	1 752	3,8	1 211	2,6	2 238	4,9	912	2,0	336	0,7	3 129	6,8
30.06.2016	7 708	16,7	1 774	3,8	1 282	2,8	2 228	4,8	889	1,9	318	0,7	3 193	6,9
31.12.2016	7 917	16,9	1 917	4,1	1 226	2,6	2 688	5,7	829	1,8	395	0,8	3 179	6,8

Stand	davon in den Wirtschaftsabschnitten													
	Erbringung v. sonst. wirtschaftlichen Dienstleistungen (N)		Öffentl. Verw., Verteidigung; Sozialvers.; Exterritoriale Org. u. Körperschaften (O,U)		Erziehung und Unterricht (P)		Gesundheits- und Sozialwesen (Q)		Kunst, Unterhaltung und Erholung (R)		Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen (S)		Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen (T)	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
30.06.2013	2 703	6,6	2 608	6,4	836	2,1	5 993	14,7	413	1,0	880	2,2	78	0,2
31.12.2013	2 696	6,4	2 648	6,3	834	2,0	6 376	15,3	390	0,9	772	1,8	85	0,2
30.06.2014	2 999	7,1	2 638	6,2	837	2,0	6 289	14,8	433	1,0	782	1,8	88	0,2
31.12.2014	2 671	6,1	2 639	6,0	938	2,1	6 696	15,2	390	0,9	812	1,8	85	0,2
30.06.2015	3 098	6,9	2 654	5,9	1 028	2,3	6 813	15,1	447	1,0	820	1,8	82	0,2
31.12.2015	3 209	7,0	2 779	6,1	1 026	2,2	7 004	15,3	427	0,9	848	1,9	77	0,2
30.06.2016	3 380	7,3	2 830	6,1	1 058	2,3	7 095	15,4	461	1,0	847	1,8	79	0,2
31.12.2016	3 083	6,6	2 935	6,3	1 151	2,5	7 335	15,6	437	0,9	785	1,7	72	0,2

1) Differenzen gegenüber der Gesamtsumme ergeben sich aus nicht zuordenbaren Fällen

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

MBES_FJ07



4.13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Stand jeweils 30.06.	Beschäftigte insgesamt ¹⁾ (=100%)	darunter									
		Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer		Auszubildende	
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2006	38 863	20 163	51,9	18 700	48,1	35 511	91,4	3 336	8,6	2 174	5,6
2011	39 652	21 116	53,3	18 536	46,7	35 870	90,5	3 758	9,5	2 118	5,3
2012	40 904	21 814	53,3	19 090	46,7	36 882	90,2	4 005	9,8	2 099	5,1
2013	40 469	21 176	52,3	19 293	47,7	36 324	89,8	4 130	10,2	2 075	5,1
2014	42 375	22 329	52,7	20 046	47,3	37 747	89,1	4 606	10,9	2 114	5,0
2015	45 073	23 834	52,9	21 239	47,1	39 366	87,3	5 684	12,6	2 124	4,7
2016	46 138	24 287	52,6	21 851	47,4	39 819	86,3	6 297	13,6	2 117	4,6

1) Differenzen gegenüber der Gesamtsumme ergeben sich aus nicht zuordenbaren Fällen

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, A VI 5 - j

MBES_FJ03

4.14 Pendlerverflechtungen

Jahr	Stadt Erlangen	Stadt Nürnberg	Stadt Schwabach	Landkreis Erlangen- Höchststadt	Landkreis Fürth	Landkreis Nürnberger Land	Landkreis Roth
	1	2	3	4	5	6	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Einpendler nach Fürth							
2005	1 176	8 985	417	1 299	6 661	1 164	908
2011	1 181	8 956	435	1 310	6 177	1 149	887
2012	1 259	9 489	476	1 362	6 273	1 181	884
2013	1 225	9 449	453	1 387	6 217	1 158	894
2014	1 254	9 910	482	1 472	6 435	1 224	907
2015	1 395	10 692	497	1 552	6 708	1 296	984
2016	1 444	10 794	477	1 614	6 755	1 341	995
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Auspendler aus Fürth							
2005	2 310	17 379	189	838	2 245	574	286
2011	3 691	19 084	302	1 220	2 514	647	327
2012	3 992	19 637	305	1 355	2 508	728	370
2013	4 232	19 928	335	1 417	2 641	713	373
2014	4 346	20 523	346	1 477	2 683	784	407
2015	4 476	21 250	327	1 591	2 667	836	409
2016	4 614	21 935	351	1 718	2 819	911	425

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

MPE_FJ01, MPE_FJ02

4.15 Pendler nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Jahr	insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer und Sonstige	Auszubildende
	1	2	3	4	5	6
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Einpendler nach Fürth						
2014	27 741	15 671	12 070	25 276	2 465	1 293
2015	29 850	16 863	12 987	26 532	3 318	1 299
2016	30 346	17 112	13 234	26 671	3 675	1 256
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Auspendler aus Fürth						
2014	35 149	19 395	15 754	30 036	5 113	1 323
2015	36 335	19 990	16 345	30 579	5 756	1 271
2016	37 906	20 961	16 945	31 690	6 216	1 247

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung

MPE_FJ03, MPE_FJ04



4 Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.16 Beschäftigte im Öffentlichen Dienst in Fürth

Stand jeweils 30.06.	insgesamt	Beschäftigungsbereich				Dienstverhältnis	
		Bund ¹⁾	Land	Mittelbarer Öffentlicher Dienst ²⁾	Gemeinden/ Gemeinde- verbände	Beamte, Richter u. Soldaten	Angestellte/ Arbeitnehmer
	1	2	3	4	5	6	7
Vollzeitbeschäftigte							
2011	4 285	20	1 550	1 070	1 635	1 690	2 595
2012	4 040	20	1 515	1 110	1 395	1 605	2 435
2013	4 350	20	1 565	1 135	1 630	1 660	2 690
2014	4 420	15	1 600	1 185	1 615	1 685	2 735
2015	4 605	15	1 625	1 360	1 595	1 690	2 915
2016	4 760	15	1 680	1 440	1 625	1 680	3 080
Teilzeitbeschäftigte							
2011	2 400	5	890	635	875	785	1 620
2012	2 350	5	885	630	835	775	1 575
2013	2 465	5	910	640	915	785	1 680
2014	2 490	5	895	660	930	770	1 720
2015	2 570	5	915	755	900	755	1 820
2016	2 590	5	900	810	880	740	1 850

1) einschl. Berufs- und Zeitsoldaten; 2) einschl. Bundesagentur für Arbeit

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, Sonderauswertung

MBES_FJ04

4.17 Beschäftigte der Stadt Fürth

Stand jeweils 30.06.	insgesamt	Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte ¹⁾	
		Verwaltung			Wirtschafts- unter- nehmen ²⁾	Verwaltung	Wirtschafts- unter- nehmen ²⁾ und Kranken- häuser ³⁾
		zusammen	Beamte	Angestellte/ Arbeit- nehmer			
	1	2	3	4	5	6	7
2013	1 400	1 220	310	910	180	500	190
2014	1 390	1 200	315	885	190	520	185
2015	1 385	1 155	310	845	230	455	220
2016	1 400	1 170	310	865	225	465	195

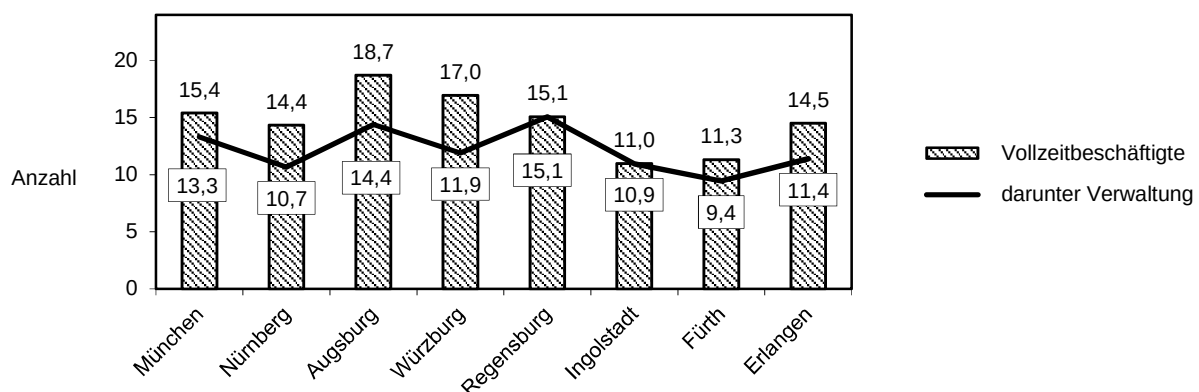
1) mit mindestens der Hälfte der wöchentlichen Regelarbeitszeit; 2) ohne eigene Rechtspersönlichkeit;

3) mit kaufmännischem Rechnungswesen

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, L III 2 u. 3 - j

MBES_FJ05

4.18 Abbildung: Vollzeitbeschäftigte im Öffentlichen Dienst der kreisfreien Städte je 1 000 Einwohner im bayerischen Städtevergleich am 30.06.2015



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, Sonderauswertung



Sozialwesen 5

Inhalt			Seite
Text	5.	Erläuterungen zur Sozialhilfe	68
Tabelle	5.1	Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	69
Abbildung	5.2	Zusammensetzung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Bestandszahlen Ende Dezember 2016)	69
Tabelle	5.3	Personengemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	70
Tabelle	5.4	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	70
Tabelle	5.5	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	70
Tabelle	5.6	Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe	71
Tabelle	5.7	Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber	72
Tabelle	5.8	Wohngeld	72
Tabelle	5.9	Ausgaben der Kriegsopferfürsorgestelle	73
Tabelle	5.10	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	73
Tabelle	5.11	Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)	73
Tabelle	5.12	Tageseinrichtungen für Kinder	74
Tabelle	5.13	Einrichtungen für ältere Menschen	75



5. Erläuterungen zur Sozialhilfe

Rechtsgrundlage für die Statistik der Sozialhilfe ist seit 1994 das Bundessozialhilfegesetz (BSHG) in der Fassung vom 23. März 1994 in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz. Die neue Fassung des Bundessozialhilfegesetzes reformierte und erweiterte die Statistik der Sozialhilfe, was im Hinblick auf Defizite beim Inhalt und bei der Aktualität Verbesserungen brachte. Das Hauptgewicht der Reform lag dabei eindeutig bei der Empfängerstatistik und hier wiederum in erster Linie im Teil Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt.

Seit der großen Sozialreform im **Jahr 2005** werden unter dem Begriff **Grundsicherung** folgende Bereiche zusammengefasst:

- Arbeitslosengeld II/Sozialgeld nach dem SGB II (Zweites Buch Sozialgesetzbuch - Grundsicherung für Arbeitssuchende), sog. "Hartz IV"
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII (Sozialhilfe)
- Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe)

Rechtsgrundlage für die Statistik der Sozialhilfe im Bereich Ausgaben und Einnahmen bildet § 121 Nr. 2 SGB XII (in der jeweils gültigen Fassung) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG). Die Empfängerstatistik hingegen beruht auf § 121 Nr. 1 SGB XII. Die Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II stammen von der Bundesagentur für Arbeit und beruhen auf dem § 53 SGB II.

Begriffserläuterungen:

Eine **Bedarfsgemeinschaft** bezeichnet eine Konstellation von Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Eine Bedarfsgemeinschaft (nach § 7 SGB II) hat mindestens einen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten.

Als **erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb)** gelten gem. § 7 SGB II Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze nach § 7a SGB II noch nicht erreicht haben, erwerbsfähig sowie hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Die **Hilfe zum Lebensunterhalt** nach dem SGB XII (Kapitel 3) erhalten Personen, die sonst bei Bedürftigkeit keine anderen Leistungen beziehen. In die Erhebung fließen Personen ein, denen für mindestens einen Monat Leistungen gewährt wurden. Erfasst werden zudem die Leistungsberechtigten, denen diese Hilfe weniger als einen Monat zur kurzfristigen Überbrückung gewährt wird (z.B. als Vorleistung für Rente etc.) sowie die Personen, die zunächst anteilige Monatssätze oder auch nur Barschecks u. a. provisorische Zahlungen erhalten, im folgenden Monat aber monatliche Regelsätze beziehen. Mit dem Wegfall des bisherigen § 27 Abs. 3 Bundessozialhilfegesetz (BSHG) und der Einführung des neuen § 35 SGB XII (notwendiger Lebensunterhalt in Einrichtungen) sind auch diejenigen Leistungsberechtigten als Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt einbezogen, denen für mindestens einen Monat Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII – der bisherigen „Hilfe in besonderen Lebenslagen“ – in einer Einrichtung gewährt wurden.

Am 1. Januar 2005 wurde das zum Januar 2003 in Kraft getretene „Gesetz über eine bedarfsorientierte **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**“ (GSiG) durch das 4. Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) ersetzt. Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung handelt es sich um eine eigenständige, bedürftigkeitsabhängige Sozialleistung, die älteren (über 65-jährigen) bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts dient und dabei auch die „verschämte Armut im Alter“ eingrenzen soll. Ein Unterhaltsrückgriff auf Kinder und Eltern der Leistungsempfänger findet in der Regel nicht statt.

Bedürftige Nichterwerbsfähige sowie bedürftige Personen über 65 Jahre können **Sozialhilfe** erhalten, das heißt insbesondere Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Sozialgesetzbuch XII. Zuständig für die Grundsicherung wie auch für die Hilfe zum Lebensunterhalt sind die Träger der Sozialhilfe. Sozialhilfe soll nicht nur Armut verhindern, sondern dem Empfänger eine Lebensführung ermöglichen, die der Würde des Menschen entspricht. Sie soll ihn aber auch in die Lage versetzen, sein Leben möglichst bald wieder aus eigener Kraft zu gestalten.



5.1 Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Jahres- endstand	Bedarfsgemeinschaften							
	insge- samt	darunter mit						
		1 Person	2 Personen	3 und mehr Personen	1 eLb ¹⁾	2 und mehr eLb ¹⁾	1 Kind	2 und mehr Kindern
		1	2	3	4	5	6	7
2013	4 729	2 578	976	1 175	3 384	1 332	859	693
2014	4 881	2 592	999	1 290	3 425	1 445	883	772
2015	4 931	2 660	966	1 305	3 494	1 425	876	791
2016	5 083	2 693	1 035	1 355	3 642	1 434	844	828

Jahres- endstand	Personen in Bedarfsgemeinschaften								
	insge- samt	davon							
		erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb)							nEf ²⁾
		darunter							
		insge- samt	männ- lich	nicht deutsch	unter 25 Jahre	arbeits- lose eLb ¹⁾	allein- erzie- hende eLb ¹⁾	mit Vor- bezug von Arbeitslo- sengeld	insgesamt
	9	10	11	12	13	14	15	16	17
2013	9 045	6 403	3 000	2 181	1 118	2 734	984	2 117	2 642
2014	9 563	6 716	3 180	2 484	1 228	2 941	1 003	2 558	2 847
2015	9 638	6 772	3 206	2 696	1 217	2 866	998	2 473	2 866
2016	10 034	6 868	3 324	3 107	1 246	2 588	962	.	2 778

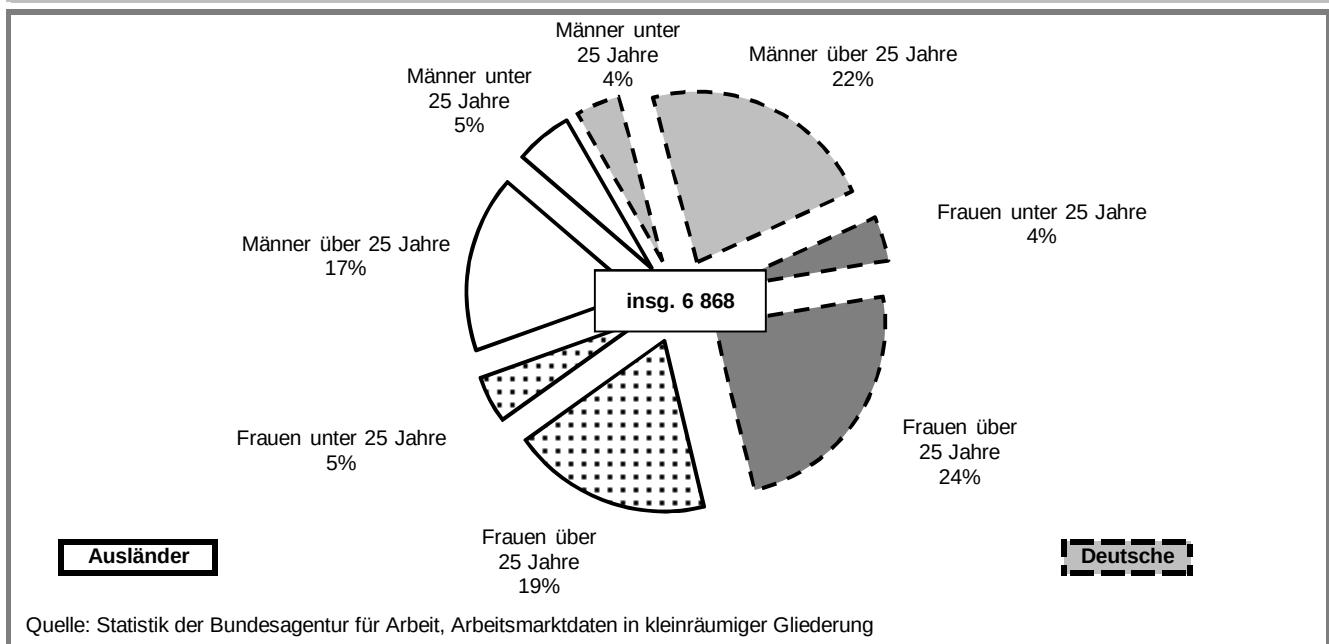
Jahres- endstand	Leistungsbezug								
	Bedarfsgemeinschaften mit				Höhe der Leistungen (in 1 000 EUR)				
	Leistungen zum Lebens- unterhalt	Leistungen für Unterkunft und Heizung	Sozial- geld	SGB II- Leistungen insgesamt	darunter				
					zum Lebens- unterhalt (AIG II)	für Unter- kunft	Sozial- geld	Sozialver- sicherungs- beiträge	sonstige Leistungen
	18	19	20	21	22	23	24	25	26
2013	4 162	4 508	692	3 919	1 641	1 570	73	623	12
2014	4 351	4 649	786	4 309	1 798	1 722	89	683	15
2015	4 347	4 669	785	4 359	1 798	1 724	100	717	21
2016	4 443	4 779	825	4 504	1 869	1 787	107	722	19

1) erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb); 2) nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (nEf)

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarktdaten in kleinräumiger Gliederung

MSOS_FJ01

5.2 Abbildung: Zusammensetzung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (Bestandszahlen Ende Dezember 2016)





5 Sozialwesen

5.3 Personengemeinschaften und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

Stand 31.12.	Personen- gemein- schaften insge- samt	darunter außer- halb von Einrich- tungen	Empfän- ger insge- samt	davon		Empfänger außerhalb von Einrichtungen				
				in Ein- rich- tungen	außerhalb von Einrich- tungen	unter 18 Jahre	18 - 64 Jahre	65 Jahre und älter	Deutsche	männ- lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2010	378	159	392	219	173	19	152	2	129	97
2011	457	168	468	289	179	20	157	2	141	98
2012	496	191	511	305	206	24	177	5	164	109
2013	482	175	491	307	184	20	158	6	141	85
2014	481	156	487	325	162	20	133	9	118	74
2015	483	138	494	345	149	24	113	12	113	77
2016	423	113	427	310	117	19	87	11	85	63

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K I 1 j

MSOS_FJ07

5.4 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Stand 31.12.	Empfänger mit Wohnort in Fürth (örtliche und überörtliche Träger) ¹⁾					
	insge- samt	und zwar			Ort der Hilfestellung	
		voll erwerbs- gemindert 18 bis unter 65 Jahre	65 Jahre und älter	Deutsche	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
	1	2	3	4	5	6
2010	1 036	290	606	733	896	140
2011	1 157	399	758	831	934	223
2012	1 238	433	805	903	1 000	238
2013	1 362	486	876	1 025	1 104	258
2014	1 458	537	921	1 086	1 198	260
2015	1 428	555	873	1 067	1 162	266
2016	1 526	596	930	1 116	1 252	274

1) Empfänger, deren Grundsicherungsträger sich in einem anderen Bundesland befindet, sind in dieser Tabelle nicht enthalten.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K I 1 j

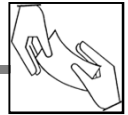
MSOS_FJ08

5.5 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Stand 31.12.	Empfänger mit Wohnort in Fürth (örtliche und überörtliche Träger)									
	insge- samt	und zwar								
		Nicht- deutsche	männ- lich	im Alter von ... Jahren			nach ausgewählten Hilfearten		Ort der Hilfestellung	
				unter 18	18 bis unter 65	65 und mehr	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Ein- richtungen	in Einrich- tungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2010	1 351	141	619	443	520	388	939	397	380	1 035
2011	1 424	143	672	464	553	407	1 011	407	647	1 064
2012	1 427	143	675	444	570	413	1 008	410	605	1 067
2013	1 471	151	706	449	612	410	1 058	396	645	1 047
2014	1 526	144	745	425	634	467	1 064	464	647	1 116
2015	1 584	163	787	441	671	472	1 132	465	723	1 137
2016	1 574	175	778	434	668	472	1 140	457	732	1 136

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K I 1 j

MSOS_FJ09



5.6 Ausgaben Fürths als örtlicher Träger der Sozialhilfe

Jahr	Nettoausgaben (in 1 000 EUR)						Bruttoausgaben insgesamt (in 1 000 EUR)
	insgesamt	darunter					
		Hilfe zum Lebensunterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ¹⁾	Hilfen zur Gesundheit	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ²⁾	Hilfe zur Pflege	
1	2	3	4	5	6	7	
2006	4 883,3	224,0	3 048,3	612,9	701,1	251,5	5 336,5
2007	5 621,4	458,0	3 491,5	484,7	865,8	269,7	5 818,8
2008	5 654,8	479,6	3 923,4	606,9	.	269,0	5 832,5
2009	5 260,5	660,6	4 009,1	232,8	.	278,4	5 485,9
2010	5 845,0	540,7	4 282,0	673,5	.	264,5	6 189,0
2011	5 892,7	722,6	4 372,9	444,4	.	263,1	6 184,6
2012	6 349,8	857,7	4 636,9	508,1	.	236,1	6 648,4
2013	6 816,9	779,2	5 095,3	543,7	.	288,0	7 120,0
2014	7 490,3	769,6	5 677,1	503,9	.	365,3	7 748,6
2015	8 176,2	694,3	6 319,5	583,9	.	435,9	8 416,1
2016	7 944,6	579,5	6 482,5	215,6	.	520,2	8 244,3

Jahr	Belastung je Einwohner in EUR			
	reine Ausgaben insgesamt	Hilfe zum Lebensunterhalt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Hilfe zur Pflege
	8	9	10	11
2006	42,9	2,0	26,8	2,2
2007	49,3	4,0	30,6	2,4
2008	49,8	4,2	34,5	2,4
2009	46,1	5,8	35,1	2,4
2010	51,0	4,7	37,4	2,3
2011	50,6	6,2	37,5	2,3
2012	53,7	7,3	39,2	2,0
2013	55,9	6,4	41,8	2,4
2014	60,5	6,2	45,9	3,0
2015	64,7	5,5	50,0	3,4
2016	62,0	4,5	50,6	4,1

1) ab 2009 ohne Kosten für abgeschlossene Gutachten

2) ab 2008 Verlagerung der Zuständigkeit für Eingliederungshilfe für Behinderte auf die Bezirke

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K I 1 j



5 Sozialwesen

5.7 Ausgaben und Einnahmen für Asylbewerber

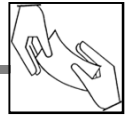
Jahr	Ausgaben in EUR				Einnahmen	reine Ausgaben in EUR	
	insgesamt	darunter für				zusammen	je 1 000 Einwohner
		Leistungen in besonderen Fällen	Grund- leistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt			
1	2	3	4	5	6	7	
1996	1 171 970	847 120	164 613	158 597	45 607	1 126 363	10 389
1997	1 120 320	693 616	226 019	198 107	30 982	1 089 338	10 062
1998	772 396	-	416 891	342 340	42 827	729 569	6 662
1999	798 533	-	297 801	489 802	16 115	782 418	7 170
2000	562 679	25 914	242 109	287 484	14 074	548 605	4 998
2001	703 907	28 086	234 569	427 158	25 154	678 753	6 144
2002	883 592	145 933	366 372	351 473	58 531	825 061	7 416
2003	1 958 339	297 537	618 648	985 643	108 810	1 849 529	16 546
2004	1 536 943	230 054	656 573	509 620	114 977	1 421 966	12 639
2005	2 517 372	433 874	586 873	1 327 891	40 788	2 476 584	22 013
2006	1 857 547	284 455	605 805	798 351	54 816	1 802 731	15 894
2007	1 839 155	303 987	497 970	904 847	43 661	1 795 494	15 802
2008	1 644 638	343 563	452 944	662 978	43 333	1 601 305	14 031
2009	1 372 761	369 529	350 557	496 021	65 859	1 306 902	11 457
2010	1 120 424	352 200	216 616	434 749	43 845	1 076 579	9 440
2011	1 154 350	244 867	198 217	604 352	50 653	1 103 697	9 629
2012	1 079 936	288 916	439 074	282 517	19 181	1 060 755	9 120
2013	2 256 255	319 597	1 170 343	708 615	32 603	2 223 652	18 788
2014	3 663 574	344 648	2 076 154	1 093 886	31 443	3 632 131	30 316
2015	6 706 512	661 225	3 834 330	2 021 771	80 572	6 625 940	54 526
2016	10 155 374	977 230	6 401 863	2 612 075	210 795	9 944 579	80 088

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K VI 1 j

5.8 Wohngeld

Jahr	Wohngeld				
	Wohngeldhaus-halte insgesamt	davon mit		durchschnittliche Höhe des Wohngeldanspruches in EUR	
		Mietzuschuss	Lastenzuschuss	insgesamt	Mietzuschuss
	1	2	3	4	5
2006	789	752	37	89	87
2007	679	642	37	85	83
2008	571	533	38	88	87
2009	1 392	1 342	50	129	128
2010	1 396	1 359	37	132	131
2011	1 096	1 057	39	114	112
2012	903	864	39	110	108
2013	709	681	28	115	112
2014	633	607	26	116	114
2015	531	512	19	114	113
2016	869	845	24	148	145

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K VII 1



5.9 Ausgaben der Kriegsofferfürsorgestelle

Jahr	Bruttoausgaben insgesamt	darunter					KOF-Belastung je Einwohner	darunter
		Kranken- hilfe	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	Erho- lungs- hilfe	Alten- hilfe	Hilfe in besonderen Lebenslagen		Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt
	EUR							
	1	2	3	4	5	6	7	8
2000	114 663	911	103 242	9 900	275	102	1,04	0,94
2008	7 934	-	7 934	-	-	-	0,07	0,07
2010	8 468	-	8 468	-	-	-	0,07	0,07
2012	8 918	-	8 918	-	-	-	0,08	0,08
2014	8 531	-	8 531	-	-	-	0,07	0,07
2016	8 880	-	8 880	-	-	-	0,07	0,07

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K III 3 (erscheint zweijährig)

5.10 Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen

Jahr ¹⁾	insgesamt	davon im Alter von ... Jahren												
		unter 4	4	6	15	18	25	35	45	55	60	62	65 oder mehr	
			bis unter											
			6	15	18	25	35	45	55	60	62	65		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11
2001	11 862	28	17	148	54	133	313	662	1 150	1 073	637	922	6 725	
2003	11 872	27	31	127	62	157	322	726	1 217	1 065	598	1 019	6 521	
2005	12 466	25	21	139	66	167	310	778	1 328	1 188	569	987	6 888	
2007	12 911	25	28	136	58	172	344	754	1 470	1 284	628	992	7 020	
2009	13 726	24	21	153	49	183	367	746	1 602	1 376	688	1 010	7 507	
2011	13 764	13	26	166	47	188	359	739	1 723	1 386	702	1 126	7 289	
2013	14 178	25	16	165	61	180	422	688	1 797	1 388	717	1 151	7 568	
2015	14 525	16	18	163	77	174	456	686	1 746	1 454	699	1 185	7 851	

1) Zahlen ab 2011 aufgrund einer Bereinigung der Register nur eingeschränkt mit Vorjahren vergleichbar

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K III 1 (erscheint zweijährig)

5.11 Öffentliche Jugendhilfe (Stand 31.12.)

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8
Vormundchaftswesen								
Amtspflegschaften (§§ 1706, 1909 BGB)	94	96	111	93	83	72	78	86
Amtsvormundschaften	109	108	96	85	71	56	61	57
Amtsvormundschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	.	.	.	.	.	.	98	81
Beistandschaften	976	990	956	940	923	970	962	891
Betreuungen für Volljährige	17	16	12	11	7	5	4	.
Erziehungshilfen nach §§ 27-35 SGB VIII								
Hilfe zur Erziehung (§ 27)	22	27	13	20	16	19	19	16
Erziehungsbeistandsschaft (§ 30)	64	68	66	66	79	85	75	97
Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31)	87	95	93	101	99	98	98	91
Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32)	45	43	44	46	47	43	37	38
Vollzeitpflege (§ 33)	73	71	70	61	59	60	72	68
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34)	117	115	106	101	91	121	152	138
Eingliederungshilfen für seelisch behinderte junge Menschen (§ 35 a)	69	67	72	68	64	71	74	71
Sonstige Hilfen und Maßnahmen nach SGB VIII								
Hilfen für junge Volljährige (§ 41)	33	30	42	39	49	54	67	113
Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen (§ 42)	22	29	26	29	32	21	68	34
Jugendgerichtshilfe (§§ 50-52)	488	486	453	444	443	332	298	312

Quelle: Stadt Fürth, Jugendamt



5.12 Tageseinrichtungen für Kinder ¹⁾

	2014		2015		2016	
	insge- samt	dar. öffent- lich	insge- samt	dar. öffent- lich	insge- samt	dar. öffent- lich
	1	2	3	4	5	6
Tageseinrichtungen für Kinder	102	28	106	28	110	28
davon im Alter von 0 bis unter 3 Jahren	8	1	5	-	7	-
im Alter von 2 bis unter 8 Jahren (ohne Schulkinder)	41	12	42	14	46	14
im Alter von 5 bis unter 14 Jahren (nur Schulkinder)	18	8	18	8	18	8
mit Kindern aller Altersgruppen	35	7	41	6	39	6
Genehmigte Plätze in Tageseinrichtungen	5 421	1 775	5 562	1 718	5 655	1 701
Kinder in Tageseinrichtungen	5 116	1 593	5 207	1 549	5 364	1 590
davon männlich	2 514	827	2 558	831	2 740	839
weiblich	2 602	766	2 649	718	2 624	751
darunter Kinder mit Migrationshintergrund ²⁾	2 224	776	2 234	782	2 304	817
davon männlich	1 107	419	1 100	431	1 184	444
weiblich	1 117	357	1 134	351	1 120	373
darunter Schulkinder	1 197	563	1 174	539	1 161	525
davon männlich	589	279	580	281	586	272
weiblich	608	284	594	258	575	253
davon in Gruppen für Kinder						
von 0 bis unter 3 Jahren	335	24	333	-	421	12
von 2 bis unter 8 Jahren (ohne Schulkinder)	3 046	943	3 122	974	3 299	1 029
von 5 bis unter 14 Jahren (Schulkinder)	1 163	563	1 145	539	1 117	525
in sonstigen altersgemischten Gruppen	572	63	607	36	527	24
davon mit Betreuungszeiten						
unter 5 Stunden	1 303	480	1 256	412	1 276	410
von 5 Stunden bis zu 7 Stunden	1 974	688	2 093	685	2 051	690
über 7 Stunden bis zu 10 Stunden	1 829	425	1 846	452	2 025	490
über 10 Stunden	10	-	12	-	12	-
Personal in Tageseinrichtungen	902	239	957	235	1 087	249
davon männlich	64	16	71	11	108	13
weiblich	838	223	886	224	979	236
darunter Personal nach dem Berufsausbildungsabschluss						
päd. Personal mit Fachhochschul- oder Universitätsabschluss	65	5	59	6	80	10
Erzieher/-in	352	111	379	112	408	122
Kinderpfleger/-in	277	74	283	77	297	75
hauswirtschaftliches und technisches Personal	110	27	133	28	149	27

1) Stand: 1. März des jeweiligen Jahres

2) mindestens ein Elternteil ist nichtdeutsch und / oder vorrangige Familiensprache ist nichtdeutsch

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Kinder- und Jugendhilfestatistik

SKI_FJ01


5.13 Einrichtungen für ältere Menschen ¹⁾

Stand 15.12.	Heime	Verfügbare Plätze		Bewohner/innen		Personal	
		insge- samt	auf 1 000 Einwohner ^{2) 3)}	insge- samt	darunter Menschen mit Migrations- hintergrund ⁴⁾	insge- samt	darunter Teilzeit- beschäf- tigte
	1	2	3	4	5	6	7
2002	8	1 202	66	1 146	.	604	249
2004	8	1 143	60	1 107	.	704	328
2006	9	1 360	67	1 255	.	781	413
2008	11	1 615	77	1 479	40	848	486
2010	11	1 470	68	1 344	68	934	493
2012	11	1 441	66	1 358	68	850	496
2014	11	1 441	65	1 371	48	943	541
2016	11	1 440	63	1 359	56	968	574

1) mit dem Erhebungsjahr 2008 wurde die Statistik inhaltlich überarbeitet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst

2) bis 2012: mit 65 oder mehr Jahren am 31.12. des Vorjahres auf Basis der Fortschreibung der Volkszählung 1987

3) ab 2014: mit 65 oder mehr Jahren am 31. Dezember des Vorjahres auf Basis des Zensus 2011

4) bei Menschen mit Migrationshintergrund handelt es sich um folgende Personengruppen: zugewanderte Ausländer, in Deutschland geborene Ausländer, eingebürgerte Ausländer sowie Spätaussiedler

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, K VIII 1-2j (erscheint zweijährig)

SSEA_FJ04



5 Sozialwesen



Bildung und Kultur 6

Inhalt	Seite
Text 6.1 Erläuterungen zur Schulstatistik	78
Tabelle 6.1.1 Schüler an allgemein bildenden Schulen in Fürth nach der Schulart	79
Tabelle 6.1.2 Schüler an beruflichen Schulen in Fürth nach der Schulart	80
Tabelle 6.1.3 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen in Fürth	81
Tabelle 6.1.4 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen in Fürth	82
Tabelle 6.1.5.1 Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen	83
Tabelle 6.1.5.2 Förderzentren	84
Tabelle 6.1.5.3 Realschulen	85
Tabelle 6.1.5.4 Gymnasien	85
Tabelle 6.1.6.1 Berufsschulen	86
Tabelle 6.1.6.2 Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen	86
Tabelle 6.1.6.3 Berufsoberschulen, Fachoberschulen und Fachschulen	87
Tabelle 6.1.7 Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen in Fürth	88
Tabelle 6.1.8 Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen in Fürth	89
Tabelle 6.1.9 Volkshochschule	90
Tabelle 6.2.1 Theater	91
Tabelle 6.2.2 Stadthalle Fürth mit Kulturforum	92
Tabelle 6.2.3 Museen und Kunstgalerie	93
Tabelle 6.2.4 Volksbücherei	94
Tabelle 6.2.5 Stadtarchiv und Stadtbibliothek	95



6.1 Erläuterungen zur Schulstatistik

Die statistischen Daten über die Schulen in Fürth entstammen den jährlichen Erhebungen des Bayerischen Landesamtes für Statistik zum 1. Oktober bei den allgemein bildenden Schularten (bzw. zum 20. Oktober bei den beruflichen Schularten).

Mittelschulen

Am 30.06.2009 hat der Bayerische Landtag ein Konzept zur Schaffung der Mittelschule in Bayern beschlossen. Die Mittelschule baut auf der vierjährigen Grundschule auf. Sie umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 9 und, soweit vom Staatlichen Schulamt Mittlere-Reife-Klassen eingerichtet sind, auch die Jahrgangsstufe 10.

Klassen

An Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs sind in der Zahl der Klassen die Kurse der Oberstufe nicht enthalten.

Lehrkräfte

Die angegebenen Lehrerzahlen umfassen jeweils die vollzeitbeschäftigten und die mit mindestens der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte, die an der betreffenden Schule ausschließlich oder überwiegend tätig sind. Mitgezählt sind dabei auch die Lehrkräfte, die mit Dienstbezügen abwesend sind (z.B. wegen längerer Krankheit, Kur, Mutterschutzfrist). Studienreferendarinnen und -referendare sind dagegen unabhängig von ihrem Beschäftigungsumfang in den ausgewiesenen Lehrerzahlen nicht enthalten.

Abgänger

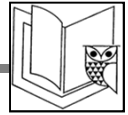
Abgänger der allgemein bildenden Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die die Schulart nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht am Ende oder im Verlauf des Berichtsschuljahres ohne Abschluss verlassen haben und nicht auf eine andere allgemein bildende Schulart gewechselt sind.

Abgänger der beruflichen Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die einen beruflichen Bildungsgang vollständig durchlaufen, aber das jeweilige Ziel des Bildungsganges (Abschluss/regelmäßige Teilnahme) nicht erreicht haben. Eingeschlossen werden solche Personen, die anschließend in einen anderen beruflichen Bildungsgang wechseln. Nicht eingeschlossen werden Abbrecher, die einen beruflichen Bildungsgang vor Ende des Bildungsganges beendet haben.

Absolventen/innen

Absolventen/innen der allgemein bildenden Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die die Schulart mit Abschluss verlassen haben. Eingeschlossen werden Schüler/innen, die auf eine andere allgemein bildende Schulart gewechselt sind, um einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben.

Absolventen/innen der beruflichen Schulen sind Schüler/innen des Berichtsschuljahres, die einen beruflichen Bildungsgang mit Erfolg vollständig durchlaufen und damit das jeweilige Ziel des Bildungsganges erreicht haben. Eingeschlossen werden Schüler/innen, die anschließend in einen anderen beruflichen Bildungsgang gewechselt sind, um einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben.



6.1.1 Schüler an allgemein bildenden Schulen in Fürth nach der Schulart

Schul-jahr	Schüler an											
	Grundschulen				Mittel-/Hauptschulen				Förderzentren			
	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2001/02	4 436	2 305	1 051	23,6	3 060	1 668	840	22,5	798	501	216	12,5
2002/03	4 369	2 233	1 051	23,9	2 962	1 610	842	23,0	808	498	219	12,8
2003/04	4 473	2 277	1 051	23,9	2 801	1 534	863	23,5	726	440	202	12,7
2004/05	4 485	2 279	1 021	24,1	2 677	1 456	824	22,9	711	415	188	12,7
2005/06	4 432	2 220	963	24,0	2 619	1 409	787	22,4	697	425	177	12,2
2006/07	4 315	2 195	827	24,0	2 446	1 264	755	21,5	704	442	170	12,1
2007/08	4 118	2 110	683	23,7	2 336	1 224	737	21,8	732	449	162	12,4
2008/09	3 977	2 064	567	23,0	2 291	1 207	755	21,4	760	463	171	12,7
2009/10	3 844	1 988	497	22,3	2 151	1 164	681	20,1	780	472	173	12,6
2010/11	3 679	1 914	479	21,8	2 049	1 085	618	19,7	754	453	164	12,4
2011/12	3 677	1 882	528	21,4	2 000	1 079	575	19,8	739	449	150	12,1
2012/13	3 654	1 846	515	21,2	2 046	1 121	599	19,7	735	445	151	11,7
2013/14	3 624	1 836	550	21,4	2 095	1 110	625	19,4	720	427	146	11,6
2014/15	3 782	1 918	623	21,6	2 088	1 119	619	18,6	722	415	155	11,6
2015/16	3 813	1 959	633	21,4	2 101	1 104	685	18,6	717	413	173	11,8
2016/17	4 022	2 082	769	21,2	2 153	1 147	754	19,1	731	451	185	11,8

Schul-jahr	Schüler an											
	Realschulen				Gymnasien				allgemein bildenden Schulen insgesamt			
	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse ¹⁾	ins-ge-samt	männ-lich	Aus-länder	je Klasse ¹⁾
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
2001/02	1 136	524	.	27,7	3 430	1 559	.	29,0	12 860	6 557	.	.
2002/03	1 424	683	80	29,1	3 398	1 556	213	28,9	12 961	6 580	2 405	23,8
2003/04	1 639	784	110	28,8	3 403	1 600	226	28,7	13 042	6 635	2 452	24,0
2004/05	1 710	816	123	29,0	3 452	1 625	231	28,2	13 035	6 591	2 387	24,0
2005/06	1 794	873	142	30,4	3 500	1 675	230	28,7	13 042	6 602	2 299	23,9
2006/07	1 831	897	150	30,5	3 481	1 660	243	28,0	12 777	6 458	2 145	23,6
2007/08	1 855	930	168	30,9	3 540	1 693	269	27,8	12 581	6 406	2 019	23,7
2008/09	1 845	937	181	30,2	3 630	1 759	273	27,2	12 503	6 430	1 947	23,2
2009/10	1 805	931	202	29,6	3 719	1 817	277	27,0	12 299	6 372	1 830	22,5
2010/11	1 773	925	209	29,6	3 807	1 852	267	26,5	12 062	6 229	1 737	22,1
2011/12	1 693	883	197	28,7	3 633	1 765	239	26,1	11 742	6 058	1 689	21,8
2012/13	1 664	872	187	28,7	3 606	1 758	217	25,5	11 705	6 042	1 669	21,5
2013/14	1 583	827	171	27,8	3 528	1 705	223	24,7	11 550	5 905	1 715	21,2
2014/15	1 507	807	144	27,9	3 377	1 623	212	25,7	11 476	5 882	1 753	21,2
2015/16	1 509	832	118	28,5	3 292	1 548	186	25,3	11 432	5 856	1 795	21,1
2016/17	1 485	810	110	27,5	3 103	1 448	166	25,0	11 494	5 938	1 984	20,9

1) ohne Schüler der Kollegstufe bzw. der Qualifikationsphase an Gymnasien

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ01



6.1.2 Schüler an beruflichen Schulen in Fürth nach der Schulart

Schul-jahr	Schüler an											
	Berufsschulen				Wirtschaftsschulen				Berufsfachschulen			
	ins- gesamt	männ- lich	Aus- länder	je Klasse	ins- gesamt	männ- lich	Aus- länder	je Klasse	ins- gesamt	männ- lich	Aus- länder	je Klasse
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2006/07	4 800	3 034	421	24,7	453	205	79	26,6	262	30	36	16,4
2007/08	4 903	3 108	438	24,8	484	216	75	26,9	227	27	31	17,5
2008/09	5 058	3 157	463	24,1	469	196	80	27,6	207	21	35	15,9
2009/10	4 810	2 989	443	23,2	480	210	99	28,2	195	8	34	13,0
2010/11	4 447	2 780	400	22,1	483	193	102	28,4	205	13	48	14,6
2011/12	4 312	2 725	436	22,1	454	171	96	26,7	219	25	48	12,2
2012/13	4 274	2 730	398	22,4	436	166	83	25,6	223	16	48	15,9
2013/14	4 201	2 723	426	22,5	419	172	79	24,6	183	25	35	16,6
2014/15	4 072	2 730	469	22,4	431	216	66	23,9	174	19	37	15,8
2015/16	4 107	2 832	561	22,2	413	223	61	22,9	159	13	32	15,9
2016/17	4 305	2 976	774	22,2	404	223	51	22,4	151	12	24	15,1

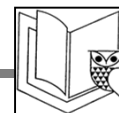
Schul-jahr	Schüler an											
	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens				Fachschulen und Landwirtschaftsschulen ¹⁾				Fachoberschulen			
	ins- gesamt	männ- lich	Aus- länder	je Klasse	ins- gesamt	männ- lich	Aus- länder	je Klasse	ins- gesamt	männ- lich	Aus- länder	je Klasse
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
2006/07	315	77	31	21,0	33	13	-	16,5	910	475	102	30,3
2007/08	288	59	23	20,6	22	12	-	11,0	855	467	87	27,6
2008/09	313	60	31	20,9	42	17	1	21,0	848	444	88	25,7
2009/10	355	79	37	22,2	42	17	-	21,0	920	451	100	26,3
2010/11	393	99	40	21,8	38	15	1	19,0	882	427	90	25,9
2011/12	427	120	54	21,4	36	13	1	18,0	859	423	72	25,3
2012/13	464	120	59	19,3	44	17	-	22,0	836	419	71	24,6
2013/14	513	106	93	20,5	43	16	-	21,5	853	460	76	25,8
2014/15	530	95	107	19,6	70	21	4	17,5	845	479	85	24,1
2015/16	551	104	140	19,7	88	20	5	17,6	829	461	107	23,7
2016/17	499	93	129	18,5	98	28	5	19,6	870	489	125	22,9

Schul-jahr	Schüler an											
	Berufsoberschulen				Fachakademien				beruflichen Schulen insgesamt			
	ins- gesamt	männ- lich	Aus- länder	je Klasse	ins- gesamt	männ- lich	Aus- länder	je Klasse	ins- gesamt	männ- lich	Aus- länder	je Klasse
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
2006/07	99	52	7	33,0	-	-	-	-	6 872	3 886	676	24,8
2007/08	91	44	8	30,3	-	-	-	-	6 870	3 933	662	24,6
2008/09	92	49	11	30,7	-	-	-	-	7 029	3 944	709	24,0
2009/10	114	65	11	28,5	-	-	-	-	6 916	3 819	724	23,4
2010/11	107	62	7	21,4	-	-	-	-	6 555	3 589	688	22,5
2011/12	136	67	6	22,7	-	-	-	-	6 443	3 544	713	22,1
2012/13	121	67	9	20,2	27	5	1	27,0	6 425	3 540	669	22,2
2013/14	109	53	14	21,8	57	7	4	28,5	6 378	3 562	727	22,6
2014/15	107	69	9	17,8	56	5	2	28,0	6 285	3 634	779	22,1
2015/16	115	71	11	23,0	53	5	1	26,5	6 315	3 729	918	21,9
2016/17	86	59	5	21,5	58	11	2	29,0	6 471	3 891	1 115	21,7

1) 2006/07 bis 2013/14 nur Landwirtschaftsschulen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCB_FJ01



6.1.3 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an allgemein bildenden Schulen in Fürth

Schul-jahr	Lehrkräfte an							
	Grund- sowie Mittel-/Hauptschulen				Förderzentren			
	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft
	1	2	3	4	5	6	7	8
2001/02	441	140	301	17,0	87	28	59	9,2
2002/03	431	132	299	17,0	86	28	58	9,4
2003/04	442	128	314	16,5	85	27	58	8,5
2004/05	430	122	308	16,7	81	26	55	8,8
2005/06	425	122	303	16,6	81	24	57	8,6
2006/07	427	120	307	15,8	84	23	61	8,4
2007/08	417	114	303	15,5	85	24	61	8,6
2008/09	426	107	319	14,7	89	22	67	8,5
2009/10	432	104	328	13,9	86	19	67	9,1
2010/11	420	98	322	13,6	90	21	69	8,4
2011/12	417	88	329	13,6	93	22	71	7,9
2012/13	436	88	348	13,1	96	22	74	7,7
2013/14	441	83	358	13,0	95	21	74	7,6
2014/15	444	86	358	13,2	91	20	71	7,9
2015/16	459	73	386	12,9	96	21	75	7,5
2016/17	454	75	379	13,6	94	19	75	7,8

Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Realschulen				Gymnasien				allgemein bildenden Schulen insgesamt			
	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft	insge-samt	männlich	weiblich	Schüler je Lehrkraft
	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
2001/02	78	34	44	14,6	219	136	83	15,7	825	338	487	15,6
2002/03	87	39	48	16,4	219	132	87	15,5	823	331	492	15,7
2003/04	95	42	53	17,3	221	123	98	15,4	843	320	523	15,5
2004/05	91	36	55	18,8	226	120	106	15,3	828	304	524	15,7
2005/06	91	36	55	19,7	220	122	98	15,9	817	304	513	16,0
2006/07	91	37	54	20,1	216	122	94	16,1	818	302	516	15,6
2007/08	96	37	59	19,3	221	123	98	16,0	819	298	521	15,4
2008/09	96	38	58	19,2	231	122	109	15,7	842	289	553	14,8
2009/10	99	38	61	18,2	244	127	117	15,2	861	288	573	14,3
2010/11	98	36	62	18,1	243	124	119	15,7	851	279	572	14,2
2011/12	99	33	66	17,1	252	125	127	14,4	861	268	593	13,6
2012/13	101	40	61	16,5	260	124	136	13,9	893	274	619	13,1
2013/14	102	39	63	15,5	266	121	145	13,3	904	264	640	12,8
2014/15	90	35	55	16,7	248	116	132	13,6	873	257	616	13,1
2015/16	93	36	57	16,2	251	114	137	13,1	899	244	655	12,7
2016/17	100	39	61	14,9	242	112	130	12,8	890	245	645	12,9

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ02



6.1.4 Lehrkräfte und Schüler/Lehrer-Relation an beruflichen Schulen in Fürth

Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Berufsschulen				Wirtschaftsschulen				Berufsfachschulen			
	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2006/07	117	83	34	41,0	30	17	13	15,1	21	3	18	12,5
2007/08	115	82	33	42,6	29	17	12	16,7	21	4	17	10,8
2008/09	120	80	40	42,2	32	17	15	14,7	19	4	15	10,9
2009/10	126	80	46	38,2	28	16	12	17,1	20	4	16	9,8
2010/11	126	78	48	35,3	26	16	10	18,6	18	4	14	11,4
2011/12	125	76	49	34,5	24	15	9	18,9	20	4	16	11,0
2012/13	126	77	49	33,9	25	13	12	17,4	20	4	16	11,2
2013/14	129	74	55	32,6	29	13	16	14,4	19	4	15	9,6
2014/15	126	75	51	32,3	31	14	17	13,9	20	4	16	8,7
2015/16	126	77	49	32,6	32	14	18	12,9	22	3	19	7,2
2016/17	141	80	61	30,5	32	16	16	12,6	17	3	14	8,9

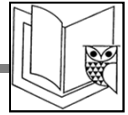
Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens				Fachschulen und Landwirtschaftsschulen ¹⁾				Fachoberschulen			
	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
2006/07	22	5	17	14,3	.	.	.	.	43	29	14	21,2
2007/08	20	5	15	14,4	.	.	.	.	46	31	15	18,6
2008/09	22	7	15	14,2	.	.	.	.	48	35	13	17,7
2009/10	24	7	17	14,8	.	.	.	.	55	37	18	16,7
2010/11	30	8	22	13,1	.	.	.	.	57	38	19	15,5
2011/12	33	8	25	12,9	.	.	.	.	57	36	21	15,1
2012/13	41	8	33	11,3	.	.	.	.	61	34	27	13,7
2013/14	41	8	33	12,5	.	.	.	.	58	34	24	14,7
2014/15	45	9	36	11,8	5	1	4	14,0	58	32	26	14,6
2015/16	48	11	37	11,5	5	2	3	17,6	59	33	26	14,1
2016/17	53	11	42	9,4	5	1	4	19,6	62	34	28	14,0

Schul-jahr	Lehrkräfte an											
	Berufsoberschulen				Fachakademien				beruflichen Schulen insgesamt			
	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	Schüler je Lehr-kraft
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
2006/07	1	-	1	99,0	-	-	-	-	234	137	97	29,4
2007/08	2	-	2	45,5	-	-	-	-	233	139	94	29,5
2008/09	2	-	2	46,0	-	-	-	-	243	143	100	28,9
2009/10	1	-	1	114,0	-	-	-	-	254	144	110	27,2
2010/11	1	-	1	107,0	-	-	-	-	258	144	114	25,4
2011/12	1	-	1	136,0	-	-	-	-	260	139	121	24,8
2012/13	1	-	1	121,0	1	1	-	27,0	275	137	138	23,4
2013/14	1	-	1	109,0	4	1	3	14,3	281	134	147	22,7
2014/15	1	-	1	107,0	6	-	6	9,3	292	135	157	21,5
2015/16	2	-	2	57,5	8	1	7	6,6	302	141	161	20,9
2016/17	1	-	1	86,0	7	1	6	8,3	318	146	172	20,3

1) 2006/07 bis 2013/14 nur Landwirtschaftsschulen; für diese lagen die Daten zu den Lehrkräften nicht in der notwendigen Differenziertheit vor

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCB_FJ02



6.1.5.1 Grundschulen sowie Mittel- / Hauptschulen

Bezeichnung	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	23	23	24	24	24	24
Klassen insgesamt	273	273	276	277	287	291
davon an Grundschulen	169	172	172	169	175	178
an Mittel-/Hauptschulen	104	101	104	108	112	113
Schüler insgesamt	5 728	5 677	5 700	5 719	5 870	5 914
davon an Grundschulen	3 679	3 677	3 654	3 624	3 782	3 813
und zwar männlich	1 914	1 882	1 846	1 836	1 918	1 959
Ausländer	479	528	515	550	623	633
an Mittel-/Hauptschulen	2 049	2 000	2 046	2 095	2 088	2 101
und zwar männlich	1 085	1 079	1 121	1 110	1 119	1 104
Ausländer	618	575	599	625	619	685
dar. Schulanfänger	846	921	869	882	1 000	938
Abgänge mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	426	407	368	410	400	.
dar. mit Mittel-/Hauptschulabschluss	297	268	214	223	227	.
mit mittlerem Abschluss	86	86	101	152	141	.
Lehrer und Fachlehrer insgesamt	420	417	436	441	444	459
davon männlich	98	88	88	83	86	73
weiblich	322	329	348	358	358	386
dar. Fachlehrer insgesamt	56	55	52	51	53	51
davon männlich	7	7	6	6	8	5
weiblich	49	48	46	45	45	46
Schüler je Klasse insgesamt	21,0	20,8	20,7	20,6	20,5	20,3
davon je Grundschulklasse	21,8	21,4	21,2	21,4	21,6	21,4
je Mittel-/Hauptschulklasse	19,7	19,8	19,7	19,4	18,6	18,6
Schüler je Lehrer und Fachlehrer	13,6	13,6	13,1	13,0	13,2	12,9

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ03

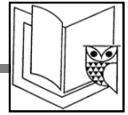


6.1.5.2 Förderzentren

Bezeichnung	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17
	1	2	3	4	5
Schulbetriebe	3	3	3	3	3
Klassen insgesamt	63	62	62	61	62
davon nach dem Förderschwerpunkt					
geistige Entwicklung (einschl. Autismus)	18	17	17	17	17
Lernen	10	10	8	9	-
geistige Entwicklung und weiterer Förderschwerpunkt	2	2	2	2	2
Förderschwerpunktübergreifende Klassen an Sonderpädagogischen Förderzentren	19	19	21	19	30
ohne Zuordnung	14	14	14	14	13
Schüler insgesamt	735	720	722	717	731
davon in Klassen nach dem Förderschwerpunkt					
geistige Entwicklung (einschl. Autismus)	171	165	161	164	164
Lernen	138	129	95	106	-
geistige Entwicklung und weiterer Förderschwerpunkt	14	14	14	15	15
in Förderschwerpunktübergreifenden Klassen an Sonderpädagogischen Förderzentren	252	259	286	266	389
ohne Zuordnung	160	153	166	166	163
Lehrer insgesamt	96	95	91	96	94
davon männlich	22	21	20	21	19
weiblich	74	74	71	75	75
Schüler je Klasse	11,7	11,6	11,6	11,8	11,8
Schüler je Lehrer	7,7	7,6	7,9	7,5	7,8

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ04



6.1.5.3 Realschulen

Bezeichnung	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	2	2	2	2	2	2
Klassen	59	58	57	54	53	54
Schüler insgesamt	1 693	1 664	1 583	1 507	1 509	1 485
davon männlich	883	872	827	807	832	810
weiblich	810	792	756	700	677	675
Lehrkräfte insgesamt	99	101	102	90	93	100
davon männlich	33	40	39	35	36	39
weiblich	66	61	63	55	57	61
Schüler je Klasse	28,7	28,7	27,8	27,9	28,5	27,5
Schüler je Lehrkraft	17,1	16,5	15,5	16,7	16,2	14,9

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ05

6.1.5.4 Gymnasien

Bezeichnung	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	4	4	4	3	3	3
Ausbildungsrichtungen insgesamt	10	10	10	9	9	9
davon:						
Humanistisch	1	1	1	1	1	1
Sprachlich	3	3	3	3	3	3
Naturwissenschaftlich - technologisch	2	2	2	2	2	2
Musisch	1	1	1	1	1	1
Wirtschaftswissen- schaftlich	1	1	1	1	1	1
Sozialwissen- schaftlich	2	2	2	1	1	1
Klassen insgesamt ¹⁾	109	112	112	98	98	93
Schüler insgesamt	3 633	3 606	3 528	3 377	3 292	3 103
davon männlich	1 765	1 758	1 705	1 623	1 548	1 448
weiblich	1 868	1 848	1 823	1 754	1 744	1 655
dar. in Kursgruppen der Oberstufe	787	753	759	857	810	777
Lehrkräfte insgesamt	252	260	266	248	251	242
davon männlich	125	124	121	116	114	112
weiblich	127	136	145	132	137	130
Schüler je Klasse ¹⁾	26,1	25,5	24,7	25,7	25,3	25,0
Schüler je Lehrkraft	14,4	13,9	13,3	13,6	13,1	12,8

1) ohne Kursgruppen der Oberstufe

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCA_FJ06



6 Bildung und Kultur

6.1.6.1 Berufsschulen

Bezeichnung	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17
	1	2	3	4	5	6
Schulbetriebe	3	3	3	3	3	3
Klassen insgesamt	195	191	187	182	185	194
dar. Vollzeitklassen	9	7	6	8	11	21
Schüler insgesamt	4 312	4 274	4 201	4 072	4 107	4 305
dar. Vollzeitschüler	188	153	126	163	217	388
davon männlich	2 725	2 730	2 723	2 730	2 832	2 976
weiblich	1 587	1 544	1 478	1 342	1 275	1 329
davon Deutsche	3 876	3 876	3 775	3 603	3 546	3 531
Ausländer	436	398	426	469	561	774
Lehrkräfte insgesamt	125	126	129	126	126	141
davon männlich	76	77	74	75	77	80
weiblich	49	49	55	51	49	61
Schüler je Klasse insgesamt	22,1	22,4	22,5	22,4	22,2	22,2
Schüler je Lehrkraft	34,5	33,9	32,6	32,3	32,6	30,5

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

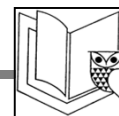
CSCB_FJ05

6.1.6.2 Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				sonstige Berufsfachschulen			Berufsfachschulen des Gesundheitswesens			zwei-, drei- und vierstufige Wirtschaftsschulen		
	14/15	15/16	16/17	14/15	15/16	16/17	14/15	15/16	16/17	14/15	15/16	16/17
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	10	10	10	3	3	3	6	6	6	1	1	1
Klassen	56	56	55	11	10	10	27	28	27	18	18	18
Schüler insgesamt	1 135	1 123	1 054	174	159	151	530	551	499	431	413	404
davon männlich	330	340	328	19	13	12	95	104	93	216	223	223
weiblich	805	783	726	155	146	139	435	447	406	215	190	181
davon Deutsche	925	890	850	137	127	127	423	411	370	365	352	353
Ausländer	210	233	204	37	32	24	107	140	129	66	61	51
Lehrkräfte insgesamt	96	102	102	20	22	17	45	48	53	31	32	32
davon männlich	27	28	30	4	3	3	9	11	11	14	14	16
weiblich	69	74	72	16	19	14	36	37	42	17	18	16
Schüler je Klasse	20,3	20,1	19,2	15,8	15,9	15,1	19,6	19,7	18,5	23,9	22,9	22,4
Schüler je Lehrkraft	11,8	11,0	10,3	8,7	7,2	8,9	11,8	11,5	9,4	13,9	12,9	12,6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCB_FJ07, J08, J09



6.1.6.3 Berufsoberschulen, Fachoberschulen und Fachschulen

Bezeichnung	insgesamt			davon								
				Berufsoberschulen			Fachoberschulen			Fachschulen und Fachschulen für Landwirtschaft		
	14/15	15/16	16/17	14/15	15/16	16/17	14/15	15/16	16/17	14/15	15/16	16/17
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schulbetriebe	6	6	6	1	1	1	1	1	1	4	4	4
Klassen insgesamt	45	45	47	6	5	4	35	35	38	4	5	5
Schüler insgesamt	1 022	1 032	1 054	107	115	86	845	829	870	70	88	98
davon männlich	569	552	576	69	71	59	479	461	489	21	20	28
weiblich	453	480	478	38	44	27	366	368	381	49	68	70
davon Deutsche	924	909	919	98	104	81	760	722	745	66	83	93
Ausländer	98	123	135	9	11	5	85	107	125	4	5	5
Lehrkräfte insgesamt	64	66	68	1	2	1	58	59	62	5	5	5
davon männlich	33	35	35	-	-	-	32	33	34	1	2	1
weiblich	31	31	33	1	2	1	26	26	28	4	3	4
Schüler je Klasse insgesamt	22,7	22,9	22,4	17,8	23,0	21,5	24,1	23,7	22,9	17,5	17,6	19,6
Schüler je Lehrkraft	16,0	15,6	15,5	107,0	57,5	86,0	14,6	14,1	14,0	14,0	17,6	19,6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Schulstatistik

CSCB_FJ11, FJ12, FJ13



6.1.7 Absolventen und Abgänger aus allgemein bildenden Schulen ¹⁾

Schuljahr	insgesamt	darunter		davon					
		männlich	ausländisch	ohne Mittel-/Hauptschulabschluss ²⁾			mit Mittel-/Hauptschulabschluss ³⁾		
				insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
					männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2002/03	1 224	613	195	171	108	60	461	244	99
2003/04	1 171	588	225	193	118	78	408	212	117
2004/05	1 162	619	211	183	118	61	380	212	107
2005/06	1 282	660	214	163	103	59	439	249	107
2006/07	1 210	591	201	173	96	62	411	222	105
2007/08	1 203	577	190	140	85	49	330	177	87
2008/09	1 150	552	202	117	72	35	347	179	101
2009/10	1 114	585	182	118	73	33	327	193	102
2010/11	1 462	729	224	103	58	45	316	148	99
2011/12	1 109	573	217	96	49	37	305	165	103
2012/13	1 143	617	183	97	62	37	254	142	64
2013/14	1 194	632	226	83	46	32	268	142	91
2014/15	1 149	599	211	76	53	35	269	158	73
2015/16	1 146	571	208	81	50	34	269	148	76

Schuljahr	davon								
	mit mittlerem Schulabschluss			mit Fachhochschulreife			mit allgemeiner Hochschulreife ⁴⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	10	11	12	13	14	15	16	17	18
2002/03	339	160	27	-	-	-	253	101	9
2003/04	343	161	15	-	-	-	227	97	15
2004/05	325	161	26	-	-	-	274	128	17
2005/06	377	189	39	-	-	-	303	119	9
2006/07	315	139	24	-	-	-	311	134	10
2007/08	402	184	36	-	-	-	331	131	18
2008/09	380	177	51	-	-	-	306	124	15
2009/10	351	170	32	-	-	-	318	149	15
2010/11	386	202	49	-	-	-	657	321	31
2011/12	378	207	47	-	-	-	330	152	30
2012/13	428	237	61	-	-	-	364	176	21
2013/14 ⁵⁾	479	268	82	-	-	-	364	176	21
2014/15	429	218	79	-	-	-	375	170	24
2015/16	402	198	71	-	-	-	394	175	27

1) einschl. Absolventen, die an eine weiterführende allgemein bildende Schulart übergetreten sind

2) Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht

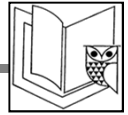
3) einschl. qualifizierendem Mittel-/Hauptschulabschluss

4) am Ende des Schuljahres 2010/11 gab es wegen des Doppeljahrgangs aus dem acht- und dem neunjährigen Gymnasium erhöhte Absolventenzahlen mit allgemeiner Hochschulreife

5) aufgrund einer Systemumstellung sind bei den Schularten Gymnasium, Realschulen, Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung und den Abendrealschulen die Übertritte, Abgänger- und Absolventendaten des Schuljahres 2012/13 verwendet worden

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, B I/II 1 j

CSCA_FJ07



6.1.8 Absolventen und Abgänger aus beruflichen Schulen in Fürth ¹⁾

Schuljahr	insgesamt	darunter		und zwar					
		männlich	ausländisch	ohne berufliches Abschlusszeugnis			mit beruflichem Abschlusszeugnis		
				insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
					männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2005/06	3 053	1 714	353	862	512	152	1 576	884	135
2006/07	3 373	1 900	399	1 163	659	200	1 538	889	106
2007/08	3 237	1 781	355	1 022	595	191	1 532	847	85
2008/09	3 255	1 778	402	1 079	588	218	1 562	872	109
2009/10	3 350	1 813	423	1 042	551	199	1 623	918	131
2010/11	3 238	1 797	383	1 001	574	193	1 599	897	109
2011/12	3 081	1 608	419	1 003	526	227	1 452	797	121
2012/13	2 999	1 647	379	968	529	194	1 418	817	121
2013/14	3 133	1 672	425	1 021	575	229	1 525	827	131
2014/15	2 934	1 634	422	895	511	191	1 432	797	166
2015/16	3 154	1 836	580	1 072	680	326	1 464	823	169

Schuljahr	und zwar nach erworbenem allgemein bildenden Abschluss								
	ohne Mittel-/Hauptschulabschluss ²⁾			mit Mittel-/Hauptschulabschluss			mit mittlerem Schulabschluss ³⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	10	11	12	13	14	15	16	17	18
2005/06	2	2	-	71	41	9	288	129	41
2006/07	3	2	-	32	17	2	193	96	39
2007/08	4	2	2	54	32	15	213	86	24
2008/09	2	-	1	78	36	14	192	88	22
2009/10	2	1	-	49	28	7	221	106	40
2010/11	-	-	-	37	22	8	208	106	28
2011/12	2	1	-	29	16	7	287	110	57
2012/13	2	-	1	36	15	7	202	81	29
2013/14	1	-	-	23	15	5	202	78	28
2014/15	1	-	-	39	22	22	197	72	35
2015/16	1	1	-	54	43	40	208	109	31

Schuljahr	und zwar nach erworbenem allgemein bildenden Abschluss					
	mit Fachhochschulreife ⁴⁾			mit Hochschulreife ⁵⁾		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	ausländisch		männlich	ausländisch
	19	20	21	22	23	24
2005/06	285	146	15	-	-	-
2006/07	305	143	24	-	-	-
2007/08	318	156	21	-	-	-
2008/09	271	158	21	23	6	-
2009/10	323	169	27	37	10	1
2010/11	300	166	30	37	13	3
2011/12	263	119	16	74	25	4
2012/13	305	158	27	52	14	1
2013/14	247	121	19	61	28	2
2014/15	286	172	14	32	8	1
2015/16	289	158	36	48	22	1

1) einschl. Absolventen, die an eine weiterführende allgemein bildende Schule übergetreten sind

2) Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht

3) bis 2011/12: einschl. Fachschulreife

4) einschl. fachgebundener Fachhochschulreife

5) fachgebundene und allgemeine Hochschulreife

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, B I/II 1 j

CSCB_FJ04

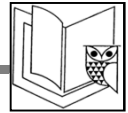


6.1.9 Volkshochschule

Jahr	Zahl der Kurse	Zahl der Dozenten	Teilnehmer an	
			Kursen	Einzelveranstaltungen
	1	2	3	4
1985a a)	303	202	4 760	914
1985b b)	339	212	5 714	1 081
1990a a)	409	251	6 199	1 434
1990b b)	458	248	6 957	1 375
1993a a)	526	244	6 719	2 886
1993b b)	459	255	6 769	2 508
1994a a)	438	257	6 546	3 181
1994b b)	480	272	6 885	3 294
1995a a)	477	252	6 868	2 563
1995b b)	534	270	7 407	2 749
1996a a)	542	276	7 335	2 242
1996b b)	579	284	7 980	3 939
1997a a)	538	292	7 266	2 392
1997b b)	594	323	7 713	1 638
1998a a)	573	317	7 535	1 199
1998b b)	624	328	8 163	2 521
1999a a)	653	324	8 417	3 427
1999b b)	788	299	8 817	1 641
2000a a)	768	280	9 219	863
2000b b)	773	280	9 315	2 360
2001a a)	759	279	8 358	3 139
2001b b)	763	274	8 107	1 792
2002a a)	745	282	7 735	3 348
2002b b)	642	314	7 401	2 016
2003a a)	658	327	7 429	3 406
2003b b)	696	354	7 746	2 842
2004a a)	635	330	6 686	3 931
2004b b)	628	326	7 172	434
2005a a)	219	150	2 048	3 203
2005b b)	514	286	6 579	1 419
2006a a)	533	294	6 369	188
2006b b)	520	291	6 157	873
2007 1)	1 131	273	15 119	5 160
2008	1 126	277	16 046	5 194
2009	1 245	270	17 396	6 906
2010	1 174	272	16 207	5 806
2011	1 427	303	16 257	3 157
2012	1 454	300	16 059	4 588
2013	1 512	290	15 876	4 897
2014	1 263	292	16 264	4 509
2015	1 295	358	16 969	1 512
2016	1 391	308	18 906	2 015

a) Wintersemester
b) Sommersemester
1) ab 2007 Jahresstatistik

Quelle: Volkshochschule Fürth



6.2.1 Theater

Jahr	Stadttheater Fürth			Kulturforum Fürth		
	Vorstellungen	Besucher	Platzausnutzung in %	Vorstellungen	Besucher	Platzausnutzung in %
	1	2	3	4	5	6
1975	99	48 383	69,1	.	.	.
1976	114	58 948	73,1	.	.	.
1977	113	53 255	66,7	.	.	.
1978	128	55 856	61,7	.	.	.
1979	122	53 636	62,2	.	.	.
1980	118	54 571	65,4	.	.	.
1981	153	71 858	66,4	.	.	.
1982	146	69 936	67,8	.	.	.
1983	138	67 674	69,4	.	.	.
1984	136	65 717	68,3	.	.	.
1985	128	62 317	68,9	.	.	.
1986	136	67 282	70,0	.	.	.
1987	130	62 956	68,5	.	.	.
1988	152	75 623	66,4	.	.	.
1989	148	69 176	66,0	.	.	.
1990	141	63 208	63,2	.	.	.
1991	125	61 992	70,2	.	.	.
1992	142	79 224	78,6	.	.	.
1993	136	78 197	87,1	.	.	.
1994	151	87 349	87,4	.	.	.
1995	157	87 104	86,3	.	.	.
1996	168	86 058	84,0	.	.	.
1997	187	93 012	81,2	.	.	.
1998	200	99 583	82,9	.	.	.
1999	248	109 937	85,9	.	.	.
2000	233	109 471	84,8	.	.	.
2001 ¹⁾	180	89 214	85,5	.	.	.
2002	187	93 859	87,5	.	.	.
2003	174	82 444	83,3	.	.	.
2004	194	94 390	82,3	82	8 629	53,5
2005	189	92 331	83,6	42	4 646	74,0
2006	202	91 493	80,2	72	7 193	72,9
2007	181	94 385	84,0	45	6 100	84,1
2008	183	91 764	87,2	56	5 897	76,9
2009	171	89 837	81,8	117	7 052	85,5
2010	146	78 143	84,7	58	5 971	79,3
2011	165	84 099	83,9	51	5 494	82,5
2012	172	88 377	79,5	51	7 056	79,6
2013	180	88 812	76,8	64	5 707	78,7
2014 ²⁾	208	89 002	78,2	46	3 908	68,9
2015 ³⁾	204	83 222	78,2	70	5 413	74,6
2016 ⁴⁾	197	80 184	75,5	56	5 091	81,3

1) von Juni bis September geschlossen

2) einschl. Klassenzimmerstücke des Stadttheaters

3) einschl. Klassenzimmerstücke, Spielstätte City Center und Nachtschwärmer

4) einschl. Klassenzimmerstücke, sonstige Spielstätten und Nachtschwärmer

Quelle: Stadttheater Fürth

KTH_FJ01



6 Bildung und Kultur

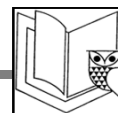
6.2.2 Stadthalle Fürth mit Kulturforum

Jahr	Veranstaltungen der Stadthalle insgesamt		davon				Veranstaltungen des Kulturforums insgesamt ¹⁾		davon			
			Konzerte und Musik- darbietungen		Tagungen, Kongresse und sonstige Veranstaltungen				Kultur- veranstaltungen		Tagungen und sonstige Veranstaltungen	
	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher	Anzahl	Besucher
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1982	87	48 410	19	19 400	68	29 010	-	-	-	-	-	-
1983	249	134 498	29	22 105	220	112 393	-	-	-	-	-	-
1984	311	149 778	55	29 469	256	120 309	-	-	-	-	-	-
1985	307	131 858	51	36 344	256	95 514	-	-	-	-	-	-
1986	402	136 648	50	35 998	352	100 650	-	-	-	-	-	-
1987	492	176 275	58	61 024	434	115 251	-	-	-	-	-	-
1988	381	176 817	66	64 772	315	112 045	-	-	-	-	-	-
1989	487	155 883	109	82 118	378	73 765	-	-	-	-	-	-
1990	438	121 972	82	54 245	356	67 727	-	-	-	-	-	-
1991	410	126 635	111	60 393	299	66 242	-	-	-	-	-	-
1992	392	145 106	96	58 773	296	86 333	-	-	-	-	-	-
1993	334	161 670	94	49 688	240	111 982	-	-	-	-	-	-
1994	386	219 934	91	66 539	295	153 395	-	-	-	-	-	-
1995	355	172 792	126	79 462	229	93 330	-	-	-	-	-	-
1996	329	173 409	119	89 925	210	83 484	-	-	-	-	-	-
1997	301	161 537	129	73 336	172	88 201	-	-	-	-	-	-
1998	320	173 760	145	81 856	175	91 904	-	-	-	-	-	-
1999	306	183 746	138	90 323	168	93 423	-	-	-	-	-	-
2000	319	172 558	132	86 850	187	85 708	-	-	-	-	-	-
2001	289	170 310	132	93 924	157	76 386	-	-	-	-	-	-
2002	291	151 369	155	92 282	136	59 087	-	-	-	-	-	-
2003	250	166 944	118	89 232	132	77 712	-	-	-	-	-	-
2004	259	139 313	124	73 942	135	65 371	152	17 850	95	16 300	57	1 550
2005	267	121 189	135	78 941	132	42 248	193	14 800	123	10 800	70	4 000
2006	263	131 117	95	74 448	168	56 669	148	12 312	84	7 812	64	4 500
2007	264	136 358	107	76 622	157	59 736	169	16 889	89	10 689	80	6 200
2008	272	144 860	112	84 208	160	60 652	177	16 002	97	11 472	80	4 530
2009	270	138 308	96	79 116	174	59 192	159	14 348	99	9 868	60	4 480
2010	240	151 622	87	82 075	153	69 547	170	15 961	99	10 621	71	5 340
2011	305	169 255	125	94 518	180	74 737	180	15 586	105	9 928	75	5 658
2012	285	172 931	107	69 328	178	103 603	156	16 324	85	10 117	71	6 207
2013	261	174 424	108	93 460	153	80 964	183	22 017	103	10 908	80	11 109
2014	265	169 767	120	94 822	145	74 945	171	24 096	110	15 348	61	8 748
2015	262	163 735	107	85 140	155	78 595	148	27 618	106	23 439	42	4 179
2016	275	150 009	112	75 711	163	74 298	173	19 540	117	14 367	56	5 173

1) Zahlen ohne Theater Fürth und Kino

Quelle: Stadthalle Fürth

KSH_FJ01



6.2.3 Museen und Kunstgalerie

	Besucher insgesamt	Stadtmuseum Fürth		Rundfunk- museum	Jüdisches Museum Franken	Kunst- galerie
		davon				
		Museums- besucher	Ausstellungs- besucher			
	1	2	3	4	5	6
1984	3 369	1 394	1 975	.	.	.
1985	3 276	2 170	1 106	.	.	.
1986	5 429	2 480	2 949	.	.	.
1987	6 380	2 978	3 402	.	.	.
1988	3 533	1 845	1 688	.	.	.
1989	4 875	2 142	2 733	.	.	.
1990	4 582	2 253	2 329	.	.	.
1991	3 724	1 710	2 014	.	.	.
1992	3 695	1 689	2 006	.	.	.
1993	4 145	1 916	1 472	757 ¹⁾	.	.
1994	9 257	1 789	2 838	4 630	.	.
1995	11 097	1 608	2 562	6 927	.	.
1996	11 055	1 834	3 051	6 170	.	.
1997	8 741	1 775	2 691	4 275	.	.
1998	13 309	2 314	1 978	9 017	.	.
1999	23 850	1 563	2 269	8 071	11 947 ²⁾	.
2000	28 068	1 685	2 330	8 658	15 395	.
2001	22 445	1 172	2 412	4 423 ³⁾	14 438	.
2002	23 978	1 256	1 200	6 359	14 036	1 127 ⁴⁾
2003	27 412	2 240	790	9 783	10 432	4 167
2004	33 487	1 586	528	12 469	12 930	5 974
2005	33 041	1 387	-	12 922	11 028	7 704
2006	31 239	1 273	-	13 836	9 435	6 695
2007	42 120	6 231 ⁵⁾	140 ⁶⁾	15 613	11 145	8 991
2008	35 794	-	1 104	17 977	9 162	7 551
2009	33 897	-	-	17 702	10 146	6 049
2010	37 201	5 468 ⁷⁾	.	17 391	8 316	6 026
2011	39 734	5 552	.	18 609	8 385	7 188
2012	43 510	8 209	.	19 117	9 505	6 679
2013	37 228	6 243	.	16 151	9 201	5 633
2014	37 291	8 274	.	11 573	9 868	7 576
2015	29 605	5 039	.	9 660	8 754	6 152
2016	28 930	4 634	.	10 862	7 001	6 433

1) im November eröffnet

2) im Juli eröffnet

3) von April - August geschlossen

4) im September eröffnet

5) von Februar - Juli geöffnet

6) eine Ausstellung

7) im März wiedereröffnet

Quelle: Museen und Kultureinrichtungen im Fürther Stadtgebiet

KSW_FJ01



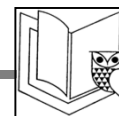
6 Bildung und Kultur

6.2.4 Volksbücherei

Jahr	Entleihungen insgesamt	davon						
		Bücher	Zeit- schriften	Tonträger (MC +CD)	audio- visuelle Träger (Video + DVD)	Spiele	CD-Rom	virtuelle Ausleihen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980	377 641	375 402	-	2 239	-	-	-	-
1981	390 593	383 549	-	7 044	-	-	-	-
1982	400 091	391 882	-	8 209	-	-	-	-
1983	412 558	404 061	-	8 497	-	-	-	-
1984	429 035	420 966	-	8 069	-	-	-	-
1985	442 343	434 101	-	8 242	-	-	-	-
1986	466 268	458 162	-	8 106	-	-	-	-
1987	473 693	464 859	-	8 834	-	-	-	-
1988	451 870	439 785	-	12 085	-	-	-	-
1989	459 991	444 084	-	15 907	-	-	-	-
1990	483 029	462 599	-	20 430	-	-	-	-
1991	454 901	433 743	-	20 575	-	583	-	-
1992	307 190	285 051	-	21 014	-	1 125	-	-
1993	306 629	282 393	-	22 807	-	1 429	-	-
1994	292 485	267 703	-	22 916	-	1 866	-	-
1995	278 088	252 461	-	23 625	-	2 002	-	-
1996	304 323	276 179	-	25 621	-	2 523	-	-
1997	376 095	331 669	-	36 203	4 205	2 216	1 802	-
1998	427 420	373 896	-	36 999	9 806	1 772	4 947	-
1999	427 211	365 132	-	38 667	14 646	1 750	7 016	-
2000	417 617	352 724	-	41 923	13 463	1 849	7 658	-
2001	394 183	323 899	-	44 488	14 776	1 990	9 030	-
2002	402 025	332 892	-	42 494	15 569	1 591	9 479	-
2003	433 904	328 378	24 359	52 313	16 621	2 015	10 218	-
2004	496 374	373 020	29 199	63 425	18 253	2 082	10 395	-
2005	521 338	391 492	29 876	71 480	18 202	2 015	8 273	-
2006	517 835	391 176	28 778	72 340	16 680	1 927	6 934	-
2007	528 333	400 188	28 640	73 821	17 180	1 961	6 543	-
2008	559 442	423 150	29 817	81 861	17 080	2 017	5 517	-
2009	547 967	414 838	28 591	81 874	16 049	2 121	4 494	-
2010	540 610	408 786	25 300	83 419	16 563	2 307	4 235	-
2011	535 700	404 867	25 048	83 889	16 883	2 218	2 795	-
2012	539 855	407 441	25 035	86 312	16 915	2 293	1 859	-
2013	540 696	394 704	24 597	84 297	15 581	2 660	1 466	17 391
2014	538 278	386 467	24 014	82 930	15 196	2 646	342	26 683
2015	541 157	382 908	23 606	84 315	14 474	3 207	26	32 621
2016	573 568	401 031	23 419	93 161	14 134	3 207	42	38 574

Quelle: Volksbücherei Fürth

KBA_FJ01



6.2.5 Stadtarchiv und Stadtbibliothek

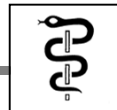
Jahr	Lesesaalbenutzer	im Lesesaal vorgelegte Archivalien und Bücher	örtliche Ausleihe	Fernleihe	Auskünfte
	1	2	3	4	5
1984	1 951	2 511	3 040	1 576	1 769
1985	1 755	2 875	2 903	919	1 879
1986	1 897	3 596	2 915	928	2 196
1987	2 119	5 004	3 222	933	1 968
1988	2 165	3 768	2 339	796	1 744
1989	2 396	3 516	2 088	915	1 974
1990	2 199	3 205	2 366	1 051	1 804
1991	2 389	4 438	2 478	894	1 767
1992	2 323	5 103	2 665	1 183	1 587
1993	2 619	5 884	3 070	1 267	1 722
1994	3 171	6 349	3 805	1 649	1 471
1995	2 979	5 937	3 346	1 233	1 522
1996	2 708	5 509	3 449	1 179	1 577
1997	2 954	5 735	3 410	1 024	1 789
1998	2 419	5 014	2 874	913	1 862
1999	2 367	4 606	2 855	679	1 787
2000	.	.	.	.	.
2001	2 014	3 887	2 442	599	2 173
2002	1 851	3 447	2 301	727	2 134
2003	1 966	3 616	2 436	432	2 167
2004	1 912	3 453	2 133	303	2 023
2005	1 953	3 435	2 269	216	1 996
2006	1 900	3 648	1 959	138	1 964
2007	1 417	4 368	-	51	2 134
2008	1 279	2 304	648	91	2 023
2009	758	1 497	98	104	1 958
2010	857	1 092	172	33	1 657
2011	566	1 512	262	30	1 723
2012	654	1 656	140	48	1 958
2013	667	2 234	106	80	2 155
2014	668	1 807	66	77	2 173
2015	726	1 919	66	40	2 087
2016	757	1 727	48	85	1 867

Quelle: Stadt Fürth, Stadtarchiv und Stadtbibliothek

KAR_FJ01



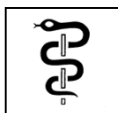
6 Bildung und Kultur



Gesundheitswesen

7

Inhalt			Seite
Tabelle	7.1	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis	98
Abbildung	7.2	Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31.12.2016	98
Tabelle	7.3	Klinikum	99
Tabelle	7.4	Gestorbene nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)	100
Tabelle	7.5	Turn-, Sport- und Spielanlagen	101



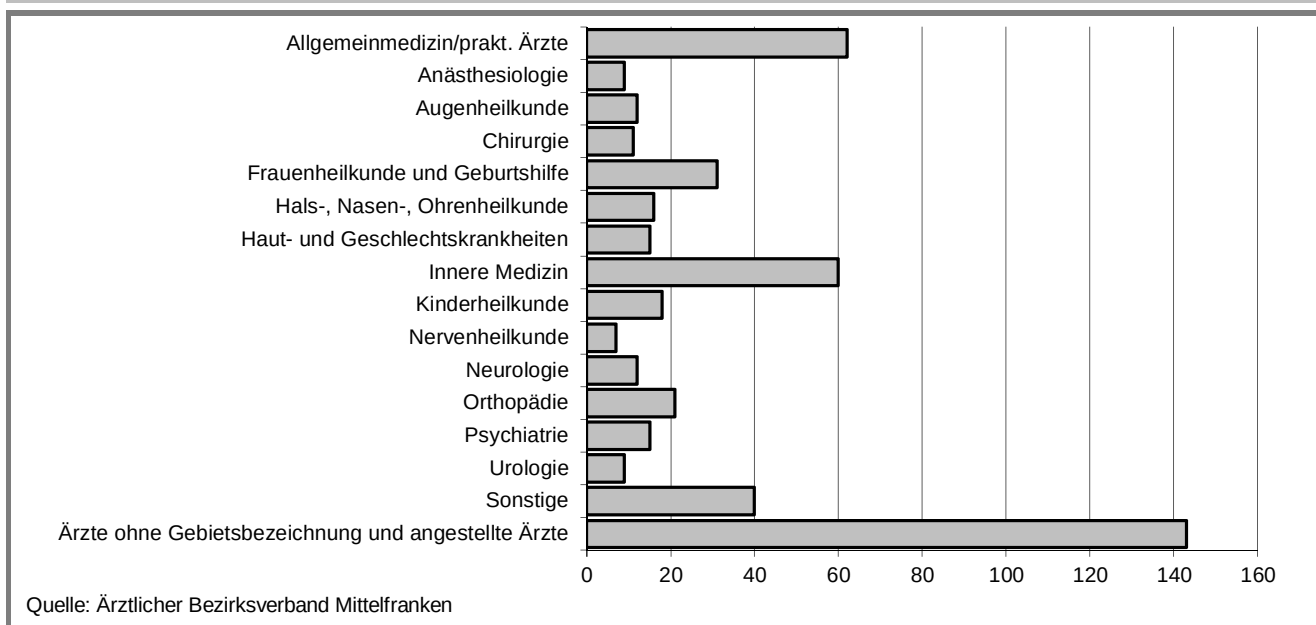
7.1 Berufsausübende Ärzte in freier Praxis

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8
Ärzte insgesamt	427	428	433	444	448	455	471	481
davon								
Ärzte für								
Allgemeinmedizin und praktische Ärzte	129	80	111	110	104	99	65	62
Anästhesiologie	25	14	14	14	11	11	10	9
Arbeitsmedizin	.	3	3	4	4	4	4	4
Augenheilkunde	21	12	12	12	12	11	12	12
Chirurgie	14	12	10	11	11	11	11	11
Diagnostische Radiologie	6	8	8	8	7	7	7	7
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	33	32	30	30	30	31	30	31
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	16	16	15	15	16	16	15	16
Haut- und Geschlechtskrankheiten	12	11	12	13	13	13	15	15
Innere Medizin	65	56	57	59	58	59	61	60
Jugendpsychiatrie	.	1	1	1	2	3	3	3
Kinderheilkunde	21	20	19	19	18	18	18	18
Laboratoriumsmedizin	1	1	1	1	1	1	1	-
Mikrobiologie	2	2	2	2	2	3	3	2
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	3	3	2	3	2	2	2	2
Nervenheilkunde	18	7	7	7	7	7	7	7
Neurologie	12	11	11	11	11	11	11	12
Nuklearmedizin	.	1	1	1	1	1	2	2
Orthopädie	21	19	18	16	18	18	20	21
Orthopädie und Unfallchirurgie	8	-	6	6	7	7	9	10
Pathologie	1	2	2	2	2	2	2	1
Psychiatrie	.	15	15	15	15	15	15	15
Psychotherapie u. -analyse	5	-	4	6	6	6	5	6
Physikalische und Rehabilitative Medizin	3	-	3	3	3	3	3	3
Urologie	11	8	8	8	8	9	9	9
Ärzte ohne Gebietsbezeichnung und angestellte Ärzte	.	94	61	67	79	87	131	143
Zahnärzte	91	89	89	93	95	93	92	86
darunter								
Fachzahnärzte für								
Kieferorthopädie	4	4	4	4	4	4	4	4
Oralchirurgie	3	3	3	3	3	3	3	3
Apotheken	31	31	31	27	31	31	28	30

Quelle: bis 2009 Ärztlicher Kreisverband Fürth, ab 2010 Ärztlicher Bezirksverband Mittelfranken (mit früheren Zahlen nicht vergleichbar); bis 2015: Zahnärztlicher Bezirksverband Mittelfranken, ab 2016: Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayern; Bayerische Landesapothekerkammer

HAE_FJ01

7.2 Abbildung: Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31.12.2016



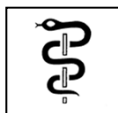


7.3 Klinikum

	Krankenbetten und Belegung									
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Planbetten	746	746	746	746	746	706	706	706	742	771
davon										
Klinikum	626	626	626	626	636	598	598	598	634	663
Geburtshilfeabteilung	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Kinderklinik	80	80	80	80	70	68	68	68	68	68
Patienten insgesamt	32 709	34 330	33 390	33 988	35 415	36 682	37 760	39 426	38 703	41 726
Pflegetage (Mitternachtsstand)	207 511	206 789	204 869	197 540	197 744	196 574	198 739	206 892	208 274	225 275
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	6,34	6,02	6,10	5,81	5,58	5,40	5,40	5,30	5,48	5,53
Durchschnittlich belegte Betten	568,52	566,55	561,30	541,21	541,76	537,10	544,49	574,70	585,04	630,12
Durchschnittlich belegte Betten in %	76,21	75,94	75,24	72,55	72,62	76,30	77,12	80,29	80,48	82,96
Beschäftigte Ärzte	194	197	201	212	217	223	246	253	266	283
Krankenpflegepersonal insgesamt	413	422	444	465	463	459	478	533	599	645

	Planbettenbelegung nach Einzugsgebiet									
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Stadt Fürth										
Patienten	15 657	16 658	15 929	16 435	17 397	17 450	17 869	18 832	19 441	18 828
Berechnungstage	100 709	103 551	103 995	100 003	107 714	103 219	98 111	106 457	110 250	105 383
Landkreis Fürth										
Patienten	10 471	11 443	10 936	11 132	12 099	12 737	12 641	13 631	13 673	13 550
Berechnungstage	70 826	67 800	68 109	67 935	73 917	75 788	70 043	80 718	77 659	77 263
Ausland										
Patienten	41	51	50	49	44	61	63	65	96	97
Berechnungstage	143	515	441	177	144	193	237	231	375	377
sonstige										
Patienten	6 540	6 178	6 475	6 372	5 875	6 434	7 187	6 898	5 493	9 251
Berechnungstage	35 833	34 923	32 324	29 425	15 969	17 374	30 348	19 486	19 990	42 252
insgesamt										
Patienten	32 709	34 330	33 390	33 988	35 415	36 682	37 760	39 426	38 703	41 726
Berechnungstage	207 511	206 789	204 869	197 540	197 744	196 574	198 739	206 892	208 274	225 275

Quelle: Klinikum Fürth

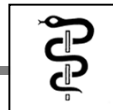


7.4 Gestorbene nach den wichtigsten Todesursachen (ohne Totgeburten) nach der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD)

		2012	2013	2014	2015
		1	2	3	4
Gestorbene insgesamt		1 220	1 332	1 185	1 235
darunter als Todesursachen					
A00-B99	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	28	30	15	33
C00-C97	Bösartige Neubildungen	290	332	293	308
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	487	528	434	466
I20-I25, I30-I52	darunter Herzkrankheiten	310	335	260	288
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	98	96	95	107
J09-J18	darunter Grippe und Pneumonie	29	32	28	29
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	73	61	69	68
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	23	25	23	31
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und andere Folgen äußerer Ursachen	39	50	46	38
V01-V99	Transportmittelunfälle	5	4	3	2
X60-X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	15	17	11	12

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

HTO_FJ01

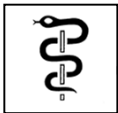


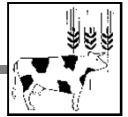
7.5 Turn-, Sport- und Spielanlagen

Art	Anlagen insgesamt			davon					
				Kommunale Anlagen			Vereinsanlagen		
	2014	2015	2016	2014	2015	2016	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sporthallen	32	31	31	26	25	25	6	6	6
davon Einfachhallen	18	17	17	14	13	13	4	4	4
Zweifachhallen	8	8	8	7	7	7	1	1	1
Dreifachhallen	6	6	6	5	5	5	1	1	1
Freisportanlagen	98	98	98	42	42	42	56	56	56
davon Rasenfelder groß	37	37	37	14	14	14	23	23	23
Rasenfelder klein	22	22	22	5	5	5	17	17	17
Hartplätze	9	9	9	2	2	2	7	7	7
Kunstrasenfelder	5	5	5	-	-	-	5	5	5
Bolzplätze u. sonstige Spielfelder	15	15	15	13	13	13	2	2	2
Allwetterplätze	10	10	10	8	8	8	2	2	2
Beachvolleyball-Felder	17	17	17	7	7	7	10	10	10
Golfplätze	2	2	2	-	-	-	2	2	2
Eisbahnen / Eisstockbahnen	5	5	4	4	4	3	1	1	1
Kegelanlagen	6	6	6	-	-	-	6	6	6
Kegelbahnen	16	16	16	-	-	-	16	16	16
Leichtathletikanlagen	5	5	5	2	2	2	3	3	3
Laufbahnen									
bis 100 m	30	33	33	18	18	18	12	15	15
unter 400 m	4	4	4	4	4	4	-	-	-
400 m	14	14	14	6	6	6	8	8	8
Rodelbahnen	3	3	3	3	3	3	-	-	-
Schießanlagen	3	3	3	-	-	-	3	3	3
Schwimmbäder									
Hallenbäder	2	2	2	2	2	2	-	-	-
Freibäder	2	2	1	2	2	1	-	-	-
sonstige Bäder	1	1	1	1	1	1	-	-	-
Skateboardanlagen	5	5	5	5	5	5	-	-	-
Streetballanlagen	8	8	8	8	8	8	-	-	-
Tennisfelder	41	41	41	-	-	-	41	41	41
Tennishallen	2	2	2	-	-	-	2	2	2
Tischtennishallen	4	4	4	-	-	-	4	4	4
sonstige Sportanlagen									
Billiardsäle	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Bogenhallen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Bootshäuser	3	3	3	-	-	-	3	3	3
Gymnastikräume	2	3	3	1	2	2	1	1	1
Krafräume	6	6	6	2	2	2	4	4	4
Leichtathletikhallen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Mehrzweckhallen	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Tanzsäle	1	1	1	-	-	-	1	1	1
Wachstationen	1	1	1	-	-	-	1	1	1

Quelle: Stadt Fürth, Sportservice

KSS_FJ02





Landwirtschaft 8

Inhalt			Seite
Text	8.	Erläuterungen zur Landwirtschaft	104
Tabelle	8.1	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	105
Tabelle	8.2	Bodennutzung	105
Tabelle	8.3	Viehhalter und Viehbestand	106



8. Erläuterungen zur Landwirtschaft

Rechtsgrundlage der Agrarstrukturerhebung (bis einschl. 1997: Agrarberichterstattung) ist das Gesetz über Agrarstatistiken (AgrStatG) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG). Ziel dieses Gesetzes ist es, aktuelle und umfassende Ergebnisse für den Bereich Landwirtschaft bereitzustellen und gleichzeitig den Aufwand der Erhebungsstellen und Auskunftspflichtigen gering zu halten.

Etwa alle zehn Jahre wird eine Landwirtschaftszählung (LZ) durchgeführt, zuletzt fand diese im Jahr 2010 statt. Die in die LZ integrierte Agrarstrukturerhebung erfolgte bis einschließlich 2007 zweijährlich. Im Jahr 2009 wurde diese durch eine Feststellung der Grundgesamtheit (FdG) zur Aktualisierung des Berichtskreises für die LZ 2010 ersetzt. Ab 2010 wird die Periodizität der Agrarstrukturerhebung verlängert und nur noch alle 3 Jahre durchgeführt. Die letzten Daten stammen aus der Agrarstrukturerhebung 2016.

Die in die Agrarstrukturerhebung integrierte Bodennutzungshaupterhebung und die Erhebung über die Viehbestände liefern Angaben über die Produktionsstrukturen und -kapazitäten der landwirtschaftlichen Betriebe. Beide Erhebungsteile bilden gleichzeitig das Grundprogramm der Agrarstrukturerhebung.

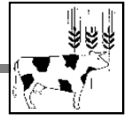
Die **Bodennutzungshaupterhebung** wird allgemein alle zwei Jahre (ab 2007 alle vier Jahre) im Zeitraum von Januar bis Mai durchgeführt. Hierbei werden Merkmale zur Feststellung der betrieblichen Einheiten (z.B. der Betriebssitz) und über die Nutzung der Gesamtflächen (z.B. Bodennutzung nach Hauptnutzungs- und Kulturarten) erhoben. Allerdings werden seit 1999 umfassende Ergebnisse nur für landwirtschaftliche Betriebe ausgewiesen. Ergebnisse für forstwirtschaftliche Betriebe werden nicht mehr veröffentlicht.

Die **Erhebung über die Viehbestände** wird seit 1999 jeweils zum Stichtag 3. Mai durchgeführt. Dabei werden allerdings nur alle zwei Jahre und seit 2003 alle vier Jahre umfassende Bestände bei allen Betrieben ermittelt. Nicht mehr in die Erhebung einbezogen werden Viehbestände außerhalb von landwirtschaftlichen Betrieben (z.B. Viehbestände auf Schlachthöfen und bei Viehhändlern).

Ab 1999 wurden nur Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha sowie Betriebe mit den im Agrarstatistikgesetz festgelegten Mindesttierbeständen (z.B. 8 Rinder) oder Mindestanbauflächen (z.B. 30 Ar Rebfläche) in die Erhebungen miteinbezogen. Dabei sollten Betriebe mit mindestens zehnmal so viel Waldfläche wie landwirtschaftlich genutzter Fläche als forstwirtschaftliche Betriebe gelten. Diese Einstufung wird seit 2003 nicht mehr vorgenommen. Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab 1999 mit denen vorangegangener Erhebungen ist aus fachlichen und methodischen Gründen (neuer Erfassungsbereich, andere Zähltermine für die einzelnen Tierarten, neues Stichprobenkonzept, Datenübernahme von der Landwirtschaftsverwaltung) ebenfalls nur eingeschränkt gegeben.

Zur Landwirtschaftszählung 2010 wurden umfangreiche Änderungen in der Erhebungsmethodik vorgenommen, zahlreiche Erhebungsmerkmale modifiziert, gestrichen oder neu in die Erhebung aufgenommen, sowie die Erfassungsgrenzen für die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten deutlich angehoben. Zu der Grundgesamtheit der Bodennutzungshaupterhebung gehören z.B. nur noch Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 5 Hektar oder mindestens jeweils 10 Rindern oder 50 Schweinen. Aus diesen Gründen ergibt sich für die Zeitreihenergebnisse im Jahr 2010 erneut ein Bruch.



8.1 Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Jahr	Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... ¹⁾					Betriebe insgesamt
	unter 5 ha	5 ha bis unter 10 ha	10 ha bis unter 20 ha	20 ha bis unter 50 ha	50 ha und mehr	
	1	2	3	4	5	
1999	37	19	29	25	11	121
2003	35	16	26	17	13	107
2005	28	15	23	14	16	96
2007	25	17	14	17	16	89
2010	22	12	16	15	15	80
2016	18	12	17	12	17	76

1) ab 2010 Änderungen im Erfassungs- und Darstellungsbereich schränken Vergleichbarkeit der Ergebnisse ein (v. a. in der Größenklasse unter 5 ha)

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik / Agrarstrukturerhebung 2016

WLF_FJ01

8.2 Bodennutzung

Nutzungsart	Fläche in ha ¹⁾			
	2003	2007	2010	2016
	1	2	3	4
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	2 393	2 301	2 106	2 138
darunter Dauergrünland	571	566	577	587
dar. Wiesen und Weiden ²⁾	.	.	.	425
Ackerland	1 817	1 734	1 522	1 528
dar. Getreide ³⁾	857	823	758	531
dar. Weizen und Spelz	258	284	295	257
Roggen	97	106	87	43
Wintergerste	269	234	217	133
Sommergerste	96	66	48	.
Hülsenfrüchte	17	.	.	.
Hackfrüchte	184	146	98	72
dar. Kartoffeln	150	113	70	45
Gartengewächse	207	.	219	262
Handelsgewächse	229	159	72	.
dar. Winterraps	146	138	63	19
Futterpflanzen	202	267	333	.
dar. Silomais einschl. Grünmais	186	228	277	482

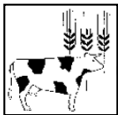
1) Änderung im Erfassungs- und Darstellungsbereich schränken Vergleichbarkeit ein

2) ohne ertragarmes Dauergrünland / Weiden ohne Hutung

3) ab 2010 auch Wintermenggetreide enthalten

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik / Agrarstrukturerhebung 2016

WLF_FJ06



8 Landwirtschaft

8.3 Viehhalter und Viehbestand

Jahr ¹⁾	Rinder- halter	Rinder		Schweine- halter	Schweine	Pferde- halter	Pferde ²⁾	Schaf- halter	Schafe	Hühner- halter	Hühner
		insge- samt	darunter Milch- kühe								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1990	62	2 463	713	55	1 085	10	95	10	846	.	2 515
1992	51	2 129	652	48	1 083	11	102	9	841	.	2 257
1994	46	1 950	572	40	1 105	11	111	9	826	.	2 105
1996	39	1 705	562	36	1 230	16	123	9	854	.	1 707
1999	32	1 460	475	23	1 367	6	33	5	1 096	27	867
2001	29	1 501	434	18	1 517	6	22	6	1 214	.	636
2003	27	1 408	.	19	1 544	4	20	4	1 146	22	696
2007	25	1 264	399	12	1 478	6	56	5	.	17	562
2010	22	1 284	.	12	1 546	5	30	9	1 379	15	376
2016	17	1 216	.	6	1 522	5	70	6	.	13	397

1) ab 1999 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar (vgl. Erläuterungen zum Abschnitt)

2) ab 2010 alle Einhufer (Pferde, Esel, Maultiere)

Quelle: Bayerische Landesamt für Statistik / Agrarstrukturerhebung 2016

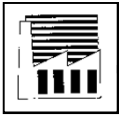
WLF_FJ03



Verarbeitendes Gewerbe

9

Inhalt			Seite
Text	9.	Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe	108
Tabelle	9.1	Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	109
Tabelle	9.2	Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern	110
Tabelle	9.3	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	111
Tabelle	9.4	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	111
Tabelle	9.5	Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	112
Tabelle	9.6	Verarbeitendes Gewerbe 2016	113



9. Erläuterungen zum Verarbeitenden Gewerbe

Berichtskreis:

Die vorliegenden Daten beziehen sich, soweit nicht anderweitig bezeichnet, auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten sowie auf die produzierenden Betriebe mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche.

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als wirtschaftlich-rechtliche Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der branchenmäßigen Zuordnung der Ergebnisse werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes - gemessen an der Zahl der Beschäftigten - liegt. Die Zuordnung der Betriebe und fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt ab 2008 nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)", - Abschnitte B und C -, die auf der Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) basiert.

Vergleichbarkeit der Ergebnisse:

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich die systematische Zuordnung zu den Wirtschaftsgruppen mehrfach geändert. Die letzte Änderung der Zuordnung zu den Wirtschaftsgruppen ergab sich durch die Einführung der WZ 2008 ab Januar 2008. Die WZ 2008 baut auf die WZ 2003 auf. Gegenüber der WZ 2003 wurden jedoch die Gliederungsebene der Unterabschnitte vollständig verworfen. Eine deutliche Erhöhung ergab sich bei der Anzahl der Abteilungen, Gruppen und Klassen. Dem gegenüber wurde die Anzahl der Unterklassen deutlich reduziert. Durch die Veränderung der Zuordnung der Wirtschaftsbereiche ist keine echte Vergleichbarkeit zu den Vorjahren mehr gegeben.

Begriffserläuterungen:

Beschäftigte: Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit tätig sind.

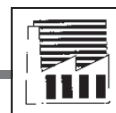
Entgelte: Die Bruttobezüge der Arbeiter (einschließlich der gewerblich Auszubildenden) und Angestellten (einschließlich der leitenden Angestellten, kaufmännisch und technisch Auszubildenden). Die Entgelte enthalten alle Arten von Zuschlägen (z.B. für Akkord- oder Schichtarbeit), Vergütungen und Gratifikationen. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen (z.B. Kantinezuschuss, Spesenersatz).

Umsatz: Alle im Berichtszeitraum in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsbeträge ohne Umsatzsteuer, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuer sowie die Kosten für Fracht, Verpackung, Porto usw. Die regionale Darstellung der Umsätze ist bei Mehrbetriebsunternehmen etwas problematisch. Der Umsatz wird häufig nur vom Unternehmen und nicht von den produzierenden örtlichen Betrieben getätigt und daher auch absatzorientiert vom Hauptbetrieb des Unternehmens ausgewiesen. Der Umsatz kann daher in anderen Gebieten nachgewiesen sein als die an der Produktion beteiligten Betriebe und deren Tatbestände wie z. B. Beschäftigte oder Energieverbrauch.

Auslandsumsatz: Direktumsatz der Betriebe mit Abnehmern im Ausland und Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- oder Verarbeitung in das Ausland ausführen (Exporteure).

Investitionen: Bruttozugänge an Produktionsmitteln; erfasst werden

1. der Wert der Sachanlagen, die im Geschäftsjahr erworben oder selbsterstellt und auf Anlagekonten aktiviert wurden,
 2. der Wert der im Geschäftsjahr neu gemieteten oder gepachteten neuen Sachanlagen (seit Berichtsjahr 1988).
- Einbezogen unter Nr. 1 sind Großreparaturen, im Bau befindliche Anlagen und geringwertige Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert, außerdem auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing). Nicht berücksichtigt sind die Anzahlungen für Anlagen, die Investitionen in Zweigniederlassungen des Unternehmens im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die mit den Investitionen zusammenhängenden Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.. Einbezogen unter Nr. 2 sind insbesondere mit Leasing-Verträgen gemietete Produktionsmittel, die vom Vermieter (Leasing-Geber) aktiviert und vom Mieter (Leasing-Nehmer) genutzt werden.



9.1 Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) ^{1) 2)}

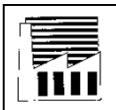
Stadt	Jahr	Betriebe ³⁾	Veränderung zum Vorjahr (in %)	Beschäftigte ³⁾	Veränderung zum Vorjahr (in %)	Umsatz (1000 EUR)	Veränderung zum Vorjahr (in %)
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2013	52	2,0	8 546	-3,5	1 456 715	-3,3
	2014	50	-3,8	8 712	1,9	1 514 419	4,0
	2015	54	8,0	8 877	1,9	1 556 958	2,8
München	2013	216	-3,1	92 480	1,3	45 373 888	3,6
	2014	211	-2,3	94 098	1,7	28 276 608	-37,7
	2015	214	1,4	95 866	1,9	31 720 022	12,2
Nürnberg	2013	224	-2,2	43 473	-1,3	8 969 321	1,9
	2014	220	-1,8	43 612	0,3	9 037 908	0,8
	2015	215	-2,3	42 875	-1,7	8 798 125	-2,7
Augsburg	2013	93	-1,1	26 506	0,4	7 121 590	-2,4
	2014	97	4,3	27 079	2,2	8 090 440	13,6
	2015	100	3,1	27 038	-0,2	8 688 647	7,4
Regensburg	2013	68	1,5	28 975	1,9	12 285 875	-1,5
	2014	66	-2,9	29 577	2,1	12 274 054	-0,1
	2015	66	0,0	30 505	3,1	13 022 867	6,1
Ingolstadt	2013	45	0,0	42 074	4,0	.	.
	2014	45	0,0	44 737	6,3	.	.
	2015	46	2,2	48 258	7,9	.	.
Würzburg	2013	39	-7,1	6 888	-1,9	1 473 919	-14,2
	2014	41	5,1	7 190	4,4	1 507 646	2,3
	2015	46	12,2	6 841	-4,9	1 345 730	-10,7
Erlangen	2013	42	0,0	31 433	-0,1	9 321 492	-11,5
	2014	39	-7,1	31 201	-0,7	8 232 088	-11,7
	2015	42	7,7	30 810	-1,3	8 707 527	5,8
Wolfsburg	2013	23	-14,8	.	.	.	.
	2014	23	0,0	.	.	.	.
	2015	23	0,0	.	.	.	.
Offenbach a. M.	2013	30	-6,3	5 657	-2,1	2 700 425	-10,2
	2014	29	-3,3	5 678	0,4	2 984 913	10,5
	2015	26	-10,3	5 161	-9,1	2 902 815	-2,8
Ulm	2013	88	-2,2	18 276	1,9	5 145 147	-1,9
	2014	86	-2,3	17 292	-5,4	4 250 492	-17,4
	2015	84	-2,3	17 119	-1,0	4 319 163	1,6
Heilbronn	2013	79	1,3	11 241	-1,5	2 923 969	-6,8
	2014	76	-3,8	10 799	-3,9	2 797 564	-4,3
	2015	75	-1,3	11 354	5,1	2 980 111	6,5
Pforzheim	2013	108	-1,8	13 465	1,0	4 072 437	-23,6
	2014	109	0,9	13 495	0,2	3 719 469	-8,7
	2015	108	-0,9	12 923	-4,2	3 846 699	3,4
Bottrop	2013	47	-2,1	8 192	0,0	1 053 248	-13,6
	2014	45	-4,3	7 589	-7,4	1 011 295	-4,0
	2015	43	-4,4	7 036	-7,3	1 025 356	1,4
Trier	2013	60	1,7	6 472	-0,9	2 481 791	8,3
	2014	58	-3,3	6 462	-0,2	2 459 936	-0,9
	2015	53	-8,6	6 220	-3,7	2 135 340	-13,2
Bremerhaven	2013	63	0,0	6 350	2,0	1 621 773	21,3
	2014	58	-7,9	5 976	-5,9	1 338 342	-17,5
	2015	54	-6,9	5 544	-7,2	1 566 646	17,1
Koblenz	2013	43	2,4	6 587	0,5	1 909 208	1,4
	2014	42	-2,3	6 453	-2,0	1 921 525	0,6
	2015	42	0,0	6 934	7,5	2 051 523	6,8
Jena	2013	78	-2,5	8 327	0,4	1 539 021	-0,2
	2014	75	-3,8	8 373	0,6	1 533 095	-0,4
	2015	76	1,3	8 272	-1,2	1 665 286	8,6
Remscheid	2013	130	-5,8	13 828	-2,3	3 182 941	-5,0
	2014	131	0,8	14 130	2,2	3 220 683	1,2
	2015	127	-3,1	13 913	-1,5	3 117 043	-3,2
Salzgitter	2013	50	0,0	22 497	2,4	8 588 375	-3,8
	2014	49	-2,0	24 769	10,1	9 151 535	6,6
	2015	50	2,0	24 332	-1,8	8 429 666	-7,9

1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

2) Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

3) jeweils zum 30. September

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



9.2 Verarbeitendes Gewerbe (einschl. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden): Städtevergleich in Bayern¹⁾

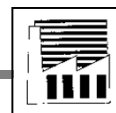
Gebiet und Jahr	Betriebe		Beschäftigte		Gesamtumsatz				Investitionen			
	Anzahl	Änd. z. Vj. in %	Anzahl	Änd. z. Vj. in %	in 1 000 EUR	Änd. z. Vj. in %	Auslands-umsatz in %	je Beschäftigten in EUR	in 1 000 EUR	Änd. z. Vj. in %	je Beschäftigten in EUR	je Einwohner in EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Fürth												
2013	52	2,0	8 546	-3,5	1 456 715	-3,3	47,7	170 456	53 855	7,0	6 574	450
2014	50	-3,8	8 712	1,9	1 514 419	4,0	46,9	173 831	47 405	-12,0	5 512	391
2015	54	8,0	8 877	1,9	1 556 958	2,8	47,0	175 392	43 761	-7,7	6 000	433
2016	56	3,7	9 193	3,6	1 667 286	7,1	44,9	181 365	.	.	.	.
Nürnberg												
2013	224	-2,2	43 473	-1,3	8 969 321	1,9	48,2	206 319	240 020	-29,9	5 860	511
2014	220	-1,8	43 612	0,3	9 037 908	0,8	47,9	207 234	303 871	26,6	6 979	608
2015	215	-2,3	42 875	-1,7	8 798 125	-2,7	47,7	205 204	309 939	2,0	7 337	612
2016	219	1,9	43 070	0,5	8 745 512	-0,6	49,6	203 053	.	.	.	.
München												
2013	216	-3,1	92 480	1,3	45 373 888	3,6	74,1	490 635	1 545 526	-0,3	16 651	1 102
2014	211	-2,3	94 098	1,7	28 276 608	-37,7	65,4	300 502	1 513 888	-2,0	17 783	1 172
2015	214	1,4	95 866	1,9	31 720 022	12,2	66,6	330 879	1 909 404	26,1	20 006	1 324
2016	220	2,8	96 135	0,3	29 601 444	-6,7	63,0	307 915	.	.	.	.
Augsburg												
2013	93	-1,1	26 506	0,4	7 121 590	-2,4	39,3	268 678	153 830	-10,2	5 803	559
2014	97	4,3	27 079	2,2	8 090 440	13,6	43,1	298 772	176 032	14,4	6 491	630
2015	100	3,1	27 038	-0,2	8 688 647	7,4	42,0	321 349	162 532	-7,7	6 294	571
2016	100	0,0	26 708	-1,2	8 130 600	-6,4	39,2	304 426	.	.	.	.
Würzburg												
2013	39	-7,1	6 888	-1,9	1 473 919	-14,2	44,3	213 984	67 631	5,3	9 820	546
2014	41	5,1	7 190	4,4	1 507 646	2,3	35,0	209 687	57 510	-15,0	8 021	465
2015	46	12,2	6 841	-4,9	1 345 730	-10,7	33,0	196 715	58 722	2,1	8 585	474
2016	45	-2,2	6 772	-1,0	1 451 828	7,9	42,0	214 387	.	.	.	.
Regensburg												
2013	68	1,5	28 975	1,9	12 285 875	-1,5	63,7	424 016	371 331	-16,5	12 818	2 663
2014	66	-2,9	29 577	2,1	12 274 054	-0,1	64,0	414 986	339 063	-8,7	11 472	2 394
2015	66	0,0	30 505	3,1	13 022 867	6,1	70,6	426 909	221 104	-34,8	7 253	1 535
2016	68	3,0	31 327	2,7	14 483 667	11,2	71,1	462 338	.	.	.	.
Ingolstadt												
2013	45	0,0	42 074	4,0	.	.	.	.	.	.	.	.
2014	45	0,0	44 737	6,3	.	.	.	.	.	.	.	.
2015	46	2,2	48 258	7,9	.	.	.	.	.	.	.	.
2016	44	-4,3	49 783	3,2	.	.	.	.	.	.	.	.
Erlangen												
2013	42	0,0	31 433	-0,1	9 321 492	-11,5	77,3	296 551	81 044	-44,7	2 578	769
2014	39	-7,1	31 201	-0,7	8 232 088	-11,7	75,4	263 841	90 290	11,4	2 902	851
2015	42	7,7	30 810	1,3	8 707 527	5,8	70,0	282 620	72 180	-20,1	2 344	672
2016	43	2,4	30 963	0,5	9 084 299	4,3	73,0	293 392	.	.	.	.
Bayern												
2013	7 010	-0,4	1 199 025	0,2	339 203 884	0,7	52,2	282 900	11 045 741	-2,5	9 242	877
2014	6 996	-0,2	1 221 531	1,9	328 577 661	-3,1	51,2	268 988	12 107 670	9,6	9 954	955
2015	7 205	3,0	1 247 337	2,1	342 795 996	4,3	52,3	274 822	12 426 666	2,6	10 015	971
2016	7 497	4,1	1 273 621	2,1	349 822 205	2,0	52,3	274 667	.	.	.	.

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Betriebe, Beschäftigte: Stand 30.09.

Umsatz, Investitionen: bereinigte Jahressummenwerte

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E I 1 - j und E I 6 - j



9.3 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen¹⁾

Stand 30.09.	insgesamt		Beschäftigtengrößenklassen									
	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	unter 50 Besch.		50 - 99 Besch.		100 - 249 Besch.		250 - 499 Besch.		500 u. m. Besch.	
			Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte	Be- trie- be	Be- schäf- tigte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2010	47	7 979	22	669	12	857	6	951	4	1 380	.	.
2011	47	8 332	22	627	12	850	6	873	4	1 430	.	.
2012	51	8 852	25	741	13	930	6	928	3	1 015	.	.
2013	52	8 546	28	795	13	906	.	.	3	1 067	.	.
2014	50	8 712	25	746	13	916	.	.	.	.	.	.
2015	54	8 877	27	784	16	1 140	5	651	3	1 271	3	5 031
2016	56	9 193	28	845	17	1 196	5	652	3	1 358	3	5 142

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Datenbank

WPGV_FJ02

9.4 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen¹⁾

Jahr	ins-ge-samt	darunter						
		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	Metall-erzeugung und -bearbei-tung	Herstellung von Metaller-zeugnissen	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschi-nenbau	Herstellung von sonstigen Waren
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Betriebe 2) 3)							
2011	51	6	2	4	14	4	3	9
2012	52	6	2	4	14	4	3	10
2013	50	6	2	4	13	3	3	9
2014	54	6	2	4	15	2	3	9
2015	56	6	2	4	14	2	2	10
	Beschäftigte 2)							
2011	8 852	1 199	.	212	1 506	356	165	1 091
2012	8 546	1 058	.	208	1 512	144	169	1 153
2013	8 712	726	.	209	1 528	132	219	1 181
2014	8 877	720	.	203	1 587	.	214	1 186
2015	9 193	725	.	196	1 644	.	.	1 306
	Beschäftigte je Betrieb							
2011	174	200	.	53	108	89	55	121
2012	164	176	.	52	108	36	56	115
2013	174	121	.	52	118	44	73	131
2014	164	120	.	51	106	.	71	132
2015	164	121	.	49	117	.	.	131

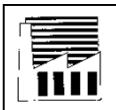
1) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

2) Betriebe, Beschäftigte: Stand: 30.09.

3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E I 1 1 - j

WPGV_FJ01



9.5 Entgelte, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen ^{1) 3)}

Jahr	ins-gesamt	darunter						
		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	Metall-erzeugung und -bearbeitung	Herstellung von Metall-erzeugnissen	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Maschinen-bau	Herstellung von sonstigen Waren
	1	2	3	4	5	6	7	8
Entgelte (1 000 EUR)								
2012	395 916	29 316	.	7 431	63 133	12 092	6 627	43 318
2013	390 019	25 752	.	7 115	64 485	7 163	6 795	46 226
2014	414 681	21 229	.	7 470	67 499	5 623	7 955	49 138
2015	436 415	21 241	.	7 734	72 745	.	8 779	51 784
2016	461 847	22 815	.	7 697	75 757	.	.	55 277
Entgelte je Beschäftigten (EUR) ²⁾								
2012	44 726	24 450	.	35 052	41 921	33 966	40 164	39 705
2013	45 638	24 340	.	34 207	42 649	49 743	40 207	40 092
2014	47 599	29 241	.	35 742	44 175	42 598	36 324	41 607
2015	49 162	29 501	.	38 099	45 838	.	41 023	43 663
2016	50 239	31 469	.	39 270	46 081	.	.	42 325
Gesamtumsatz (1 000 EUR)								
2012	1 507 013	273 090	.	.	234 727	64 487	35 517	257 275
2013	1 456 715	275 736	.	.	228 263	.	.	268 283
2014	1 514 419	280 076	.	.	229 374	.	40 593	299 115
2015	1 556 958	178 042	.	.	251 018	.	.	296 200
2016	1 667 286	183 670	.	.	276 045	.	.	312 200
Umsatz je Beschäftigten (EUR) ²⁾								
2012	170 245	227 765	.	.	155 861	181 143	215 255	235 816
2013	170 456	260 620	.	.	150 968	.	.	232 683
2014	173 831	385 780	.	.	150 114	.	185 356	253 273
2015	175 392	247 281	.	.	158 171	.	.	249 747
2016	181 365	253 338	.	.	167 911	.	.	239 051
Auslandsumsatz (1 000 EUR)								
2012	707 963	.	.	.	.	.	.	114 931
2013	694 958	.	.	.	.	.	.	128 640
2014	710 879	.	.	.	.	.	.	143 668
2015	731 559	.	.	.	.	.	.	121 481
2016	748 893	49 678	.	.	.	.	.	129 302
Anteil Auslandsumsatz am Gesamtumsatz (%)								
2012	47,0	.	.	.	.	.	.	44,7
2013	47,7	.	.	.	.	.	.	47,9
2014	46,9	.	.	.	.	.	.	48,0
2015	47,0	.	.	.	.	.	.	41,0
2016	44,9	27,0	.	.	.	.	.	41,4

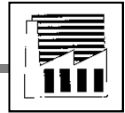
1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

2) Beschäftigte: Stand: 30.09.

3) gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); siehe Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E I 1 1 - j

WPGV_FJ01

9.6 Verarbeitendes Gewerbe 2016 ¹⁾

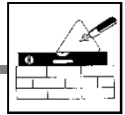
Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betriebe	Beschäftigte am 30.09.	Entgelte	Gesamtumsatz			
				insgesamt	darunter Auslandsumsatz		je Beschäftigten
					absolut	in % vom Gesamtumsatz	
				1 000 EUR			EUR
	1	2	3	4	5	6	7
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	56	9 193	461 847	1 667 286	748 893	44,9	181 365
darunter							
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	6	725	22 815	183 670	49 678	27,0	253 338
Getränkeherstellung	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Bekleidung	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild-, Datenträgern	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	139	6 127	25 422	7 955	31,3	182 892
Herstellung von Glas-,waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	.	.	.	.	.	.
Metallerzeugung und -bearbeitung	4	196	7 697	.	.	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	14	1 644	75 757	276 045	.	.	167 911
Herstellung von DV-Geräten, elektron. und opt. Erzeugnissen	2	.	.	.	.	.	.
Herstellung von elektrischer Ausrüstung	3	.	.	.	.	.	.
Maschinenbau	2	.	.	.	.	.	.
Herstellung von sonstigen Waren	10	1 306	55 277	312 200	129 302	41,4	239 051
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4	293	13 811	55 994	.	.	191 106

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E I 1 1- j

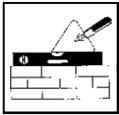


9 Verarbeitendes Gewerbe



Baugewerbe 10

Inhalt			Seite
Text	10.	Erläuterungen zum Baugewerbe	116
Tabelle	10.1	Bauhauptgewerbe	117
Tabelle	10.2	Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen	118
Tabelle	10.3	Ausbaugewerbe	119
Tabelle	10.4	Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen	119



10. Erläuterungen zum Baugewerbe

Im Zuge der Harmonisierung der Statistiken in den Staaten der Europäischen Union wurde zum 01.01.1996 die für die Baugewerbestatistiken bislang in Deutschland gültige "Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)" durch die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)" aufgehoben. Anfang 2003 wurde diese durch die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)" ersetzt und im Jahr 2008 auf die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" umgestellt. Es wird hierzu auf die Erläuterungen zu den Kapiteln 4 und 9 verwiesen.

Aufgrund der tiefgreifenden strukturellen Veränderungen innerhalb der Systematik können die vorliegenden Ergebnisse nicht mit den Ergebnissen zurückliegender Jahre verglichen werden. In den folgenden Tabellen ist daher der Zeitpunkt der Umstellung kenntlich gemacht.

1. Bauhauptgewerbe

Zum Bauhauptgewerbe gehören nach der Systematik der WZ2008 die Gruppen 41.2 "Bau von Gebäuden", 42.1 "Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken", 42.2 "Leitungstiefbau und Kläranlagenbau", 42.9 "Sonstiger Tiefbau", 43.1 "Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten" sowie 43.9 "Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten".

Betriebe: Nachgewiesen sind alle baugewerblichen Betriebe einschließlich Arbeitsgemeinschaften, die bauhauptgewerblich tätig sind und 20 oder mehr Beschäftigte zählen.

Beschäftigte: Als Beschäftigte gelten tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie alle im Unternehmen beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, ferner Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden. Unbezahlt mithelfende Familienangehörige werden als Beschäftigte erfasst, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind.

Entgelte: Hier sind die lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) erfasst, und zwar ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zur Urlaubs-, Lohnausgleichs- und Zusatzversorgungskasse, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Gesamtumsatz: Als Gesamtumsatz gilt unabhängig vom Zahlungseingang der Gesamtbetrag jedweder im Geschäftsjahr fakturierten Umsätze ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer einschließlich nichtbaugewerblicher Umsätze.

2. Ausbaugewerbe

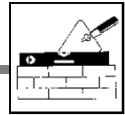
Zum Ausbaugewerbe werden nach der Systematik der WZ2008 die Gruppen 43.2 "Bauinstallation", 43.3 "Sonstiger Ausbau" und 41.1 "Erschließung von Grundstücken; Bauträger" gezählt.

Betriebe: Örtlich getrennte Niederlassungen von Unternehmen. Dazu zählen Haupt- und selbständige Zweigniederlassungen sowie Arbeitsgemeinschaften (Argen); außerdem Einbetriebsunternehmen.

Beschäftigte: Als Beschäftigte gelten die in baugewerblichen Betriebsteilen tätigen Personen, tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie alle im Betrieb beschäftigten Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen. Unbezahlt mithelfende Familienangehörige werden hierzu ebenfalls gezählt, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind. Als Arbeiter werden alle der Arbeiterrentenversicherung unterliegenden Beschäftigten, die gewerblich Auszubildenden sowie die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere und Meister erfasst.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge), der Vergütungen für gesetzliche Feiertage, Urlaub, Krankheit sowie der Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung.

Umsatz (ohne Umsatz-/Mehrwertsteuer): Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 Euro. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Ausbauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstigen Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing u. ä.).



10.1 Bauhauptgewerbe ¹⁾

Jahr ³⁾	Betriebe ²⁾	Beschäftigte ²⁾				Arbeitsstunden (in 1 000)			
		insgesamt	davon		darunter ausländische Arbeitnehmer	insgesamt	darunter		
			Arbeiter	Angestellte			Wohnungs- bau	Gewerbl.u. ind. Bau ⁴⁾	Öffentl. u. Verk.bau ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2001	6	287	230	57	54	350	155	120	75
2002	7	299	234	65	45	344	142	98	104
2003	6	295	226	69	45	369	127	145	97
2004	6	261	195	66	44	323	144	115	64
2005	3	201	147	54	32	267	137	65	65
2006	4	248	191	57	23	273	101	108	64
2007	3	233	.	.	.	282	126	95	61
2008	3	237	.	.	.	284	54	186	44
2009	3	249	.	.	.	281	72	141	68
2010	3	.	.	.	.	.	.	.	.
2011	2	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	2	.	.	.	.	.	.	.	.
2013	3	251	.	.	.	292	116	118	58
2014	4	267	.	.	.	308	155	92	61
2015	3	267	.	.	.	292	131	85	76
2016	5	310	.	.	.	364	159	120	84

Jahr ³⁾	Entgelte (in 1 000 EUR)	baugewerblicher Gesamtumsatz (o. MwSt)				Auftrags- einkänge insgesamt in 1 000 EUR	Auftrags- bestände am Jahres- ende in 1 000 EUR
		(in 1 000 EUR)					
		insgesamt	darunter				
			Wohnungs- bau	Gewerbl. u. ind. Bau ⁴⁾	Öffentl. u. Verk.bau ⁵⁾		
	10	11	12	13	14	15	16
2001	8 385	36 512	18 303	13 932	4 278	34 670	35 069
2002	8 719	42 332	18 443	11 234	12 655	36 278	24 906
2003	9 049	46 452	17 945	17 065	11 442	26 385	12 211
2004	8 550	34 299	16 272	11 226	6 801	29 097	13 568
2005	7 256	29 980	17 940	6 788	5 252	27 316	16 196
2006	7 134	33 606	13 871	13 396	6 339	28 490	18 473
2007	7 957	34 528	17 098	14 032	3 398	64 255	53 165
2008	8 123	62 380	7 126	51 715	3 539	32 962	22 951
2009	8 477	39 752	7 155	25 289	7 308	21 104	14 528
2010	.	.	.	.	.	.	.
2011	.	.	.	.	.	.	.
2012	.	.	.	.	.	.	.
2013	9 283	46 326	17 142	21 081	8 103	44 931	20 763
2014	10 157	53 085	25 509	20 864	6 713	40 827	13 344
2015	10 672	41 590	17 645	12 448	11 498	53 398	35 226
2016	12 269	67 736	34 051	21 811	11 873	30 108	30 812

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschl. der Anteile an Arbeitsgemeinschaften

2) im Jahresdurchschnitt

3) Zahlen ab 2009 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

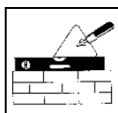
4) Gewerblicher und industrieller Bau

5) Öffentlicher und Verkehrsbau

Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E II 1/S1- j für Spalten 1 bis 15
und E II 1/E III 1 m für Spalte 16

WPGB_FJ03



10 Baugewerbe

10.2 Unternehmen des Bauhauptgewerbes und ihre Investitionen ¹⁾

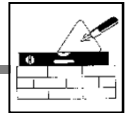
Jahr ²⁾	Unternehmen		Beschäftigte insgesamt	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
	insgesamt	mit Investi- tionen			insgesamt	dar. Maschinen und Betriebsausstattung	EUR je Beschäft- tigten	in % zum Gesamt- umsatz
Anzahl		in 1 000 EUR						
1	2	3	4	5	6	7	8	
1996	7	5	259	18 334	126	126	488	0,7
1997	4	3	140	9 574	34	34	245	0,4
1998	4	2	123	10 727	70	70	565	0,7
1999	6	3	279	31 814	487	486	1 746	1,5
2000	5	4	283	42 130	3 692	438	13 046	8,8
2001	6	4	294	33 633	476	347	1 617	1,4
2002	7	4	316	39 780	713	713	2 256	1,8
2003	6	4	298	69 398	776	776	2 604	1,1
2004	6	5	282	27 635	353	353	1 252	1,3
2005	3	2	.	.	.	.	.	.
2006	3	2	226	44 604	.	.	.	.
2007	3	2	230	20 192	.	.	.	.
2008	3	2	241	41 930	802	802	3 328	1,9
2009	3	1	236	71 110	498	498	2 110	0,7
2010	2	1	.	.	.	.	.	.
2011	2	1	.	.	.	.	.	.
2012	2	1	.	.	.	.	.	.
2013	3	2	270	43 698	886	876	3 281	2,0
2014	2	1	.	.	.	.	.	.
2015	4	2	294	53 867	.	.	.	.
2016	4	3	308	.	1 164	1 164	3 779	.

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten einschl. der Anteile an Arbeitsgemeinschaften

2) Zahlen ab 2008 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt Differenzen in den Summen durch Runden

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E II 3/ E III 3 - j

WPGB_FJ02



10.3 Ausbaugewerbe ¹⁾

Jahr ³⁾	Betriebe	Beschäftigte	geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²⁾	Gesamt- umsatz ²⁾
	Anzahl		in 1 000	in 1 000 EUR		
	1	2		4	5	6
2001	13	527	635	12 552	40 813	40 866
2002	13	509	643	12 199	41 540	42 121
2003	12	475	533	10 875	33 585	33 482
2004	12	406	493	9 768	38 022	38 199
2005	13	389	477	9 144	38 521	39 159
2006	10	332	383	8 138	28 357	28 493
2007	10	347	402	8 104	28 193	28 302
2008	11	348	377	8 596	31 585	31 699
2009	11	367	415	8 821	31 108	31 235
2010	11	345	411	8 370	31 686	31 804
2011	10	335	380	8 349	29 337	29 440
2012	11	329	358	8 740	32 175	32 287
2013	13	392	471	11 514	35 514	35 719
2014	12	360	428	11 375	32 720	32 835
2015	13	372	469	11 877	33 608	35 218
2016	12	356	424	10 958	37 433	40 080

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2) ohne Umsatzsteuer

3) ab 2009 neue Klassifizierung der Wirtschaftszweige, daher nur bedingte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E II 1 / E III 1 m

WPGB_FJ04

10.4 Unternehmen des Ausbaugewerbes und ihre Investitionen ¹⁾

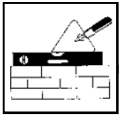
Jahr ²⁾	Unternehmen		Beschäftigte insgesamt	Umsatz insgesamt	Bruttoanlageinvestitionen			
	insge- samt	mit Investi- tionen			insgesamt	dar. Maschinen und Betriebs- ausstattung	EUR je Beschäf- tigten	in % zum Umsatz insgesamt
	Anzahl			in 1 000 EUR				
	1	2	3	4	5	6	7	8
2002	12	9	510	39 753	224	213	418	0,5
2003	12	10	466	33 863	264	261	566	0,8
2004	13	8	473	35 639	155	145	328	0,4
2005	10	8	373	30 629	331	299	887	1,1
2006	10	6	356	32 328	315	261	885	1,0
2007	11	7	384	29 829	359	331	935	1,2
2008	11	6	373	35 558	238	236	638	0,7
2009	10	8	357	28 127	724	724	2 028	2,6
2010	10	6	345	30 829	272	272	788	0,9
2011	11	8	354	30 281	249	249	703	0,8
2012	11	9	355	33 525	368	368	1 037	1,1
2013	11	8	381	34 608	469	469	1 231	1,4
2014	11	8	372	31 338	411	411	1 105	1,3
2015	11	9	356	34 336	672	672	1 888	2,0
2016	14	11	432	45 788	1 651	1 651	3 822	3,6

1) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

2) Zahlen ab 2008 wegen Umstellung auf WZ 2008 nicht mehr mit Vorjahren vergleichbar, vgl. Erläuterungen zum Abschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, E II 3/ E III 3 - j

WPGB_FJ05



10 Baugewerbe



Bauen und Wohnen 11

Inhalt			Seite
Text	11.	Erläuterungen zu Bauen und Wohnen	122
Tabelle	11.1	Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	123
Tabelle	11.2	Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt	124
Abbildung	11.3	Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern	124
Tabelle	11.4	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	125
Tabelle	11.5	Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende	125
Tabelle	11.6	Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende	125
Tabelle	11.7	Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	126
Tabelle	11.8	Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	126
Tabelle	11.9	Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen	127
Abbildung	11.10	Wohnungsbestand zum 31.12.2016 nach Anzahl der Wohnräume	127
Tabelle	11.11	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten	128



11. Erläuterungen zu Bauen und Wohnen

Bautätigkeitsstatistik:

Die Bautätigkeitsstatistik erfasst alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird. Nichtwohnbauten werden nur erfasst, wenn durch sie Wohnraum zu- oder abgeht oder wenn sie mindestens 350 m³ umbauten Raum aufweisen bzw. wenn dieser nicht anzugeben ist, mehr als 18 000 EUR reine Baukosten verursachen. Die Baumaßnahmen werden dabei nach den Feststellungen der Bauordnungsbehörde in verschiedenen Stadien erfasst:

- a) als Baugenehmigungen aufgrund der Bauanträge;
- b) als Baufertigstellungen bzw. als Abgänge (durch Brand, Abbruch oder Umbau);
- c) als Bauüberhang am Jahresende, wenn ein Bauvorhaben begonnen, aber noch nicht fertiggestellt oder wenn es genehmigt, aber noch nicht begonnen ist.

Die in den Tabellen verwendeten **Begriffe** haben folgenden Inhalt:

Gebäude ist jedes freistehende oder durch Brandmauer von einem nebenstehenden Gebäude getrennte Bauwerk, bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern jeder Teil, der von dem anderen durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennwand geschieden ist. Wohngebäude sind Gebäude, bei denen mindestens die Hälfte der Gesamtnutzfläche Wohnzwecken dient.

Als **ganze** Gebäude werden Neu- und Wiederaufbau sowie der Umbau ganzer Gebäude ausgewiesen.

Sonstige Baumaßnahmen sind die Wiederherstellung eines beschädigten Gebäudes, der Umbau bzw. Anbau eines Gebäudeteiles sowie der Ausbau, die Erweiterung und Aufstockung eines bereits bestehenden Gebäudes.

Als **Fertigstellungen** werden sowohl bei ganzen Gebäuden als auch bei sonstigen Baumaßnahmen die Rohzugänge ohne Abzug des Abganges ausgewiesen.

Wohneinheiten sind als nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte und in der Regel zusammenhängende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. **Wohnungen** sind Wohneinheiten, die mit Küche oder Kochnische ausgestattet sind.

Die Zahl der **Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als **ein** Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt (z. B. sogenannte "Loftwohnungen") aus nur **einem** Raum.

Umbauter Raum - nach DIN 277 - wird nur für ganze Gebäude angegeben.

Bruttowohnfläche - nach DIN 283 - ist die gesamte Fläche der Wohnungen und der Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen, ohne die Flächen von Keller und Dachboden sowie die Grundflächen von Treppen innerhalb von Wohnungen.

Nutzfläche - nach DIN 283 - ist die für andere als Wohnzwecke, d. h. für gewerbliche, landwirtschaftliche und sonstige Nichtwohnzwecke nutzbare Fläche eines Gebäudes ohne Keller- und Dachbodenflächen. Bei Wohngebäuden gilt nur die für Nichtwohnzwecke bestimmte Fläche außerhalb von Wohnungen als Nutzfläche.

Veranschlagte reine Baukosten - nach DIN 276 - sind sämtliche bei der Baugenehmigung festgestellten Kosten für Bauleistungen einschließlich der Lieferung von Baustoffen. Für Eigenleistungen werden dabei die ersparten Sach- und Arbeitskosten eingesetzt.

Öffentlich gefördert ist eine Wohnung, wenn zu ihrer Finanzierung Mittel des Bundes, des Landes, der Gemeinden oder Gemeindeverbände oder nach dem Lastenausgleichsgesetz für Wohnraumhilfe bestimmte Mittel des Ausgleichsfonds mitverwendet sind.

Wohnungsstruktur und -versorgung:

Die Daten der **Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ)** im Rahmen des Zensus 2011 stellen erstmals seit 1987 wieder aktuelle Informationen zur Wohnungs- und Gebäudestruktur dar. Die zum Stichtag 9. Mai 2011 als Vollerhebung durchgeführte Gebäude- und Wohnungszählung liefert Informationen zu Gebäuden mit Wohnraum. Zu rein gewerblich genutzten Objekten werden keine Informationen angeboten. Ab dem Jahr 2011 handelt es sich um fortgeschriebene Daten aus dem Zensus 2011. Die Daten bis 2010 beziehen sich noch auf die alte Fortschreibung.



11.1 Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen

Stadt	Jahr	Baugenehmigungen		Baufertigstellungen		Bestand	
		neue Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	neue Wohngebäude	Wohnungen ¹⁾	Wohngebäude	Wohnungen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2013	287	847	210	732	18 612	61 330
	2014	116	639	222	795	18 833	62 140
	2015	214	759	83	425	18 919	62 613
München	2013	1 201	7 199	1 339	7 697	137 663	766 586
	2014	1 374	8 566	1 215	6 661	138 692	772 878
	2015	1 313	8 445	1 081	6 403	139 523	777 704
Nürnberg	2013	463	2 265	301	1 436	69 802	269 162
	2014	443	2 103	530	1 832	70 293	270 841
	2015	450	2 447	428	1 906	70 678	272 600
Augsburg	2013	299	1 649	246	1 424	37 257	147 047
	2014	186	1 374	304	1 737	37 550	148 649
	2015	196	1 303	188	1 302	37 727	149 821
Regensburg	2013	278	1 507	140	502	20 977	85 312
	2014	234	1 185	221	1 625	21 193	86 923
	2015	362	1 320	226	1 469	21 412	88 350
Ingolstadt	2013	319	1 318	275	778	26 017	63 471
	2014	367	1 526	267	881	26 280	64 346
	2015	313	988	297	1 208	26 580	65 553
Würzburg	2013	87	358	90	274	19 591	75 239
	2014	103	1 115	98	352	19 689	75 622
	2015	68	362	68	349	19 761	75 967
Erlangen	2013	219	842	114	300	18 553	61 233
	2014	99	497	113	438	18 659	61 650
	2015	82	692	162	462	18 819	62 142
Wolfsburg	2013	171	342	105	187	26 254	64 068
	2014	81	521	136	405	26 395	64 472
	2015	169	302	107	219	26 505	64 691
Offenbach a. M.	2013	102	578	30	92	13 323	59 104
	2014	86	962	144	420	13 468	59 513
	2015	73	598	72	427	13 547	59 609
Ulm	2013	123	596	96	419	20 176	60 324
	2014	113	460	164	456	20 331	60 755
	2015	169	877	162	669	20 471	61 334
Heilbronn	2013	88	630	80	281	21 189	57 881
	2014	71	497	65	495	21 243	58 333
	2015	83	455	96	725	21 328	59 029
Pforzheim	2013	121	311	121	327	17 863	60 157
	2014	140	420	107	338	17 970	60 436
	2015	126	411	139	259	18 104	60 635
Bottrop	2013	112	245	84	157	23 412	58 773
	2014	59	159	107	245	23 506	58 989
	2015	83	308	58	156	23 552	59 122
Trier	2013	95	721	79	480	19 894	60 341
	2014	59	331	105	612	20 009	60 961
	2015	85	906	56	364	20 072	61 319
Bremerhaven	2013	76	235	62	194	20 939	62 868
	2014	83	257	67	123	21 007	62 982
	2015	110	251	63	228	21 073	63 199
Koblenz	2013	56	207	55	194	20 491	60 375
	2014	89	296	86	211	20 579	60 594
	2015	71	370	58	194	20 640	60 779
Jena	2013	111	422	119	666	14 669	60 179
	2014	137	568	111	684	14 782	60 850
	2015	129	492	133	515	14 911	61 351
Remscheid	2013	40	82	26	75	20 159	58 798
	2014	61	125	47	124	20 194	58 857
	2015	52	336	28	65	20 220	58 887
Salzgitter	2013	49	66	74	107	22 992	55 136
	2014	47	68	47	56	23 039	55 191
	2015	56	139	40	58	23 082	55 249

1) in Wohn- und Nichtwohngebäuden und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2) in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



11 Bauen und Wohnen

11.2 Fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen im Vergleich zum Landesdurchschnitt

Jahr	fertiggestellte Wohnungen insgesamt ¹⁾	fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner ^{1) 2)}			genehmigte Wohnungen insgesamt ¹⁾	Bewilligte öffentlich geförderte Wohnungen ³⁾			
		Fürth	Bayern			Anzahl	Anzahl der öffentl. geförderten Wohnungen je 100 genehmigte Wohnungen		
			Kreisfreie Städte	Kreisfreie Städte und Landkreise			Fürth	Bayern	
								darunter Mittelfranken	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2006	445	39	66	46	543	11	2	4	5
2007	310	27	32	35	174	44	25	4	7
2008	274	24	31	29	347	57	16	8	8
2009	336	29	26	25	488	25	5	7	8
2010	407	36	28	26	683	40	6	5	7
2011	338	29	40	34	621	31	5	3	4
2012	150	13	38	33	546	31	6	3	4
2013	732	61	44	37	847	21	3	2	4
2014	795	64	50	41	639	28	4	2	4
2015	425	34	46	42	759	18	2	2	3
2016	602	48	50	42	956	18	2	4	5

1) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden bis 2010 ohne Wohnheime, ab 2011 einschl. Wohnheime

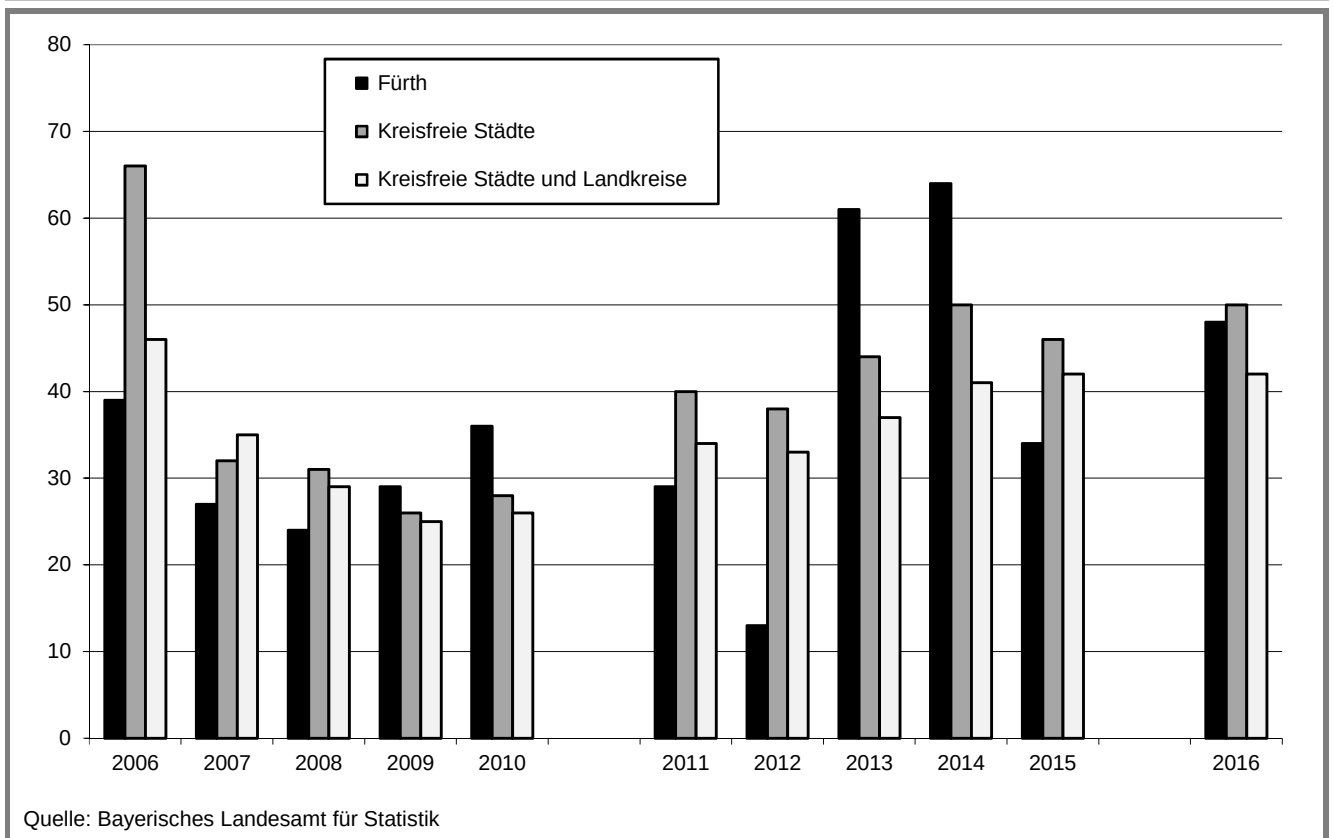
2) Bevölkerung am Jahresende bis 2010: Fortschr. VZ 1987, ab 2011 Zensus 2011; 2016 Basis Einwohnerbestand 2015

3) in voll- und teilgeforderten Baumaßnahmen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

GBS_FJ06

11.3 Abbildung: Fertiggestellte Wohnungen auf 10 000 Einwohner in Bayern





11.4 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau ¹⁾

Jahr	Errichtung neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude				Wohnungen insgesamt
	Gebäude		Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	veranschlagte Baukosten in 1 000 EUR	
	insgesamt	darunter Ein- und Zweifamilienhäuser							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1990	277	234	766	68 689	36	188	22	25 170	843
2000	138	119	279	33 748	32	216	2	26 093	325
2010	190	156	647	65 046	20	314	-	28 815	683
2011	154	129	407	39 650	20	104	2	15 558	621
2012	137	94	487	57 008	16	125	-	17 504	546
2013	287	225	777	109 450	33	370	5	35 150	847
2014	116	77	522	74 824	34	405	5	41 639	639
2015	214	175	580	89 236	29	313	3	59 835	759
2016	135	84	840	87 104	35	355	17	59 190	956

1) Die Angaben in den Spalten 1 bis 8 beziehen sich nur auf Neubauten ganzer Gebäude, in Spalte 9 sind dagegen alle übrigen Baumaßnahmen (Gebäudeteile) enthalten. Ab 2012 werden die sonst. Wohneinheiten als Wohnungen erfasst.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F II 1 j

GBS_FJ13

11.5 Bauüberhang im Wohnbau (nur Neubau) am Jahresende

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6
1990	156	367	96	275	72	249
2000	84	123	12	52	58	383
2010	66	221	19	147	94	326
2011	67	214	41	396	75	131
2012	39	189	37	338	172	540
2013	70	317	71	300	181	720
2014	88	454	24	148	101	498
2015	62	345	64	259	218	814
2016	71	309	38	184	201	1 139

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F II 3 j

11.6 Bauüberhang im Nichtwohnbau (nur Neubau) am Jahresende ¹⁾

Jahr	unter Dach (= rohbaufertig)			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen		
	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen	Gebäude	umbauter Raum in 1 000 m³	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1990	21	176	41	11	44	6	22	100	4
2000	10	167	-	5	21	-	18	254	1
2010	11	244	4	4	42	-	18	560	2
2011	15	78	5	2	5	-	19	590	-
2012	7	34	4	2	5	-	32	708	-
2013	9	38	4	9	50	1	36	743	2
2014	8	64	6	8	85	1	37	297	1
2015	11	80	6	12	121	1	48	345	2
2016	19	79	8	8	51	-	46	456	22

1) nicht erfasst wurden Baumaßnahmen, bei denen kein Wohnraum zu- oder abging und die weniger als 350 m³ umbauten Raum, bzw. wenn dieser nicht angegeben werden konnte, weniger als 18 000 EUR veranschlagte reine Baukosten aufwiesen.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F II 3 j



11 Bauen und Wohnen

11.7 Zu- und Abgang an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen

Jahr	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Wohnräume insgesamt ¹⁾
		insgesamt	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
			1 oder 2	3	4	5 oder 6	7 oder mehr	
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Zugang (Baufertigstellungen durch Neu- und Umbau)							
2000	180	398	27	50	95	163	63	1 922
2010	195	413	43	79	114	136	41	1 808
2011	142	341	29	64	85	154	9	1 508
2012	67	143	11	44	24	43	13	597
2013	204	682	217	120	108	230	7	2 374
2014	224	847	247	201	179	186	35	3 022
2015	89	477	270	79	58	78	8	1 263
2016	152	572	151	147	157	117	10	1 926
	Abgang (durch Abbruch, Umbau und Nutzungsänderung)							
2000	2	19	3	3	3	6	4	90
2010	9	63	27	19	3	13	1	201
2011	10	38	1	22	4	10	1	147
2012	4	18	4	7	2	3	-	52
2013	3	14	2	6	1	4	1	55
2014	8	37	26	2	1	8	-	115
2015	3	4	-	1	2	1	-	17
2016	11	13	-	5	3	3	2	59
	Reinzugang							
2000	178	379	24	47	92	157	59	1 832
2010	186	350	16	60	111	123	40	1 607
2011	132	303	28	42	81	144	8	1 361
2012	63	125	7	37	22	40	13	545
2013	201	668	215	114	107	226	6	2 319
2014	221	810	221	199	177	178	35	2 907
2015	86	473	254	78	56	77	8	1 246
2016	141	585	151	142	160	120	12	1 985

1) Mit 6 und mehr m², ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen

Quelle: eigene Daten

11.8 Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen ¹⁾

Jahr	Wohngebäude ¹⁾		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden							Wohnräume insgesamt ²⁾
	mit	ohne	mit	ohne	davon mit ... Wohnräumen einschließlich Küchen					
	Wohnheime		Wohnheime		1 oder 2	3	4	5 oder 6	7 oder mehr	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
2000	.	16 407	.	55 867	4 696	14 320	20 436	13 625	2 790	225 997
2010	.	17 772	.	59 194	4 968	14 882	21 204	14 987	3 153	241 438
2011	18 348	18 326	60 537	60 137	9 060	16 332	18 277	12 829	4 039	238 439
2012	18 411	18 389	60 662	60 262	9 073	16 369	18 299	12 869	4 052	238 984
2013	18 612	18 589	61 330	60 915	9 288	16 483	18 406	13 095	4 058	241 303
2014	18 833	18 806	62 140	61 679	9 509	16 682	18 583	13 273	4 093	244 210
2015	18 919	18 890	62 613	62 052	9 763	16 760	18 639	13 350	4 101	245 456
2016	19 060	19 030	63 198	62 583	9 914	16 902	18 799	13 470	4 113	247 441

1) bis 2010: Fortschreibung auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung von 1987.

ab 2011: Fortschreibung auf Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011
in den Spalten 5 - 10 einschließlich Angaben zu Wohnheimen

2) Mit 6 und mehr m², ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F I 1 j

GBS_FJ10



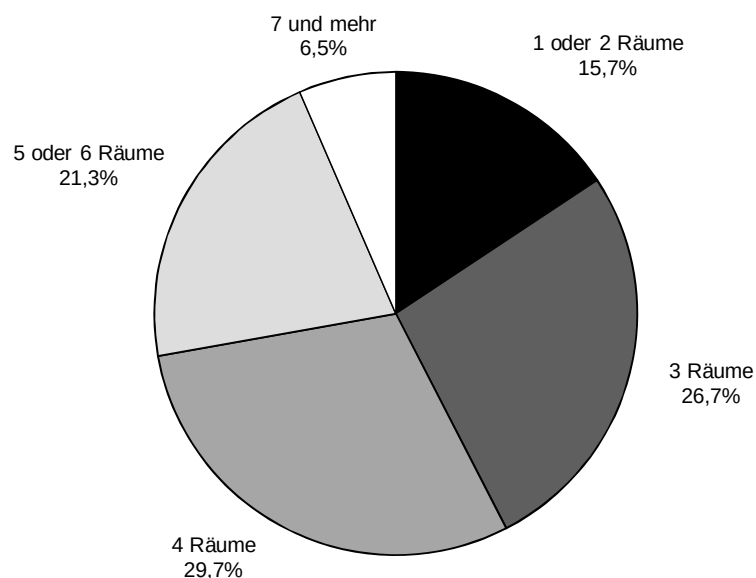
11.9 Bestand an Wohngebäuden nach der Zahl der Wohnungen

Jahr	Wohngebäude							
	insgesamt 1)		davon					
			mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen		mit 3 oder mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1990	14 948	48 724	8 061	8 061	2 208	4 416	4 679	36 247
1995	15 699	52 726	8 521	8 521	2 287	4 574	4 891	39 631
2001	16 560	55 566	9 143	9 143	2 386	4 772	5 031	41 651
2000	16 407	55 279	9 014	9 014	2 381	4 762	5 012	41 503
2001	16 560	55 566	9 143	9 143	2 386	4 772	5 031	41 651
2002	16 720	55 850	9 283	9 283	2 391	4 782	5 046	41 785
2003	16 905	56 249	9 439	9 439	2 402	4 804	5 064	42 006
2004	17 060	56 737	9 548	9 548	2 406	4 812	5 106	42 377
2005	17 177	57 005	9 639	9 639	2 414	4 828	5 124	42 538
2006	17 310	57 435	9 717	9 717	2 421	4 842	5 172	42 876
2007	17 404	57 740	9 781	9 781	2 427	4 854	5 196	43 105
2008	17 488	57 932	9 842	9 842	2 435	4 870	5 211	43 220
2009	17 586	58 205	9 912	9 912	2 443	4 886	5 231	43 407
2010	17 772	58 555	10 060	10 060	2 454	4 908	5 258	43 587
2011	18 348	59 004	10 705	10 705	2 066	4 132	5 555	43 767
2012	18 411	59 140	10 756	10 756	2 069	4 138	5 564	43 846
2013	18 612	59 853	10 916	10 916	2 069	4 138	5 604	44 384
2014	18 833	60 670	11 065	11 065	2 076	4 152	5 665	44 992
2015	18 919	61 141	11 122	11 122	2 077	4 154	5 691	45 304
2016	19 060	61 700	11 225	11 225	2 077	4 154	5 728	45 706

1) bis 2010 ohne Wohnheime; ab 2011 einschl. mit Wohnheimen, Fortschreibung auf Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F I 1 j

11.10 Abbildung: Wohnungsbestand zum 31.12.2016 nach Anzahl der Wohnräume



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F I 1 j



11 Bauen und Wohnen

11.11 Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten

Jahr	Wohnbau								Nichtwohnbau	
	Gebäude insge- samt ¹⁾	Einfamilienhäuser		Zweifamilienhäuser		Mehrfamilienhäuser		darin Wohnfläche (100 m ²) ¹⁾	Gebäude insgesamt	darin Nutzfläche (100 m ²)
		Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1990	219	174	79	13	6	32	15	404	36	1 013
1995	140	88	63	12	9	40	29	884	25	180
2000	180	145	81	19	11	16	9	385	30	407
2005	102	91	89	6	6	5	5	165	14	139
2006	100	74	74	5	5	21	21	261	14	155
2007	89	69	78	6	7	14	16	237	18	385
2008	77	59	77	7	9	11	14	183	21	325
2009	98	75	77	8	8	15	15	249	13	190
2010	195	161	83	9	5	25	13	413	18	279
2011	145	110	76	12	8	23	16	370	14	206
2012 *)	67	55	82	3	5	9	13	132	10	70
2013	210	157	75	22	12	31	15	488	18	321
2014	222	135	61	29	13	58	26	696	30	289
2015	83	56	68	6	7	21	25	229	11	310
2016	150	105	71	8	5	37	24	500	25	352

*) ab 2012 gelten die "sonst. Wohneinheiten" als Wohnungen

1) ab 2005 einschl. Wohnheime

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, F II 2 j

GBS_FJ15



Fremdenverkehr 12

Inhalt			Seite
Tabelle	12.1	Städtevergleich: Fremdenverkehr	130
Tabelle	12.2	Fremdenverkehrsergebnisse	131
Abbildung	12.3	Ankünfte und Übernachtungen	132
Abbildung	12.4	Anteil der Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2016	132
Tabelle	12.5	Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste	133



12 Fremdenverkehr

12.1 Städtevergleich: Fremdenverkehr

Stadt	Jahr	Betten ¹⁾	Ankünfte			Übernachtungen		
			insgesamt	Veränderung zum Vorjahr (in %)	darunter Auslands- gäste	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr (in %)	darunter Auslands- gäste
		1	2	3	4	5	6	7
Fürth	2013	1 648	147 235	1,4	36 262	244 805	2,7	62 913
	2014	1 626	150 563	2,3	40 507	247 422	1,1	66 724
	2015	1 526	136 188	-9,5	37 689	236 983	-4,2	64 058
München	2013	59 425	6 302 954	2,8	2 858 338	12 894 504	4,3	6 329 045
	2014	61 028	6 593 883	4,6	3 009 971	13 448 024	4,3	6 650 914
	2015	64 567	6 957 469	5,5	3 210 015	14 066 212	4,6	6 980 503
Nürnberg	2013	15 811	1 508 135	2,5	452 371	2 666 932	0,7	847 262
	2014	16 247	1 561 681	3,6	475 467	2 824 254	5,9	911 615
	2015	17 636	1 686 026	8,0	520 528	3 013 201	6,7	980 161
Augsburg	2013	4 323	407 653	5,1	96 870	717 722	5,1	193 872
	2014	4 321	436 112	7,0	101 446	745 962	3,9	182 872
	2015	4 293	440 602	1,0	102 498	764 375	2,5	190 541
Regensburg	2013	5 526	519 047	-2,5	110 829	921 973	1,0	207 603
	2014	5 669	529 732	2,1	116 337	940 227	2,0	210 085
	2015	5 921	554 328	4,6	122 003	976 295	3,8	224 132
Ingolstadt	2013	3 009	256 137	0,4	67 736	457 862	-1,5	132 831
	2014	3 196	273 889	6,9	73 111	497 500	8,7	141 782
	2015	3 152	283 706	3,6	78 120	507 870	2,1	154 137
Würzburg	2013	4 648	525 370	9,8	103 892	838 827	8,7	157 677
	2014	4 462	540 064	2,8	111 110	857 867	2,3	168 858
	2015	4 464	568 692	5,3	119 177	891 801	4,0	178 942
Erlangen	2013	3 241	254 191	-0,3	75 274	500 385	-3,0	173 733
	2014	3 296	259 514	2,1	79 275	519 756	3,9	189 837
	2015	3 261	252 275	-2,8	74 388	517 888	-0,4	183 314
Wolfsburg	2013	3 800	227 742	-4,1	35 443	490 106	-3,8	108 428
	2014	3 789	281 300	23,5	49 027	493 629	0,7	94 140
	2015	4 368	326 707	16,1	62 720	556 074	12,7	112 324
Offenbach a. M.	2013	2 648	184 417	-0,9	48 891	387 459	7,3	97 952
	2014	2 800	192 613	4,4	52 510	416 688	7,5	108 719
	2015	2 471	195 977	1,7	59 488	384 035	-7,8	126 195
Ulm	2013	3 345	310 319	3,2	81 474	515 984	5,6	143 545
	2014	3 451	347 353	11,9	89 198	568 851	10,2	152 531
	2015	3 494	371 545	7,0	98 662	605 297	6,4	170 168
Heilbronn	2013	1 766	152 900	-3,8	21 089	279 907	-1,2	44 655
	2014	1 685	154 560	1,1	23 896	298 454	6,6	58 854
	2015	1 836	169 738	9,8	25 860	331 716	11,1	70 590
Pforzheim	2013	1 673	104 724	-2,2	21 792	227 487	-1,8	49 777
	2014	1 703	110 993	6,0	22 366	236 781	4,1	48 951
	2015	1 679	110 996	0,0	22 127	239 758	1,3	50 210
Bottrop	2013	678	41 122	1,2	8 935	82 961	-4,3	16 867
	2014	654	42 768	4,0	9 539	88 771	7,0	21 347
	2015	619	47 918	12,0	10 230	88 856	0,1	17 723
Trier	2013	4 113	384 536	-4,3	101 721	726 850	-3,1	194 397
	2014	.	395 651	2,9	102 835	730 705	0,5	191 217
	2015	.	424 530	7,3	110 904	770 503	5,4	197 376
Bremerhaven	2013	2 531	178 002	-1,3	18 052	352 410	-2,0	42 000
	2014	2 663	188 781	6,1	18 883	375 038	6,4	47 628
	2015	2 539	195 364	3,5	20 425	381 065	1,6	50 263
Koblenz	2013	3 996	330 846	3,2	61 830	624 288	3,5	112 591
	2014	.	335 879	1,5	62 580	637 489	2,1	113 351
	2015	.	350 762	4,4	69 127	661 761	3,8	121 288
Jena	2013	1 906	160 231	11,4	20 764	301 665	8,4	55 876
	2014	1 904	168 574	5,2	24 964	313 100	3,8	64 483
	2015	1 921	189 309	12,3	26 778	322 463	3,0	51 895
Remscheid	2013	877	57 271	-6,2	14 334	104 259	-3,0	27 311
	2014	899	60 402	5,5	14 308	109 874	5,4	25 503
	2015	887	58 646	-2,9	13 368	107 013	-2,6	22 952
Salzgitter	2013	1 063	47 370	5,0	4 682	160 969	3,9	18 943
	2014	1 079	46 096	-2,7	5 156	135 989	-15,5	18 193
	2015	1 254	50 214	8,9	5 764	153 601	13,0	26 122

1) Stand jeweils Ende Juli

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



12.2 Fremdenverkehrsergebnisse

Jahr	Beher- bergungs- betriebe 1) 2)	Betten ¹⁾	Ankünfte			Übernachtungen			Betten- ausnut- zung in %	durch- schnittliche Verweil- dauer in Tagen
			insgesamt	Ausland		insgesamt	Ausland			
				Zahl	%		Zahl	%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
			insgesamt							
1980	25	596	37 520	7 616	20,3	68 243	14 029	20,6	31,0	1,8
1985	19	930	65 790	21 931	33,3	114 882	39 695	34,6	34,5	1,7
1990	19	964	60 797	14 854	24,4	125 771	35 383	28,1	36,9	2,1
1995	22	1 661	81 040	19 284	23,8	156 827	40 771	26,0	26,0	1,9
2000	21	1 703	112 594	22 618	20,1	224 775	49 560	22,0	36,1	2,0
2001	21	1 708	108 188	20 078	18,6	220 523	40 199	18,2	35,6	2,0
2002	21	1 720	111 724	24 056	21,5	210 909	43 214	20,5	33,9	1,9
2003	21	1 721	121 846	31 673	26,0	206 964	53 806	26,0	33,8	1,7
2004	23	1 751	131 810	36 093	27,4	226 513	66 579	29,4	35,9	1,7
2005	24	1 758	144 698	37 927	26,2	244 688	65 734	26,9	38,2	1,7
2006	25	1 807	138 534	36 059	26,0	231 765	63 928	27,6	35,6	1,7
2007	25	1 882	147 761	33 358	22,6	243 472	58 364	24,0	36,8	1,6
2008	25	1 803	138 424	36 552	26,4	228 825	61 175	26,7	34,9	1,7
2009	26	1 820	128 049	31 390	24,5	213 238	53 432	25,1	32,9	1,7
2010	24	1 738	149 025	38 252	25,7	238 502	62 657	26,3	37,9	1,6
2011	23	1 655	147 519	38 364	26,0	239 300	61 958	25,9	39,7	1,6
2012	23	1 590	145 136	37 744	26,0	238 400	64 880	27,2	41,0	1,6
2013	24	1 648	147 235	36 262	24,6	244 805	62 913	25,7	41,0	1,7
2014	22	1 626	150 563	40 507	26,9	247 422	66 724	27,0	41,9	1,6
2015	21	1 526	136 188	37 689	27,7	236 983	64 058	27,0	42,2	1,7
2016	20	1 605	126 352	37 454	29,6	258 986	75 178	29,0	45,9	2,0

1) Stand bis 2010 jeweils 1. April; ab 2011: jeweils 31. Juli

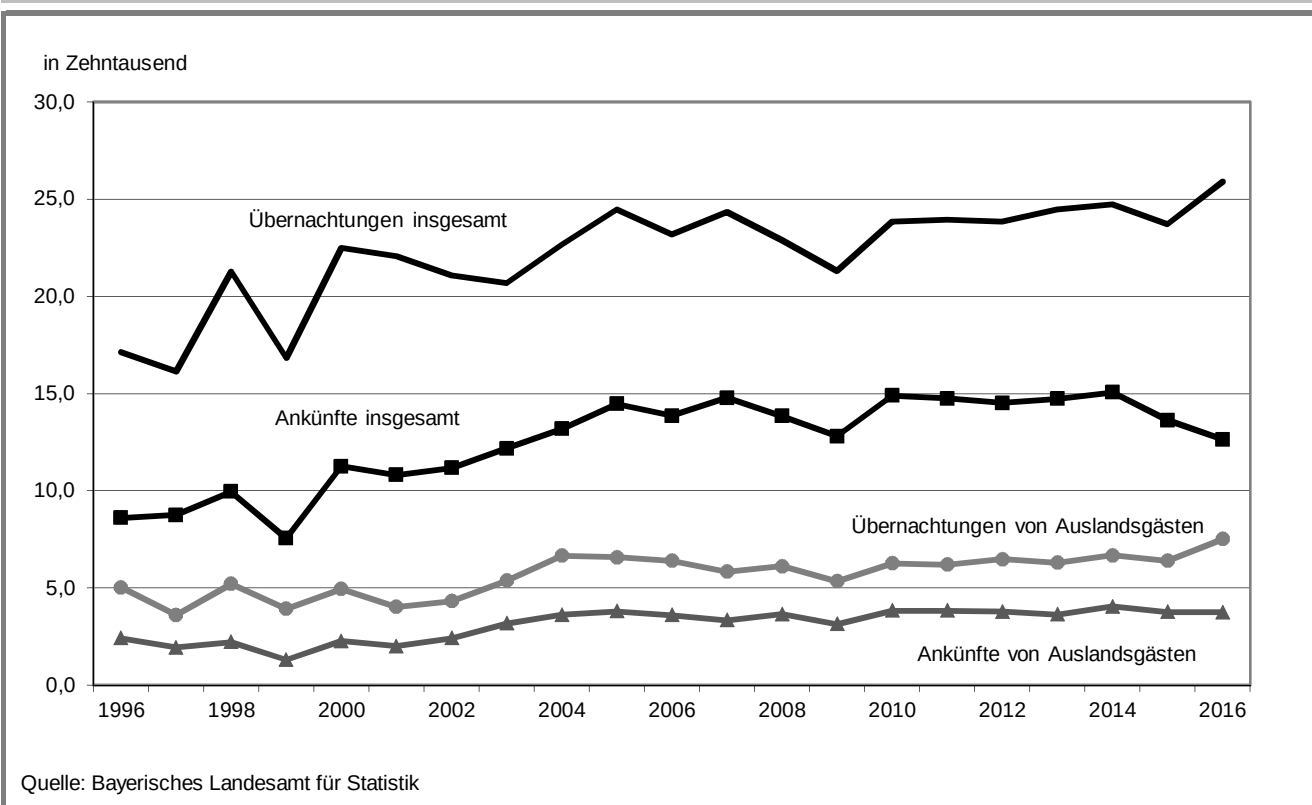
2) Betriebe mit mehr als 9 Betten

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik

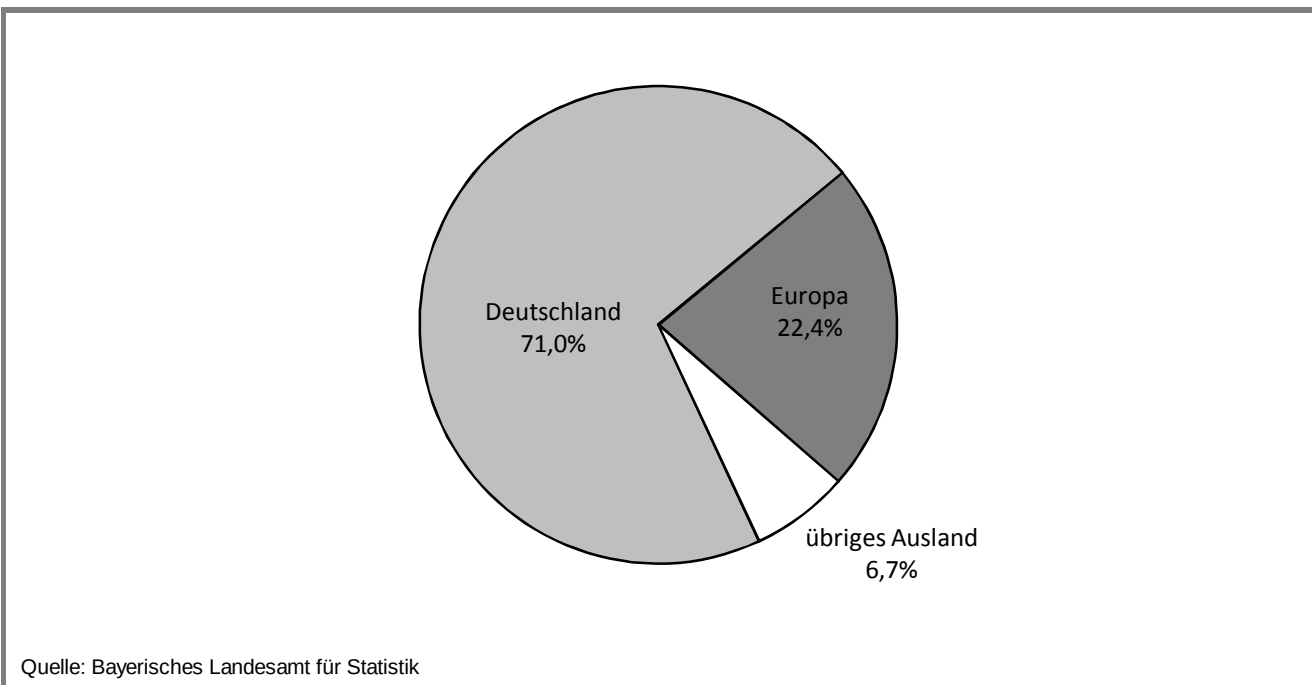
WTM_FJ01



12.3 Abbildung: Ankünfte und Übernachtungen



12.4 Abbildung: Anteil der Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste 2016





12.5 Ankünfte und Übernachtungen nach dem Wohnsitz der Gäste ¹⁾

Wohnsitz der Gäste	2015					2016					Veränderung 2015/2016 in %	
	Ankünfte		Übernach- tungen		durch- schn. Verw.- dauer (Tage)	Ankünfte		Übernach- tungen		durch- schn. Verw.- dauer (Tage)	An- künfte	Über- nach- tungen
	Zahl	%	Zahl	%		Zahl	%	Zahl	%			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Deutschland	98 499	72,3	172 925	73,0	1,8	88 898	70,4	183 808	71,0	2,1	-9,7	6,3
übriges Europa	29 920	22,0	50 236	21,2	1,7	28 899	22,9	57 918	22,4	2,0	-3,4	15,3
davon												
Baltische Staaten	226	0,2	412	0,2	1,8	135	0,1	413	0,2	3,1	-40,3	0,2
Belgien	1 176	0,9	1 604	0,7	1,4	1 042	0,8	1 734	0,7	1,7	-11,4	8,1
Dänemark	1 732	1,3	2 126	0,9	1,2	1 537	1,2	2 020	0,8	1,3	-11,3	-5,0
Finnland	125	0,1	240	0,1	1,9	155	0,1	467	0,2	3,0	24,0	94,6
Frankreich	1 702	1,2	2 827	1,2	1,7	1 387	1,1	2 488	1,0	1,8	-18,5	-12,0
Griechenland	104	0,1	245	0,1	2,4	216	0,2	1 040	0,4	4,8	107,7	324,5
Großbritannien und Nordirland	2 165	1,6	3 868	1,6	1,8	1 865	1,5	3 852	1,5	2,1	-13,9	-0,4
Irland, Republik	41	0,0	67	0,0	1,6	39	0,0	89	0,0	2,3	-4,9	32,8
Island	41	0,0	92	0,0	2,2	4	0,0	10	0,0	2,5	-90,2	-89,1
Italien	1 808	1,3	3 298	1,4	1,8	1 582	1,3	3 526	1,4	2,2	-12,5	6,9
Luxemburg	68	0,0	122	0,1	1,8	58	0,0	103	0,0	1,8	-14,7	-15,6
Niederlande	4 430	3,3	6 592	2,8	1,5	3 903	3,1	6 646	2,6	1,7	-11,9	0,8
Norwegen	213	0,2	384	0,2	1,8	152	0,1	287	0,1	1,9	-28,6	-25,3
Österreich	3 480	2,6	6 498	2,7	1,9	4 573	3,6	9 493	3,7	2,1	31,4	46,1
Polen	1 238	0,9	1 938	0,8	1,6	953	0,8	3 074	1,2	3,2	-23,0	58,6
Portugal	124	0,1	213	0,1	1,7	79	0,1	157	0,1	2,0	-36,3	-26,3
Russland	806	0,6	1 295	0,5	1,6	361	0,3	908	0,4	2,5	-55,2	-29,9
Schweden	870	0,6	1 152	0,5	1,3	768	0,6	1 089	0,4	1,4	-11,7	-5,5
Schweiz	1 574	1,2	2 815	1,2	1,8	1 494	1,2	3 026	1,2	2,0	-5,1	7,5
Spanien	3 688	2,7	6 676	2,8	1,8	4 764	3,8	8 388	3,2	1,8	29,2	25,6
Tschechische Republik	1 120	0,8	1 808	0,8	1,6	1 134	0,9	1 973	0,8	1,7	1,3	9,1
Türkei	581	0,4	1 105	0,5	1,9	429	0,3	1 040	0,4	2,4	-26,2	-5,9
Ungarn	691	0,5	1 375	0,6	2,0	689	0,5	2 426	0,9	3,5	-0,3	76,4
sonstige europäische Länder	1 917	1,4	3 484	1,5	1,8	1 580	1,3	3 669	1,4	2,3	-17,6	5,3
Afrika	169	0,1	406	0,2	2,4	128	0,1	334	0,1	2,6	-24,3	-17,7
davon												
Republik Südafrika	72	0,1	198	0,1	2,8	40	0,0	129	0,0	3,2	-44,4	-34,8
sonstige afrikanische Länder	97	0,1	208	0,1	2,1	88	0,1	205	0,1	2,3	-9,3	-1,4
Asien	4 484	3,3	7 782	3,3	1,7	5 553	4,4	10 096	3,9	1,8	23,8	29,7
davon												
Arabische Golfstaaten	143	0,1	506	0,2	3,5	250	0,2	1 234	0,5	4,9	74,8	143,9
China, Volksrep. u. Hongkong	1 658	1,2	2 864	1,2	1,7	2 361	1,9	4 003	1,5	1,7	42,4	39,8
Israel	177	0,1	367	0,2	2,1	150	0,1	300	0,1	2,0	-15,3	-18,3
Japan	408	0,3	844	0,4	2,1	393	0,3	861	0,3	2,2	-3,7	2,0
Südkorea	1 056	0,8	1 228	0,5	1,2	1 506	1,2	1 773	0,7	1,2	42,6	44,4
Taiwan	210	0,2	306	0,1	1,5	265	0,2	305	0,1	1,2	26,2	-0,3
sonstige asiatische Länder	832	0,6	1 667	0,7	2,0	628	0,5	1 620	0,6	2,6	-24,5	-2,8
Amerika einschl. Mittel- und Südamerika	2 504	1,8	4 845	2,0	1,9	2 179	1,7	5 624	2,2	2,6	-13,0	16,1
davon												
Kanada	147	0,1	254	0,1	1,7	110	0,1	335	0,1	3,0	-25,2	31,9
USA	1 985	1,5	3 935	1,7	2,0	1 796	1,4	4 624	1,8	2,6	-9,5	17,5
Mittelamerika und Karibik	81	0,1	139	0,1	1,7	68	0,1	175	0,1	2,6	-16,0	25,9
Brasilien	199	0,1	304	0,1	1,5	60	0,0	176	0,1	2,9	-69,8	-42,1
sonstige amerikanische Länder	92	0,1	213	0,1	2,3	145	0,1	314	0,1	2,2	57,6	47,4
Australien, Neuseeland und Ozeanien	161	0,1	271	0,1	1,7	391	0,3	774	0,3	2,0	142,9	185,6
ohne Angabe	451	0,3	518	0,2	1,1	304	0,2	432	0,2	1,4	-32,6	-16,6
insgesamt	136 188	100	236 983	100	1,7	126 352	100	258 986	100	2,0	-7,2	9,3

1) Betriebe mit mehr als 9 Betten

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

WTM_FJ07

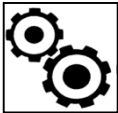


12 Fremdenverkehr



Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten 13

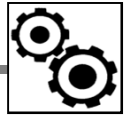
Inhalt			Seite
Tabelle	13.1	Stromversorgung	136
Tabelle	13.2	Gasversorgung	137
Tabelle	13.3	Wasserversorgung	138
Tabelle	13.4	Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)	139 - 140
Tabelle	13.5	Abwasserbeseitigung	140
Tabelle	13.6	Abfallentsorgung	141
Abbildung	13.7	Abfallentsorgung	142
Abbildung	13.8	Abfallverwertung	142
Tabelle	13.9	Abfallverwertung	143



13.1 Stromversorgung

Jahr	Eigen- erzeugung	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an		Haus- anschlüsse	Länge des Strom- netzes in km
				Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus- haltungen		
	1	2	3	4	5	6	7
1970	-	176 754	176 754	100 706	51 171	9 695	597,9
1980	-	287 248	287 248	149 369	100 536	12 075	757,4
1981	-	289 681	289 681	150 634	101 388	12 411	768,9
1982	-	297 238	297 238	154 564	104 033	12 605	781,4
1983	-	304 570	304 570	158 376	106 599	12 830	772,4
1984	-	320 123	320 123	166 464	112 043	13 010	804,1
1985	-	336 634	336 634	168 317	124 554	13 136	818,3
1986	-	354 847	354 847	177 424	134 842	13 298	827,4
1987	-	370 469	370 469	185 235	140 778	13 475	856,2
1988	-	375 368	375 368	202 698	127 625	13 653	874,5
1989	593	386 982	387 575	211 091	129 975	13 844	881,4
1990	1 226	397 747	398 973	219 435	131 661	14 036	894,9
1991	1 069	414 167	415 236	228 382	137 027	14 271	908,9
1992	1 170	414 571	415 741	236 973	137 194	14 429	923,8
1993	551	412 841	413 392	235 633	136 420	14 584	937,7
1994	1 168	408 598	409 766	237 163	135 222	14 711	958,3
1995	712	469 041	469 753	274 947	169 257	17 598	1 086,8
1996	1 288	474 113	475 401	285 240	175 900	17 715	1 106,2
1997	1 544	476 030	477 574	286 546	176 700	17 412	1 050,7
1998	1 669	484 330	485 999	291 605	174 957	17 586	1 066,7
1999	1 980	480 540	482 520	294 337	173 707	17 589	1 079,6
2000	2 042	464 102	466 144	279 687	172 473	17 702	1 088,8
2001	1 604	468 443	470 047	282 027	173 916	17 988	1 126,9
2002	1 215	481 299	482 514	289 509	178 530	18 159	1 132,9
2003	1 567	477 523	479 090	287 453	177 263	18 317	1 138,2
2004	1 678	489 285	490 963	294 578	181 656	18 474	1 148,5
2005	1 620	469 822	471 442	282 865	174 432	18 594	1 151,4
2006	2 105	491 806	493 911	296 346	182 746	19 036	1 149,6
2007	11 752	439 734	451 486	270 892	167 049	19 208	1 085,4
2008	11 415	433 401	444 816	266 889	164 583	19 261	1 087,1
2009	16 038	422 490	438 528	263 116	162 255	19 411	1 088,2
2010	17 789	532 327	550 116	330 068	203 543	19 550	1 094,4
2011	16 886	454 387	471 273	282 763	174 371	19 618	1 098,4
2012	24 856	492 683	517 539	310 522	191 491	19 799	1 087,8
2013	-	-	566 610	339 964	226 645	19 790	1 098,3
2014	-	-	513 211	338 316	225 545	19 926	1 109,8
2015	-	-	515 604	307 281	204 854	20 061	1 123,9
2016	-	-	523 358	306 378	204 253	20 148	1 120,9

Quelle: INFRA Fürth



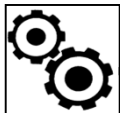
13.2 Gasversorgung

Jahr	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an			Haus- anschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
			Gewerbe, Industrie, Stadt	Haus- haltungen	andere Gemeinden		
	in 1 000 m³ ^{1) 2)}						
	1	2	3	4	5	6	7
1970	30 568	30 591	8 144	15 358	-	6 025	205,7
1980	36 029	36 023	10 807	21 254	-	6 590	236,0
1981	40 228	40 227	11 274	24 136	3 207	6 984	255,5
1982	47 183	47 182	10 943	28 309	6 042	7 162	262,2
1983	49 695	49 695	15 630	24 846	7 729	7 323	258,5
1984	54 836	54 852	17 578	27 426	8 203	7 531	262,6
1985	62 355	62 337	18 791	33 039	8 638	7 711	264,3
1986	65 746	65 746	20 040	35 504	8 231	7 898	272,2
1987	71 641	71 642	21 023	36 558	7 547	8 175	279,8
1988	70 185	70 183	15 676	34 515	8 614	8 464	291,5
1989	75 923	75 923	18 935	34 212	9 992	8 677	300,1
1990	79 988	79 991	20 578	35 996	11 311	9 111	321,4
1991	90 795	90 793	22 921	42 673	12 715	9 522	330,1
1992	90 094	90 094	22 200	42 343	13 554	9 845	346,1
1993	94 579	94 579	22 856	45 398	14 780	10 244	358,0
1994	92 830	92 837	21 540	44 561	16 730	10 619	365,2
1995	102 612	102 603	25 508	49 585	19 610	10 948	384,9
1996	108 259	108 263	29 541	58 462	20 260	11 280	398,0
1997	103 145	103 144	28 831	55 700	18 613	11 466	403,3
1998	102 160	102 159	30 593	52 100	19 466	11 697	407,3
1999	104 393	104 391	29 406	55 522	19 463	11 971	413,9
2000	105 228	105 123	24 326	55 772	25 025	12 275	418,1
2001	113 108	113 131	29 368	59 737	24 026	12 509	433,6
2002	104 836	104 780	31 957	54 514	18 309	12 853	436,1
2003	1 244 044	1 244 044	423 881	646 904	173 259	13 082	438,8
2004	1 292 237	1 292 237	413 611	671 964	206 662	13 327	442,7
2005	1 282 169	1 279 615	433 800	666 727	179 088	13 517	433,8
2006	1 294 826	1 294 826	424 095	673 310	197 421	13 695	441,7
2007	1 254 647	1 254 647	388 976	652 316	213 255	13 039	443,4
2008	1 202 380	1 202 380	404 837	625 238	172 305	13 397	447,0
2009	1 056 464	1 056 464	482 696	601 362	72 406	13 507	452,2
2010	1 182 700	1 182 700	484 971	615 004	82 725	13 640	454,8
2011	1 000 880	1 000 880	397 936	520 458	82 486	13 758	455,4
2012	1 216 775	1 216 775	501 895	632 723	82 157	13 919	456,8
2013	995 133	995 133	597 080	398 053	289 848	13 974	457,6
2014	-	1 185 543	576 335	384 223	276 227	14 224	463,7
2015	-	1 239 538	604 422	402 948	259 033	14 540	464,6
2016	-	1 319 596	602 132	401 421	278 152	14 579	466,3

 1) ab 1987 Nm²

2) ab 2003 MWh

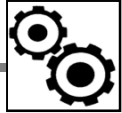
Quelle: INFRA Fürth



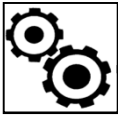
13.3 Wasserversorgung

Jahr	Eigene Förderung	Fremd- bezug	Abgabe ins Netz	darunter Abgabe an			Haus- anschlüsse	Länge des Rohrnetzes in km
				Industrie, Stadt	Haushalte, Gewerbe	andere Gemeinden		
	in 1 000 m³							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1970	8 284	-	8 287	1 813	3 920	434	9 058	232,3
1980	8 277	163	8 449	1 993	3 779	496	11 526	280,2
1981	8 468	170	8 631	2 037	3 867	500	11 903	284,0
1982	8 511	173	8 680	1 562	4 779	515	12 116	290,8
1983	8 566	146	8 721	1 570	4 785	535	12 321	293,0
1984	8 211	4	8 214	1 479	4 090	520	12 514	298,9
1985	8 316	4	8 319	1 248	5 044	530	12 694	300,8
1986	8 623	4	8 621	1 293	5 266	510	12 880	306,0
1987	8 331	4	8 335	1 250	5 247	337	13 020	309,9
1988	8 286	4	8 297	1 245	5 055	377	13 237	313,3
1989	8 427	4	8 428	1 264	5 186	461	13 470	316,6
1990	8 456	4	8 462	1 269	5 392	616	13 679	320,1
1991	8 474	5	8 478	1 273	5 432	672	13 918	322,1
1992	8 452	5	8 460	1 269	5 543	633	14 096	322,7
1993	8 107	4	8 119	1 218	5 385	623	14 220	325,3
1994	8 306	7	8 304	1 245	5 625	440	14 364	327,8
1995	7 543	37	7 579	1 146	5 275	258	14 461	328,9
1996	7 444	5	7 451	1 280	5 306	296	14 511	330,6
1997	7 280	9	7 291	1 170	5 420	262	14 591	331,4
1998	7 234	6	7 244	1 376	5 238	268	14 654	332,4
1999	7 124	6	7 112	1 139	5 388	253	14 777	333,7
2000	7 146	5	7 184	1 177	5 251	475	14 911	334,9
2001	7 407	5	7 402	1 216	5 440	563	15 034	338,1
2002	7 236	5	7 235	1 260	5 358	351	15 218	340,0
2003	7 705	5	7 729	1 341	5 678	572	15 371	341,1
2004	7 514	5	7 517	1 230	5 545	677	15 467	341,8
2005	7 509	4	7 557	1 278	5 528	638	15 561	374,9
2006	7 580	4	7 838	1 320	5 479	735	15 683	376,2
2007	7 785	5	7 790	1 356	5 453	617	18 287	427,0
2008	7 573	5	7 713	1 318	5 565	184	18 391	427,3
2009	7 595	5	7 597	1 324	5 595	174	18 554	456,0
2010	7 386	6	7 456	1 287	5 450	155	18 661	422,7
2011	7 432	5	7 294	1 294	5 484	159	18 710	422,8
2012	8 156	4	7 690	1 420	5 569	164	18 706	455,8
2013	7 704	4	7 379	1 128	5 506	156	17 925	458,6
2014	7 626	5	6 700	1 013	4 946	158	18 092	459,2
2015	7 785	6	7 174	1 084	5 290	177	18 193	459,1
2016	8 041	6	7 517	1 152	5 622	141	18 203	460,0

Quelle: INFRA Fürth


13.4 Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Analysenwerte der Fassung Allersberg								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	0,006	0,006	0,005	0,005	0,006	0,008	0,006	0,007
Blei (0,01) mg / l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,003) mg / l	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (-) mg / l	4,3	4,2	3,9	4,0	4,0	3,8	3,7	4
Natrium (200) mg / l	1,9	1,8	1,7	1,7	1,8	1,7	1,7	1,8
Calcium (-) mg / l	24,5	24,3	24,2	24,5	23,0	23,8	23,1	26
Magnesium (-) mg / l	11,3	10,9	10,8	11,7	12,0	10,6	10,4	9,7
Nitrat (50) mg / l	5,9	5,3	4,6	4,0	4,6	5,2	4,3	5,2
Nitrit (0,5) mg / l	<0,02	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03
Gesamthärte (-) ° d.H.	6	5,9	5,9	6,0	6,0	5,8	5,6	5,8
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	8,4	8,40	8,50	8,50	8,50	8,30	8,30	8,20
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ²⁾ ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
b) Analysenwerte der Fassung Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Blei (0,01) mg / l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,003) mg / l	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (-) mg / l	1,7	1,5	1,7	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6
Natrium (200) mg / l	9,8	10,0	9,9	9,3	9,2	9,2	9,7	10
Calcium (-) mg / l	60,1	62,2	68,8	68,8	67,0	62,4	65,9	68
Magnesium (-) mg / l	18,6	18,8	20,3	19,4	19,0	18,0	17,3	15
Nitrat (50) mg / l	5,7	6,2	7,5	5,7	6,7	6,0	6,2	6,4
Nitrit (0,5) mg / l	<0,02	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03
Gesamthärte (-) ° d.H.	12,7	13,0	14,3	14,1	13,9	12,9	13,2	13
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,8	7,7	7,6	7,7	7,6	7,6	7,6	7,6
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	0,07	0,07	0,06	0,07	0,05	0,06	0,05	0,05
1) () = Grenzwert der Trinkwasserverordnung 2) n.n. = nicht nachweisbar Quelle: INFRA Fürth - Labor								



noch: 13.4 Wasserbeschaffenheit des Fürther Trinkwassers (Jahresmittelwerte)

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8
c) Analysenwerte der Rednitztal-fassungen Fürth								
I. Chemische Untersuchungen								
Arsen (0,01) ¹⁾ mg / l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Blei (0,01) mg / l	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001
Cadmium (0,003) mg / l	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002	<0,0002
Kalium (-) mg / l	5,5	4,84,5	5	5,4	5,1	5,2	5,4	4,4
Natrium (200) mg / l	23,7	21,2	23,3	24,1	26,0	24,4	25,4	21,3
Calcium (-) mg / l	69,8	67,7	72,9	77,3	72,0	68,9	71,3	72,3
Magnesium (-) mg / l	26,3	25,6	26	26,6	26,0	25,4	23,0	20,3
Nitrat (50) mg / l	22,0	18,8	20,2	20,2	20,0	20,9	19,3	15,7
Nitrit (0,5) mg / l	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03
Gesamthärte (-) ° d.H.	15,8	15,4	16,2	16,9	16,1	15,5	15,2	14,8
II. Physikalische Untersuchungen								
pH - Wert (6,5 - 9,5)	7,5	7,6	7,5	7,6	7,6	7,6	7,6	7,6
III. Pflanzenschutzmittel (PSM)								
Atrazin (0,1) ug / l	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe Triazine (0,5) ug / l	0,03	0,03	0,02	0,02	n.n.	0,01	0,02	0
IV. Leichtflüchtige Halogenkohlen-wasserstoffe								
(Summe) (10) ug / l	0,21	0,16	0,21	0,14	0,1	0,19	0,15	0,06

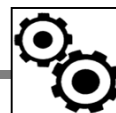
13.5 Abwasserbeseitigung

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6	7	8
Kanalnetz (Länge in km)	430	434	436	442	446	447	452	453
Kläranlagen (mech.-biol.) ¹⁾	2	2	2	2	2	2	2	2
Ausbaugröße in EGW ²⁾								
-Hauptkläranlage	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000	265 000
-Kläranlage Nord	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000	26 000
Abwasserzufluss in 1 000 m ³	15 979	15 959	14 323	15 405	16 160	13 185	12 400	14 260
Schlammanfall in 1 000 m ³	145	120	126	121	139	153	154	152
Schlammabfuhr in 1 000 t	12,7	11,3	13,0	12,0	11,2	11,8	10,9	10,3
Klärgaserzeugung in 1 000 m ³	2 137	2 011	2 002	2 185	2 131	2 310	1 962	2 278
Klärgasverbrauch in 1 000 m ³	1 963	1 788	1 900	1 966	2 088	2 131	1 916	2 150
Stromerzeugung in MWh	3 490	3 152	4 282	4 859	5 169	4 942	5 461	5 396
Stromverbrauch in MWh	6 948	7 277	7 013	7 104	6 896	6 309	6 484	6 618

1) Einzugsgebiet: Stadt Fürth, Stadt Zirndorf, Stadt Oberasbach (bis 31.12.2011), Gmd. Obermichelbach, Stadt Erlangen/Hüttendorf (seit 2006 nicht mehr angeschlossen), Markt Cadolzburg/Wachendorf

2) Einwohnergleichwerte

Quelle: Stadtentwässerung Fürth



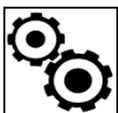
13.6 Abfallentsorgung

Jahr	Restmüll insgesamt in t ¹⁾	darunter			
		Hausmüll		Sperrmüll	Gewerbemüll ²⁾
		insgesamt	kg/EW		
	1	2	3	4	5
1989	56 618	27 555	273,1	2 775	18 693
1990	55 029	25 963	251,2	2 365	19 202
1991	49 516	20 546	195,1	2 050	18 431
1992	39 656	19 797	184,6	2 119	13 494
1993	35 281	17 108	158,3	2 411	11 152
1994	32 289	15 666	145,3	4 191	6 526
1995	29 064	14 222	131,2	3 827	6 760
1996	28 298	14 122	130,4	4 323	5 512
1997	29 353	14 826	135,4	4 407	7 106
1998	27 507	14 327	131,3	4 225	6 852
1999	25 173	15 257	139,0	4 448	4 390
2000	25 502	15 856	143,5	3 937	4 830
2001	23 333	15 937	143,2	3 468	3 196
2002	29 909	15 858	141,9	4 256	9 002
2003	28 352	16 740	149,6	4 065	6 770
2004	27 868	17 475	155,3	3 570	5 700
2005	27 440	18 053	159,2	2 934	6 453
2006	27 318	18 123	159,5	2 543	6 652
2007	37 001	17 710	155,5	2 258	17 033
2008	36 575	18 246	159,5	2 430	15 899
2009	35 340	17 656	154,7	2 572	15 112
2010	26 198	17 880	156,4	2 425	5 893
2011	26 663	17 334	150,1	2 317	7 012
2012	25 382	16 727	142,9	2 750	5 905
2013	24 930	16 678	140,1	2 784	5 468
2014	25 148	16 768	139,1	2 563	5 817
2015	25 711	16 938	138,4	2 657	6 116
2016	25 790	17 204	134,1	2 466	6 120

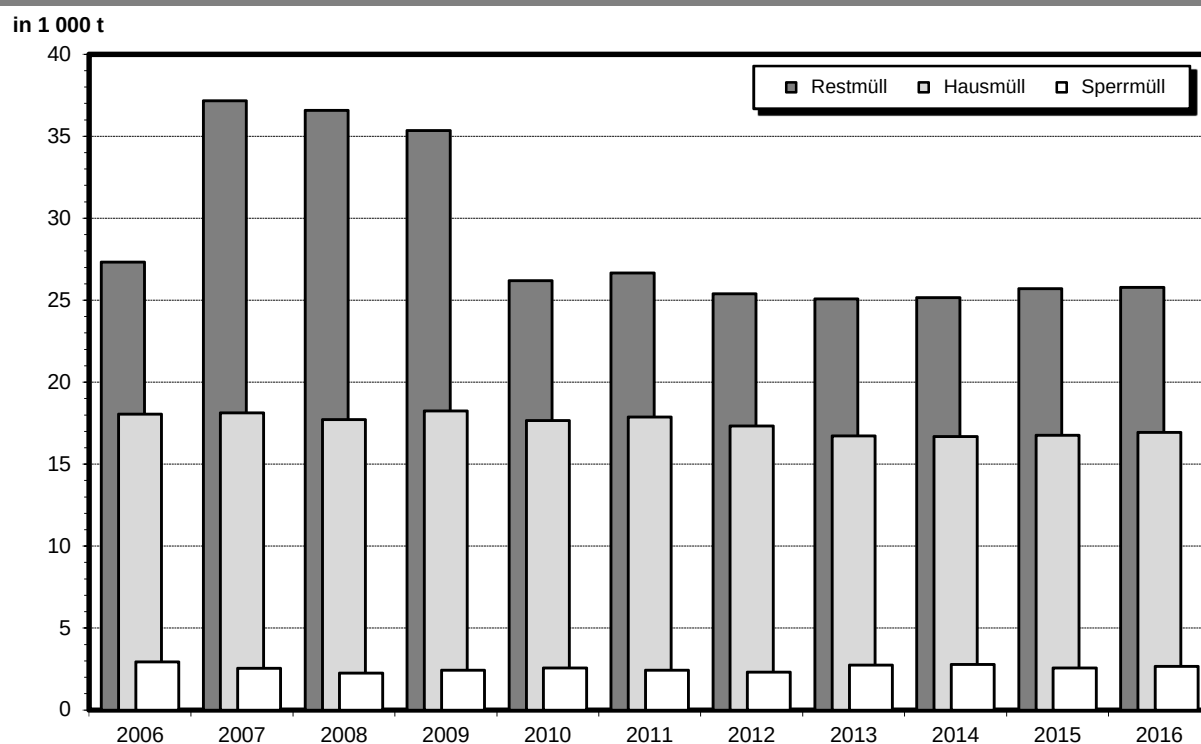
1) ab 2005 Restmüll ohne Straßenkehricht und Störstoffe Biomüll

2) Jahre 2007 bis 2009 einschl. freiwillige Meldung eines Privatentsorgers

Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth

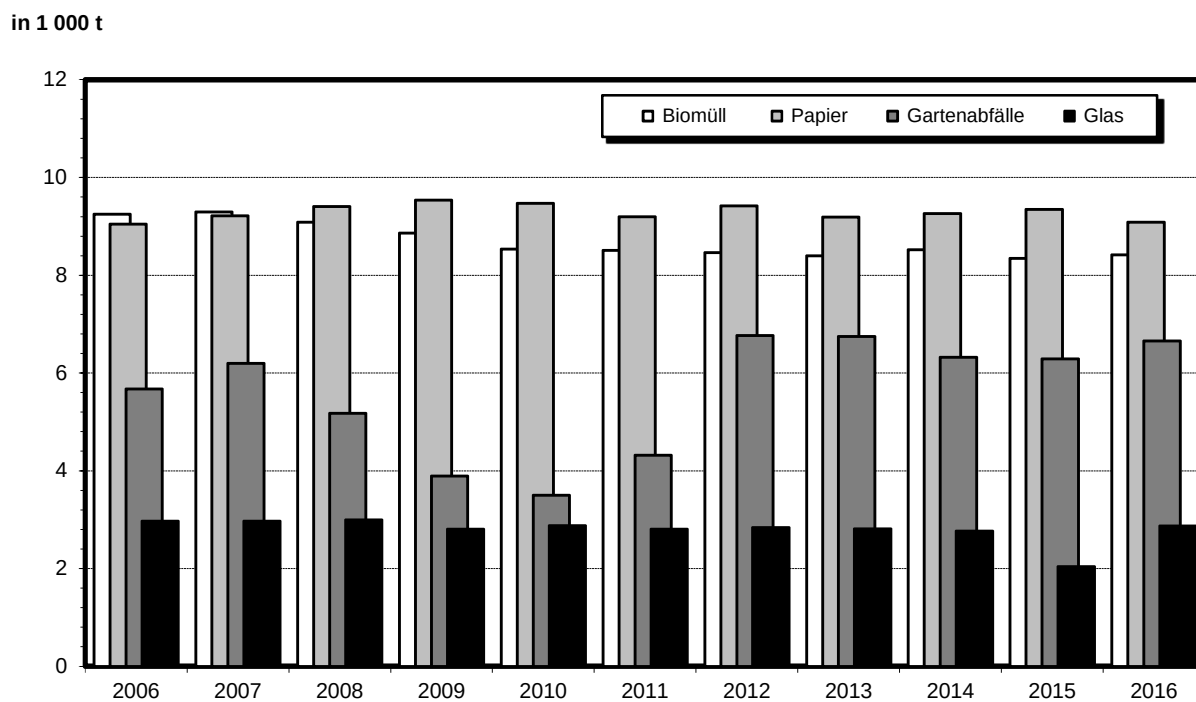


13.7 Abbildung: Abfallentsorgung

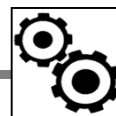


Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth

13.8 Abbildung: Abfallverwertung



Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth



13.9 Abfallverwertung

Jahr	Wertstoffe insgesamt in t	darunter							
		Biomüll aus Haushalten	Garten- abfälle aus Haushalten	Papier	Glas	Metall	Holz	Textilien, Schuhe	Kunst- und Verbund- stoffe
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1989	13 664	450	0	4 448	2 571	1 085	0	110	0
1990	20 251	1 776	3 000	4 935	3 217	1 037	0	232	0
1991	25 747	4 961	3 093	5 943	4 145	1 350	0	208	1
1992	28 113	6 363	3 924	6 629	3 903	1 549	142	426	41
1993	45 586	7 948	7 545	8 116	4 784	2 652	259	409	1 147
1994	51 401	10 187	5 980	8 049	4 597	2 151	1 637	500	1 961
1995	36 630	10 377	5 283	7 638	4 285	2 072	2 000	387	1 277
1996	36 836	10 352	5 849	7 897	4 431	2 267	1 662	275	1 379
1997	36 527	10 642	6 183	7 634	4 411	2 154	1 036	225	1 259
1998	35 676	10 455	5 462	7 875	4 257	2 098	1 045	298	1 323
1999	37 573	10 831	6 047	8 582	4 190	2 429	1 347	307	1 289
2000	36 834	10 921	4 683	8 934	3 863	2 010	1 663	309	1 275
2001	36 411	10 719	5 482	8 747	3 791	2 002	1 702	287	1 533
2002	36 444	11 015	5 687	8 399	3 649	2 163	1 544	284	1 449
2003	34 530	9 947	5 271	8 154	3 344	1 924	1 311	366	1 545
2004	32 465	10 010	5 329	8 676	3 008	1 619	1 486	562	1 475
2005	33 830	9 595	5 676	9 048	2 967	1 708	2 201	631	1 464
2006	33 632	9 250	6 195	9 215	2 972	1 577	2 092	634	1 697
2007	32 789	9 297	5 174	9 404	2 992	1 088	2 310	679	1 845
2008	31 793	9 083	3 892	9 537	2 804	1 279	2 686	797	1 715
2009	31 705	8 860	3 498	9 473	2 877	1 498	2 750	782	1 967
2010	32 218	8 539	4 320	9 197	2 808	1 176	2 588	864	2 726
2011	36 036	8 509	6 764	9 420	2 836	1 116	2 833	889	3 642
2012	34 369	8 461	6 745	9 193	2 811	973	2 895	846	4 133
2013	35 549	8 397	6 324	9 259	2 769	949	2 632	894	4 325
2014	35 764	8 520	6 289	9 349	2 039	845	2 595	885	4 514
2015	36 124	8 343	6 653	9 083	2 870	779	2 972	905	4 519
2016	36 958	8 415	7 136	8 997	2 879	825	3 002	812	4 892

Quelle: Amt für Abfallwirtschaft, Stadt Fürth



13 Weitere wirtschaftliche Tätigkeiten



Verkehr und öffentliche Sicherheit **14**

Inhalt			Seite
Tabelle	14.1.1	Städtevergleich: Verkehr	146
Tabelle	14.1.2	Straßenlängen im Stadtgebiet	147
Tabelle	14.1.3	Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen	148
Tabelle	14.1.4	Führerscheine	148
Tabelle	14.1.5	Straßenverkehrsunfälle	149
Tabelle	14.1.6	Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth	150
Tabelle	14.1.7	Hafen	150
Tabelle	14.2.1	Feuerwehr	151
Tabelle	14.2.2	Straftaten und Aufklärungsquoten	152 - 153
Abbildung	14.2.3	Anteile an erfassten Straftaten 2016	154
Abbildung	14.2.4	Ab- und Zunahme der Straftaten 2016 zu 2015	154



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

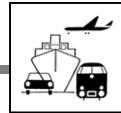
14.1.1 Städtevergleich: Verkehr

Stadt	Jahr	Kfz-Bestand ¹⁾			Straßenverkehrsunfälle		
		insgesamt	je 1000 Einwohner	darunter Pkw	insgesamt ²⁾	Verletzte	Getötete
		1	2	3	4	5	6
Fürth	2013	66 513	555	57 094	491	511	2
	2014	67 815	558	58 162	522	554	3
	2015	69 397	559	59 393	527	587	1
München	2013	784 628	557	684 713	6 626	6 779	24
	2014	794 301	556	691 050	6 607	6 869	19
	2015	812 545	560	705 476	6 601	6 820	19
Nürnberg	2013	271 906	545	230 189	2 544	2 695	9
	2014	275 280	549	232 857	2 633	2 905	13
	2015	278 509	546	235 325	2 645	2 811	9
Augsburg	2013	144 300	522	125 162	1 711	1 740	7
	2014	146 952	523	127 262	1 721	1 806	4
	2015	149 839	523	129 486	1 737	1 812	5
Regensburg	2013	84 599	603	70 254	876	935	5
	2014	84 610	595	71 447	930	999	4
	2015	85 976	591	73 388	913	1 049	-
Ingolstadt	2013	102 160	791	89 990	865	958	7
	2014	104 470	797	91 937	917	932	5
	2015	107 341	811	94 398	1 005	1 041	4
Würzburg	2013	72 132	578	60 076	840	901	5
	2014	73 074	588	61 097	839	929	1
	2015	74 239	595	61 920	765	788	1
Erlangen	2013	59 787	566	51 699	746	717	5
	2014	60 443	568	52 231	771	782	2
	2015	61 197	565	52 845	645	654	3
Wolfsburg	2013	148 887	1 216	138 658	660	708	5
	2014	150 936	1 227	140 633	632	726	1
	2015	154 183	1 243	143 172	603	667	6
Offenbach a. M.	2013	58 105	487	51 008	767	717	4
	2014	59 170	489	51 945	799	777	5
	2015	60 697	491	53 208	679	627	1
Ulm	2013	71 353	599	60 974	648	585	5
	2014	72 708	602	61 967	660	623	5
	2015	73 817	602	62 842	613	592	6
Heilbronn	2013	70 616	598	60 869	759	669	4
	2014	71 788	599	61 790	765	705	8
	2015	73 473	599	63 216	743	662	2
Pforzheim	2013	63 261	537	55 829	737	612	5
	2014	64 125	538	56 561	796	685	2
	2015	65 573	536	57 727	822	799	3
Bottrop	2013	72 899	628	63 102	369	366	2
	2014	73 778	636	63 875	371	416	-
	2015	74 599	637	64 612	375	430	2
Trier	2013	57 194	533	48 498	639	578	1
	2014	57 786	533	48 935	646	601	2
	2015	58 508	509	49 600	674	620	-
Bremerhaven	2013	53 242	489	46 106	584	668	2
	2014	53 951	490	46 820	877	724	3
	2015	55 056	483	47 800	780	737	1
Koblenz	2013	66 835	604	56 758	808	695	1
	2014	67 762	608	57 765	834	777	3
	2015	68 976	613	58 875	758	689	6
Jena	2013	48 720	452	42 887	419	379	4
	2014	49 158	454	43 176	443	430	2
	2015	49 684	454	43 567	451	418	-
Remscheid	2013	66 681	612	57 390	393	376	1
	2014	67 510	619	58 069	369	389	2
	2015	68 392	625	58 877	355	372	-
Salzgitter	2013	57 914	590	50 509	411	441	5
	2014	58 677	593	51 057	457	522	3
	2015	59 709	591	51 994	464	490	5

1) Stand zum 1.1. des Folgejahres, ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

2) Unfälle mit Personenschaden, schwerwiegendem Sachschaden i.e.S. und sonstige Alkoholfälle

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



14.1.2 Straßenlängen im Stadtgebiet

Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km						Radwege in km
	insgesamt	davon					
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Frankenschnellweg und Südwesttangente	Gemeinde- straßen	
	1	2	3	4	5	6	7
1985	307,382	8,323	16,100	14,000	12,626	256,333	19,900
1990	311,852	8,323	16,351	15,445	12,626	259,107	67,885
1995	314,333	8,323	16,351	15,445	12,626	261,588	70,925
2000	322,382	9,441	16,168	15,445	12,622	268,706	74,450
2005	323,353	9,390	16,168	15,445	12,622	269,728	75,464
2006	323,712	9,390	16,168	15,445	12,622	270,087	75,877
2007	324,846	9,390	16,168	15,445	12,622	271,221	76,411
2008	325,008	9,390	16,168	15,445	12,622	271,383	77,024

Jahr	Gesamtlänge der Straßen in km							Radwege in km
	insgesamt	davon						
		Bundes- straßen	Staats- straßen	Kreis- straßen	Franken- schnellweg	Südwest- tangente	Gemeinde- straßen	
	1	2	3	4	5	6	7	8
2009	328,146	9,097	16,168	15,445	7,809	8,244	271,383	77,707
2010	326,030	6,981	16,168	15,445	7,809	8,244	271,383	77,707
2011	326,481	6,981	16,168	15,445	7,809	8,244	271,834	77,707
2012	326,481	6,981	16,168	15,445	7,809	8,244	271,834	77,707
2013	328,867	6,981	16,168	16,018	7,809	8,244	273,647	78,557
2014	330,806	6,981	16,168	16,595	7,809	8,244	275,009	80,157
2015	331,748	6,981	16,168	16,595	7,809	8,244	275,951	.
2016	332,939	6,981	16,168	16,595	7,809	8,244	277,142	.

1) Daten lagen bei Redaktionsschluss nicht vor

Quelle: Tiefbauamt, Autobahndirektion

VSL_FJ02



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.3 Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugerstzulassungen

Jahr	zugelassene Kraftfahrzeuge ¹⁾				Kraftfahrzeug-Erstzulassungen			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Krafträder	Pkw	Lkw		Krafträder	Pkw	Lkw
	1	2	3	4	7	8	9	10
1975	29 625	178	26 838	1 935	.	.	.	.
1980	36 380	302	33 475	1 859	4 599	.	.	.
1990	47 502	477	43 650	2 343	6 593	.	.	.
1991	50 278	784	45 886	2 531	8 290	.	.	.
1992	51 472	1 020	46 732	2 602	6 766	.	.	.
1993	52 034	1 351	46 925	2 637	5 849	.	.	.
1994	.	.	.	.	.	.	.	.
1995	52 962	2 008	47 313	2 443	3 042	.	.	.
1996	53 403	2 207	47 497	2 486	5 145	.	.	.
1997	54 215	2 650	47 767	2 566	5 189	.	.	.
1998	55 695	3 124	48 612	2 725	5 737	.	.	.
1999	57 190	3 427	49 594	2 916	6 251	.	.	.
2000	58 755	3 640	50 489	3 394	5 616	.	.	.
2001	60 274	3 866	51 608	3 541	5 525	.	.	.
2002	60 990	4 044	52 021	3 642	5 763	.	.	.
2003	60 712	4 196	51 747	3 494	5 221	.	.	.
2004	61 587	4 301	52 537	3 445	5 541	.	.	.
2005	62 042	4 448	52 744	3 510	5 528	.	.	.
2006	69 307	5 280	59 265	3 805	5 759	316	4 962	430
2007	61 879	4 800	52 696	3 431	5 271	321	4 308	578
2008	62 272	4 950	53 009	3 370	4 868	279	3 945	578
2009	62 255	5 065	53 253	3 267	5 035	243	4 473	270
2010	63 345	5 182	54 086	3 087	4 072	244	3 478	286
2011	64 441	5 267	55 214	2 927	4 562	219	3 956	325
2012	65 502	5 388	56 230	2 871	4 358	259	3 714	294
2013	66 513	5 458	57 094	2 948	4 302	266	3 710	262
2014	67 815	5 526	58 162	3 087	4 685	270	3 998	323
2015	69 397	5 720	59 393	3 211	4 793	308	4 088	314
2016	70 714	5 852	60 437	3 310	4 835	315	4 143	280

1) Stand zum 1.1. des Folgejahres; ab 2007 ohne vorübergehend stillgelegte Kfz

Quelle: ab 2006 Kraftfahrt-Bundesamt

VKFB_FJ01

14.1.4 Führerscheine

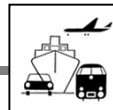
Jahr	Erteilungen von Fahrerlaubnissen			entzogene Fahrerlaubnisse		
	insgesamt	darunter Klasse B	darunter Klasse BF17 ¹⁾	insgesamt	davon durch	
					Verwaltungsbehörde	Gericht
	1	2	3	4	5	6
2007	1 709	1 157	354	173	128	45
2008	1 568	1 107	370	164	112	52
2009	1 880	1 311	439	227	188	39
2010	1 971	1 510	398	192	122	70
2011	1 616	1 187	499	224	150	74
2012	1 599	1 139	358	217	175	42
2013	1 812	1 164	344	188	139	49
2014	1 621	1 180	341	166	148	18
2015	1 634	1 181	352	213	154	59
2016 ²⁾	.	.	.	.	.	.

1) Begleitetes Fahren ab 17 Jahren

2) Auf Grund von Umstellung der Datenerhebung können für 2016 keine Zahlen dargestellt werden

Quelle: Straßenverkehrsamt

VKFF_FJ01



14.1.5 Straßenverkehrsunfälle

Jahr	registrierte Unfälle				getötete Personen	verletzte Personen	Unfälle mit		
	insge- samt	davon					Unfallflucht	Alkohol- und Drogen- einwirkung	Radfahrern
		Klein- unfälle	mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
2001	3 263	2 016	477	770	2	619	525	66	93
2002	3 031	1 853	457	721	0	590	492	76	86
2003	3 034	1 795	476	763	7	624	554	74	102
2004	2 917	1 661	489	767	2	646	545	64	114
2005	2 828	1 635	445	748	2	577	519	69	125
2006	2 792	1 546	471	775	0	600	548	50	122
2007	2 809	1 538	498	773	4	628	564	40	134
2008	2 662	1 477	428	757	5	524	570	60	129
2009	2 647	1 436	471	740	1	595	554	39	130
2010	2 809	1 545	477	787	2	627	606	52	129
2011	3 061	1 845	460	756	2	635	605	47	115
2012	3 043	1 864	440	739	2	547	571	35	118
2013	3 169	2 012	423	734	2	511	579	25	97
2014	3 180	1 907	443	830	3	554	635	32	122
2015	3 341	2 000	455	886	1	587	708	31	120
2016	3 145	1 852	420	873	0	536	720	46	114

Quelle: Polizeipräsidium Mittelfranken

VVSU_FJ01



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.1.6 Öffentlicher Personennahverkehr im Stadtgebiet Fürth

Jahr	Fahrgäste insgesamt in 1 000 ¹⁾	davon		Fahrgäste n. Betriebs- zweigen in 1 000 ²⁾	davon			
		Binnen- verkehr	Quell- und Zielverkehr		INFRA Bus	INFRA U-Bahn	OVF + Priv. Verkehrs- unternehmen	DB Regio
	1	2	3	4	5	6	7	8
2000	29 342	11 942	17 400	36 639	16 023	16 584	320	3 712
2005	30 262	12 317	17 945	37 788	16 524	17 102	332	3 830
2006	31 085	12 652	18 433	38 823	16 997	17 591	338	3 897
2007	31 767	12 929	18 838	39 677	17 380	17 988	343	3 966
2008	32 583	13 261	19 322	40 697	17 827	18 450	352	4 068
2009	32 156	13 088	19 069	40 163	17 593	18 208	348	4 015
2010	35 144	14 304	20 840	43 876	18 200	20 690	386	4 600
2011	30 480	12 405	18 075	36 229	11 364	19 191	443	5 232
2012	31 142	12 675	18 467	37 026	11 650	19 675	451	5 250
2013	30 747	12 514	18 233	36 556	11 503	19 425	445	5 183
2014	31 688	12 897	18 791	37 675	11 856	20 021	458	5 341
2015	25 679	10 451	15 228	31 415	10 089	17 141	361	3 825
2016	27 217	11 077	16 140	33 275	10 299	18 606	379	3 991

1) nur im Stadtgebiet Fürth

2) Stadtgebiet überschreitend durch INFRA
Differenzen in den Summen durch Rundung

Quelle: VGN

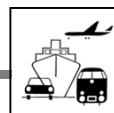
VVSW_FJ01

14.1.7 Hafen

Jahr	Umschlag in t				
	Schiff und Schiene insgesamt	davon Schiff		davon Schiene	
		Empfang	Versand	Empfang	Versand
	1	2	3	4	5
2000	246 534	97 622	38 209	107 981	2 722
2005	210 401	50 512	32 185	127 574	130
2006	186 189	37 856	23 867	124 127	339
2007	161 710	44 713	32 053	84 944	-
2008	216 538	41 795	46 971	127 772	-
2009	167 828	35 627	29 518	102 683	-
2010	221 156	28 489	39 502	153 165	-
2011	165 777	24 544	17 492	123 741	-
2012	211 327	23 898	30 516	156 913	-
2013	188 172	21 343	18 139	148 690	-
2014	243 892	42 545	37 749	163 598	-
2015	479 573	20 922	35 728	422 923	-
2016	544 681	21 592	22 778	500 311	-

Quelle: Hafen/Gleisumschlag

VVSH_FJ01



14.2.1 Feuerwehr

Jahr	Alarmie- rungen insgesamt	darunter				Personen		geschätzter Schaden in 1 000
		Brände	Hilfe- leistungen	böswillige und blinde Alarme	Sicherheits- wachen	verletzte	getötete	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1975	1 330	168	1 051	111	.	6	2	693,1
1976	1 197	257	808	132	.	18	7	610,9
1977	1 334	194	1 016	124	.	31	14	641,6
1978	1 098	200	754	144	.	30	10	869,2
1979	1 283	222	937	124	.	42	4	568,6
1980	1 335	249	942	144	.	52	7	668,4
1981	1 322	218	984	120	.	33	4	1 135,7
1982	1 566	231	1 189	146	.	25	9	782,3
1983	1 369	205	1 015	144	.	27	11	508,5
1984	1 450	230	1 049	163	197	7	-	1 127,6
1985	1 483	166	1 087	227	186	11	-	1 435,5
1986	1 803	226	1 290	279	197	16	2	881,5
1987	1 666	208	1 196	267	234	10	2	905,0
1988	1 552	214	1 055	283	226	4	-	1 034,4
1989	1 484	205	1 013	266	244	15	1	1 542,6
1990	1 744	200	1 276	268	218	23	-	1 686,2
1991	1 509	234	985	290	186	12	-	1 027,2
1992	1 611	225	1 013	385	184	9	-	1 070,1
1993	1 998	199	1 310	487	174	21	1	1 842,7
1994	1 714	189	1 063	462	182	14	1	3 930,8
1995	1 538	153	925	460	177	3	3	707,6
1996	1 704	217	904	96	180	.	1	.
1997	1 962	257	1 220	79	207	.	.	.
1998	2 030	282	1 127	110	329	.	.	.
1999	1 923	233	1 113	114	289	.	.	.
2000	1 789	221	1 008	76	307	.	.	.
2001	1 881	217	995	215	233	.	.	.
2002	1 785	218	908	175	245	.	.	.
2003	1 654	190	918	170	211	.	.	.
2004	1 518	170	827	125	217	.	.	.
2005	1 642	196	933	121	231	.	.	.
2006	1 724	189	1 042	93	248	.	.	.
2007	1 810	167	1 118	94	256	.	.	.
2008	1 739	176	1 009	320	234	.	.	.
2009	1 730	218	960	298	254	.	.	.
2010	1 859	235	1 052	304	268	.	.	.
2011	1 843	160	1 107	315	261	20	15	.
2012	1 461	131	810	224	296	10	14	.
2013	1 172	108	795	269	259	24	19	.
2014	1 887	217	1 094	271	299	17	21	.
2015	1 649	415	999	308	206	59	17	.
2016	1 648	481	965	357	198	109	6	.

Quelle: Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Stadt Fürth

OFW_FJ01



14 Verkehr und öffentliche Sicherheit

14.2.2 Straftaten und Aufklärungsquoten

Jahr	erfas- ste Straf- taten insge- samt	davon Straftaten gemäß StGB												
		insge- samt	davon gegen das Leben		davon gegen die sexuelle Selbstbe- stimmung	davon Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit					davon Diebstahl			
			insge- samt	darunter Mord		insge- samt	darunter				insge- samt	darunter		
							Raub, räub. Erpressung, räub. Angr. auf Kraftf.	Hand- taschen- raub	gefährl. u. schwere Körper- verletzung	Miss- hand- lung von Kindern		Laden- dieb- stahl	Fahr- rad- dieb- stahl	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		Anzahl der Straftaten												
2009	7 059	6 432	9	2	61	1 198	34	.	214	2	2 242	586	334	
2010	6 767	6 198	1	.	79	986	41	2	173	1	2 255	607	252	
2011	6 256	5 721	8	2	60	1 000	46	2	170	2	2 265	559	370	
2012	6 269	5 725	8	2	53	940	44	1	185	6	2 401	456	549	
2013	6 691	6 206	9	2	81	926	45	1	177	4	2 546	493	374	
2014	6 309	5 755	1	.	51	891	44	1	174	6	2 418	493	361	
2015	6 035	5 556	8	2	62	915	41	2	186	5	2 154	523	269	
2016	5 985	5 478	7	2	59	860	39	.	166	3	2 229	467	428	
		Anteil der aufgeklärten Straftaten an den bekanntgewordenen Straftaten in %												
2009	70,1	84,1	100,0	100,0	111,5	93,0	76,5	.	88,8	100,0	43,6	95,4	38,9	
2010	70,1	83,6	100,0	.	87,3	92,5	70,7	0,0	90,2	100,0	39,6	96,2	32,1	
2011	68,6	83,8	100,0	100,0	91,7	93,1	73,9	50,0	92,9	100,0	40,0	98,6	25,3	
2012	64,9	80,2	100,0	100,0	98,1	93,5	75,0	200,0	90,8	100,0	35,1	95,4	33,1	
2013	65,9	78,9	100,0	100,0	97,5	92,9	71,1	0,0	89,3	100,0	41,0	94,3	30,0	
2014	67,5	83,3	.	.	82,4	92,6	72,7	100,0	89,7	100,0	44,0	97,0	28,0	
2015	68,1	82,4	100,0	100,0	82,3	92,8	73,2	50,0	88,7	100,0	41,5	95,4	24,5	
2016	65,9	81	85,7	100,0	74,6	91,2	66,7	.	86,1	100,0	32,3	95,3	20,1	

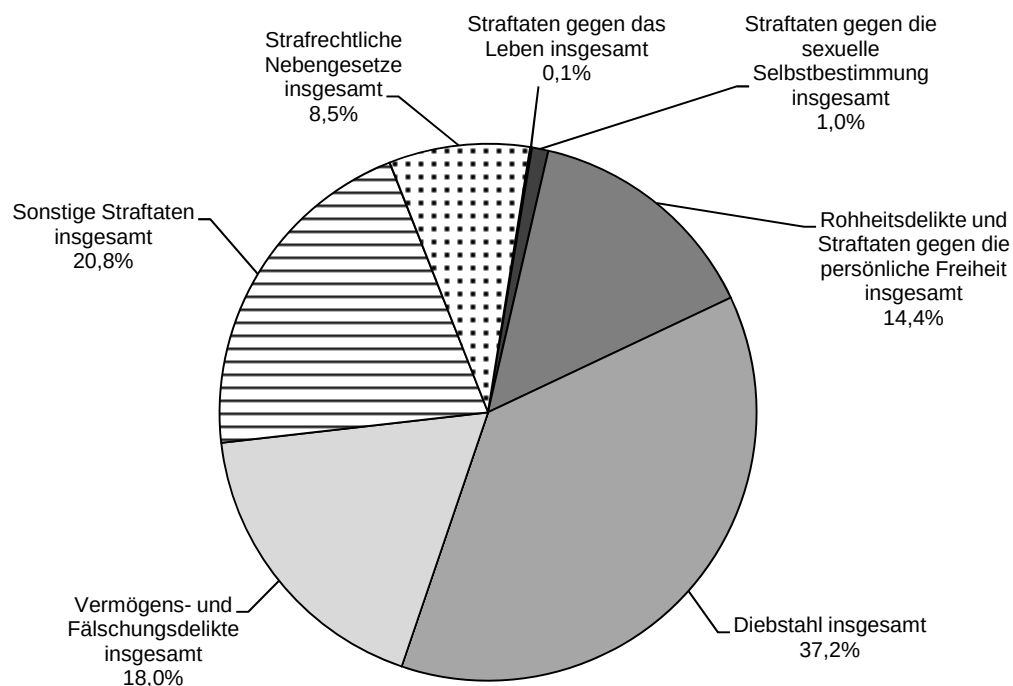
Quelle: Kriminalstatistik des Bayerischen Landeskriminalamtes


noch: 14.2.2 Straftaten und Aufklärungsquoten

noch Straftaten gemäß StGB										davon nach strafrechtlichen Nebengesetzen			Jahr
noch Diebstahl			davon Vermögens- und Fälschungsdelikte				davon sonstige Straftaten						
darunter			insge- samt	darunter			insge- samt	darunter		insge- samt	darunter		
Taschen- dieb- stahl	von/aus Auto- maten	aus Kraft- fahr- zeugen		Betrug	Geld- und Wert- zeichen- fälschung	Insol- venz- straf- taten		Sach- beschä- digung	Straft. gegen die Umwelt		nach WaffenG und KWKG	nach Betäu- bungs- mittelG	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
Anzahl der Straftaten													
51	17	23	1 130	900	13	4	1 792	988	4	627	86	349	2009
30	13	27	1 356	1 130	13	4	1 521	763	5	569	62	342	2010
50	21	158	975	784	9	4	1 413	757	3	535	65	321	2011
55	47	247	983	813	8	.	1 340	699	22	544	52	335	2012
97	36	230	1 098	944	.	2	1 546	822	19	485	52	291	2013
69	28	178	1 047	901	4	1	1 347	705	14	554	54	386	2014
76	12	204	1 131	949	1	1	1 286	642	7	479	53	338	2015
48	10	193	1 076	894	4	6	1 247	670	1	507	29	385	2016
Anteil der aufgeklärten Straftaten an den bekanntgewordenen Straftaten in %													
2,0	41,2	21,7	83,5	83,6	15,4	100,0	60,2	34,2	75,0	98,1	97,7	99,1	2009
3,3	30,8	25,9	89,5	90,6	69,2	100,0	62,8	33,4	100,0	97,2	88,7	98,5	2010
6,0	38,1	24,7	88,0	87,9	55,6	100,0	62,8	35,7	100,0	99,1	100,0	99,4	2011
10,9	6,4	10,9	90,4	90,5	100,0	.	58,7	29,5	95,5	96,9	90,4	97,9	2012
10,3	24,9	16,5	91,8	92,5	.	100,0	60,8	32,0	84,2	97,1	88,5	99,0	2013
14,5	21,4	17,9	88,3	88,0	100,0	100,0	64,4	38,3	92,9	97,1	98,1	96,4	2014
15,8	33,3	11,7	88,9	91,8	100,0	100,0	64,5	34,7	85,7	97,9	100,0	97,6	2015
10,4	9	26,9	85	85,2	100,0	100,0	59,8	33	100,0	97,8	96,6	97,4	2016

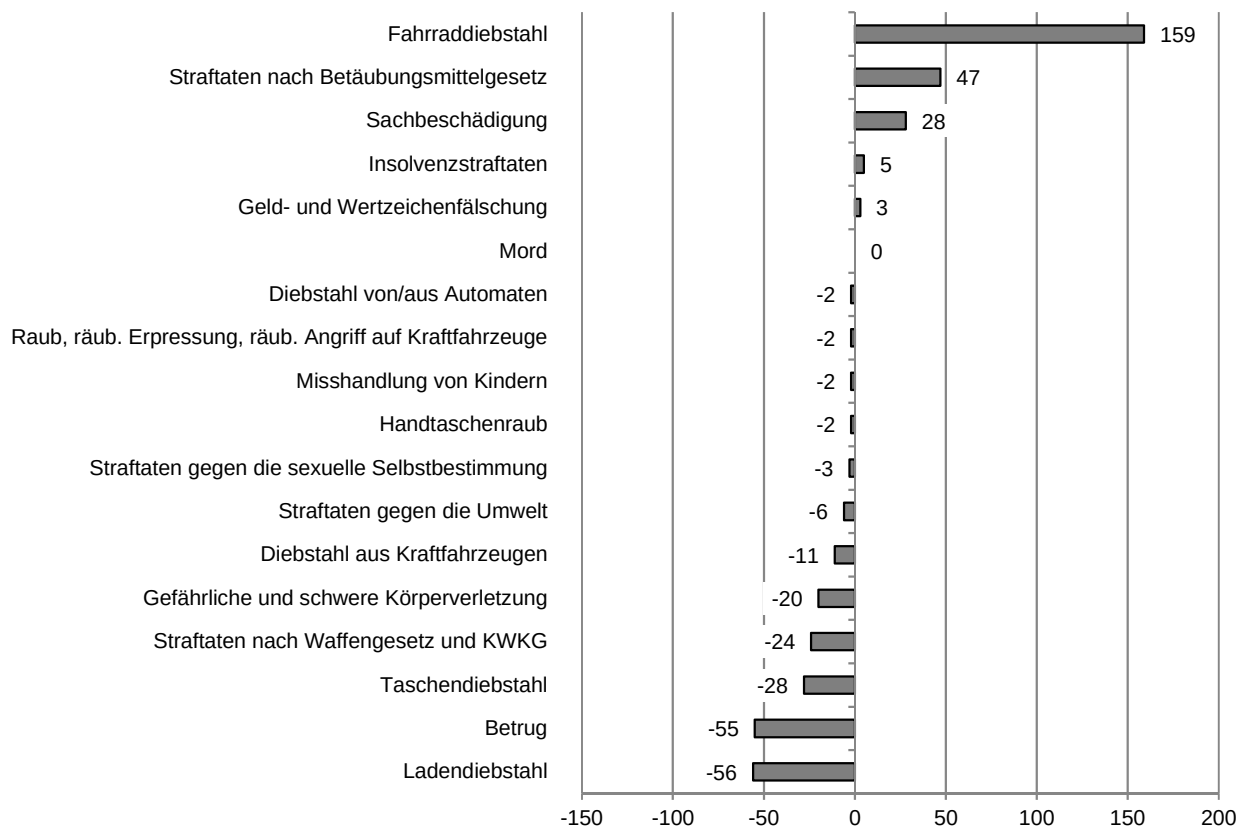


14.2.3 Abbildung: Anteile an erfassten Straftaten 2016

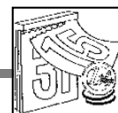


Quelle: Kriminalstatistik des Bayerischen Landeskriminalamtes

14.2.4 Abbildung: Ab- und Zunahme der Straftaten 2016 zu 2015



Quelle: Kriminalstatistik des Bayerischen Landeskriminalamtes



Wirtschaftskraft, Umsätze und Steuern 15

Inhalt	Seite
Text 15.1 Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung	156
Abbildung 15.1.1 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	157
Tabelle 15.1.2 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	158
Tabelle 15.1.3 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	159
Tabelle 15.1.4 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	160 - 161
Text 15.2 Erläuterungen zur Umsatzsteuer	162
Tabelle 15.2.1 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich	163
Tabelle 15.2.2 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich	164 - 165
Text 15.3 Erläuterungen zu Insolvenzen	167
Tabelle 15.3.1 Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)	167
Tabelle 15.4.1 Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes	168
Abbildung 15.4.2 Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100)	168



15.1 Erläuterungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung

Die nachfolgenden Daten wurden nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010 (ESVG 2010) berechnet, welches durch eine Ratsverordnung für alle Mitgliedsstaaten der Europäischen Union auf nationaler und regionaler Ebene rechtsverbindlich vorgeschrieben ist. Das ESGV 2010 wurde im Rahmen der Revision 2014 auf nationaler und regionaler Ebene umgesetzt. Auf Kreisebene stehen die Daten rückwirkend bis zum Jahr 2000 zur Verfügung und ersetzen die bisher veröffentlichten Ergebnisse. Bedeutendste Änderung gegenüber dem abgelösten ESGV 1995 ist die Berücksichtigung von Ausgaben für Forschung und Entwicklung als Investitionen. Die Revision 2014 wurde daneben auch dazu genutzt, neuere Datenquellen zu berücksichtigen, insbesondere die Ergebnisse der im Rahmen des Zensus 2011 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung zur Berechnung der Wertschöpfung aus Wohnungsvermietung, Informationen für die Dienstleistungsbereiche aus dem statistischen Unternehmensregister sowie neu vorliegende regionale Ergebnisse aus der Entgeltstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Aufgrund nachträglich notwendiger Anpassungen unterscheiden sich die hier veröffentlichten Zahlen über vorhergehende Zeiträume von denen im Jahrbuch des Vorjahres. Die Werte entsprechen dem Berechnungsstand August 2016 des Statistischen Bundesamtes.

Begriffserläuterungen:

Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** misst die gesamte Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der (in diese Produktion einfließenden) Vorleistungen und stellt demzufolge einen gesamtwirtschaftlichen Produktionsindikator dar, der die in einer bestimmten Periode erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung zum Ausdruck bringt. Die Bewertung erfolgt zu Marktpreisen, was bedeutet, dass im BIP Produktions- und Importabgaben enthalten und Subventionen nicht enthalten sind.

Die **Bruttowertschöpfung (BWS)** ergibt sich als Differenz zwischen den Produktionswerten und den Vorleistungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen; sie umfasst – wie das Bruttoinlandsprodukt – also jeweils nur den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die BWS ist bewertet zu Herstellungspreisen. Damit sind in der BWS zwar die empfangenen Gütersubventionen berücksichtigt, nicht jedoch die auf die Güter zu zahlenden Steuern (Gütersteuern, als Teil der Produktionsabgaben).

Die BWS zu Herstellungspreisen ist daher für regionale Leistungsvergleiche gut geeignet.

Der Zusammenhang zwischen Bruttowertschöpfung (BWS) und Bruttoinlandsprodukt (BIP) kann schematisch auch wie folgt dargestellt werden:

Produktionswert zu Herstellungspreisen
./ Vorleistungen zu Anschaffungspreisen
= **BWS** zu Herstellungspreisen
+ Gütersteuern
./ Gütersubventionen
= **BIP** zu Marktpreisen

Das **Primäreinkommen** der privaten Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt (enthält auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber), dem Einkommen aus selbständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Die Abgrenzung erfolgt dabei jeweils nach dem sogenannten Inländerkonzept, welches sich auf Einkommen bezieht, die den gebietsansässigen Privathaushalten zugeflossen sind, unabhängig davon, in welcher Region diese Einkommen entstanden.

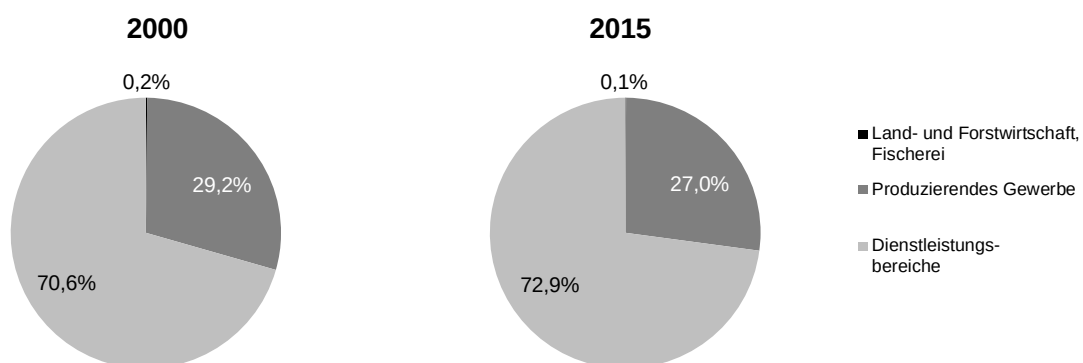
Das **verfügbare Einkommen** der privaten Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) ergibt sich aus den empfangenen Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzufügung der empfangenen laufenden Transfers. Es ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht.

Im Übrigen wird auf die Erläuterungen in den Veröffentlichungen des Bayerischen Landesamts für Statistik verwiesen.

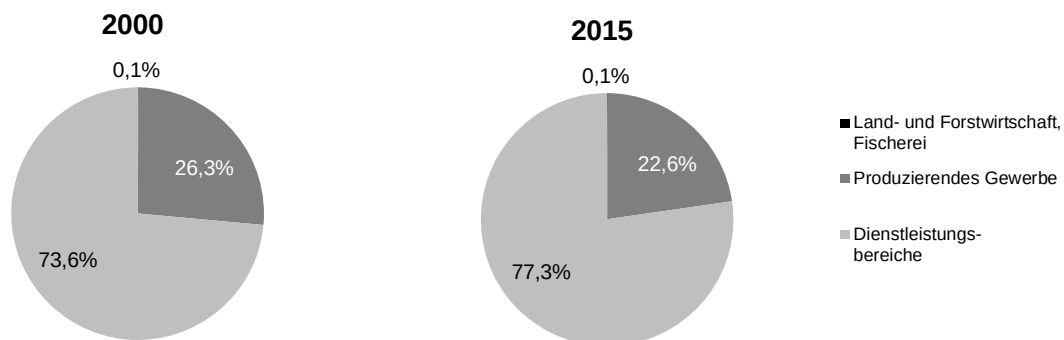


15.1.1 Abbildung: Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen

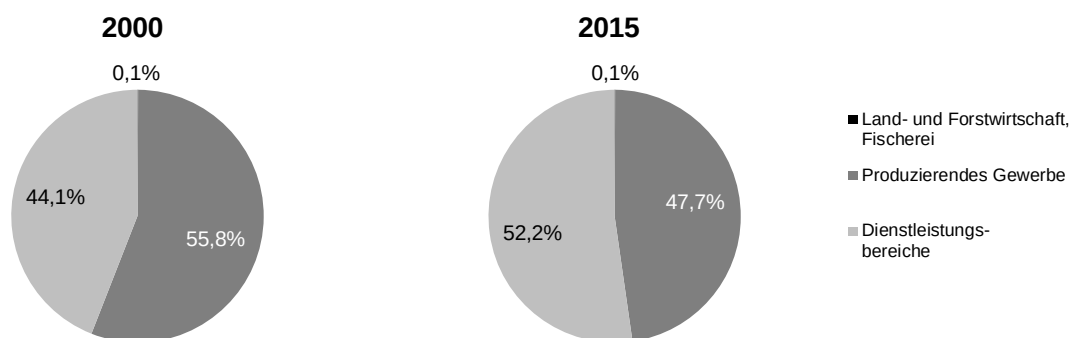
Fürth



Nürnberg



Erlangen



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, P I 3 - j



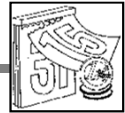
15.1.2 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen

Gebietseinheit	Jahr	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen				
		Millionen EUR	Veränderung zum Vorjahr in %	2000 = 100	Anteil an Bayern in %	Anteil am Regierungsbezirk in %
		1	2	3	4	5
Fürth	2000	3 054	.	100	0,9	6,4
	2009	3 364	-1,6	110	0,8	6,0
	2010	3 282	-2,5	107	0,7	5,6
	2011	3 442	4,9	113	0,7	5,6
	2012	3 542	2,9	116	0,7	5,6
	2013	3 623	2,3	119	0,7	5,6
	2014	3 835	5,9	126	0,7	5,7
	2015	4 069	6,1	133	0,7	5,8
Nürnberg	2000	19 078	.	100	5,3	40,3
	2009	21 885	-3,1	115	5,1	39,3
	2010	22 688	3,7	119	5,0	39,0
	2011	23 799	4,9	125	5,0	38,8
	2012	24 659	3,6	129	5,0	38,8
	2013	25 313	2,7	133	5,0	39,0
	2014	26 136	3,2	137	5,0	38,9
	2015	26 961	3,2	141	4,9	38,7
Erlangen	2000	5 830	.	100	1,6	12,3
	2009	7 578	3,7	130	1,8	13,6
	2010	7 634	0,7	131	1,7	13,1
	2011	8 245	8,0	141	1,7	13,4
	2012	8 720	5,8	150	1,8	13,7
	2013	8 588	-1,5	147	1,7	13,2
	2014	8 942	4,1	153	1,7	13,3
	2015	9 324	4,3	160	1,7	13,4
Kreisfreie Städte in Mittelfranken zusammen	2000	30 424	.	100	8,5	64,2
	2009	35 629	-1,6	117	8,3	64,0
	2010	36 702	3,0	121	8,2	63,1
	2011	38 656	5,3	127	8,0	63,0
	2012	40 177	3,9	132	8,1	63,2
	2013	40 883	1,8	134	8,0	62,9
	2014	42 325	3,5	139	8	63
	2015	43 948	3,8	144	8	63,1
Region Nürnberg ¹⁾	2000	38 894	.	100	10,8	.
	2009	45 702	-2,0	118	10,7	.
	2010	47 423	3,8	122	10,5	.
	2011	50 036	5,5	129	10,4	.
	2012	51 990	3,9	134	10,4	.
	2013	52 984	1,9	136	10,4	.
	2014	54 907	3,6	141	10,4	.
	2015	56 998	3,8	147	10,4	.
Bayern	2000	358 740	.	100	100,0	.
	2009	426 706	-2,3	119	100,0	.
	2010	450 203	5,5	125	100,0	.
	2011	480 472	6,7	134	100,0	.
	2012	494 015	2,8	138	100,0	.
	2013	508 817	3,0	142	100,0	.
	2014	527 077	3,6	147	100,0	.
	2015	548 360	4,0	153	100,0	.

1) Kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreise Erlangen-Höchststadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, P I 3 - j

WVG_J01



15.1.3 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen

Gebietseinheit	Jahr	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen								
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe				Dienstleistungs- bereiche zusammen ²⁾	
					zusammen		darunter Verarbeitendes Gewerbe			
			Mio. EUR	% ¹⁾	Mio. EUR	% ¹⁾	Mio. EUR	% ¹⁾	Mio. EUR	% ¹⁾
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Fürth	2000	2 755	6	0,2	804	29,2	683	24,8	1 944	70,6
	2009	3 018	6	0,2	789	26,1	645	21,4	2 224	73,7
	2010	2 953	5	0,2	809	27,4	671	22,7	2 140	72,5
	2011	3 092	6	0,2	851	27,5	702	22,7	2 235	72,3
	2012	3 183	5	0,2	935	29,4	762	23,9	2 242	70,5
	2013	3 259	7	0,2	931	28,6	744	22,8	2 322	71,2
	2014	3 452	6	0,2	965	28,0	794	23,0	2 481	71,9
	2015	3 662	5	0,1	989	27,0	810	22,1	2 668	72,9
Nürnberg	2000	17 210	22	0,1	4 521	26,3	3 603	20,9	12 667	73,6
	2009	19 634	24	0,1	4 465	22,7	3 221	16,4	15 145	77,1
	2010	20 416	21	0,1	4 795	23,5	3 588	17,6	15 600	76,4
	2011	21 378	31	0,1	5 111	23,9	3 976	18,6	16 236	75,9
	2012	22 159	26	0,1	5 429	24,5	4 183	18,9	16 703	75,4
	2013	22 773	32	0,1	5 394	23,7	4 124	18,1	17 348	76,2
	2014	23 520	27	0,1	5 545	23,6	4 295	18,3	17 948	76,3
	2015	24 266	25	0,1	5 481	22,6	4 140	17,1	18 760	77,3
Erlangen	2000	5 259	4	0,1	2 938	55,9	2 747	52,2	2 318	44,1
	2009	6 799	6	0,1	3 640	53,5	3 408	50,1	3 152	46,4
	2010	6 869	6	0,1	3 276	47,7	3 024	44,0	3 588	52,2
	2011	7 406	9	0,1	3 478	47,0	3 252	43,9	3 919	52,9
	2012	7 836	8	0,1	3 773	48,2	3 543	45,2	4 054	51,7
	2013	7 726	9	0,1	3 776	48,9	3 535	45,8	3 941	51,0
	2014	8 047	8	0,1	4 019	49,9	3 755	46,7	4 020	50,0
	2015	8 392	8	0,1	3 999	47,7	3 715	44,3	4 385	52,3
Kreisfreie Städte	2000	27 445	39	0,1	8 962	32,7	7 624	27,8	18 444	67,2
	2009	31 965	41	0,1	9 572	29,9	7 839	24,5	22 351	69,9
	2010	33 026	37	0,1	9 731	29,5	8 026	24,3	23 258	70,4
	2011	34 723	54	0,2	10 297	29,7	8 680	25,0	24 373	70,2
	2012	36 103	46	0,1	11 058	30,6	9 286	25,7	24 999	69,2
	2013	36 780	56	0,2	11 050	30,0	9 232	25,1	25 674	69,8
	2014	38 089	47	0,1	11 477	30,1	9 660	25,4	26 565	69,7
	2015	39 555	43	0,1	11 455	29,0	9 512	24,0	28 057	70,9
Region Nürnberg ³⁾	2000	35 085	139	0,4	12 037	34,3	10 209	29,1	22 909	65,3
	2009	41 001	120	0,3	12 824	31,3	10 524	25,7	28 058	68,4
	2010	42 674	108	0,3	13 538	31,7	11 214	26,3	29 027	68,0
	2011	44 944	151	0,3	14 305	31,8	12 013	26,7	30 489	67,8
	2012	46 718	130	0,3	15 219	32,6	12 678	27,1	31 370	67,1
	2013	47 667	164	0,3	15 233	32,0	12 624	26,5	32 270	67,7
	2014	49 411	143	0,3	15 938	32,3	13 240	26,8	33 330	67,5
	2015	51 300	122	0,2	16 184	31,5	13 301	25,9	34 994	68,2
Bayern	2000	323 613	3 927	1,2	103 334	31,9	80 052	24,7	216 352	66,9
	2009	382 819	3 195	0,8	117 346	30,7	90 065	23,5	262 278	68,5
	2010	405 120	3 108	0,8	134 817	33,3	105 280	26,0	267 196	66,0
	2011	431 584	4 112	1,0	146 770	34,0	117 144	27,1	280 703	65,0
	2012	443 926	3 676	0,8	151 270	34,1	119 585	26,9	288 979	65,1
	2013	457 758	4 454	1,0	155 537	34,0	123 742	27,0	297 767	65,0
	2014	474 321	4 002	0,8	163 293	34,4	130 449	27,5	307 026	64,7
	2015	493 546	3 394	0,7	169 431	34,3	134 577	27,3	320 721	65,0

1) Anteil an BWS insgesamt in %

2) Handel, Gewerbe, Verkehr (einschl. Nachrichtenübermittlung); Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister; Öffentliche und private Dienstleister

3) Kreisfreie Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach und Landkreise Erlangen-Höchststadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, P I 3 - j

WVG_J02

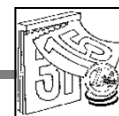


15.1.4 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

		Primäreinkommen					verfügbares Einkommen				
		insgesamt			je Einwohner ¹⁾		insgesamt			je Einwohner ¹⁾	
		Millionen EUR	2010 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100	Millionen EUR	2010 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fürth	1991	1 982	64	1,0	18 999	109	1 678	66	1,0	16 079	113
	2008	3 097	100	0,9	27 075	102	2 541	100	1,0	22 207	105
	2009	3 024	98	1,0	26 442	103	2 489	98	1,0	21 759	105
	2010	3 088	100	0,9	26 926	102	2 549	100	1,0	22 226	104
	2011	3 233	105	0,9	27 919	102	2 639	104	1,0	22 791	103
	2012	3 356	109	0,9	28 560	101	2 721	107	1,0	23 161	102
	2013	3 483	113	1,0	29 246	101	2 789	109	1,0	23 421	102
	2014	3 581	116	1,0	29 679	101	2 849	112	1,0	23 613	101
	2015	3 707	120	1,0	30 180	100	2 931	115	1,0	23 861	101
Nürnberg	1991	8 549	72	4,2	17 271	99	7 202	71	4,4	14 551	102
	2008	11 854	99	3,6	24 448	93	9 912	98	3,8	20 444	97
	2009	11 579	97	3,6	23 916	93	9 766	97	3,8	20 172	98
	2010	11 928	100	3,7	24 634	93	10 109	100	3,8	20 877	98
	2011	12 459	104	3,6	25 561	93	10 362	103	3,8	21 260	96
	2012	12 975	109	3,7	26 340	93	10 692	106	3,8	21 704	96
	2013	12 841	108	3,5	25 838	90	10 487	104	3,6	21 101	92
	2014	13 229	111	3,6	26 459	90	10 699	106	3,6	21 400	92
	2015	13 676	115	3,6	27 053	90	10 944	108	3,6	21 648	92
München	1991	28 070	62	13,9	22 846	131	21 756	65	13,3	17 707	125
	2008	45 732	101	14,0	34 962	132	33 452	100	12,8	25 574	121
	2009	44 287	97	13,9	33 630	131	32 332	97	12,7	24 552	119
	2010	45 426	100	13,9	34 167	130	33 496	100	12,7	25 194	118
	2011	47 553	105	13,9	35 153	128	34 627	103	12,6	25 597	116
	2012	49 596	109	14,0	36 028	127	35 876	107	12,7	26 061	115
	2013	52 099	115	14,4	37 265	129	37 258	111	12,9	26 650	116
	2014	53 791	118	14,4	37 915	129	38 153	114	12,9	26 893	115
	2015	55 737	123	14,5	38 707	129	39 104	117	12,9	27 156	115
Augsburg	1991	4 017	72	2,0	15 541	89	3 462	73	2,1	13 394	94
	2008	5 555	99	1,7	20 923	79	4 629	98	1,8	17 436	83
	2009	5 425	97	1,7	20 400	79	4 562	96	1,8	17 157	83
	2010	5 612	100	1,7	21 036	80	4 738	100	1,8	17 763	83
	2011	5 852	104	1,7	21 807	79	4 855	102	1,8	18 090	82
	2012	6 115	109	1,7	22 559	79	5 034	106	1,8	18 572	82
	2013	6 453	115	1,8	23 497	81	5 228	110	1,8	19 036	83
	2014	6 646	118	1,8	23 834	81	5 346	113	1,8	19 173	82
	2015	6 878	123	1,8	24 242	81	5 479	116	1,8	19 308	82
Regensburg	1991	1 951	56	1,0	15 946	91	1 689	61	1,0	13 803	97
	2008	3 369	98	1,0	25 375	96	2 674	97	1,0	20 140	95
	2009	3 325	96	1,0	24 888	97	2 656	96	1,0	19 878	96
	2010	3 454	100	1,1	25 662	97	2 764	100	1,0	20 533	96
	2011	3 600	104	1,1	26 508	96	2 838	103	1,0	20 900	95
	2012	3 759	109	1,1	27 375	96	2 940	106	1,0	21 408	94
	2013	3 851	111	1,1	27 649	96	2 969	107	1,0	21 317	93
	2014	3 969	115	1,1	28 091	95	3 041	110	1,0	21 523	92
	2015	4 117	119	1,1	28 614	95	3 125	113	1,0	21 720	92

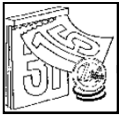
1) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, P I 4 - j


noch: 15.1.4 Primäreinkommen sowie verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

		Primäreinkommen					verfügbares Einkommen				
		insgesamt			je Einwohner ¹⁾		insgesamt			je Einwohner ¹⁾	
		Millionen EUR	2010 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100	Millionen EUR	2010 = 100	Anteil an Bayern in %	EUR	Bayern = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Würzburg	1991	2 232	69	1,1	17 453	100	1 933	70	1,2	15 120	106
	2008	3 156	97	1,0	25 018	95	2 681	96	1,0	21 252	101
	2009	3 116	96	1,0	24 981	97	2 660	96	1,0	21 330	103
	2010	3 245	100	1,0	26 070	99	2 780	100	1,1	22 335	105
	2011	3 384	104	1,0	27 182	99	2 854	103	1,0	22 926	104
	2012	3 498	108	1,0	28 094	99	2 916	105	1,0	23 416	103
	2013	3 419	105	0,9	27 431	95	2 849	103	1,0	22 862	100
	2014	3 517	108	0,9	28 255	96	2 919	105	1,0	23 452	101
	2015	3 632	112	0,9	29 159	97	2 981	107	1,0	23 935	101
Erlangen	1991	2 052	67	1,0	20 039	115	1 557	68	1,0	15 209	107
	2008	2 952	97	0,9	28 666	109	2 190	96	0,8	21 268	101
	2009	2 914	95	0,9	28 199	110	2 164	94	0,8	20 943	101
	2010	3 056	100	0,9	29 505	112	2 292	100	0,9	22 131	104
	2011	3 194	105	0,9	30 731	112	2 366	103	0,9	22 765	103
	2012	3 340	109	0,9	31 851	112	2 454	107	0,9	23 406	103
	2013	3 343	109	0,9	31 682	110	2 465	108	0,9	23 363	102
	2014	3 449	113	0,9	32 534	110	2 525	110	0,9	23 817	102
	2015	3 574	117	0,9	33 286	111	2 592	113	0,9	24 139	102
kreisfreie Städte in Bayern	1991	65 284	66	32,4	19 117	109	53 420	68	32,6	15 643	110
	2008	99 388	100	30,4	28 139	107	78 084	99	29,9	22 108	105
	2009	96 724	97	30,4	27 328	106	76 285	97	29,9	21 553	104
	2010	99 487	100	30,5	27 998	106	79 022	100	29,9	22 239	104
	2011	103 994	105	30,5	29 000	105	81 433	103	29,7	22 709	103
	2012	108 329	109	30,5	29 873	105	84 197	107	29,7	23 218	102
	2013	111 873	112	30,9	30 520	106	85 993	109	29,9	23 460	102
	2014	115 338	116	31,0	31 142	106	88 017	111	29,8	23 766	102
	2015	119 387	120	31,1	31 818	106	90 212	114	29,9	24 043	102
Landkreise in Bayern	1991	135 985	60	67,6	16 782	96	110 273	60	67,4	13 609	96
	2008	227 727	100	69,6	25 730	97	183 341	99	70,1	20 715	98
	2009	221 115	98	69,6	25 038	97	179 101	97	70,1	20 281	98
	2010	226 625	100	69,5	25 696	97	185 233	100	70,1	21 003	98
	2011	237 448	105	69,5	26 899	98	192 652	104	70,3	21 824	99
	2012	246 327	109	69,5	27 817	98	199 121	107	70,3	22 486	99
	2013	250 394	110	69,1	28 146	98	201 929	109	70,1	22 698	99
	2014	257 222	114	69,0	28 758	98	206 906	112	70,2	23 132	99
	2015	265 059	117	68,9	29 401	98	211 848	114	70,1	23 498	99

WFIE_J01



15.2 Erläuterungen zur Umsatzsteuer

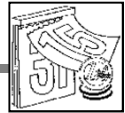
Zu Tabellen 15.2.1 und 15.2.2:

Die **Umsatzsteuerstatistik** beruht auf der Auswertung monatlicher und vierteljährlicher Voranmeldungen, zu denen Unternehmer verpflichtet sind, deren Umsatz über 17 500 Euro und deren Steuer über 512 Euro im Jahr beträgt.

Unterhält ein Unternehmen mehrere Betriebe oder örtliche Einheiten – wie Filialen, Zweigbetriebe, Tochterunternehmen – wird der gesamte Jahresumsatz grundsätzlich dort erfasst, wo das Unternehmen ganz oder vorwiegend betrieben wird. Dadurch ist auf regionaler Ebene der Erkenntniswert der Umsatzsteuerstatistik begrenzt.

Die wirtschaftliche Zuordnung der Betriebe erfolgt entsprechend der für alle Staaten der EU jeweils gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige in der speziellen Tiefengliederung für die Steuerstatistiken, seit dem Berichtsjahr 2009 entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für Steuerstatistiken (GKZ 2008). Bei Unternehmen, die in mehreren wirtschaftlichen Bereichen tätig sind, erfolgt die wirtschaftssystematische Zuordnung des Gesamtumsatzes zu dem einen Wirtschaftszweig, der den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit darstellt.

Weitere methodische Erläuterungen sind der Reihe L IV 1 - j der Statistischen Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung zu entnehmen.



15.2.1 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen im bayerischen Städtevergleich

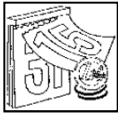
Gebiet und Jahr		Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen ¹⁾		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	Umsatzsteuer- vorauszahlung (1 000 EUR)
			insgesamt (1 000 EUR)	EUR je Einwohner ²⁾		
		1	2	3	4	5
Fürth	2009	4 630	8 040 621	70 505	1 150 910	168 183
	2010	4 670	8 531 016	74 423	1 231 912	147 256
	2011	4 746	9 042 352	77 738	1 305 777	126 436
	2012	4 771	9 140 264	77 226	1 318 049	157 692
	2013	4 780	9 005 006	75 161	1 286 053	180 266
	2014	4 773	8 733 039	71 865	1 231 816	190 813
	2015	4 827	9 072 553	73 064	1 281 530	188 116
Nürnberg	2009	21 257	29 924 182	59 412	4 919 630	1 279 025
	2010	21 441	32 862 666	64 989	5 388 098	1 367 991
	2011	21 850	35 592 142	69 706	5 918 025	1 439 893
	2012	22 120	35 601 494	71 905	5 683 426	1 442 977
	2013	22 021	34 701 312	69 558	5 695 629	1 555 038
	2014	21 893	34 830 200	69 511	5 752 777	1 650 306
	2015	21 888	35 310 900	69 240	5 895 608	1 713 658
München	2009	83 341	238 680 707	179 400	35 274 952	3 366 379
	2010	83 558	250 636 317	185 219	36 431 717	3 664 461
	2011	85 381	266 115 739	193 092	37 834 529	2 205 482
	2012	86 223	270 324 177	194 715	38 362 538	2 052 319
	2013	86 590	270 881 734	192 410	38 119 629	1 879 401
	2014	86 730	278 527 532	194 831	39 725 724	2 690 444
	2015	87 471	287 805 937	198 434	40 574 716	2 702 297
Augsburg	2009	9 902	18 799 719	71 307	2 956 249	492 163
	2010	9 876	19 205 834	72 555	3 022 240	402 538
	2011	10 100	20 382 155	76 438	3 249 643	496 755
	2012	10 213	20 542 305	75 330	3 453 864	740 486
	2013	10 229	20 458 397	73 979	3 494 575	817 274
	2014	10 185	21 209 039	75 447	3 479 064	796 452
	2015	10 360	21 569 144	75 318	3 508 309	814 341
Regensburg	2009	5 956	11 041 649	82 267	1 883 575	405 668
	2010	5 998	11 813 927	87 175	2 027 240	501 694
	2011	6 126	12 629 437	92 471	2 166 762	587 385
	2012	6 213	12 410 824	89 741	2 112 884	605 524
	2013	6 229	11 272 001	80 355	1 919 237	53 261
	2014	6 275	9 377 292	65 901	1 489 945	433 572
	2015	6 275	9 063 661	62 308	1 527 204	433 621
Würzburg	2009	5 392	8 159 704	61 261	1 340 089	246 067
	2010	5 428	9 017 613	67 396	1 426 752	258 854
	2011	5 509	9 884 354	73 869	1 563 023	255 391
	2012	5 543	9 673 812	77 653	1 527 564	288 795
	2013	5 600	10 151 432	81 408	1 615 116	333 102
	2014	5 577	10 440 980	84 053	1 685 317	373 246
	2015	5 557	10 570 151	84 647	1 744 254	392 018
Erlangen	2009	4 025	6 040 839	57 230	1 012 613	264 928
	2010	3 989	5 347 875	50 629	840 976	183 165
	2011	4 008	5 297 084	49 819	817 242	205 223
	2012	4 013	5 554 030	52 689	864 554	264 853
	2013	4 005	5 543 208	52 480	884 434	280 137
	2014	4 009	5 676 953	53 343	800 065	213 600
	2015	4 013	5 680 638	52 435	792 704	163 417

1) aufgrund der Umsatzsteuer-Voranmeldungen, ab 1994 „Lieferungen und Leistungen“, nicht europäische Definition des steuerbaren Umsatzes

2) Bevölkerungsstand jeweils 31.12.

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, L IV 1- j

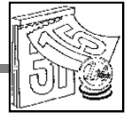
WFIS_J01



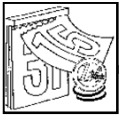
15.2.2 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich

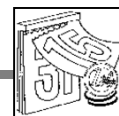
Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008									
	Summe aller Wirtschaftszweige (A-S)		Produzierendes Gewerbe (B-F)		Verarbeitendes Gewerbe (C)		Baugewerbe (F)		Dienstleistungsbereiche (G-S)	
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fürth										
2011	4 746	9 042 352	769	.	283	1 695 114	436	196 502	3 950	.
2012	4 771	9 140 264	785	.	284	1 670 729	443	213 863	3 957	.
2013	4 780	9 005 006	770	1 899 922	267	1 610 559	440	219 147	3 983	7 094 884
2014	4 773	8 733 039	757	1 928 066	258	1 633 536	443	211 890	3 990	6 793 383
2015	4 827	9 072 553	774	2 372 793	261	2 098 937	442	195 693	4 027	6 687 512
Nürnberg										
2011	21 850	35 592 142	3 169	15 247 780	1 196	8 716 860	1 836	1 299 879	18 605	20 290 931
2012	22 120	35 601 494	3 260	.	1 195	8 529 989	1 903	2 114 105	18 779	20 521 418
2013	22 021	34 701 312	3 315	14 038 395	1 119	8 026 680	1 940	1 557 133	18 619	20 590 304
2014	21 893	34 830 200	3 380	13 210 545	1 184	7 761 716	2 015	1 437 006	18 419	21 533 201
2015	21 888	35 310 900	3 408	13 162 831	1 268	7 936 728	1 961	1 458 536	18 385	21 942 337
München										
2011	85 381	266 115 739	9 150	152 528 412	3 540	133 992 406	5 230	5 192 845	76 074	113 461 946
2012	86 223	270 324 177	9 388	152 070 395	3 568	133 831 259	5 365	5 158 658	76 663	118 125 237
2013	86 590	270 881 734	9 539	150 758 998	3 531	132 588 026	5 529	5 498 696	76 876	119 975 085
2014	86 730	278 527 532	9 668	153 331 415	3 506	134 679 039	5 671	6 319 593	73 892	125 048 966
2015	87 471	287 805 937	9 693	159 211 165	3 481	138 877 051	5 682	6 701 525	77 618	128 444 120
Augsburg										
2011	10 100	20 382 155	1 432	.	529	4 889 315	823	531 239	8 631	.
2012	10 213	20 542 305	1 451	.	514	5 562 946	839	580 716	8 729	.
2013	10 229	20 458 397	1 457	.	504	5 593 961	856	606 864	8 741	.
2014	10 185	21 209 039	1 470	.	519	6 480 737	850	530 072	8 685	.
2015	10 360	21 569 144	1 537	10 755 879	540	6 705 408	888	554 714	8 794	10 802 421
Regensburg										
2011	6 126	12 629 437	749	.	271	1 802 753	336	284 151	5 353	5 589 363
2012	6 213	12 410 824	783	.	284	1 875 769	325	293 783	5 404	5 586 935
2013	6 229	11 272 001	792	.	278	1 943 955	336	289 448	5 405	5 431 048
2014	6 275	9 377 292	775	3 024 807	274	2 106 021	325	314 489	5 468	.
2015	6 275	9 663 661	772	3 029 818	279	2 206 591	319	280 488	5 464	6 197 021
Würzburg										
2011	5 509	9 884 354	608	.	270	2 288 712	296	212 094	4 875	.
2012	5 543	9 673 812	640	.	278	1 834 257	309	245 599	4 872	.
2013	5 600	10 151 432	663	.	285	2 185 171	322	226 565	4 906	.
2014	5 577	10 440 980	643	.	271	2 113 621	313	242 793	4 903	.
2015	5 557	10 570 151	603	321 821	258	.	292	244 524	4 925	8 133 965
Erlangen										
2011	4 008	5 297 084	517	.	233	862 965	243	456 418	3 468	.
2012	4 013	5 554 030	503	.	224	957 489	233	521 664	3 488	.
2013	4 005	5 543 208	504	.	222	923 252	234	466 501	3 477	.
2014	4 009	5 676 953	510	.	224	1 006 829	236	347 596	3 478	.
2015	4 013	5 680 638	506	1 313 947	214	973 017	236	340 930	3 486	3 466 833

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, L IV 1-j


noch: 15.2.2 Umsatzsteuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsabschnitten im bayerischen Städtevergleich

Gebiet und Jahr	Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008									
	Handel mit Kfz; Instandhaltung und Reparatur von Kfz (G)		Einzelhandel (47)		Gastgewerbe (I)		Information und Kommunikation (J)		Unternehmensdienstleister (M-N)	
	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Fürth										
2011	1 015	5 219 752	543	4 043 040	304	53 285	238	121 013	982	.
2012	1 007	5 400 755	535	4 182 330	304	55 965	233	123 178	1 023	929 548
2013	988	5 128 016	525	3 973 189	310	73 573	227	125 129	1 045	1 046 185
2014	982	4 620 793	506	3 476 098	315	78 021	232	138 401	1 059	1 103 642
2015	978	5 011 793	516	3 637 209	323	82 075	205	126 384	1 066	676 057
Nürnberg										
2011	4 345	8 389 899	2 421	2 304 692	1 531	513 768	1 028	2 185 943	5 107	4 616 922
2012	4 247	8 421 609	2 397	2 477 470	1 535	555 283	1 035	2 193 715	5 209	4 683 381
2013	4 263	9 209 606	2 346	2 415 333	1 547	585 505	1 022	2 254 594	5 235	3 993 807
2014	4 141	9 342 253	2 294	2 416 296	1 561	612 034	1 016	2 444 946	5 167	4 371 466
2015	4 086	9 448 582	2 249	2 313 661	1 560	656 497	1 006	2 545 230	5 085	4 510 254
München										
2011	13 222	53 889 225	7 622	10 921 573	3 950	4 716 567	6 615	15 120 700	27 948	17 643 614
2012	13 142	56 293 479	7 549	11 745 081	3 961	5 171 258	6 691	15 716 483	28 443	18 516 839
2013	13 022	56 750 932	7 417	12 357 634	3 982	5 326 514	6 767	15 850 997	28 484	19 472 549
2014	12 956	55 833 860	7 371	12 883 555	4 055	5 350 553	6 601	17 176 557	25 377	20 844 003
2015	13 035	54 652 207	7 438	14 703 454	4 164	5 672 409	6 605	21 892 535	28 476	21 540 182
Augsburg										
2011	1 903	6 139 411	1 166	983 626	705	207 677	513	980 741	2 369	2 399 306
2012	1 901	5 316 773	1 157	992 708	720	209 483	514	951 965	2 437	2 376 833
2013	1 862	4 932 498	1 124	950 302	705	223 708	519	786 106	2 489	2 602 313
2014	1 850	5 041 379	1 122	1 161 176	701	221 243	511	610 695	2 517	2 704 334
2015	1 868	4 818 884	1 122	1 044 226	725	247 311	510	489 217	2 529	3 093 155
Regensburg										
2011	1 186	2 485 833	786	714 179	469	178 378	314	318 662	1 533	959 686
2012	1 169	2 468 936	767	711 221	466	209 888	319	327 790	1 583	993 416
2013	1 161	2 300 879	757	662 957	475	214 001	305	318 979	1 597	894 731
2014	1 138	2 528 140	750	703 701	484	231 647	320	332 819	1 616	935 981
2015	1 138	2 446 234	752	790 770	496	246 911	321	361 363	1 623	1 233 166
Würzburg										
2011	1 076	4 004 425	724	2 314 370	385	155 762	300	292 078	1 271	540 242
2012	1 049	3 966 771	714	2 280 760	379	241 254	287	346 970	1 303	559 742
2013	1 034	3 844 458	712	2 330 390	394	234 960	306	377 910	1 311	631 935
2014	1 029	4 060 771	714	2 337 956	406	247 063	309	393 488	1 304	714 957
2015	1 028	4 334 474	720	2 572 386	408	269 026	293	406 387	1 367	769 450
Erlangen										
2011	708	899 510	475	326 938	332	115 739	236	324 116	815	1 068 324
2012	688	937 848	460	354 454	328	117 779	254	321 665	839	1 185 775
2013	697	923 401	471	364 423	321	118 787	236	339 904	837	1 168 416
2014	661	937 153	436	366 513	332	125 917	236	352 130	839	1 312 925
2015	659	904 188	426	364 250	337	127 993	234	364 409	855	1 149 686





15.3 Erläuterungen zu Insolvenzen

Die Statistik der Zahlungsschwierigkeiten besteht im Wesentlichen aus der Insolvenzstatistik und beruht auf Meldungen der Insolvenzgerichte bei den Amtsgerichten. Seit dem 1. Januar 2013 wird die Insolvenzstatistik durch das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) geregelt, das mit dem Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I Nr. 64 vom 13.12.2011 S. 2582) beschlossen wurde. Methodische Einzelheiten können dem Statistischen Bericht des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung, Reihe D III 1 - j entnommen werden.

Mit der Einführung des neuen Insolvenzrechts ist das alte Konkurs- und Vergleichsrecht einer grundlegenden Reform unterzogen worden. Während nach der alten Konkursordnung die Gläubigerbefriedigung im Mittelpunkt stand, was sehr oft zur Zerschlagung des insolventen Unternehmens führte, sind in der neuen Insolvenzordnung Gläubigerbefriedigung und Unternehmenssanierung gleichgewichtige Ziele.

Neu geschaffen wurde auch das Verbraucherinsolvenzverfahren. Dieses gibt überschuldeten Privatpersonen die Möglichkeit, unter ganz bestimmten Bedingungen, die in einer siebenjährigen (seit 01.12.2001: sechsjährigen) sogenannten Wohlverhaltensphase einzuhalten sind, und anschließender Restschuldbefreiung wieder schuldenfrei zu werden.

15.3.1 Insolvenzverfahren (bis 31.12.1998 Konkursverfahren)

Jahr	Insolvenzen (bis 31.12.1998 Konkurse)											
	insgesamt ¹⁾	darunter mangels Masse abgelehnt ¹⁾	Höhe der geltend gemachten Forderung (in 1 000 EUR) ¹⁾	darunter Erwerbsunternehmen								betroffene Arbeitnehmer
				insgesamt	davon					darunter mangels Masse abgelehnt	Höhe der geltend gemachten Forderung (in 1 000 EUR)	
					Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	Baugewerbe ²⁾	Kfz-Handel, Instandhaltung u. Reparatur ²⁾	Dienstleistungsunternehmen ^{2) 3)}	übrige Erwerbsunternehmen ²⁾			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1980	26	24	1 343	18	3	2	5	6	2	16	776	6
1985	33	23	10 635	21	3	5	6	4	3	13	10 057	34
1990	22	19	1 196	11	2	2	2	3	2	11	1 134	5
1995	44	37	17 163	38	10	6	7	12	3	31	16 990	263
1997	44	42	20 842	37	5	13	4	12	3	36	18 489	233
1998	45	37	21 576	35	7	10	4	11	3	28	19 122	450
1999	24	19	19 794	22	3	6	5	5	3	18	19 516	144
2000	44	29	20 338	28	4	8	4	11	1	24	17 112	569
2001	86	40	39 385	45	7	10	7	18	3	38	26 436	161
2002	117	41	18 780	54	6	17	12	12	70	36	7 623	84
2003	163	46	80 258	56	6	8	11	31	0	29	58 761	822
2004	168	44	33 118	59	5	8	12	32	2	32	18 120	190
2005	254	35	103 971	73	8	9	15	39	2	30	85 214	484
2006	267	24	36 854	58	5	3	14	31	5	17	21 871	405
2007	256	30	38 471	53	4	8	14	24	3	20	14 991	114
2008	285	10	31 453	34	3	3	4	11	13	6	13 551	119
2009	245	25	280 369	68	9	7	14	22	16	20	267 152	501
2010	224	18	36 125	51	7	4	9	18	13	15	25 488	477
2011	212	12	23 124	37	4	7	6	12	8	9	7 545	56
2012	229	15	33 494	46	5	13	5	16	1	12	23 159	100
2013	189	10	20 139	26	3	2	7	5	9	4	10 199	147
2014	196	12	48 208	32	4	5	4	12	7	10	39 196	148
2015	196	7	31 893	36	0	8	4	15	12	3	22 654	126
2016	186	11	17 140	27	1	7	4	10	2	8	4 477	118

1) ab 1. Januar 1999 Zahlen der Verbraucherinsolvenzen enthalten

2) ab 2008: Umstellung der Wirtschaftszweigsystematik auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ2008)

3) bis 2007: Zusammenfassung der WZ2003-Bereiche H,K,M,N,O; ab 2008: Zusammenfassung der WZ2008-Bereiche K-N,S

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamtes für Statistik, D III 1 - j

WFII_FJ01



15.4.1 Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreisindizes ¹⁾

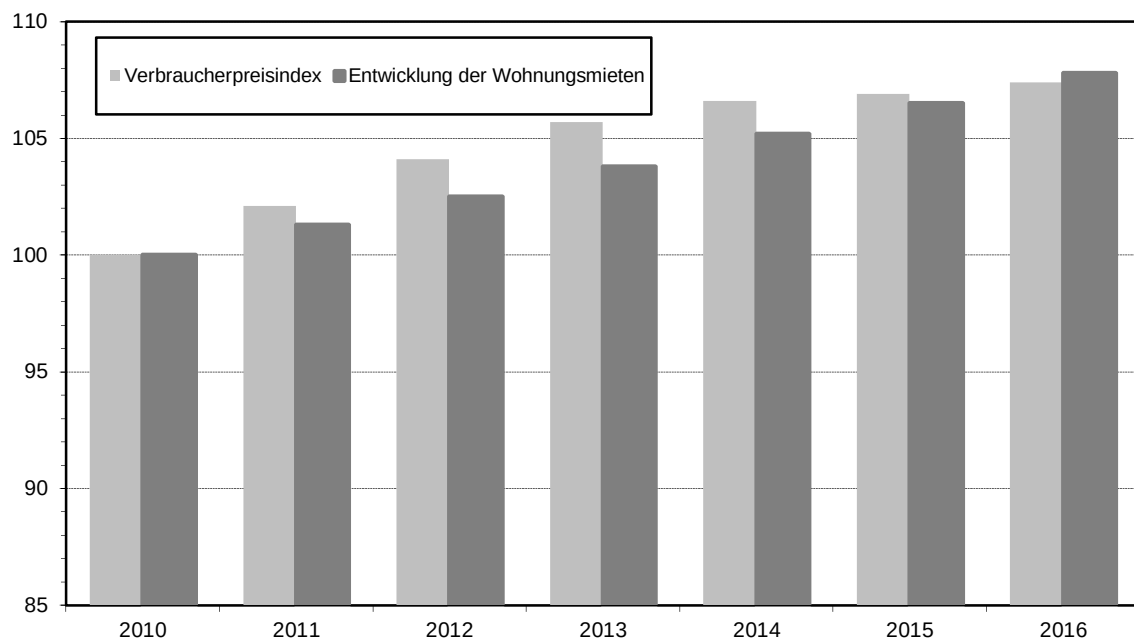
Jahr	Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100)			Verbraucherpreisindex für Bayern (2010 = 100)		
	insgesamt	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	insgesamt	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe
	1	2	3	4	5	6
2010	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2011	102,1	102,8	103,1	102,1	102,8	103,1
2012	104,1	106,3	105,4	104,3	106,0	105,5
2013	105,7	110,4	107,5	105,8	109,6	107,5
2014	106,6	111,5	108,4	106,6	110,7	108,3
2015	106,9	112,3	108,0	107,0	112,3	108,0
2016	107,4	113,2	107,9	107,6	113,1	108,3

1) Jahresdurchschnitt

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, M I 3/S und M I 3

WDRP_J05

15.4.2 Abbildung: Verbraucherpreisindex für Deutschland (2010 = 100)



Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, M I 3/S und M I 3



Kommunal финанzen 16

Inhalt			Seite
Text	16	Erläuterungen zu Kommunal финанzen	170
Tabelle	16.1	Städtevergleich: Kommunal финанzen	171
Tabelle	16.2	Steuerkraftmesszahl und Steuereinnahmekraft	172
Tabelle	16.3.1	Gemeindliche Steuereinnahmen	173
Tabelle	16.3.2	Finanzzuweisungen	174
Tabelle	16.4.1	Verwaltungshaushalt, Einnahmen	175
Tabelle	16.4.2	Verwaltungshaushalt, Ausgaben	176
Tabelle	16.5.1	Vermögenshaushalt, Einnahmen	177
Tabelle	16.5.2	Vermögenshaushalt, Ausgaben	178
Tabelle	16.6	Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	179
Tabelle	16.7	Schuldenstand	180



16 Erläuterungen zu Kommunalfinanzen

Zu Tabelle 16.2:

Die "**Steuerkraft**" stellt die Einnahmemöglichkeiten der Stadt Fürth durch Steuern dar, wenn statt der tatsächlichen jeweiligen Hebesätze landeseinheitliche Hebe- und Anrechnungssätze gelten würden. Die **Steuerkraftmesszahl** selbst ist die Summe aus den Steuerkraftzahlen der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer, dem Einkommensteueranteil der Stadt und der Umsatzsteuerbeteiligung. Ihre Berechnung bestimmt sich nach Art. 4 FAG (in der jeweils neuesten Fassung) in Verbindung mit § 4 FAGDV 2002 vom 19. Juli 2002 (GVBl S. 418). Das Nähere regelt das Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden in der jeweils gültigen Fassung.

Streng zu unterscheiden von der Steuerkraft ist die "**Steuereinnahmekraft**" einer Gemeinde. Während bei den Steuerkraftzahlen sog. Nivellierungshebesätze entsprechend Art. 4 Abs. 2 FAG angesetzt werden, beruht die Steuereinnahmekraft auf den landesdurchschnittlichen Hebesätzen. Die Steuereinnahmekraft errechnet sich aus der Summe der Realsteueraufbringungskraft, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer abzüglich der Gewerbesteuerumlage.



16.1 Städtevergleich: Kommunalfinанzen

Stadt	Jahr	Grundsteuer (A+B)	Gewerbe- steuer	Einkommen- steuer (Gem.-anteil)	Umsatz- steuer (Gem.-anteil)	Gewerbe- steuer- umlage	Real-Steuer- einnahmen insgesamt	Schulden	
								Bestand	je Ein- wohner in EUR
		1 000 EUR							
1	2	3	4	5	6	7	8		
Fürth	2013	23 279	50 991	54 907	6 257	8 494	126 940	248 805	2 077
	2014	23 508	59 424	59 105	6 418	10 006	138 449	242 397	1 995
	2015	23 763	60 006	65 360	7 132	7 832	148 429	239 071	1 925
München	2013	306 847	2 270 812	888 664	140 825	312 263	3 294 885	968 489	688
	2014	314 595	2 329 026	956 606	144 628	330 025	3 414 830	907 155	635
	2015	314 288	2 454 702	1 049 692	170 288	350 558	3 638 412	815 882	563
Nürnberg	2013	111 003	401 487	225 788	44 773	63 015	720 036	1 256 155	2 518
	2014	114 034	392 972	243 050	45 944	64 875	731 125	1 300 291	2 595
	2015	113 316	393 817	264 027	51 430	58 315	764 275	1 320 569	2 589
Augsburg	2013	46 169	124 658	111 090	18 567	15 269	285 215	360 153	1 302
	2014	45 990	159 267	119 583	19 055	28 634	315 261	363 505	1 293
	2015	45 999	120 263	129 036	21 693	16 059	300 932	343 918	1 201
Regensburg	2013	25 817	205 794	67 746	12 560	34 307	277 610	160 945	1 147
	2014	25 951	221 672	72 925	12 906	39 500	293 954	145 837	1 025
	2015	27 231	226 384	81 620	17 035	39 044	313 226	134 536	925
Ingolstadt	2013	25 301	245 354	64 884	9 651	26 962	318 228	63 263	490
	2014	25 604	198 834	69 845	9 917	40 223	263 977	32 567	249
	2015	27 120	111 190	79 451	14 337	15 509	216 589	17 639	133
Würzburg	2013	22 054	66 466	55 445	9 709	12 524	141 150	220 401	1 767
	2014	21 780	71 270	59 684	9 974	11 891	150 817	227 142	1 829
	2015	21 930	81 369	66 441	11 638	12 446	168 932	222 951	1 785
Erlangen	2013	23 649	59 945	64 429	9 772	12 547	145 248	141 663	1 341
	2014	23 375	82 072	69 355	10 026	12 971	171 857	140 849	1 323
	2015	23 661	67 124	77 105	13 052	5 413	175 529	145 008	1 339
Wolfsburg	2013	22 627	228 344	49 687	11 868	43 766	268 760	.	.
	2014	22 570	308 494	53 352	12 117	59 128	337 405	.	.
	2015	22 935	86 748	59 325	17 834	16 627	170 215	.	.
Offenbach a. M.	2013	22 460	62 560	43 846	7 870	9 811	126 925	958 034	8 037
	2014	21 847	57 994	46 916	8 121	9 095	125 783	986 725	8 156
	2015	27 110	67 734	47 505	8 629	10 622	140 356	966 913	7 814
Ulm	2013	25 167	111 308	56 510	10 280	21 406	181 859	131 498	1 103
	2014	24 962	75 931	59 184	10 564	14 553	156 088	127 098	1 053
	2015	25 553	100 421	65 028	12 784	17 301	186 485	124 986	1 019
Heilbronn	2013	24 559	124 774	47 659	9 341	19 173	187 160	29 191	247
	2014	24 967	98 092	49 914	9 599	16 921	165 651	26 980	225
	2015	25 639	121 787	53 038	10 658	22 225	188 897	24 705	202
Pforzheim	2013	24 951	99 521	45 958	7 924	18 417	159 937	99 155	842
	2014	24 491	90 923	48 133	8 142	14 937	156 752	95 341	799
	2015	24 696	79 956	48 051	8 980	13 327	148 356	105 986	867
Bottrop	2013	18 738	28 833	40 379	4 195	4 058	88 087	318 567	2 745
	2014	18 851	29 830	42 676	4 329	4 504	91 182	322 239	2 778
	2015	19 117	35 461	46 258	5 486	5 355	100 967	334 122	2 852
Trier	2013	16 264	53 393	30 228	5 623	8 772	96 736	646 726	6 031
	2014	16 280	61 710	31 838	5 729	10 138	105 419	660 685	6 091
	2015	16 396	64 442	34 155	7 099	10 587	111 505	673 613	5 862
Bremerhaven	2013	24 441	43 816	29 737	5 165	7 654	95 505	.	.
	2014	24 905	49 156	31 019	5 330	7 797	102 613	.	.
	2015	25 591	49 428	31 499	6 113	7 840	104 791	.	.
Koblenz	2013	19 457	138 486	39 670	8 500	23 306	182 807	417 333	3 772
	2014	19 651	98 260	41 783	8 660	16 537	151 817	436 316	3 915
	2015	20 057	90 215	45 379	10 301	14 821	151 131	439 596	3 905
Jena	2013	11 016	55 330	27 321	4 648	4 611	93 704	34 735	323
	2014	11 113	52 480	29 896	4 800	4 373	93 916	74 477	688
	2015	11 189	63 868	33 412	6 441	4 968	109 942	27 257	249
Remscheid	2013	29 900	68 277	43 896	7 778	9 611	140 240	650 678	5 972
	2014	23 987	54 697	46 393	8 025	8 260	124 842	684 750	6 282
	2015	31 062	56 101	45 218	8 437	8 472	132 346	690 455	6 306
Salzgitter	2013	17 842	37 834	33 286	6 906	6 367	89 501	344 716	3 510
	2014	18 238	82 230	35 741	7 051	13 838	129 422	327 470	3 309
	2015	19 116	49 007	36 138	8 490	8 247	104 504	356 683	3 529

Quelle: Regionaldatenbank Deutschland; Statistische Ämter des Bundes und der Länder



16.2 Steuerkraftmesszahl und Steuereinnahmekraft ¹⁾

Jahr	Steuerkraftmesszahl EUR/Einwohner	Steuereinnahmekraft EUR/Einwohner
	1	2
1980	332	479
1981	337	478
1982	379	456
1983	389	469
1984	383	520
1985	389	556
1986	425	714
1987	460	541
1988	574	608
1989	438	622
1990	482	647
1991	497	679
1992	504	685
1993	536	697
1994	538	691
1995	554	641
1996	556	556
1997	549	581
1998	490	663
1999	505	666
2000	600	739
2001	571	744
2002	626	641
2003	637	668
2004	599	725
2005	604	700
2006	619	803
2007	601	809
2008	692	880
2009	692	798
2010	733	843
2011	670	885
2012	692	931
2013	724	942
2014	761	1 018
2015	891	1 082
2016	908	1 038

1) Realsteueraufbringungskraft abzüglich Gewerbesteuerumlage und zuzüglich Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer

Quelle: Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik, LII 8 und L II 2



16.3.1 Gemeindliche Steuereinnahmen

Jahr	Steuern (netto) insge- samt (Gr. Nr. 00 - 03)	Grund- steuer A (Gr. Nr. 000)	Grund- steuer B (Gr. Nr. 001)	Gewerbe- steuer (netto) nach Er- trag und Kapital (Gr. Nr. 003 - 81)	Gemeinde- anteil an der Ein- kommen- steuer (Gr. Nr. 010)	Anteil an der Umsatz- steuer (Gr.Nr. 012)	Zuschlag zur Grund- erwerb- steuer (Gr. Nr. 024)	Hunde- steuer (Gr. Nr. 022)	Gesamt- steuer- aufkommen (netto) per Einwohner
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
in 1 000 EUR									
1982	50 848	73	6 789	20 656	22 076	-	1 095	159	508,24
1983	51 060	79	7 278	20 145	22 755	-	650	153	515,84
1984	52 327	77	7 448	20 556	23 750	-	345	151	536,01
1985	60 725	87	8 525	26 875	24 813	-	279	146	623,94
1986	78 478	89	8 191	43 974	25 794	-	279	151	800,85
1987	58 056	88	8 406	21 542	27 660	-	215	145	590,81
1988	66 411	89	8 721	29 310	27 992	-	161	138	671,96
1989	68 425	93	9 048	29 078	30 023	-	45	138	678,10
1990	72 360	92	9 217	32 933	29 953	-	32	133	700,07
1991	78 355	94	9 428	34 792	33 860	-	51	130	744,14
1992	79 416	93	10 117	31 801	37 244	-	35	126	740,56
1993	84 000	96	12 419	32 925	38 429	-	7	124	777,09
1994	81 961	97	12 180	32 079	37 453	-	31	121	760,32
1995	74 817	99	12 722	26 169	35 374	-	230	223	690,05
1996	69 264	96	13 077	21 447	34 395	-	30	219	639,79
1997	69 145	96	13 346	21 927	33 556	-	2	218	631,34
1998	81 845	98	14 081	26 515	36 124	4 801	-	226	750,03
1999	84 074	97	14 348	25 783	38 508	5 098	-	240	765,91
2000	97 369	112	14 965	30 744	39 177	4 972	-	249	869,46
2001	96 410	102	14 678	29 926	38 805	4 963	-	265	860,81
2002	97 223	102	14 843	28 497	38 176	4 888	-	275	880,03
2003	98 553	103	15 173	32 140	36 134	4 875	-	279	879,94
2004	99 393	102	17 779	34 688	34 382	4 883	-	359	883,45
2005	97 937	107	18 883	31 207	34 632	4 964	-	405	875,10
2006	110 038	111	18 468	40 142	37 691	5 168	-	461	969,85
2007	109 935	105	19 070	40 479	43 943	5 723	-	440	964,97
2008	117 605	106	19 024	35 866	48 767	5 896	-	437	1 028,25
2009	107 571	98	18 735	30 495	46 591	5 893	-	431	944,22
2010	114 804	99	22 356	40 589	45 068	5 975	-	440	1 004,82
2011	124 915	107	22 854	40 229	47 010	6 337	-	502	1 089,75
2012	131 844	101	23 002	42 476	50 843	6 246	-	507	1 133,48
2013	126 797	99	23 027	41 849	54 907	6 256	-	510	1 143,07
2014	138 012	102	23 534	48 181	59 105	6 418	-	527	1 151,94
2015	149 488	102	23 324	52 900	65 360	7 132	-	532	1 230,16
2016	150 175	98	23 585	45 651	72 869	7 268	-	544	1 209,42

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



16.3.2 Finanzaufweisungen

Jahr	Schlüssel- aufweisungen (Gr. Nr. 041)	Finanz- aufweisungen nach Art. 7 FAG (Gr.Nr. 061)	Aufkommen an Grunderwerb- steuer (Gr. Nr. 061)	sonst. Finanzaufz. Geldbußen (Art. 7 Abs 2 Nr. 5); Ver- warnungsgelder aus komm. Verkehrs- überwachung, Bedarfsaufz. (Gr. Nr. 081) ¹⁾	Einkommen- steuersatz (Gr. Nr. 061)	Finanz- aufweisungen insgesamt
	1	2	3	4	5	6
Rechnungsergebnisse in 1 000 EUR						
1982	4 905	2 312	821	3	-	8 041
1983	4 680	2 370	1 471	2	-	8 523
1984	6 050	2 437	2 519	63	-	11 069
1985	7 607	2 467	2 557	67	-	12 698
1986	7 535	2 605	2 264	132	-	12 536
1987	7 200	2 820	2 254	237	-	12 511
1988	2 368	2 828	2 576	274	-	8 046
1989	11 738	2 872	3 668	249	-	18 527
1990	10 443	2 913	3 608	399	-	17 363
1991	14 852	3 009	3 775	395	-	22 031
1992	11 860	3 116	4 981	562	-	20 519
1993	14 388	3 210	4 475	610	-	22 683
1994	18 792	3 243	5 252	49	-	27 336
1995	20 097	3 257	3 742	71	-	27 167
1996	17 592	3 257	2 909	406	2 595	26 759
1997	18 591	3 298	4 299	289	2 471	28 948
1998	21 560	3 294	4 292	687	2 561	32 394
1999	24 534	3 651	4 025	282	2 593	35 085
2000	22 970	3 638	4 279	89	2 643	33 619
2001	27 616	3 660	3 266	-	2 641	37 183
2002	22 667	3 690	3 803	1	2 998	33 159
2003	19 086	3 716	3 504	1	2 864	29 171
2004	19 992	3 734	3 586	1	2 855	30 168
2005	19 464	3 738	3 569	1	2 791	29 563
2006	23 430	3 758	4 716	1	3 008	34 913
2007	26 440	4 074	3 846	1	3 377	37 738
2008	34 352	3 796	4 252	-	3 439	45 839
2009	41 420	3 805	4 371	-	4 089	53 685
2010	40 633	3 828	4 058	-	4 484	53 003
2011	39 511	3 828	4 845	-	4 211	52 394
2012	37 826	3 847	5 195	-	4 604	51 472
2013	41 778	3 904	5 022	1 338	4 763	56 805
2014	44 500	3 973	5 803	1 488	4 939	60 703
2015	50 051	4 021	8 145	1 744	4 958	68 919
2016	52 501	4 817	9 712	1 669	-	68 699

1) ab 1986: Verwarnungsgelder aus Komm. Verkehrsüberwachung enthalten

Quelle: Kämmerer, Stadt Fürth



16.4.1 Verwaltungshaushalt, Einnahmen

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR			
	insgesamt	davon		
		Steuern und allge- meine Zuweisungen (Gr. Nr. 0)	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Gr. Nr. 1)	sonstige Finanzeinnahmen (Gr. Nr. 2)
		1	2	3
1982	112 639	64 062	34 267	14 310
1983	116 853	63 867	37 170	15 816
1984	120 110	67 224	37 162	15 724
1985	128 867	77 348	35 596	15 923
1986	153 332	97 264	39 936	16 132
1987	132 166	73 568	40 905	17 693
1988	144 539	78 738	45 039	20 762
1989	160 083	91 184	47 892	21 007
1990	170 328	94 589	52 165	23 574
1991	193 563	105 548	57 691	30 324
1992	199 255	105 146	65 674	28 435
1993	208 612	109 500	69 728	29 384
1994	219 520	114 476	68 918	36 126
1995	213 960	110 430	78 056	25 474
1996	203 454	98 798	75 298	29 358
1997	201 634	102 522	70 937	28 175
1998	216 073	123 687	70 762	21 624
1999	217 639	122 449	72 223	22 967
2000	227 031	131 226	73 413	22 392
2001	236 072	133 936	78 631	23 505
2002	246 604	130 771	83 647	32 186
2003	259 278	128 298	89 138	41 842
2004	240 995	129 913	70 176	40 906
2005	249 906	127 842	78 753	43 311
2006	250 263	145 401	80 187	24 675
2007	259 157	147 770	84 580	26 807
2008	264 770	163 837	80 770	20 163
2009	263 177	161 641	80 242	21 294
2010	278 292	169 903	87 379	21 010
2011	317 086	178 543	116 821	21 723
2012	324 703	183 731	119 316	21 656
2013	343 593	192 619	127 345	23 629
2014	363 419	212 726	133 917	16 776
2015	394 890	230 511	144 153	20 225
2016	420 462	232 664	164 177	23 621

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



16.4.2 Verwaltungshaushalt, Ausgaben

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR						
	insgesamt (Sp. 2-4+6)	Personal- ausgaben (Gr. Nr. 4)	sachlicher Verwaltungs- u. Betriebs- aufwand (Gr. Nr. 5/6)	Zuschüsse und Zuwei- sungen (Gr. Nr. 7)	darunter: Leistungen der Sozialhilfe (Gr. Nr. 73-78)	sonstige Finanzaus- gaben (Gr. Nr. 8)	darunter: Zuführung zum Vermögens- haushalt (Gr. Nr. 86)
	1	2	3	4	5	6	7
1982	112 639	42 554	26 373	17 600	10 127	26 112	5 866
1983	116 853	44 353	28 004	18 841	10 544	25 655	6 146
1984	120 110	45 272	29 934	20 579	10 374	24 325	5 446
1985	128 867	46 241	31 989	19 366	10 731	31 271	12 635
1986	153 332	48 920	33 273	21 264	12 655	49 875	28 414
1987	132 166	50 893	34 137	21 010	13 847	26 126	6 967
1988	144 539	52 542	34 383	22 012	14 797	35 602	10 989
1989	160 083	53 770	39 657	24 908	16 721	41 748	19 251
1990	170 328	56 855	42 133	31 862	17 933	39 478	11 711
1991	193 563	63 348	46 893	34 607	18 901	48 715	20 005
1992	199 255	68 418	52 775	37 813	21 635	40 249	8 213
1993	208 612	70 701	57 035	39 904	24 313	40 972	9 179
1994	219 521	70 640	56 332	38 968	27 112	53 581	15 818
1995	213 962	71 717	56 375	43 196	28 144	42 674	953
1996	203 454	72 861	57 366	35 444	24 493	37 783	857
1997	204 497	73 977	57 558	37 511	24 045	35 451	548
1998	216 073	74 554	56 997	36 504	23 945	48 018	10 874
1999	217 639	76 111	57 170	36 974	23 825	47 384	13 374
2000	227 018	78 363	59 078	38 854	23 914	50 723	10 653
2001	236 072	80 833	62 349	37 076	23 640	55 814	14 646
2002	246 604	83 876	70 498	39 537	25 763	52 693	1 531
2003	259 278	80 125	64 460	54 348	30 288	60 345	1 151
2004	240 994	76 650	61 247	50 092	32 247	53 005	2 447
2005	249 907	75 261	78 746	45 080	26 010	50 820	2 459
2006	250 262	76 250	85 276	38 052	21 401	50 684	5 901
2007	259 157	77 077	91 336	46 351	22 282	44 393	2 511
2008	264 770	80 949	88 603	46 002	23 807	49 216	4 540
2009	263 598	84 323	91 932	44 778	20 382	42 565	1 929
2010	278 292	85 270	95 161	43 692	20 398	54 169	5 066
2011	317 086	85 785	120 888	44 071	20 518	66 343	14 221
2012	324 704	88 356	119 245	46 702	21 333	70 401	14 751
2013	343 593	92 347	125 071	50 642	22 365	75 533	23 589
2014	363 419	94 490	129 111	55 978	23 312	83 839	28 798
2015	394 890	97 151	134 584	66 046	26 478	97 109	42 476
2016	420 462	101 928	147 450	74 388	29 269	96 696	37 564

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



16.5.1 Vermögenshaushalt, Einnahmen

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR							
	insgesamt	davon						
		Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 30)	Entnahmen aus Rücklagen (Gr. Nr. 31)	Rückfluss von Darlehen etc. (Gr. Nr. 32, 33, 34)	Beiträge und ähnliche Entgelte (Gr. Nr. 35)	Zuweisungen, Zuschüsse f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen (Gr. Nr. 36)	Einnahmen aus Krediten, innere Darlehen ¹⁾ (Gr. Nr. 37)	Übertragungs- und Abschlussberechnungen (Gr. Nr. 39)
	1	2	3	4	5	6	7	8
1982	31 068	5 865	2 817	11 722	4 216	4 263	2 185	-
1983	34 061	6 087	2 460	4 890	4 726	10 442	5 456	-
1984	25 898	5 446	26	5 040	2 563	8 221	4 602	-
1985	32 302	12 635	537	3 407	3 393	6 776	5 554	-
1986	44 411	28 414	5	6 860	3 471	5 081	580	-
1987	38 490	6 967	8 156	2 947	3 187	6 156	11 077	-
1988	35 183	10 989	581	3 525	3 530	6 133	10 425	-
1989	55 732	19 251	6 394	10 413	3 526	6 649	9 499	-
1990	42 761	11 711	6 330	6 323	2 405	5 466	10 526	-
1991	59 202	20 005	5 856	6 031	2 835	5 803	18 672	-
1992	48 020	8 213	9 851	6 510	3 287	5 183	14 976	-
1993	55 192	9 179	16 017	7 135	1 729	3 012	18 120	-
1994	59 601	15 818	3 092	20 319	3 145	3 724	13 503	-
1995	63 136	952	9 364	6 007	4 183	9 351	31 032	2 247
1996	48 081	857	12 067	6 339	2 891	2 221	21 490	2 216
1997	47 894	548	4 157	13 562	5 672	3 759	18 530	1 666
1998	41 702	10 874	277	5 607	3 377	1 018	19 833	716
1999	56 261	13 374	5 717	6 155	2 467	6 030	22 239	279
2000	46 152	10 653	7 023	2 597	1 677	4 809	18 926	467
2001	62 783	14 646	5 944	3 334	1 592	10 298	26 836	133
2002	54 092	1 531	6 913	5 885	4 042	14 789	20 895	37
2003	67 258	1 151	3 294	3 073	3 486	12 722	43 532	-
2004	49 633	2 447	6 590	18 923	-421	5 954	16 140	-
2005	72 042	2 459	1 538	25 815	1 538	6 236	33 863	593
2006	94 002	5 901	490	23 419	1 682	9 040	53 470	-
2007	88 537	2 511	1 825	14 745	5 665	11 409	52 382	-
2008	46 562	4 540	6 977	8 400	1 626	7 802	17 217	-
2009	56 903	1 922	1 155	7 916	1 627	16 675	27 601	-
2010	62 460	5 066	971	14 505	4 350	1 893	35 675	-
2011	63 863	14 221	2 151	8 270	859	11 813	26 549	-
2012	53 609	14 751	3 777	3 831	685	11 526	19 040	-
2013	68 110	23 589	3 628	5 943	1 141	12 247	21 562	-
2014	81 866	28 798	1 179	4 527	1 184	10 850	35 328	-
2015	74 392	42 476	3 096	3 917	1 858	8 108	14 937	-
2016	93 879	37 564	13 406	5 396	1 867	8 416	27 230	-

1) einschließlich Umschuldungen

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



16.5.2 Vermögenshaushalt, Ausgaben

Jahr	Rechnungsergebnisse (SOLL) in 1 000 EUR									
	insgesamt	davon								
		Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Gr. Nr. 90)	Zuführung an Rücklagen (Gr. Nr. 91)	Gewährung von Darlehen, Investitionsförderung (Gr. Nr. 92, 98)	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen (Gr. Nr. 930)	Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens (Gr. Nr. 935, 936)	Erwerb von Grundstücken (Gr. Nr. 932)	Baumaßnahmen (Gr. Nr. 94, 95, 96)	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Krediten ¹⁾ (Gr. Nr. 97)	übrige
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1982	31 063	-	6 775	969	2 938	1 893	1 678	11 432	5 286	92
1983	34 061	-	5 101	2 524	5 091	886	1 694	12 581	5 438	746
1984	25 898	-	1 510	2 871	5 352	1 045	1 950	6 972	5 442	756
1985	32 302	-	4 429	2 608	4 540	919	4 333	8 435	6 754	284
1986	44 411	-	14 752	26 644	452	2 019	6 107	11 699	6 284	434
1987	38 490	-	2 298	4 054	437	3 107	2 459	16 521	9 507	107
1988	35 183	-	5 030	3 974	1 223	2 628	2 290	11 046	8 741	251
1989	55 732	334	8 469	9 813	29	2 883	3 529	21 225	9 451	- 1
1990	42 761	-	4 919	2 856	- 6	3 619	3 148	20 149	7 858	218
1991	59 202	955	6 356	2 788	6 249	3 018	4 476	26 531	8 387	442
1992	48 020	615	6 557	4 466	10	2 073	5 608	16 756	11 812	123
1993	55 192	2 537	5 506	4 024	182	2 674	4 059	24 099	11 960	151
1994	59 552	1 515	7 513	5 219	1 001	2 267	5 482	20 394	15 970	191
1995	63 136	-	6 333	2 726	-	2 050	2 417	20 758	28 274	578
1996	47 775	4 409	3 453	389	- 307	1 842	2 491	14 699	18 879	1 920
1997	47 894	5 184	2 016	969	34	2 344	2 406	18 370	14 728	1 843
1998	41 702	-	4 707	1 939	798	3 132	3 145	10 508	13 957	3 516
1999	56 261	-	8 045	5 821	28	4 216	3 349	18 283	15 281	1 238
2000	45 269	-	2 631	7 043	25	5 238	4 029	16 327	9 692	284
2001	64 543	-	5 087	4 240	-	5 528	3 710	26 843	17 045	2 090
2002	67 552	3 984	2 995	6 028	-	6 512	4 825	30 001	9 858	3 349
2003	77 505	6 666	3 078	7 571	500	2 668	3 258	36 012	17 717	35
2004	69 691	13 064	1 888	4 528	-	2 233	2 934	23 930	8 377	12 737
2005	74 027	15 219	1 881	8 194	-	1 503	2 038	12 638	24 242	8 312
2006	94 000	289	8 349	6 226	-	1 646	1 696	18 131	43 205	14 458
2007	90 828	6 073	2 179	3 376	1 811	2 584	1 910	23 107	44 888	4 900
2008	47 414	795	2 341	3 882	2 066	2 012	1 776	18 858	12 084	3 600
2009	60 146	518	1 729	5 633	1 800	2 758	4 297	29 884	13 527	-
2010	62 461	773	16 470	2 549	1 820	2 781	2 231	10 985	22 904	1 948
2011	63 863	633	10 939	4 393	3 562	1 751	3 869	16 480	21 074	1 162
2012	53 517	217	3 426	5 557	1 801	1 995	2 182	15 598	19 839	2 902
2013	68 112	540	6 424	12 808	-	2 405	8 016	10 101	23 283	4 535
2014	81 866	490	10 637	5 278	-	2 688	1 940	19 624	38 926	2 283
2015	74 391	714	26 874	8 078	-	3 365	2 127	14 144	18 089	-
2016	93 879	1 222	17 682	12 991	-	4 135	9 172	14 350	34 328	-

1) einschließlich Umschuldungen

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



16.6 Einnahmen und Ausgaben je Einwohner

Jahr	Verwaltungshaushalt EUR je Einwohner	Vermögenshaushalt EUR je Einwohner
	1	2
1977	1 241	804
1978	1 033	532
1979	1 030	463
1980	1 073	480
1981	1 093	524
1982	1 126	310
1983	1 181	344
1984	1 230	265
1985	1 324	332
1986	1 562	453
1987	1 339	390
1988	1 462	356
1989	1 587	552
1990	1 648	414
1991	1 838	563
1992	1 858	448
1993	1 930	511
1994	2 037	553
1995	1 974	582
1996	1 880	444
1997	1 841	437
1998	1 980	382
1999	1 983	512
2000	2 055	418
2001	2 122	565
2002	2 206	484
2003	2 317	601
2004	2 142	619
2005	2 203	653
2006	2 202	827
2007	2 270	776
2008	2 321	408
2009	2 308	499
2010	2 428	545
2011	2 723	548
2012	2 745	453
2013	2 863	568
2014	2 938	662
2015	3 124	589
2016	3 280	732

Quelle: Kämmerei, Stadt Fürth



16.7 Schuldenstand

Jahr	Schulden in 1 000 EUR					Schulden in EUR je Einwohner ¹⁾	Schuldendienst in 1 000 EUR ¹⁾		
	insgesamt	darunter					insgesamt	davon	
		Stadtwerke	Klinikum	StEF	Hardh.West			Zins	Tilgung ²⁾
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1986	164 457	54 488	7 300	-	-	1 046	17 605	10 215	7 390
1987	167 555	55 454	6 654	-	-	1 080	18 278	10 339	7 939
1988	170 232	57 309	6 006	-	-	1 082	13 386	6 576	6 810
1989	171 495	59 497	5 414	-	-	1 056	14 334	7 530	6 804
1990	166 683	57 783	4 892	-	-	1 006	14 822	7 858	6 964
1991	176 683	55 913	4 381	-	-	1 106	16 397	8 222	8 175
1992	179 302	53 813	3 962	-	-	1 133	17 615	9 135	8 480
1993	186 629	52 461	3 549	-	-	1 208	16 974	9 310	7 664
1994	191 498	58 207	3 136	-	-	1 201	18 240	9 898	8 342
1995	191 512	59 352	2 700	-	-	1 192	18 445	9 429	9 016
1996	198 954	61 232	2 284	-	-	1 251	18 080	8 847	9 233
1997	202 640	62 790	1 862	-	-	1 260	17 736	8 517	9 219
1998	209 974	61 921	2 876	-	-	1 329	17 720	8 620	9 100
1999	145 589	- ³⁾	2 584	-	-	1 299	17 770	8 648	9 122
2000	145 674	- ³⁾	2 297	-	-	1 305	17 677	8 583	9 094
2001	163 186	- ³⁾	4 782	-	-	1 420	18 548	8 978	9 570
2002	180 478	- ³⁾	11 647	-	-	1 513	19 028	9 449	9 579
2003	196 327	- ³⁾	14 045	-	-	1 627	16 406	9 277	7 129
2004	293 108 ⁵⁾	- ³⁾	13 937	86 072 ⁵⁾	-	1 716	17 637	9 207	8 430
2005	302 506 ⁶⁾	- ³⁾	11 823	86 020 ⁶⁾	-	1 804	16 331	8 894	7 437
2006	322 999 ⁷⁾	- ³⁾	9 206	100 615 ⁷⁾	-	1 876	18 878	8 776	10 102
2007	320 323 ⁸⁾	- ³⁾	9 081	98 974 ⁸⁾	-	1 860	18 374	9 555	8 819
2008	339 661 ⁹⁾	- ³⁾	8 865	110 422 ⁹⁾	-	1 928	19 807	10 216	9 591
2009	347 276 ¹⁰⁾	- ³⁾	3 655	103 717 ¹⁰⁾	8 132	2 037	20 699	9 583	11 116
2010	353 763 ¹¹⁾	- ³⁾	7 700	102 944 ¹¹⁾	8 132	2 056	21 110	9 431	11 679
2011	368 612 ¹²⁾	- ³⁾	13 039	104 133 ¹²⁾	8 132	2 122	20 644	8 963	11 681
2012	365 118 ¹³⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	114 978 ¹³⁾	7 319	2 053	20 965	9 162	11 803
2013	370 078 ¹⁴⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	116 587 ¹⁴⁾	6 685	2 073	22 178	9 209	14 000
2014	373 638 ¹⁵⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	126 430 ¹⁵⁾	4 811	2 011	22 795	7 793	15 002
2015	369 863 ¹⁶⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	127 856 ¹⁶⁾	2 936	1 954	22 410	7 304	15 106
2016	368 907 ¹⁷⁾	- ³⁾	- ⁴⁾	133 995 ¹⁷⁾	1 061	1 874	24 721	7 001	17 720

1) ohne Stadtwerke, Klinikum, StEF, Hardhöhe West

2) ohne Umschuldung

3) ab 1999 GmbH - bzw. Holdingstruktur

4) SV Klinikum rückwirkend zum 01.01.2011 aufgelöst

5) einschl. 81 097 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

6) einschl. 57 797 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

7) einschl. 42 452 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

8) einschl. 37 735 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

9) einschl. 33 018 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

10) einschl. 28 302 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

11) einschl. 19 677 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

12) einschl. 17 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

13) einschl. 17 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

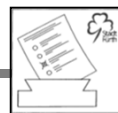
14) einschl. 16 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

15) einschl. 16 482 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

16) einschl. 15 982 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

17) einschl. 15 482 Tsd. EUR Trägerdarlehen Stadtentwässerung

Quelle: Kämmererei, Stadt Fürth



Wahlen 17

Inhalt			Seite
Tabelle	17.1	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen	182
Tabelle	17.2	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen	183 - 185
Abbildung	17.3	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen)	186
Abbildung	17.4	Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen	186
Tabelle	17.5	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen	187 - 189
Tabelle	17.6	Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen	190 - 191
Tabelle	17.7	Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen	192
Tabelle	17.8	Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen	193
Abbildung	17.9	Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2014 in Fürth	194
Abbildung	17.10	Fürther Oberbürgermeisterwahlen	194
Tabelle	17.11	Volksentscheide	195 - 198

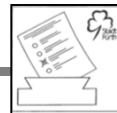


17 Wahlen

17.1 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Europawahlen

Europawahl am 10.06.1979								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
56,6	44,0	46,1	5,9	-	-	-	-	4,0
Europawahl am 17.06.1984								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
47,2	41,0	43,2	4,0	1,4	7,3	-	-	3,1
Europawahl am 18.06.1989								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
58,5	30,7	33,8	4,4	-	8,4	-	18,7	4,0
Europawahl am 12.06.1994								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
52,2	37,6	31,7	3,5	-	11,2	-	8,6	7,4
Europawahl am 13.06.1999								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	F.D.P.	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
39,0	52,4	31,7	1,9	-	7,2	1,4	2,1	3,3
Europawahl am 13.06.2004								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	NPD	GRÜNE	PDS	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
36,4	44,7	23,9	3,8	1,8	14,9	1,8	2,2	6,9
Europawahl am 07.06.2009								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	LINKE	GRÜNE	FW	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
37,0	31,5	21,4	8,7	5,1	14,8	8,8	1,3	8,4
Europawahl am 25.05.2014								
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %							
	CSU	SPD	FDP	LINKE	GRÜNE	FW	AfD	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9
36,5	26,0	29,4	3,0	7,1	15,9	1,8	8,1	8,7

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Landeswahlleiter



17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

1. Bundestagswahl am 14.08.1949												
Wahlbeteiligung %	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %											
	CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
81,7	11,7	39,5	12,7	-	-	8,8	18,7	-	-	-	-	8,7
2. Bundestagswahl am 06.09.1953												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,3	E	31,2	40,8	9,8	-	-	4,9	-	4,9	-	-	8,4
	Z	29,6	39,8	9,6	-	-	4,7	-	4,9	-	-	11,4
3. Bundestagswahl am 15.09.1957												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
84,2	E	41,4	43,4	7,9	-	-	-	-	4,7	-	-	2,6
	Z	41,2	43,0	7,8	-	-	-	-	4,8	-	-	3,2
4. Bundestagswahl am 17.09.1961												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,2	E	37,4	43,1	12,5	-	-	-	-	2,6	-	-	4,4
	Z	37,0	42,8	13,1	-	-	-	-	2,5	-	-	4,6
5. Bundestagswahl am 19.09.1965												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,8	E	42,1	45,2	6,5	-	-	-	-	-	3,2	-	3,0
	Z	39,7	44,4	8,8	-	-	-	-	-	3,9	-	3,2
6. Bundestagswahl am 28.09.1969												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
83,0	E	40,4	47,9	4,5	-	-	-	-	-	5,7	-	1,5
	Z	38,1	48,1	5,5	-	-	-	-	-	6,6	-	1,7
7. Bundestagswahl am 19.11.1972												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
88,7	E	37,0	56,9	4,4	-	-	-	-	-	1,0	0,7	-
	Z	36,3	54,9	7,2	-	-	-	-	-	1,0	0,5	0,1
8. Bundestagswahl am 03.10.1976												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
86,7	E	41,6	51,2	5,6	-	-	-	-	-	0,6	0,8	0,2
	Z	41,5	50,2	6,9	-	-	-	-	-	0,6	0,4	0,4
9. Bundestagswahl am 05.10.1980												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
85,3	E	41,5	49,1	7,0	1,9	-	-	-	-	-	0,5	-
	Z	40,7	47,9	9,0	1,5	-	-	-	-	0,4	0,3	0,2

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen



17 Wahlen

noch: 17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

10. Bundestagswahl am 06.03.1983												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
84,6	E	47,2	44,8	2,9	4,1	-	-	-	-	0,6	0,5	-
	Z	44,5	43,3	5,9	5,3	-	-	-	-	0,5	0,3	0,2
11. Bundestagswahl am 25.01.1987												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
78,2	E	43,8	42,4	4,9	7,4	-	-	-	-	1,0	-	0,5
	Z	41,8	39,9	7,7	8,8	-	-	-	-	0,9	-	0,9
12. Bundestagswahl am 02.12.1990												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
70,1	E	40,9	39,3	7,9	5,7	5,8	-	-	-	-	-	0,4
	Z	39,9	36,3	9,7	5,1	6,2	-	-	-	-	-	2,8
13. Bundestagswahl am 16.10.1994												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
73,4	E	43,6	41,4	3,4	6,0	3,7	-	-	-	-	-	1,8
	Z	39,9	39,2	6,7	7,2	3,6	-	-	-	-	-	3,5
14. Bundestagswahl am 27.09.1998												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
76,3	E	41,8	47,3	1,9	4,6	3,5	-	-	-	-	-	0,8
	Z	37,3	45,3	4,6	6,2	2,8	-	-	-	-	-	3,9
15. Bundestagswahl am 22.09.2002												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
76,3	E	46,0	42,8	4,2	5,7	-	-	-	-	-	-	1,3
	Z	44,3	39,0	4,5	8,4	0,9	-	-	-	-	-	2,9
16. Bundestagswahl am 18.09.2005												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	KPD	WAV	BHE	NPD	DKP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
72,5	E	41,6	39,9	4,3	5,9	-	-	-	-	2,8	-	5,5
	Z	36,4	35,8	8,3	9,5	-	-	-	-	2,1	-	8,0
17. Bundestagswahl am 27.09.2009												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	NPD	PIRATEN	Freie Union	REP	RRP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
72,1	E	43,3	25,1	8,7	9,6	7,8	2,0	2,3	1,2	-	-	-
	Z	35,6	21,3	14,0	11,4	8,2	1,5	2,8	-	-	-	5,0
18. Bundestagswahl am 22.09.2013												
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %										
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	AfD	PIRATEN	Freie Wähler	NPD	REP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
65,2	E	40,4	33,8	2,0	8,1	6,0	3,4	3,6	1,6	1,1	-	-
	Z	35,9	28,6	4,8	10,6	7,0	4,8	3,1	1,6	0,9	0,4	1,3

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen



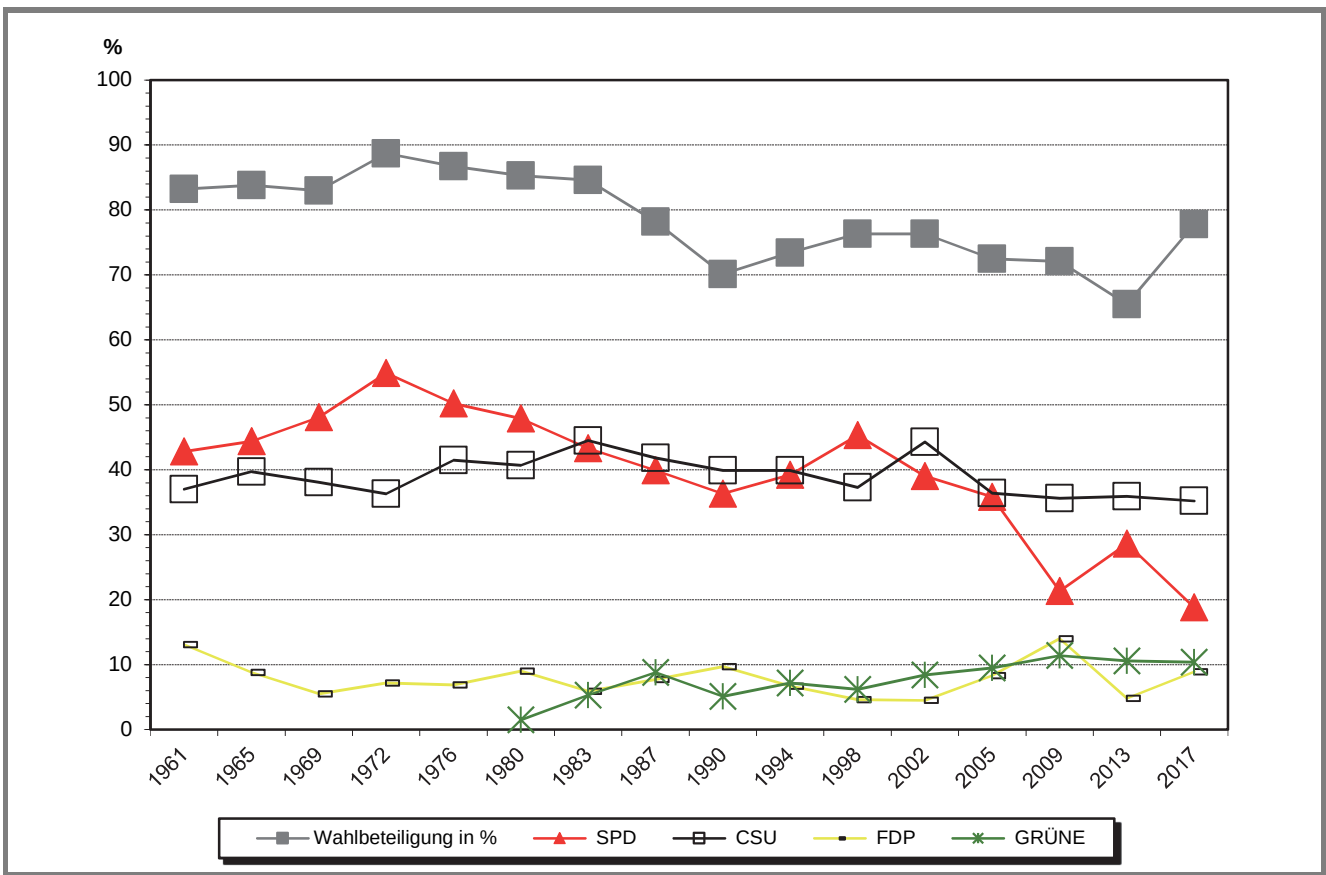
noch: 17.2 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen

19. Bundestagswahl am 24.09.2017											
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %									
		CSU	SPD	AfD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	Freie Wähler	Tierschutzpartei	Die Partei	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
77,8	E	39,9	22,9	10,6	9,7	5,4	6,8	4,4	-	-	0,3
	Z	35,2	18,8	11,7	10,4	8,9	7,8	2,6	1,1	0,9	2,6
Das Direktmandat im Wahlkreis 243 erhielt mit 78 559 Erststimmen Herr Christian Hans Schmidt, CSU											
*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen											

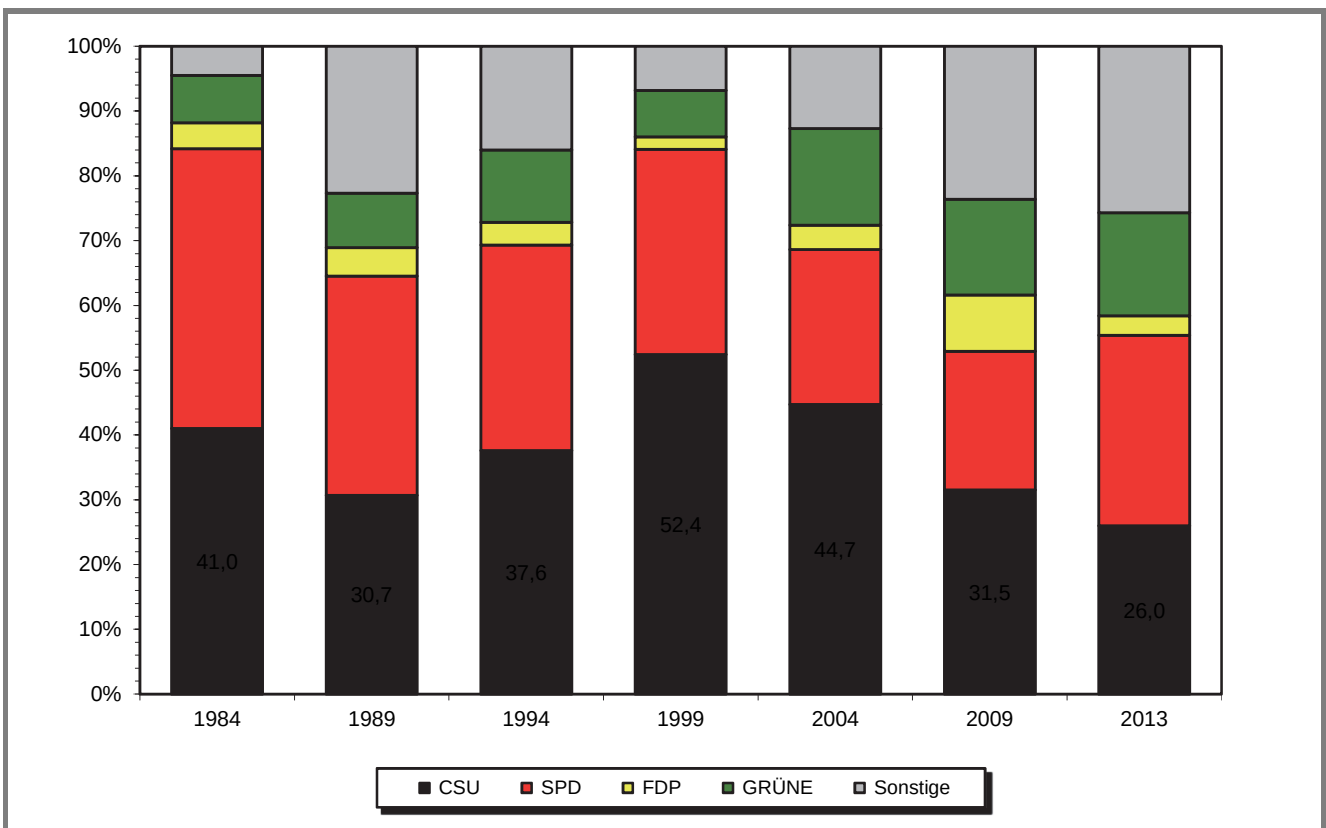


17 Wahlen

17.3 Abbildung: Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei Bundestagswahlen (Zweitstimmen)



17.4 Abbildung: Stimmenanteile der Parteien bei Europawahlen





17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

1. Landtagswahl am 01.12.1946														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
82,5		20,3	44,9	10,0	-	-	-	-	-	-	-	11,6	13,2	-
2. Landtagswahl am 26.11.1950														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
78,0	E	10,7	50,2	13,5	-	-	-	4,9	7,2	-	-	5,4	8,1	-
	Z	13,7	48,6	12,4	-	-	-	4,3	6,9	-	-	5,4	8,2	0,5
	G	12,2	49,4	13,0	-	-	-	4,6	7,1	-	-	5,4	8,1	0,2
3. Landtagswahl am 28.11.1954														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	21,8	45,6	12,0	-	-	-	5,4	6,2	-	-	6,6	-	2,4
	Z	22,4	45,4	12,0	-	-	-	5,0	6,3	-	-	6,6	-	2,3
	G	22,1	45,5	12,0	-	-	-	5,2	6,2	-	-	6,6	-	2,4
4. Landtagswahl am 23.11.1958														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
68,2	E	28,2	51,1	9,9	-	-	-	2,8	5,6	-	-	-	-	2,4
	Z	28,2	50,7	10,2	-	-	-	2,9	5,8	-	-	-	-	2,2
	G	28,2	50,9	10,0	-	-	-	2,9	5,7	-	-	-	-	2,3
5. Landtagswahl am 25.11.1962														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
72,1	E	30,4	50,6	10,3	-	-	-	1,5	4,1	-	-	-	-	3,1
	Z	30,1	50,6	10,9	-	-	-	1,3	3,9	-	-	-	-	3,2
	G	30,3	50,6	10,6	-	-	-	1,4	4,0	-	-	-	-	3,1
6. Landtagswahl am 20.11.1966														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
77,3	E	29,8	47,5	9,3	-	-	-	-	-	13,4	-	-	-	-
	Z	30,0	46,6	10,2	-	-	-	-	-	13,1	-	-	-	-
	G	29,9	47,1	9,7	-	-	-	-	-	13,3	-	-	-	-
7. Landtagswahl am 22.11.1970														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	35,8	46,8	11,8	-	-	-	0,5	-	4,1	1,0	-	-	-
	Z	35,1	43,2	16,2	-	-	-	0,5	-	4,1	0,9	-	-	0,1
	G	17,9	45,0	14,0	-	-	-	0,5	-	4,1	0,5	-	-	0,1
8. Landtagswahl am 27.10.1974														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	WAV	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
73,8	E	43,3	45,7	7,9	-	-	-	-	-	1,6	1,3	-	-	0,2
	Z	42,9	42,7	11,1	-	-	-	-	-	1,7	0,9	-	-	0,7
	G	43,1	44,2	9,5	-	-	-	-	-	1,6	1,1	-	-	0,5

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen

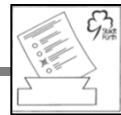


17 Wahlen

noch: 17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

9. Landtagswahl am 15.10.1978														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,2	E	41,1	47,0	8,9	1,4	-	-	-	-	0,6	0,9	-	-	1,7
	Z	42,0	45,8	8,9	1,6	-	-	-	-	0,7	0,8	-	-	1,7
	G	41,5	46,4	8,9	1,5	-	-	-	-	0,6	0,8	-	-	1,7
10. Landtagswahl am 15.10.1982														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,7	E	41,6	48,6	3,1	5,0	-	-	-	-	1,0	0,4	-	-	0,3
	Z	42,0	47,3	3,5	5,1	-	-	0,1	-	0,9	0,5	-	-	0,5
	G	41,8	48,0	3,3	5,0	-	-	0,1	-	1,0	0,4	-	-	0,4
11. Landtagswahl am 12.10.1986														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
65,9	E	41,0	41,1	4,9	7,5	4,2	-	0,2	-	0,6	-	-	-	0,5
	Z	41,3	40,3	4,0	8,5	4,6	-	0,2	-	0,6	-	-	-	0,5
	G	21,2	40,7	4,4	8,0	4,4	-	0,2	-	0,6	-	-	-	0,5
12. Landtagswahl am 14.10.1990														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
61,5	E	39,5	38,1	6,6	6,8	7,4	1,2	0,5	-	-	-	-	-	-
	Z	39,7	37,9	7,0	7,3	6,6	1,1	0,4	-	-	-	-	-	-
	G	39,6	38,0	6,8	7,0	7,0	1,2	0,4	-	-	-	-	-	-
13. Landtagswahl am 25.09.1994														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
63,8	E	39,4	42,6	2,9	7,2	4,6	1,5	0,4	-	0,5	-	-	0,9	-
	Z	38,8	45,6	3,2	5,6	4,1	1,4	0,3	-	0,4	-	-	0,6	-
	G	39,1	44,1	3,1	6,4	4,4	1,4	0,3	-	0,4	-	-	0,7	-
14. Landtagswahl am 13.09.1998														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
67,1	E	38,7	47,6	1,6	5,3	4,0	-	-	-	-	-	-	-	3,0
	Z	41,5	45,2	1,5	5,3	3,6	-	-	-	-	-	-	-	2,8
	G	40,1	46,4	1,5	5,3	3,8	-	-	-	-	-	-	-	2,9
15. Landtagswahl am 21.09.2003														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	BHE	NPD	DKP	KPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
51,0	E	48,2	35,1	2,3	7,5	2,8	0,8	0,5	-	-	-	-	-	2,8
	Z	51,6	30,8	2,2	9,7	2,5	0,7	0,3	-	-	-	-	-	2,2
	G	49,9	33,0	2,3	8,6	2,6	0,7	0,4	-	-	-	-	-	2,5

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen



noch: 17.5 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Landtagswahlen

16. Landtagswahl am 28.09.2008														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	FWF	REP	ÖDP	BP	DIE VIOL.	NPD	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
52,7	E	36,2	27,3	7,1	10,7	7,9	6,1	1,4	1,0	-	-	1,5	-	-
	Z	38,3	25,7	6,4	9,8	7,2	8,4	1,2	0,7	0,2	0,2	1,3	-	-
	G	36,2	26,5	6,8	10,2	7,5	7,3	1,3	0,8	0,1	0,1	1,4	-	-
17. Landtagswahl am 15.09.2013														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	GRÜNE	DIE LINKE	Freie Wähler	PIRATEN	FDP	DIE FRANKEN	NPD	ÖDP	REP	BP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
57,6	E	36,4	30,5	10,6	5,0	4,3	3,8	2,8	2,2	1,1	1,1	1,1	1,1	-
	Z	37,3	29,0	11,7	4,9	4,3	3,4	3,3	2,4	1,1	1,1	0,9	0,8	-
	G	36,8	29,7	11,1	4,9	4,3	3,6	3,1	2,3	1,1	1,1	1,0	0,9	-

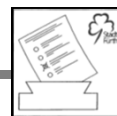
*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen
 Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Landeswahlleiter



17.6 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 28.11.1954														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,4	E	21,7	44,8	5,5	12,4	6,7	6,4	-	-	-	-	-	-	2,5
	Z	21,4	45,8	5,2	12,0	6,7	6,4	-	-	-	-	-	-	2,4
	G	21,6	45,3	5,4	12,2	6,7	6,4	-	-	-	-	-	-	2,4
Bezirkswahl am 23.11.1958														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
68,2	E	28,6	51,3	-	10,4	-	6,6	-	-	-	-	-	-	3,2
	Z	28,7	51,3	2,9	9,3	-	5,6	-	-	-	-	-	-	2,3
	G	28,6	51,3	1,5	9,8	-	6,1	-	-	-	-	-	-	2,7
Bezirkswahl am 25.11.1962														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
72,1	E	30,2	50,5	1,5	10,6	-	3,8	-	-	-	-	-	-	3,3
	Z	30,4	51,2	1,4	10,2	-	3,7	-	-	-	-	-	-	3,3
	G	30,3	50,9	1,4	10,4	-	3,7	-	-	-	-	-	-	3,3
Bezirkswahl am 20.11.1966														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
77,4	E	27,5	45,1	-	14,2	-	-	13,3	-	-	-	-	-	-
	Z	30,2	47,5	-	9,3	-	-	13,0	-	-	-	-	-	-
	G	28,9	46,3	-	11,7	-	-	13,1	-	-	-	-	-	-
Bezirkswahl am 22.11.1970														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	32,3	43,0	0,4	18,9	-	-	4,3	1,1	-	-	-	-	-
	Z	35,7	47,7	0,5	11,0	-	-	4,1	1,1	-	-	-	-	-
	G	34,0	45,4	4,4	14,9	-	-	4,2	1,1	-	-	-	-	-
Bezirkswahl am 27.10.1974														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
76,6	E	40,8	42,2	-	14,0	-	-	1,6	1,4	-	-	-	-	-
	Z	42,9	45,9	0,3	7,7	-	-	1,7	1,4	-	-	-	-	-
	G	41,9	44,1	0,2	10,8	-	-	1,6	1,4	-	-	-	-	-
Bezirkswahl am 15.10.1978														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
73,9	E	38,3	42,6	-	15,7	-	-	0,6	1,2	1,6	-	-	-	-
	Z	40,9	47,3	0,1	8,1	-	-	0,7	1,1	1,8	-	-	-	0,0
	G	39,6	45,0	0,1	11,9	-	-	0,6	1,1	1,7	-	-	-	0,0
Bezirkswahl am 11.10.1982														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,2	E	39,1	46,4	-	7,7	-	-	1,0	0,6	4,8	-	-	-	0,3
	Z	41,4	47,0	-	4,2	-	-	1,0	0,7	5,3	-	-	-	0,3
	G	40,3	46,7	-	6,0	-	-	1,0	0,6	5,1	-	-	-	0,3

*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen



noch: 17.6 Wahlbeteiligung und Stimmenanteile bei den Bezirkswahlen

Bezirkswahl am 12.10.1986														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
75,7	E	39,3	40,2	-	7,7	-	-	0,6	-	8,0	4,1	-	-	-
	Z	40,3	39,9	-	5,1	-	-	0,7	-	9,2	4,5	-	-	0,3
	G	39,8	40,1	-	6,4	-	-	0,6	-	8,6	4,3	-	-	0,2
Bezirkswahl am 14.10.1990														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
65,9	E	38,4	37,7	0,5	8,0	-	-	-	-	7,1	7,1	-	-	1,3
	Z	39,0	36,9	0,4	6,7	-	-	-	-	8,5	7,2	-	-	1,4
	G	38,7	37,3	0,4	7,4	-	-	-	-	7,8	7,1	-	-	1,3
Bezirkswahl am 25.09.1994														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
61,3	E	40,7	41,0	-	3,7	-	-	2,1	-	8,9	-	2,1	1,5	-
	Z	39,6	39,5	-	4,5	-	-	2,3	-	10,2	-	2,4	1,6	-
	G	40,2	40,3	-	4,1	-	-	2,2	-	9,5	-	2,2	1,5	-
Bezirkswahl am 13.09.1998														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	F.D.P.	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
67,1	E	40,0	42,5	-	2,6	-	-	-	-	6,8	4,8	-	-	3,3
	Z	39,0	41,8	-	2,2	-	-	-	-	8,4	4,7	-	-	3,9
	G	39,5	42,2	-	2,4	-	-	-	-	7,6	4,7	-	-	3,6
Bezirkswahl am 21.09.2003														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	BP	FDP	KPD	GdB/BHE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
51,0	E	48,7	34,3	0,5	2,4	-	-	-	-	7,7	3,2	0,8	-	2,4
	Z	47,5	31,7	0,4	3,3	-	-	-	-	10,6	2,9	0,9	-	2,6
	G	48,1	33,0	0,4	2,9	-	-	-	-	9,2	3,1	0,8	-	2,5
Bezirkswahl am 28.09.2008														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	FW	FDP	KPD	DIE LINKE	NPD	DKP	GRÜNE	REP	ÖDP	FBU	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
52,6	E	33,3	33,0	5,6	6,5	-	6,9	1,8	-	9,6	1,9	1,4	-	-
	Z	35,2	27,8	6,0	7,1	-	7,2	2,1	-	11,8	1,5	1,4	-	-
	G	34,2	30,4	5,8	6,8	-	7,1	1,9	-	10,7	1,7	1,4	-	-
Bezirkswahl am 15.09.2013														
Wahlbeteiligung %	*)	von den gültigen Stimmen entfielen auf ... in %												
		CSU	SPD	Freie Wähler	FDP	PIRATEN	DIE LINKE	NPD	DIE FRANKEN	GRÜNE	REP	ÖDP	BP	Sonstige
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
57,6	E	34,3	29,0	6,0	2,7	3,2	4,9	1,1	2,9	12,3	1,4	1,2	0,7	-
	Z	35,1	29,3	4,7	3,2	3,6	5,2	1,2	2,6	12,0	1,2	1,2	0,9	-
	G	34,7	29,1	5,4	2,9	3,4	5,1	1,1	2,8	12,2	1,3	1,2	0,8	-
*) E = Erststimmen, Z = Zweitstimmen, G = Gesamtstimmen														
Quelle: Stadt Fürth, Wahlamt														



17 Wahlen

17.7 Ergebnisse der Fürther Stadtratswahlen

Wahltag	Wahl- betei- ligung	Stimmenanteile						Sitze im Stadtrat							
		CSU	SPD	GRÜNE 1)	FDP	REP	Sonstige	insge- samt	davon						
									SPD	CSU	GRÜNE	FDP	REP	Sonstige	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
30.05.1948	80,3	10,4	39,3	-	13,0	-	25,8	42	19	4	-	6	-	13	
30.03.1952	67,7	11,2	44,3	-	9,4	-	35,1	42	19	5	-	4	-	14	
18.03.1956	69,0	20,5	45,2	-	6,8	-	27,7	42	20	9	-	3	-	10	
27.03.1960	65,3	21,5	52,8	-	8,6	-	17,1	42	23	10	-	4	-	5	
13.03.1966	62,7	27,1	48,4	-	12,5	-	12,2	42	20	13	-	5	-	4	
11.06.1972	65,3	30,5	52,8	-	10,8	-	5,8	50	27	16	-	5	-	2	
05.03.1978	67,6	41,0	43,8	-	12,2	-	3,0	50	22	21	-	6	-	1	
05.03.1984	66,2	35,8	51,0	4,9	5,3	-	3,0	44	23	17	2	2	-	-	
18.03.1990	63,0	30,2	42,7	6,4	5,9	8,8	6,0	44	19	14	3	2	4	2	
10.03.1996	54,4	35,2	36,3	11,1	4,1	4,4	9,0	50	19	18	5	2	2	4	
03.03.2002	55,0	39,8	46,3	6,2	2,8	2,2	2,8	50	24	20	3	1	1	1	
02.03.2008		CSU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	FWF	DIE LINKE						Gesamt	
Stimmenanteile	49,6	26,4	54,2	7,6	3,0	2,0	2,4	4,4							100,0
Sitze im Stadtrat		13	28	4	1	1	1	2							50
16.03.2014		CSU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	FWF	DIE LINKE						Gesamt	
Stimmenanteile	45,4	24,8	51,1	11,8	2,5	1,8	3,5	4,4							100,0
Sitze im Stadtrat		12	26	6	1	1	2	2							50
1) GRÜNE / Unabhängige															



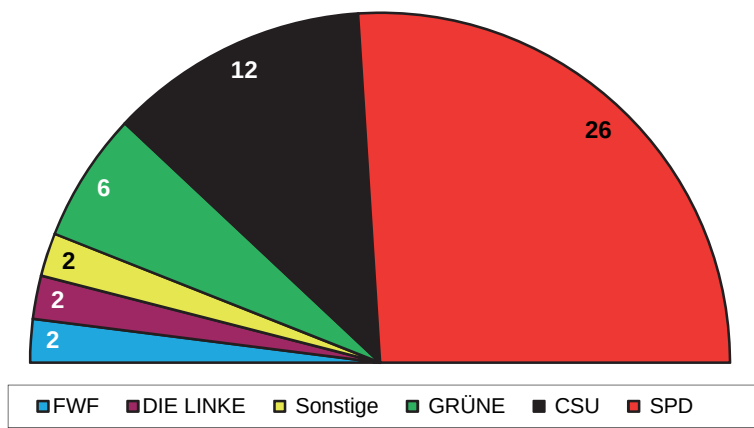
17.8 Ergebnisse der Fürther Oberbürgermeisterwahlen ¹⁾

Wahltag	Wahl- beteiligung	Stimmenanteile für						
		CSU Bewerber	SPD Bewerber	FDP Bewerber	andere Bewerber			
		1	2	3	4	5	6	7
30.03.1952	69,7	39,8 Dr. Eckstein	52,3 <u>Dr. Bornkessel</u>	-	7,9 Dr. Stritzke, BHE	-	-	-
23.03.1958	40,1	-	98,2 <u>Dr. Bornkessel</u>	-	1,8 sonst. Bewerber	-	-	-
08.03.1964	72,7	-	48,3 Stranka	51,7 <u>Scherzer</u>	-	-	-	-
08.03.1970	68,5	-	28,0 Hauptmannl	69,9 <u>Scherzer</u>	2,1 Dr. Mertens, NPD	-	-	-
11.06.1972	65,3	-	-	95,3 <u>Scherzer</u>	4,7 Riedel, DKP	-	-	-
05.03.1978	67,6	31,7 Dr. Richter	-	65,3 <u>Scherzer</u>	3,0 Riedel, DKP	-	-	-
18.03.1984	66,4	36,4 Fischer	54,4 <u>Lichtenberg</u>	5,5 Dr. Jungkunz	2,2 Grashey, GRÜNE	1,5 Riedel, DKP	-	-
18.03.1990	63,0	31,4 Metz	56,7 <u>Lichtenberg</u>	-	4,3 Grashey, GRÜNE	5,4 Lau, BLF	2,3 Imholz, DKP	-
10.03.1996 (Erstwahl)	54,4	36,2 Wenning	43,8 Lichtenberg	2,6 Heinrichs	8,0 Pfeffer, GRÜNE	9,3 Lau, BLF	-	-
24.03.1996 (Stichwahl)	50,8	50,8 <u>Wenning</u>	49,2 Lichtenberg	-	-	-	-	-
03.03.2002	55,0	41,4 Wenning	53,3 <u>Dr. Jung</u>	1,1 Eimer	1,6 Dittrich, GRÜNE	1,3 Lau, BLF	1,3 Richter, REP	-
02.03.2008	49,5	15,3 Bayer-Tersch	80,1 <u>Dr. Jung</u>	-	1,2 Galaske, GRÜNE	0,9 Lau, FWF	1,2 Richter, REP	1,3 Younis, DIE LINKE
16.03.2014	45,4	17,3 Helm	73,0 <u>Dr. Jung</u>	1,0 Eichmann	3,9 Dittrich, GRÜNE	2,3 Schönweiß, DIE LINKE	1,5 Lau, FWF	1,0 Richter, REP

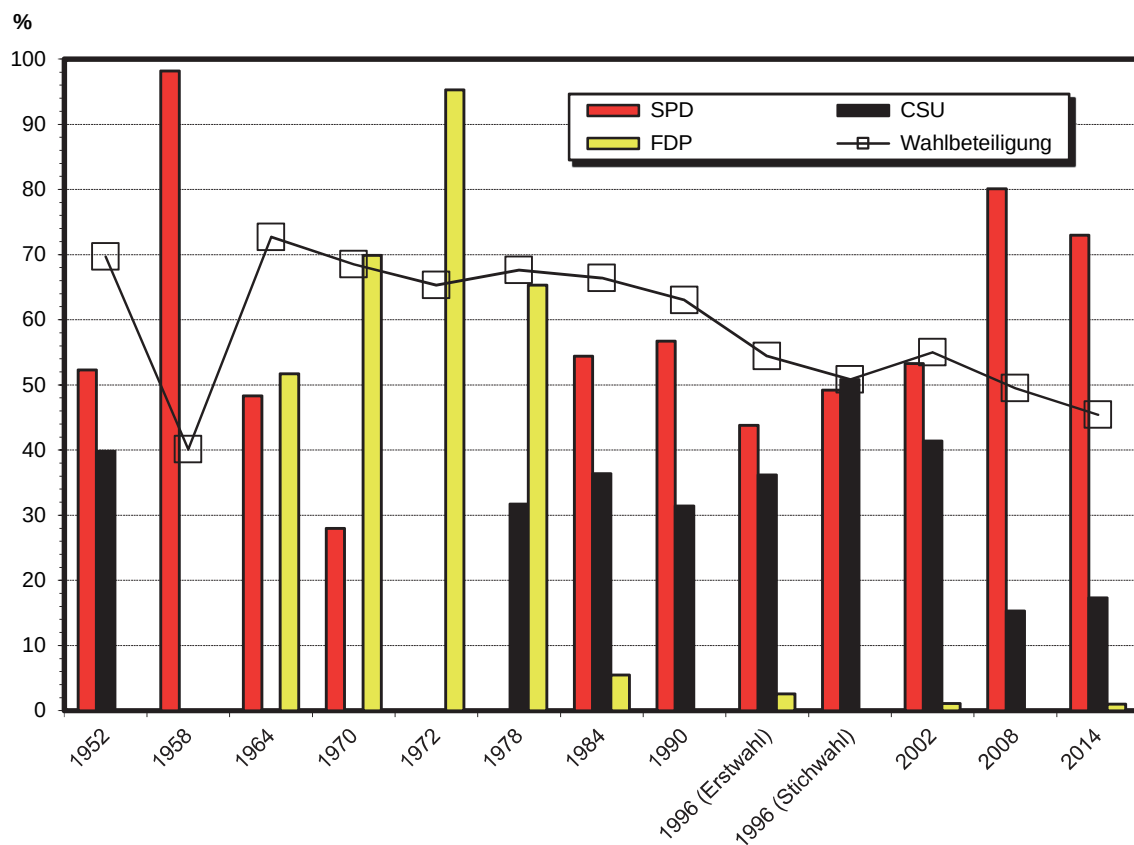
1) gewählte Bewerber sind unterstrichen



17.9 Abbildung: Sitzverteilung bei der Stadtratswahl 2014 in Fürth



17.10 Abbildung: Fürther Oberbürgermeisterwahlen





17.11 Volksentscheide

Volkentscheid über die Annahme oder Ablehnung der Bayerischen Verfassung am 1. Dezember 1946

	Stimme- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	4 210 636	3 188 255	2 960 579	2 090 444	870 135	227 676
%		75,7	100	70,6	29,4	7,1
Fürth						
Anzahl	52 039	42 880	39 772	20 479	19 293	3 108
%		82,4	100	51,5	48,5	7,2

Volkentscheid über die Änderung des Art. 135 der Bayer. Verfassung (Schulartikel) vom 7. Juli 1968

	Stimme- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Gesetzentwurf des Bayer. Landtags		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der CSU		Gesetzentwurf zum Volksbegehren der SPD/F.D.P.		ungültige Stimm- zettel
				Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bayern										
Anzahl	6 766 825	2 751 965	2 659 001	2 027 782	86 850	227 039	410 238	357 766	365 545	92 964
%		40,7	100	76,3	3,3	8,5	15,4	13,5	13,7	3,4
Fürth										
Anzahl	68 848	23 333	22 570	16 178	1 432	758	5 197	4 703	4 412	763
%		33,9	100	71,7	6,3	3,4	23,0	20,8	19,5	3,3

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volkentscheid über die Änderung der Art. 7 Abs. 1 und 14 Abs. 2 der Bayer. Verfassung (Herabsetzung der Altersgrenze für das aktive und passive Wahlrecht) am 24. Mai 1970

	Stimme- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	6 839 403	2 617 220	2 598 109	1 423 270	1 174 839	19 111
%		38,3	100	54,8	45,2	0,7
Fürth						
Anzahl	66 987	22 426	22 277	15 242	7 035	149
%		33,5	100	68,4	31,6	0,7

Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.

Volkentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973

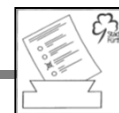
	Stimme- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Stimm- zettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Art. 14						
Anzahl	7 351 704	1 713 743	1 686 361	1 429 558	256 803	27 382
%		23,3	100	84,8	15,2	1,6
Art. 111a						
Anzahl	7 351 704	1 713 739	1 691 103	1 473 604	217 499	22 636
%		23,3	100	87,1	12,9	1,3



17 Wahlen

noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheid über die Änderung des Art. 14 (Landtagswahlrecht) und Einfügung des Art. 111a (Rundfunkfreiheit) der Bayer. Verfassung am 1. Juli 1973								
	Stimmebe- rechtigte	Wähler / Wahl- beteiligung	gültige Stimmzettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel		
	1	2	3	4	5	6		
Fürth								
Art. 14								
Anzahl	74 087	21 272	20 926	18 272	2 654	346		
%		28,7	100	87,3	12,7	1,6		
Art. 111a								
Anzahl	74 087	21 272	21 045	18 935	2 110	227		
%		28,7	100	90,0	10,0	1,1		
Die Gesetzentwürfe wurden damit angenommen.								
Volksentscheid über die Änderung der Art. 3, 131 Abs. 2 und 141 der Bayer. Verfassung (Umweltschutz) am 17. Juni 1984								
	Stimmebe- rechtigte	Wähler / Wahl- beteiligung	gültige Stimmzettel	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmzettel		
	1	2	3	4	5	6		
Bayern								
Anzahl	8 084 537	3 732 431	3 575 135	3 358 878	216 257	157 296		
%		46,2	100	94,0	6,0	4,2		
Fürth								
Anzahl	71 424	36 395	35 064	33 034	2 030	1 331		
%		51,0	100	94,2	5,8	3,7		
Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.								
Volksentscheid über das Abfallrecht in Bayern am 17. Februar 1991								
	Stimmebe- rechtigte	Wähler/Wahl- beteiligung	Stimmen für den Gesetzentwurf des					
			Landtags			Volksbegehrens		
			Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmen	Ja - Stimmen	Nein - Stimmen	ungültige Stimmen
			1	2	3	4	5	6
Bayern								
Anzahl	8 613 840	3 773 763	1 925 940	1 626 523	221 300	1 640 432	1 856 139	277 192
%		43,8	51,0	43,1	5,9	43,5	49,2	7,3
Fürth								
Anzahl	77 028	29 228	10 467	16 599	2 162	16 890	10 184	2 154
%		37,9	35,8	56,8	7,4	57,8	34,8	7,4
Der Gesetzentwurf des Bayer. Landtages wurde damit angenommen.								
Volksentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995								
	Stimmebe- rechtigte	Wähler/Wahl- beteiligung	Zustimmung zum Gesetzentwurf des		Ablehnung beider Gesetzentwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	
			Landtags	Volks- begehrens				
			1	2				3
Bayern								
Anzahl	8 769 945	3 230 353	1 244 886	1 857 919	110 462	3 213 267	17 086	
%		36,8	38,7	57,8	3,4	100	0,5	



noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheid zur Einführung des kommunalen Bürgerentscheids in Bayern am 1. Oktober 1995

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	Zustimmung zum Gesetzentwurf des		Ablehnung beider Gesetzentwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
	1	2	3	4	5	6	7
Fürth							
Anzahl	77 327	27 362	6 654	19 841	655	27 150	212
%		35,4	24,5	73,1	2,4	100	0,8

Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.

Volksentscheide am 8. Februar 1998

1. Grundrechte und Staatsziele

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zu- stimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	8 831 738	3 527 633	2 567 247	856 344	3 423 591	100 164
%		39,9	75,0	25,0		2,8
Fürth						
Anzahl	77 599	27 290	18 949	7 337	26 286	965
%		35,2	72,1	27,9		3,5

2. Landtag und Staatsregierung

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zu- stimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
	1	2	3	4	5	6
Bayern						
Anzahl	8 831 738	3 527 633	2 532 323	892 340	3 424 663	99 196
%		3,9	73,9	26,1		2,8
Fürth						
Anzahl	77 599	27 290	18 254	8 037	26 291	961
%		35,2	69,4	30,6		3,5

3. Bayerischer Senat

	Stimm- berechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen zum Gesetzentwurf des		Ablehnungen beider Gesetz- entwürfe	gültige Stimmen	ungültige Stimmen
			Landtags	Volks- begehrens			
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern							
Anzahl	8 831 738	3 527 633	823 462	2 412 944	249 141	3 485 547	40 610
%		39,9	23,6	69,2	7,1		1,2
Fürth							
Anzahl	77 599	27 290	4 993	19 816	1 987	26 796	486
%		35,2	18,6	74,0	7,4		1,8

Die Gesetzbeschlüsse des Bayerischen Landtags zur Änderung der Bayer. Verfassung (Entscheide 1 und 2) und der Gesetzentwurf des Volksbegehrens zur Abschaffung des Bayer. Senats (Entscheid 3) wurden damit angenommen.



noch: 17.11 Volksentscheide

Volksentscheide am 21. September 2003

1. Gesetz über den Zusammentritt des Landtags nach der Wahl, über die Parlamentsinformation und zur Verankerung eines strikten Konnexitätsprinzips

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern Anzahl	9 108 683	5 184 828	4 286 928	569 550	4 856 478	328 350	5 184 828
%		56,9	88,3	11,7		6,3	
Fürth Anzahl	79 350	40 313	34 115	4 346	38 461	1 852	40 313
%		50,8	88,7	11,3		4,6	

2. Gesetz zur Weiterentwicklung der Wahlgrundsätze, der Grundrechte und der Bestimmungen über das Gemeinschaftsleben

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern Anzahl	9 108 683	5 185 056	4 175 520	728 885	4 904 405	280 651	5 185 056
%		56,9	85,1	14,9		5,4	
Fürth Anzahl	79 350	40 312	33 103	5 665	38 768	1 544	40 312
%		50,8	85,4	14,6		3,8	

Die Gesetzesbeschlüsse des Bayerischen Landtags wurden damit angenommen.

Volksentscheid zum Nichtraucherschutz in Bayern am 4. Juli 2010

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
Bayern Anzahl	9 373 843	3 533 877	2 150 582	1 377 202	3 527 784	6 093	3 533 877
%		37,7	61,0	39,0		0,2	
Fürth Anzahl	89 150	39 574	25 053	14 488	39 541	33	39 574
%		44,4	63,4	36,6		0,1	

Der Gesetzentwurf des Volksbegehrens wurde damit angenommen.

Volksentscheide am 15. September 2013

	Stimmbe- rechtigte	Wähler/ Wahlbe- teiligung	gültige Zustimmungen	gültige Ablehnungen	gültige Stimmen insgesamt	ungültige Stimmen	abgegebene Stimmen insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
1. Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 936 306	574 093	5 510 399	452 855	5 963 254
%		63,2	89,6	10,4		7,6	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	39 299	6 029	45 328	3 188	48 516
%		56,8	86,7	13,3		6,6	
2. Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 894 337	504 529	5 398 866	564 388	5 963 254
%		63,2	90,7	9,3		9,5	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	38 222	5 796	44 018	4 498	48 516
%		56,8	86,8	13,2		9,3	
3. Angelegenheiten der Europäischen Union							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 417 797	835 315	5 253 112	710 142	5 963 254
%		63,2	84,1	15,9		11,9	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	34 486	8 656	43 142	5 374	48 516
%		56,8	79,9	20,1		11,1	
4. Schuldenbremse							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 737 839	608 940	5 346 779	616 475	5 963 254
%		63,2	88,6	11,4		10,3	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	36 961	6 714	43 675	4 841	48 516
%		56,8	84,6	15,4		10,0	
5. Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden							
Bayern Anzahl	9 430 165	5 963 254	4 901 519	450 617	5 352 136	611 118	5 963 254
%		63,2	91,6	8,4		10,2	
Fürth Anzahl	85 365	48 516	38 891	4 947	43 838	4 678	48 516
%		56,8	88,7	11,3		9,6	

Hinweis: Die Gesetzesbeschlüsse des Bayerischen Landtags zur Änderung der Bayer. Verfassung wurden damit angenommen.



Stadtbezirke und Statistische Bezirke 18

Inhalt			Seite
Text	18.	Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets	200
Tabelle	18.1	Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets	201
Karte	18.2	Stadtbezirke und Statistische Bezirke	201
Karte	18.3	Statistische Bezirke und Distrikte	202
Tabelle	18.4	Statistische Bezirke	203
Tabelle	18.5	Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben	204 - 205



18. Erläuterungen zur Einteilung des Stadtgebiets

Die statistische Gebietseinteilung der Stadt Fürth beruht auf einem hierarchischen Gliederungsprinzip. Sie besteht aus 18 Statistischen Bezirken, je Bezirk bis zu 10 Distrikten, je Distrikt bis zu maximal 1 000 Blöcken. Ein Block enthält als kleinste Einheit bis zu 10 Blockseiten. Jede Blockseite trägt eine achtstellige Nummer, die sich aus der Nummer der übergeordneten Gebietseinheit ableitet. Es bezeichnet die

- 1. und 2. Stelle den Bezirk,
- 1. bis 3. Stelle den Distrikt,
- 1. bis 6. Stelle den Block und
- 1. bis 8. Stelle die Blockseite.

In den anschließenden Tabellen werden statistische Ergebnisse für Stadtbezirke und Statistische Bezirke aufbereitet.

Statistische Bezirke und ihre Bezeichnungen

(Die Bezeichnungen dienen der leichteren Identifizierung und sind nicht durch Stadtratsbeschluss festgelegt)

01 Altstadt, Innenstadt	10 Unterfarnbach
02 Stadtpark, Stadtgrenze	11 Hardhöhe
03 Nördliche Südstadt	12 Scherbsgraben, Billiganlage
04 Südstadt Industriegebiet	13 Schwand, Eigenes Heim
05 Südliche Südstadt	14 Poppenreuth, Espan
06 Südstadt Weikershof	15 Ronhof, Kronach
07 Dambach, Unterfürberg	16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach
08 Oberfürberg, Eschenau	17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof
09 Atzenhof, Burgfarnbach	18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshof

Die in den Tabellen enthaltenen **Flächengrößen** der Statistischen Bezirke und Stadtteile sind die Summen der Blockflächen, die innerhalb der im Raumbezugsnetz gespeicherten Blockgrenzen liegen. Die kleinräumigen Angaben zum **Bevölkerungsbestand** und zur **Bevölkerungsveränderung** wurden aus den Statistikabzügen aus dem Einwohnermelderegister ermittelt. Die Ermittlung der **Haushalte** erfolgt mit Hilfe eines Programms zur Generierung von Haushalten aus dem Melderegister (vgl. Erläuterungen zum Programm HHGEN in Kap 3.1). Die Daten zum **Arbeitsmarkt** werden von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellt. Der **PKW-Bestand** stammt aus einer Auswertung des von der Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle übermittelten Statistik-Datensatzes. Die **Wohnungsfertigstellungen** beinhalten den Neu- und Wiederaufbau einschl. Umbau. Erfasst werden Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Wohnheime. Sie werden im Rahmen der amtlichen Bautätigkeitsstatistik erfasst und kleinräumig aufbereitet.

Sofern nicht anders angegeben wurden alle Daten zum Stand 31.12. ermittelt.



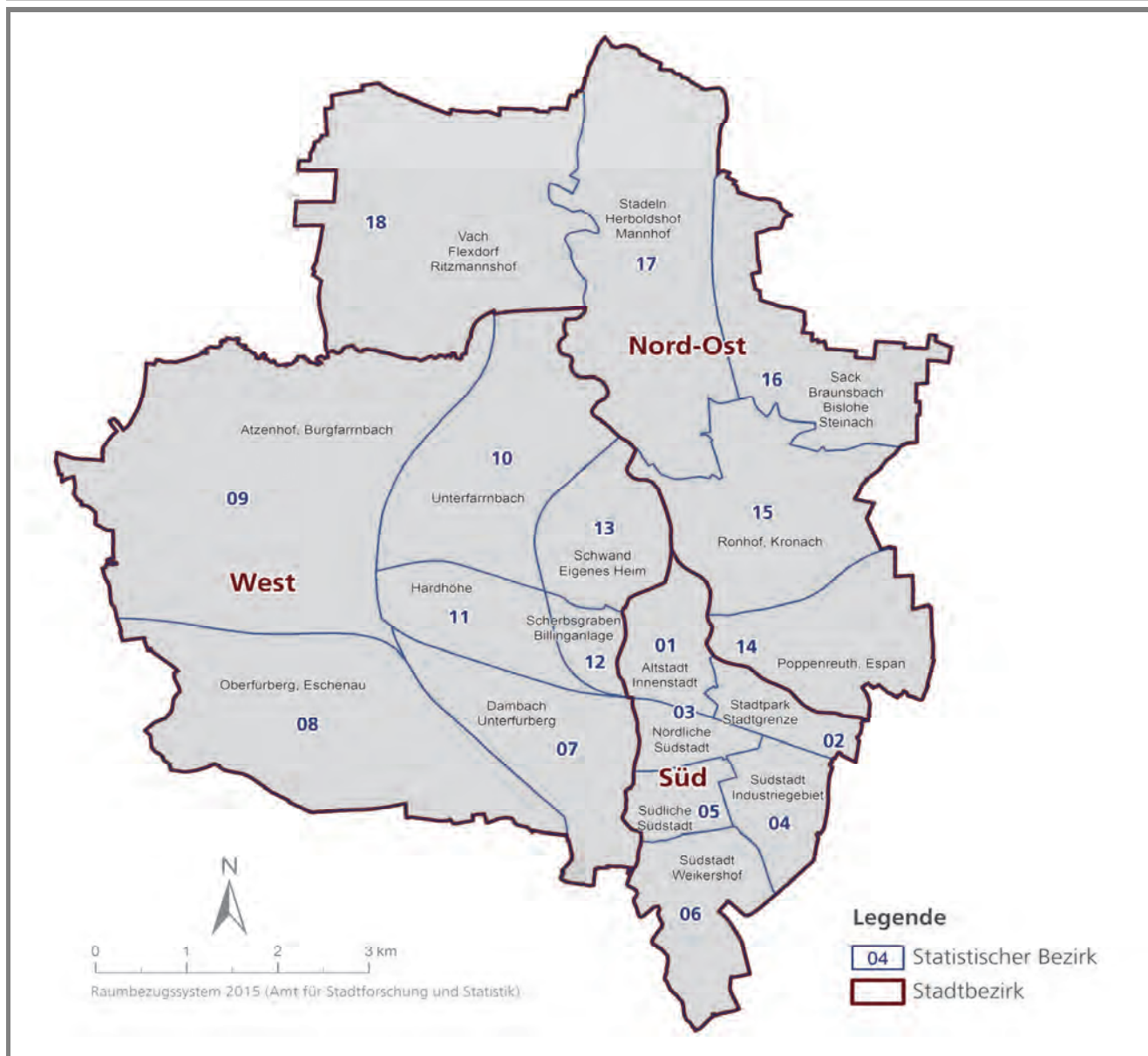
18.1 Fürther Stadtbezirke nach der Neugliederung des Stadtgebiets

Am 20.03.2013 hat der Fürther Stadtrat das Stadtgebiet gem. Art. 60 Abs. 1 GO in folgende 3 Stadtbezirke neu eingeteilt. Die Stadtbezirke tragen die Bezeichnungen Süd, West und Nord-Ost und wurden auf der Grundlage der bisherigen 18 Bezirke, die als "Statistische Bezirke" weitergeführt werden, gebildet.

Stadtbezirk	Statistische Bezirke	Fläche in qkm	Bevölkerung am 31.12.2013	Bevölkerung am 31.12.2014	Bevölkerung am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2016
	1	2	3	4	5	6
Süd	01, 02, 03, 04, 05, 06	7,737	50 912	52 077	53 821	54 624
West	07, 08, 09, 10, 11, 12, 13	30,224	42 276	42 487	43 232	43 622
Nord-Ost	14, 15, 16, 17, 18	25,390	30 308	30 661	30 905	31 557
insgesamt		63,351	123 496	125 225	127 958	129 803

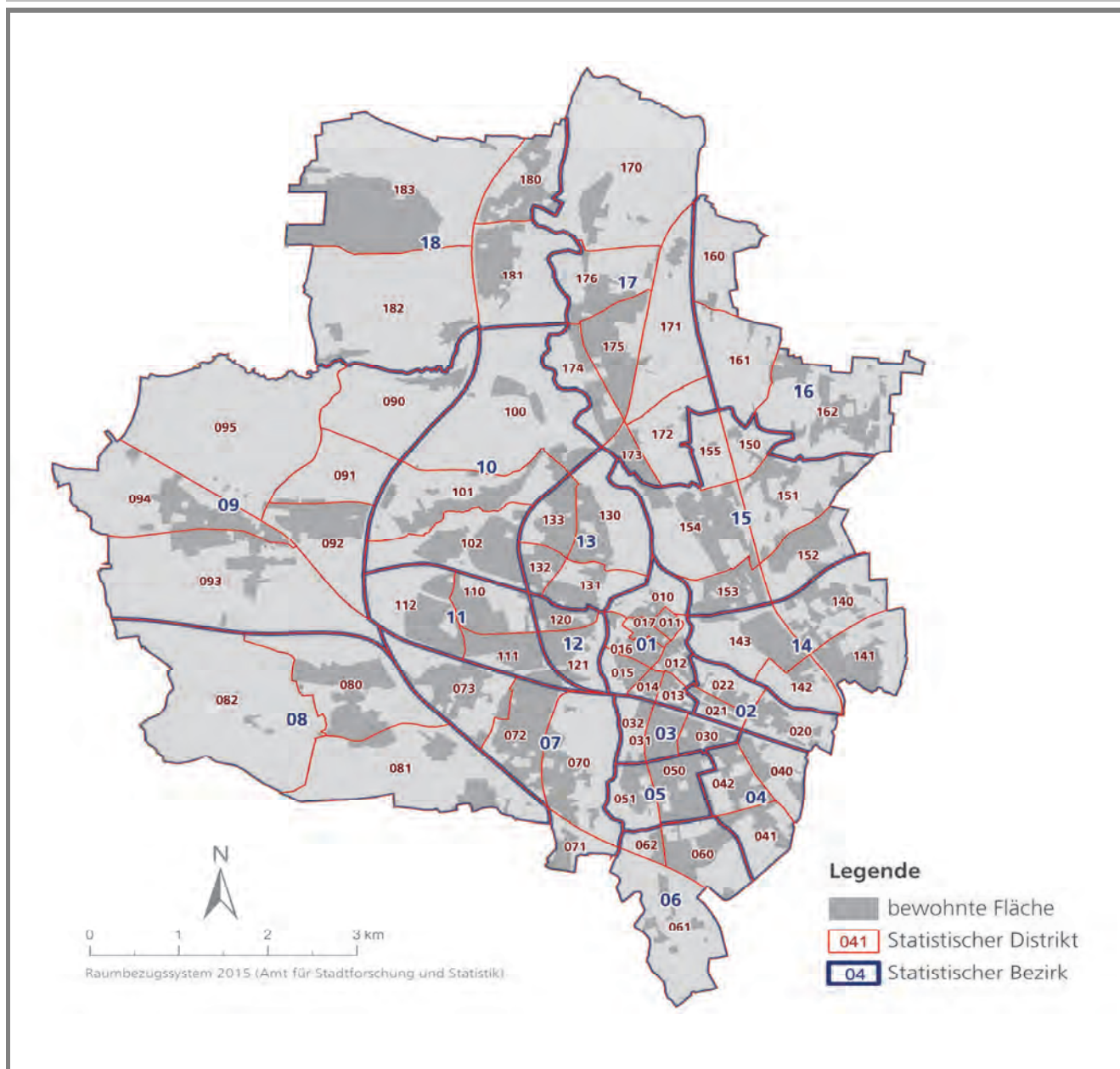
Quelle: wohnberechtigte Bevölkerung, ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)

18.2 Karte: Stadtbezirke und Statistische Bezirke





18.3 Karte: Statistische Bezirke und Distrikte





18.4 Statistische Bezirke

Bezirk	Fläche (in ha)	Bevölkerung mit Hauptwohnung					Haushalte		Arbeitsmarkt		Verkehr	Wohnungsfertig- stellungen	
		insge- samt	und zwar (in %)			Verän- derung zum Vorjahr (in %)	insge- samt	darunter Ein- per- sonen- haus- halte	Sozial- versiche- rungs- pflichtig Beschäf- tigte am Wohnort	Arbeits- lose (SGBII/III)	zuge- lassener PKW - Bestand	insge- samt	darunter in Ein- und Zwei- familien- häusern
			unter 18 Jahre	65 Jahre und älter	Aus- länder								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	142,4	13 755	16,9	13,3	35,0	1,3	7 348	3 974	5 614	784	4 295	-	-
2	97,8	7 458	14,3	11,1	27,2	1,4	4 218	2 267	3 489	313	3 090	15	-
3	76,6	10 925	15,5	12,8	35,7	5,8	5 886	3 184	4 540	527	3 448	214	-
4	143,0	8 591	18,3	11,1	29,3	-0,2	4 136	2 035	3 659	397	3 445	2	2
5	89,1	9 841	16,2	18,4	19,7	-0,3	5 308	2 711	4 328	323	3 948	6	-
6	223,9	3 256	20,1	10,6	18,8	-1,8	1 243	272	1 428	72	2 404	4	4
7	331,5	5 156	15,9	21,9	8,3	1,3	2 498	932	1 853	62	2 998	57	23
8	668,1	4 276	14,6	22,3	7,7	3,7	1 999	639	1 574	69	2 512	83	7
9	1 077,9	8 229	14,9	24,1	6,6	0,1	3 807	1 360	3 298	129	4 667	40	12
10	474,2	5 649	16,2	20,1	7,2	1,3	2 681	960	2 374	63	3 334	7	7
11	201,5	8 545	14,0	26,0	15,1	0,7	4 428	1 929	3 415	239	4 360	-	-
12	67,9	3 273	12,8	24,2	17,4	-0,4	1 854	994	1 339	119	1 323	-	-
13	211,1	8 069	17,6	19,8	13,3	0,6	3 895	1 605	3 297	207	3 524	9	1
14	290,5	6 087	15,6	21,7	12,6	2,6	3 103	1 370	2 227	117	3 320	-	-
15	416,8	11 418	13,9	21,0	16,7	1,5	5 979	2 841	4 764	327	5 659	2	2
16	339,7	2 471	15,5	18,3	11,9	2,0	1 204	454	1 088	37	1 736	4	4
17	704,8	7 139	15,8	21,3	8,9	2,7	3 383	1 231	2 950	118	4 020	38	38
18	780,4	4 065	17,7	18,9	8,7	1,9	1 800	570	1 635	56	2 346	22	16
Insg.	6 336,9	128 204	15,8	18,3	19,0	1,4	64 771	29 329	54 237	3 983	60 486	503	116

Stand: 31.12.2016

Anmerkung: Geringfügige Abweichungen bei den Summen sind durch regional nicht zuordenbare Fälle bedingt

Quelle: siehe Erläuterungen



18 Stadtbezirke und Statistische Bezirke

18.5 Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben

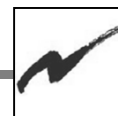
Stadtbezirk	Statistischer Bezirk	Statistischer Distrikt	Fläche in qkm	Bevölkerung am 31.12.2013	Bevölkerung am 31.12.2014	Bevölkerung am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2016
			1	2	3	4	5
00	ohne Zuordnung			3	0	1	0
Süd	01 Altstadt, Innenstadt	010	0,376	1 198	1 185	1 176	1 192
		011	0,089	1 206	1 205	1 214	1 216
		012	0,193	1 607	1 664	1 712	1 760
		013	0,148	619	619	624	674
		014	0,102	1 488	1 637	1 708	1 665
		015	0,189	2 358	2 420	2 380	2 411
		016	0,218	2 948	2 984	2 967	2 997
		017	0,108	1 796	1 790	1 794	1 840
			1,423	13 220	13 504	13 575	13 755
Süd	02 Stadtpark, Stadtgrenze	020	0,503	3 524	3 627	3 631	3 697
		021	0,188	1 732	1 801	1 795	1 808
		022	0,299	1 837	1 885	1 926	1 953
			0,990	7 093	7 313	7 352	7 458
Süd	03 Südstadt	030	0,222	3 741	3 820	4 055	4 301
		031	0,244	4 915	5 098	5 221	5 398
		032	0,289	862	903	1 051	1 226
			0,755	9 518	9 821	10 327	10 925
Süd	04 Südstadt	040	0,482	2 528	2 584	2 864	2 791
		041	0,488	1 160	1 190	1 284	1 317
		042	0,461	4 338	4 487	4 463	4 483
			1,431	8 026	8 261	8 611	8 591
Süd	05 Südstadt	050	0,487	7 982	8 006	8 004	7 907
		051	0,408	1 834	1 882	1 868	1 934
			0,895	9 816	9 888	9 872	9 841
Süd	06 Kalb-Siedlung, Weikershof	060	0,706	2 813	2 774	2 886	2 831
		061	1,369	157	163	167	169
		062	0,168	269	272	263	256
			2,243	3 239	3 209	3 316	3 256
West	07 Dambach, Unterfürberg	070	1,284	1 303	1 285	1 290	1 302
		071	0,310	422	403	410	457
		072	0,728	1 841	1 881	1 917	1 895
		073	0,998	1 435	1 463	1 474	1 502
			3,320	5 001	5 032	5 091	5 156
West	08 Oberfürberg, Eschenau	080	1,548	2 009	2 037	2 014	2 012
		081	2,139	1 908	1 935	2 024	2 181
		082	2,909	84	83	84	83
			6,596	4 001	4 055	4 122	4 276
West	09 Atzenhof, Burgfarrnbach	090	1,426	412	430	450	450
		091	0,844	295	322	319	319
		092	1,019	2 739	2 701	2 666	2 668
		093	3,000	1 943	1 937	1 925	1 907
		094	1,637	2 713	2 745	2 804	2 824
		095	3,030	63	70	56	61
			10,956	8 165	8 205	8 220	8 229

Quelle: Bevölkerung mit Hauptwohnung, ermittelt aus der Einwohnerdatei (Melderegister)


noch: 18.5 Statistische Bezirks- und Distriktseinteilung des Stadtgebietes mit Flächen- und Bevölkerungsangaben

Stadtbezirk	Statistischer Bezirk	Statis- tischer Distrikt	Fläche in qkm	Bevölkerung am 31.12.2013	Bevölkerung am 31.12.2014	Bevölkerung am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2016
			1	2	3	4	5
West	10 Unterfarnbach	100	2,305	918	944	938	980
		101	1,170	1 467	1 473	1 455	1 491
		102	1,111	3 174	3 179	3 185	3 178
			4,586	5 559	5 596	5 578	5 649
West	11 Hardhöhe	110	0,551	3 403	3 429	3 438	3 455
		111	0,501	2 081	2 058	2 049	2 025
		112	0,915	3 006	2 974	2 998	3 066
			1,967	8 490	8 461	8 485	8 546
West	12 Scherbsgraben, Billiganlage	120	0,222	1 452	1 464	1 556	1 511
		121	0,481	1 700	1 711	1 731	1 762
			0,703	3 152	3 175	3 287	3 273
West	13 Schwand, Eigenes Heim	130	0,960	1 978	2 012	1 982	1 959
		131	0,369	2 183	2 197	2 188	2 217
		132	0,330	1 025	1 034	1 125	1 097
		133	0,437	2 722	2 663	2 729	2 796
			2,096	7 908	7 906	8 024	8 069
Nord-Ost	14 Poppenreuth, Espan	140	0,892	920	945	920	989
		141	0,799	2 020	2 041	2 053	2 075
		142	0,374	324	353	354	341
		143	0,880	2 441	2 563	2 608	2 682
			2,945	5 705	5 902	5 935	6 087
Nord-Ost	15 Ronhof, Kronach	150	0,323	143	151	156	361
		151	1,043	734	761	749	774
		152	0,661	2 249	2 222	2 192	2 180
		153	0,453	4 108	4 093	4 071	4 019
		154	1,340	4 088	4 141	4 043	4 051
		155	0,366	41	39	33	33
		4,186	11 363	11 407	11 244	11 418	
Nord-Ost	16 Sack, Braunsbach, Bislohe, Steinach	160	0,711	86	84	80	75
		161	0,952	91	91	84	86
		162	1,741	2 185	2 214	2 258	2 310
		3,404	2 362	2 389	2 422	2 471	
Nord-Ost	17 Stadeln, Herboldshof, Mannhof	170	2,852	616	612	625	624
		171	1,249	202	211	209	209
		172	0,705	113	111	130	137
		173	0,189	848	853	825	849
		174	0,597	822	822	842	842
		175	0,689	3 194	3 170	3 159	3 210
		176	0,813	1 210	1 189	1 164	1 268
	7,094	7 005	6 968	6 954	7 139		
Nord-Ost	18 Vach, Flexdorf, Ritzmannshof	180	0,706	1 710	1 751	1 769	1 825
		181	1,229	1 795	1 826	1 830	1 857
		182	2,691	359	372	381	369
		183	3,135	9	12	10	14
		7,761	3 873	3 961	3 990	4 065	
Stadtgebiet insgesamt			63,351	123 496	125 054	126 405	128 204





Europäische Metropolregion Nürnberg 19

Inhalt			Seite
Text	19.	Erläuterungen zum Planungsverband Region Nürnberg und zur Metropolregion Nürnberg	208
Karte	19.1	Europäische Metropolregion Nürnberg	209
Tabelle	19.2.1	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung	210 - 211
Tabelle	19.2.2	Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	212
Tabelle	19.2.3	Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2016)	213
Tabelle	19.2.4	Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen	214
Tabelle	19.2.5	Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft	215
Tabelle	19.2.6	Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen	216



19. Erläuterungen zum Planungsverband Region Nürnberg und zur Metropolregion Nürnberg

Planungsverband Region Nürnberg - ehemalige Industrieregion Mittelfranken

Mit der am 1. September 2013 in Kraft getretenen Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP) wurde das bisherige LEP fortgeschrieben und modifiziert.

Gegenstand der Landesplanung und somit des LEP ist die Ordnung und Entwicklung der Räume in Bayern. Ihr Ziel ist es, auf überörtlicher Ebene die unterschiedlichen Anforderungen an die Nutzung der Räume aufeinander abzustimmen und auftretende Konflikte auszugleichen.

Auf der regionalen Ebene wird die Aufgabe der Landesplanung von den 18 regionalen Planungsverbänden wahrgenommen (Regionalplanung). Die regionalen Planungsverbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, in denen alle Gemeinden und Landkreise einer Region zusammengeschlossen sind.

Verbandsmitglieder der Region Nürnberg (Planungsregion 7) sind

- die vier kreisfreien Städte **Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach**,
- die vier Landkreise **Erlangen-Höchstädt, Fürth, Nürnberger Land und Roth**
- und deren 82 kreisangehörige Gemeinden.

Die Verbandsversammlung hat am 13. Mai 2013 die neue Verbandssatzung beschlossen. Die Satzung wurde am 21. Juni 2013 ausgefertigt. Der Planungsverband erhielt einen neuen Namen und heißt seit dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der Satzung (01. Mai 2014) Planungsverband Region Nürnberg.

Metropolregion Nürnberg

Am 28. April 2005 wurde die Wirtschaftsregion Nürnberg durch die Ministerkonferenz für Raumordnung, kurz MKRO, in den Kreis der elf Metropolregionen Deutschlands aufgenommen. Bereits heute gehört sie zu den zehn großen Wirtschaftszentren Deutschlands. Die Europäische Metropolregion Nürnberg besteht aus elf kreisfreien Städten und 23 Landkreisen. Die Stadt Sonneberg ist am 1. Oktober 2013 als assoziiertes Mitglied beigetreten; der Landkreis Sonneberg ist am 2. April 2014 beigetreten.

Den demokratischen Legitimationskern der Metropolregion Nürnberg bildet der Rat, in dem 55 Oberbürgermeister, Bürgermeister und Landräte zusammenarbeiten.

2012 wurde die Organisationsstruktur der Europäischen Metropolregion Nürnberg weiterentwickelt, um die Wirtschaft in der Metropolregion Nürnberg stärker einzubinden. In diesem Zug wurde im Oktober 2012 der Förderverein "Wirtschaft für die Europäische Metropolregion Nürnberg e.V." gegründet, damit wurden neue Mitwirkungsmöglichkeiten für die Wirtschaft eröffnet.

Die Organisation der EMN gilt als innovatives Beispiel städteregionaler Selbststeuerung. Kernidee ist, dass Vertreter aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen – Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Kultur und Sport – gemeinsam Verantwortung für die Region übernehmen. In den sieben Fachforen Wirtschaft und Infrastruktur, Wissenschaft, Verkehr und Planung, Kultur, Sport, Tourismus und Marketing arbeiten rund 400 Akteure aus der gesamten Metropolregion zusammen.

Näheres siehe die Veröffentlichung „Regional-Monitor 2012“, herausgegeben von der Europäischen Metropolregion Nürnberg, Theresienstraße 9, 90403 Nürnberg (Gebietsstand: 2012).

Die in den nachfolgenden Tabellen enthalten Werte für die Metropolregion und die Region Nürnberg entsprechen eigenen Berechnungen. Mangels einer einheitlichen Datengrundlage für die bayerischen Städte und Landkreise und den thüringischen Landkreis Sonneberg basieren die Werte der Metropolregion ausschließlich auf den Summen der bayerischen Daten.



19.2.1 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Fläche am 31.12. in km² (2015)	Einwohner am 31.12.2015 ¹⁾				Verän- derung der Bevöl- kerung zum Vorjahr	Prognosti- zierte Bevöl- kerungs- verände- rung 2015-2035 ²⁾	Ge- burten 2015	Sterbe- fälle 2015	Geburten- saldo 2015
		ins- ge- samt	darunter							
			Aus- länder	unter 18 Jahre	über 65 Jahre					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Metropolregion	21 783,0	3 458 192	309 523	553 540	717 163	30 592	-7 100	30 023	40 413	-10 390
Region Nürnberg	2 934,7	1 324 120	182 207	212 905	268 559	18 680	62 100	12 529	14 525	-1 996
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern										
Amberg	50,1	41 861	3 525	6 278	9 516	326	-1 800	351	563	-212
Ansbach	99,9	41 159	4 410	6 540	8 803	1 149	500	380	489	-109
Bamberg	54,6	73 331	7 592	10 251	14 786	1 379	900	669	876	-207
Bayreuth	66,9	72 148	6 570	9 175	15 634	547	-2 700	555	858	-303
Coburg	48,3	41 257	3 711	5 907	9 586	195	-2 300	335	565	-230
Hof	58,0	44 660	5 561	6 623	10 900	335	-3 900	398	605	-207
Schwabach	40,8	40 428	4 463	6 822	8 719	487	3 000	378	496	-118
Weiden i.d.OPf.	70,5	42 055	3 477	6 283	9 610	238	-1 600	348	535	-187
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern										
Erlangen	77,0	108 336	16 565	17 097	19 617	1 913	2 500	1 130	1 108	22
Fürth	63,4	124 171	21 155	20 092	22 711	2 652	12 000	1 319	1 235	84
Nürnberg	186,4	509 975	103 822	78 767	103 673	8 903	24 800	5 148	5 780	-632
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern										
Coburg	590,5	86 599	3 744	13 494	19 448	-116	-4 800	661	1 111	-450
Haßberge	956,4	84 581	3 378	14 153	16 577	429	-3 000	709	898	-189
Hof	892,5	96 429	4 497	14 286	24 403	-179	-11 700	662	1 402	-740
Kitzingen	684,2	89 306	6 352	14 690	17 823	814	400	780	1 020	-240
Kronach	651,5	67 916	2 613	9 762	15 795	-82	-9 100	475	918	-443
Kulmbach	658,3	72 468	2 674	10 895	16 719	-73	-7 700	460	932	-472
Lichtenfels	520,0	66 655	2 760	10 397	14 471	115	-4 100	535	869	-334
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	1 267,6	98 751	6 128	16 686	19 829	943	500	863	1 129	-266
Neustadt a.d.W.	1 427,7	95 078	3 856	15 761	18 885	-106	-5 600	771	1 148	-377
Sonneberg	433,6	56 818	1 581	7 478	14 994	9	.	388	907	-519
Tirschenreuth	1 084,2	73 314	2 603	11 367	16 119	64	-7 500	552	1 003	-451
Weißenburg- Gunzenhausen	970,9	93 342	6 905	15 570	19 747	824	-	786	1 100	-314
Wunsiedel im Fichtelgebirge	606,4	73 185	4 544	10 254	19 196	-218	-11 100	505	1 176	-671
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern										
Amberg-Weizsach	1 255,8	103 568	5 092	16 854	20 896	523	-5 000	808	1 262	-454
Ansbach	1 971,8	181 314	12 707	31 347	35 182	1 895	2 100	1 610	2 023	-413
Bamberg	1 167,8	145 570	5 697	25 013	26 298	875	3 100	1 276	1 558	-282
Bayreuth	1 273,8	104 306	3 319	16 927	22 323	-309	-4 600	779	1 315	-536
Erlangen-Höchststadt	564,7	134 136	10 030	23 427	26 324	1 306	6 600	1 168	1 333	-165
Forchheim	642,8	114 834	6 565	19 450	22 268	934	3 900	1 015	1 165	-150
Fürth	307,6	114 291	5 903	18 412	25 563	444	4 600	986	1 292	-306
Neumarkt i.d.OPf.	1 344,1	130 385	9 036	22 672	23 790	1 410	5 900	1 211	1 368	-157
Nürnberger Land	799,6	167 643	12 659	27 252	36 723	1 725	6 200	1 400	1 943	-543
Roth	895,4	125 140	7 610	21 036	25 229	1 250	2 400	1 000	1 338	-338

1) Fortschreibung auf Grundlage des Zensus vom 9. Mai 2011

2) Ergebnis auf Grundlage der Fortschreibung des Zensus vom 9. Mai 2011, Prognosebasis 31.12.2015

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik; Thüringer Landesamt für Statistik; Regionaldatenbank Deutschland



noch: 19.2.1 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bevölkerung

Zuzüge 2015					Fortzüge 2015					Wanderungs- saldo 2015	Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis
über Kreis- grenzen insgesamt	darunter				über Kreis- grenzen insgesamt	darunter					
	aus Fürth	unter 18 Jahre	18 bis unter 25 Jahre	über 65 Jahre		nach Fürth	unter 18 Jahre	18 bis unter 25 Jahre	über 65 Jahre		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
212 117	5 438	33 381	45 347	8 322	172 439	5 988	21 583	36 311	8 095	39 678	Metropolregion
101 176	4 604	14 297	21 771	3 550	81 591	5 184	9 672	15 377	3 702	19 585	Region Nürnberg
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern											
3 029	11	465	640	148	2 490	17	298	460	110	539	Amberg
4 072	30	615	1 001	162	2 833	56	348	680	84	1 239	Ansbach
7 340	35	839	2 257	247	5 772	46	581	1 452	190	1 568	Bamberg
7 177	26	596	2 970	207	6 323	40	550	1 812	197	854	Bayreuth
3 354	13	490	949	172	2 932	22	391	700	145	422	Coburg
3 427	3	621	825	176	2 900	15	464	649	179	527	Hof
3 070	63	514	524	160	2 487	77	342	430	145	583	Schwabach
2 826	11	484	563	115	2 410	17	361	504	131	416	Weiden i.d.OPf.
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern											
11 141	277	1 243	3 318	286	9 266	405	985	1 858	309	1 875	Erlangen
11 512	-	1 684	2 104	454	8 992	-	1 184	1 505	353	2 520	Fürth
44 990	2 445	5 666	10 794	1 173	36 368	3 163	4 219	6 692	1 505	8 622	Nürnberg
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern											
3 824	16	757	669	224	3 497	14	481	789	241	327	Coburg
3 450	14	707	620	129	2 833	21	405	658	164	617	Haßberge
3 988	17	800	691	263	3 425	23	522	815	252	563	Hof
4 992	8	804	954	141	3 943	16	425	870	149	1 049	Kitzingen
2 211	10	444	403	94	1 852	22	263	428	95	359	Kronach
2 776	10	608	516	134	2 392	9	374	530	174	384	Kulmbach
2 628	8	467	519	113	2 188	7	242	544	123	440	Lichtenfels
5 059	135	987	843	162	3 857	127	578	822	137	1 202	Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim
3 917	14	898	704	199	3 678	19	639	787	184	239	Neustadt a.d.W.
1 949	-	.	.	.	1 425	3	.	.	.	524	Sonneberg
2 577	2	521	478	149	2 073	6	310	474	151	504	Tirschenreuth
4 024	46	775	696	183	2 896	36	325	711	157	1 128	Weißenburg- Gunzenhausen
2 731	6	515	533	151	2 287	7	286	539	169	444	Wunsiedel im Fichtelgebirge
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern											
5 174	33	1 072	963	217	4 187	13	671	916	195	987	Amberg-Sulzbach
9 563	113	1 615	1 892	349	7 264	81	887	1 799	290	2 299	Ansbach
6 614	54	1 127	1 242	299	5 473	38	752	1 295	253	1 141	Bamberg
4 364	40	826	757	278	4 144	16	645	932	239	220	Bayreuth
8 794	276	1 495	1 592	376	7 334	250	850	1 457	334	1 460	Erlangen-Höchststadt
5 414	131	1 002	867	211	4 337	87	597	870	187	1 077	Forchheim
6 166	1 162	933	896	425	5 472	968	664	1 018	369	694	Fürth
6 410	48	1 049	1 024	249	4 862	46	516	898	197	1 548	Neumarkt i.d.OPf.
8 916	258	1 619	1 391	386	6 668	182	807	1 368	397	2 248	Nürnberger Land
6 587	123	1 143	1 152	290	5 004	139	621	1 049	290	1 583	Roth



19.2.2 Europäische Metropolregion Nürnberg: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Bruttowertschöpfung in Mrd. EUR 2014				Erwerbstätige in 1 000 2015			Verfügbares Einkommen privater Haushalte 2014	
	insge- samt	darunter		je Erwerbs- tätigen in 1 000 EUR	insge- samt	darunter		insge- samt in Mio. EUR	je Einwohner in EUR
		Prod. Gewer- be	Dienst- leis- tungen			Prod. Gewer- be	Dienst- leis- tungen		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Metropolregion	110,1	38,3	70,7	57,2	1 918,9	584,7	1 301,8	77 044	22 505
Region Nürnberg	49,4	15,9	33,4	63,0	797,4	207,2	585,0	30 178	23 176
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern									
Amberg	1,9	0,8	1,1	54,8	35,2	11,5	23,6	904	21 747
Ansbach	1,9	0,5	1,4	54,0	35,8	7,1	28,4	832	20 834
Bamberg	3,6	1,2	2,5	51,7	73,5	19,2	54,1	1 467	20 499
Bayreuth	3,7	1,0	2,7	57,9	65,1	12,0	52,9	1 546	21 599
Coburg	2,9	0,8	2,0	67,0	43,0	10,9	32,0	987	24 062
Hof	1,6	0,3	1,4	48,1	33,7	5,6	28,1	897	20 190
Schwabach	1,2	0,4	0,8	55,4	21,9	6,8	15,1	953	23 979
Weiden i.d.OPf.	1,9	0,3	1,6	47,7	40,9	8,0	32,7	853	20 430
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern									
Erlangen	8,0	4,0	4,0	75,7	109,7	36,2	73,3	2 521	23 775
Fürth	3,4	1,0	2,5	59,7	59,8	13,8	45,7	2 781	23 046
Nürnberg	23,7	5,6	18,1	62,7	381,2	66,8	313,2	10 895	21 791
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern									
Coburg	1,9	0,9	1,0	51,9	37,0	17,0	19,2	2 095	24 155
Haßberge	2,1	1,0	1,1	53,1	39,6	17,3	21,2	1 710	20 328
Hof	2,6	1,1	1,4	53,7	48,5	20,8	26,5	2 042	21 085
Kitzingen	2,3	0,7	1,5	51,8	45,4	14,1	28,8	1 935	21 919
Kronach	1,8	0,8	0,9	53,1	33,2	14,7	17,7	1 641	24 045
Kulmbach	2,0	0,8	1,2	54,8	36,9	13,0	23,1	1 579	21 714
Lichtenfels	1,9	0,7	1,3	51,5	37,1	12,3	24,2	1 412	21 203
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	2,2	0,6	1,5	48,6	45,1	14,4	28,3	2 092	21 424
Neustadt a.d. Waldnaab	2,3	1,2	1,1	61,2	38,9	16,8	20,3	1 923	20 170
Sonneberg	1,3	0,6	0,7	46,7	.	.	.	1 080	18 939
Tirschenreuth	2,0	0,9	1,0	57,7	34,2	14,7	17,8	1 515	20 653
Weißenburg- Gunzenhausen	2,3	0,9	1,3	52,6	44,8	16,1	27,4	1 973	21 351
Wunsiedel im Fichtelgebirge	2,0	0,8	1,1	51,6	38,4	14,7	22,9	1 604	21 792
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern									
Amberg-Weizbach	2,3	0,9	1,3	57,5	39,1	14,0	23,7	2 094	20 317
Ansbach	4,4	2,0	2,4	54,4	81,3	33,7	44,6	3 928	21 921
Bamberg	3,0	1,2	1,8	58,4	52,2	18,8	31,9	3 169	21 924
Bayreuth	1,8	0,6	1,2	51,4	34,3	11,5	21,3	2 254	21 539
Erlangen-Höchststadt	3,8	1,7	2,1	63,0	62,3	28,8	32,8	3 266	24 666
Forchheim	2,3	0,8	1,4	53,5	43,8	14,0	28,7	2 563	22 552
Fürth	2,1	0,6	1,5	60,6	35,2	11,7	22,9	2 736	23 965
Neumarkt i.d.OPf.	3,9	1,6	2,3	60,6	64,5	25,3	37,4	2 772	21 585
Nürnberger Land	4,3	1,6	2,7	59,1	74,5	24,8	48,9	4 160	25 145
Roth	2,8	1,0	1,8	53,9	52,8	18,3	33,1	2 865	23 168

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik; Thüringer Landesamt für Statistik; Regionaldatenbank Deutschland


19.2.3 Europäische Metropolregion Nürnberg: Arbeitsmarkt (Stand: 30.06.2016)

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			Arbeitslose			Arbeits- losen- quote bez. auf alle ziv. Erwerbs- personen	Grundsicherung für Arbeitsuchende	
				ins- ge- samt	darunter			Bedarfs- gemein- schaften insgesamt	Personen in Bedarfs- gemein- schaften
	am Arbeitsort	am Wohnort	Pendler- saldo		unter 25 Jahre	55 bis unter 65 Jahre			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Metropolregion	1 435 117	1 430 320	4 797	73 942	7 207	17 332	3,7	81 020	152 404
Region Nürnberg	608 936	542 392	66 544	33 170	3 054	6 850	4,5	40 463	77 517
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern									
Amberg	26 361	15 827	10 534	1 302	176	280	5,6	1 529	2 783
Ansbach	26 359	16 336	10 023	1 076	122	216	4,7	1 418	2 770
Bamberg	53 070	26 264	26 806	1 775	158	380	4,5	2 189	3 811
Bayreuth	46 269	25 878	20 391	1 963	145	396	5,1	2 480	4 376
Coburg	33 882	16 274	17 608	1 154	128	249	5,1	1 543	2 808
Hof	24 303	16 399	7 904	1 588	160	326	6,8	2 406	4 527
Schwabach	15 801	15 838	-37	735	62	140	3,3	1 008	1 996
Weiden i.d.OPf.	27 161	15 778	11 383	1 482	157	292	6,3	1 907	3 536
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern									
Erlangen	89 552	44 287	45 265	2 317	199	487	3,8	2 505	4 835
Fürth	46 138	53 682	-7 544	4 050	375	795	5,6	5 088	10 083
Nürnberg	295 360	203 641	91 719	18 481	1 696	3 415	6,4	25 291	48 488
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern									
Coburg	28 075	37 379	-9 304	1 626	153	483	3,3	1 496	2 888
Haßberge	26 602	34 928	-8 326	1 497	144	381	3,0	1 201	2 260
Hof	36 006	36 725	-719	1 600	157	473	3,2	1 700	3 191
Kitzingen	30 993	36 605	-5 612	1 272	134	295	2,5	1 196	2 384
Kronach	25 015	27 940	-2 925	1 221	107	386	3,2	1 065	1 859
Kulmbach	26 460	29 775	-3 315	1 577	153	446	3,9	1 481	2 633
Lichtenfels	27 668	28 099	-431	1 397	141	402	3,6	1 212	2 206
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	31 650	41 188	-9 538	1 240	153	276	2,2	1 234	2 540
Neustadt a.d. Waldnaab	29 597	38 076	-8 479	1 726	194	421	3,2	1 398	2 610
Sonneberg	21 164	23 349	-2 185	1 153	87	331	3,8	1 517	2 591
Tirschenreuth	23 778	28 671	-4 893	1 567	180	428	3,9	1 297	2 246
Weißenburg- Gunzenhausen	31 925	37 750	-5 825	1 517	149	429	2,9	1 314	2 587
Wunsiedel im Fichtelgebirge	28 146	27 365	781	1 773	188	447	4,6	2 156	4 024
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern									
Amberg-Sulzbach	27 581	42 491	-14 910	1 571	214	368	2,7	1 393	2 463
Ansbach	58 912	76 514	-17 602	2 919	307	844	2,8	1 705	3 370
Bamberg	36 129	63 103	-26 974	2 029	239	544	2,3	1 472	2 708
Bayreuth	23 069	42 145	-19 076	1 668	153	528	2,8	1 401	2 477
Erlangen-Höchststadt	48 579	57 009	-8 430	1 640	175	401	2,2	1 415	2 636
Forchheim	29 309	48 683	-19 374	1 794	155	508	2,7	1 618	3 004
Fürth	23 929	47 643	-23 714	1 802	137	523	2,8	1 470	2 701
Neumarkt i.d.OPf.	46 697	54 386	-7 689	1 285	99	353	1,7	1 229	2 235
Nürnberger Land	52 929	68 372	-15 443	2 297	231	599	2,5	2 230	4 153
Roth	36 648	51 920	-15 272	1 848	179	490	2,6	1 456	2 625

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



19.2.4 Europäische Metropolregion Nürnberg: Bauen und Wohnen

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Baufertigstellungen (nur Neubau) 2016 (mit Whg. in Heimen)					Wohn- gebäude- bestand (ohne Whg. in Heimen) am 31.12.2016 insgesamt	Wohnungsbestand am 31.12.2016 (mit Whg. in Heimen)			
	Wohn- gebäude	Wohnungen in Wohngebäuden			Wohn- fläche in m²		insge- samt	darunter in		m² je Wohnung im Ø
		insge- samt	insge- samt	davon in						
				Ein- und Zwei- familien- häusern				Mehr- familien- häusern		
	1	2	3	4	5		6	7	8	9
Metropolregion	4 618	8 710	4 527	4 183	968 399	864 241	1 669 877	918 623	726 062	98
Region Nürnberg	1 972	4 351	1 831	2 520	449 976	271 092	659 265	259 183	387 512	90
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern										
Amberg	55	147	55	92	13 007	9 303	22 202	8 577	13 357	88
Ansbach	30	63	33	30	6 873	9 352	20 651	8 910	11 327	91
Bamberg	43	222	31	191	19 897	12 420	41 184	9 915	28 515	79
Bayreuth	39	139	35	104	12 185	13 176	40 718	11 119	27 045	79
Coburg	20	64	15	49	6 942	9 207	22 384	8 448	13 022	87
Hof	16	263	11	252	8 122	9 505	25 724	8 074	17 042	83
Schwabach	46	96	40	56	11 048	9 670	19 303	9 590	9 475	95
Weiden i.d.OPf.	31	99	26	73	10 334	9 143	23 107	8 404	14 268	87
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern										
Erlangen	154	504	137	367	34 978	18 882	61 056	16 122	40 459	79
Fürth	150	503	116	387	49 988	19 030	61 700	15 379	45 706	83
Nürnberg	320	1 227	251	976	105 857	70 807	266 757	53 132	208 359	77
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern										
Coburg	138	170	141	29	21 806	24 886	40 323	27 521	12 672	107
Haßberge	121	155	123	32	21 499	25 217	37 306	29 168	8 061	112
Hof	66	69	69	-	10 253	30 899	49 316	34 539	14 342	100
Kitzingen	134	181	139	42	24 000	24 906	39 926	28 102	11 712	107
Kronach	10	34	7	27	3 019	21 478	31 955	25 244	6 640	107
Kulmbach	71	101	72	29	13 179	21 866	35 495	24 555	10 785	104
Lichtenfels	79	130	78	52	15 761	19 530	30 608	22 248	7 985	107
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	148	166	154	12	24 272	29 127	43 390	33 006	10 201	113
Neustadt a.d.W.	144	175	154	21	23 785	28 847	44 507	34 274	9 903	110
Sonneberg	27	55	25	30	51 500	15 620	30 448	17 484	12 908	83
Tirschenreuth	87	110	94	16	15 197	21 391	34 943	25 278	9 496	104
Weißenburg- Gunzenhausen	158	230	162	68	31 170	26 146	42 066	29 585	12 301	107
Wunsiedel im Fichtelgebirge	42	60	43	17	8 291	22 055	39 154	23 468	15 423	95
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern										
Amberg-Weizbach	84	119	89	30	14 842	30 404	47 545	36 042	11 295	111
Ansbach	340	462	356	106	60 566	52 559	78 948	60 496	17 421	112
Bamberg	142	195	139	56	25 140	40 096	63 540	46 781	16 444	110
Bayreuth	8	8	8	-	1 232	31 543	48 586	36 381	12 010	109
Erlangen-Höchststadt	337	532	324	208	65 051	38 280	60 484	42 052	18 206	111
Forchheim	196	243	212	31	34 262	31 961	51 259	36 321	14 813	110
Fürth	226	416	216	200	50 388	31 282	55 030	32 809	21 911	103
Neumarkt i.d.OPf.	444	754	450	304	92 789	38 132	55 775	42 984	12 470	117
Nürnberger Land	489	701	491	210	85 403	46 974	79 797	50 210	28 683	105
Roth	250	372	256	116	47 263	36 167	55 138	39 889	14 713	110

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik; Thüringer Landesamt für Statistik



19.2.5 Europäische Metropolregion Nürnberg: Wirtschaft

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Unternehmensregister Berichtsjahr 2014			Verarbeitendes Gewerbe 2016		Fremdenverkehr 2016					
	Betriebe	dar. im Prod. Ge- werbe	dar. im Dienst- leistungs- bereich	Umsatz in Mio. EUR	dar. Aus- lands- umsatz in %	geöff- nete Be- triebe am 31.12.	Ange- botene Betten am 31.12.	Ankünfte		Übernachtungen	
								ins- gesamt	darunter aus dem Ausland in %	ins- gesamt	darunter aus dem Ausland in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Metropolregion	165 783	34 521	131 262	77 544	48,1	2 292	101 346	7 171 824	20,7	15 491 945	17,8
Region Nürnberg	66 056	10 889	55 167	30 136	53,7	472	32 799	2 825 298	28,2	5 425 455	28,4
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern											
Amberg	2 199	323	1 876	2 462	74,1	10	582	42 365	21,5	77 389	32,6
Ansbach	2 036	273	1 763	1 256	58,0	17	836	45 253	16,1	106 074	14,0
Bamberg	4 285	462	3 823	2 550	59,9	55	3 493	373 089	15,8	659 854	16,1
Bayreuth	3 754	430	3 324	1 500	42,6	26	2 366	176 280	14,8	393 299	14,8
Coburg	2 244	257	1 987	2 007	69,3	18	975	69 993	12,4	136 677	15,2
Hof	2 296	292	2 004	509	35,5	21	1 074	85 882	13,2	147 971	12,3
Schwabach	2 135	403	1 732	1 078	32,7	7	483	53 822	25,6	87 424	23,0
Weiden i.d.OPf.	2 516	369	2 147	478	16,4	12	557	42 771	13,4	76 272	16,9
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern											
Erlangen	5 172	583	4 589	9 084	73,0	45	3 101	265 260	28,1	526 482	34,6
Fürth	5 914	868	5 046	1 667	44,9	21	1 508	126 352	29,6	258 986	29,0
Nürnberg	27 030	3 555	23 475	8 746	49,6	150	18 437	1 761 298	30,9	3 218 835	32,4
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern											
Coburg	3 448	863	2 585	2 051	23,8	46	1 991	80 746	6,2	328 759	3,9
Haßberge	3 607	1 007	2 600	2 339	37,0	61	1 817	119 115	4,6	226 911	5,4
Hof	4 176	1 077	3 099	2 240	46,6	76	2 701	121 694	9,1	476 179	3,8
Kitzingen	4 379	1 009	3 370	1 479	32,9	119	3 837	380 617	16,3	671 829	13,9
Kronach	3 151	795	2 356	1 911	35,6	47	1 648	73 280	6,7	191 945	7,1
Kulmbach	3 526	866	2 660	1 656	35,1	54	1 900	123 637	12,7	237 309	10,7
Lichtenfels	3 090	708	2 382	1 259	32,1	79	3 567	186 951	3,2	637 614	3,1
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	4 910	1 444	3 466	1 112	26,4	95	3 774	189 669	10,9	583 214	5,6
Neustadt a.d.W.	4 005	1 123	2 882	2 490	43,0	96	2 573	111 220	24,3	250 532	24,2
Sonneberg	2 655	768	1 887	.	.	.	.	54 996	3,2	176 042	4,8
Tirschenreuth	3 223	907	2 316	1 898	49,1	99	3 025	103 442	7,1	337 491	6,4
Weißenburg- Gunzenhausen	4 676	1 234	3 442	1 875	33,9	98	3 049	243 439	5,6	783 166	4,4
Wunsiedel im Fichtelgebirge	3 382	784	2 598	1 526	32,7	64	2 704	129 633	6,0	311 818	6,2
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern											
Amberg-Weizsach	4 282	1 171	3 111	1 235	33,8	74	2 655	120 607	10,0	290 280	14,0
Ansbach	8 560	2 683	5 877	4 217	30,1	235	8 156	663 434	36,4	1 176 691	28,8
Bamberg	5 926	1 566	4 360	2 311	46,8	76	3 143	212 726	14,9	397 168	11,5
Bayreuth	4 480	1 154	3 326	884	44,6	163	5 432	254 073	10,5	732 716	6,2
Erlangen-Höchststadt	5 691	1 125	4 566	3 132	37,1	54	2 526	148 763	27,6	410 955	19,9
Forchheim	5 130	1 141	3 989	3 684	78,8	107	3 496	167 370	6,2	391 108	7,7
Fürth	5 248	1 203	4 045	1 435	48,8	39	1 230	94 928	16,1	185 951	16,4
Neumarkt i.d.OPf.	6 446	1 694	4 752	2 476	26,8	72	3 196	229 240	23,1	444 224	20,0
Nürnberger Land	8 558	1 667	6 891	3 234	51,0	75	3 084	195 995	14,0	395 748	11,0
Roth	6 308	1 485	4 823	1 759	34,7	81	2 430	178 880	24,4	341 074	18,5

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik; Thüringer Landesamt für Statistik



19.2.6 Europäische Metropolregion Nürnberg: Sozialwesen

Gebiet Kreisfreie Stadt Kreis	Kinder in Tageseinrichtungen im Alter von ... bis unter ... Jahren am 01.03.2016				Einrichtungen für ältere Menschen am 15.12.2016		
	0 - 3		3 - 6		Heime	Plätze in Heimen	Untergebrachte Personen in Heimen
	insge- samt	Besuchs- quote ¹⁾	insge- samt	Besuchs- quote ¹⁾			
	1	2	3	4			
Metropolregion	25 602	28,7	81 049	94,3	432	36 632	34 638
Region Nürnberg	10 517	28,4	32 453	93,8	141	13 879	13 069
kreisfreie Städte mit unter 100 000 Einwohnern							
Amberg	228	23,3	889	90,7	7	692	680
Ansbach	290	25,2	936	94,5	5	463	441
Bamberg	521	27,3	1 613	94,7	9	810	785
Bayreuth	495	32,6	1 428	101,3	11	1 062	1 020
Coburg	357	38,1	931	103,0	6	541	517
Hof	303	26,5	1 014	99,0	7	753	738
Schwabach	159	13,9	855	82,8	7	418	382
Weiden i.d.OPf.	204	20,2	944	97,4	6	497	476
kreisfreie Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern							
Erlangen	1 226	38,1	2 846	102,2	12	1 137	1 076
Fürth	805	21,6	2 901	88,9	11	1 440	1 359
Nürnberg	3 796	25,8	12 260	92,1	54	5 705	5 333
Landkreise mit unter 100 000 Einwohnern							
Coburg	844	40,7	1 853	92,9	11	1 012	956
Haßberge	683	31,5	2 025	93,6	10	652	563
Hof	650	32,1	1 822	89,8	17	1 349	1 309
Kitzingen	758	32,7	2 076	95,4	13	1 037	965
Kronach	422	31,4	1 395	94,7	7	542	523
Kulmbach	480	33,6	1 504	94,5	11	895	861
Lichtenfels	492	30,7	1 538	93,8	9	722	697
Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim	809	31,4	2 345	96,3	10	859	793
Neustadt a.d. Waldnaab	540	24,7	2 233	96,8	15	950	876
Sonneberg	641	52,6	1 220	98,1	.	.	.
Tirschenreuth	443	25,6	1 620	94,8	12	1 006	927
Weißenburg- Gunzenhausen	601	25,5	2 134	94,8	13	758	739
Wunsiedel im Fichtelgebirge	487	33,2	1 505	96,1	7	666	626
Landkreise mit mehr als 100 000 Einwohnern							
Amberg-Weizsach	527	22,1	2 263	92,5	14	1 125	1 057
Ansbach	1 430	30,1	4 513	95,6	23	1 771	1 608
Bamberg	1 297	33,2	3 658	96,0	20	1 238	1 197
Bayreuth	747	30,1	2 406	92,4	13	1 001	946
Erlangen-Höchststadt	1 349	36,2	3 552	94,9	11	1 141	1 044
Forchheim	882	28,8	2 837	94,3	13	908	874
Fürth	843	28,2	2 821	95,2	15	1 348	1 294
Neumarkt i.d.OPf.	595	16,4	3 114	91,1	22	1 444	1 395
Nürnberger Land	1 447	33,8	4 117	97,7	18	1 690	1 607
Roth	892	28,2	3 101	94,8	13	1 000	974

1) Anzahl der betreuten Kinder je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe bezogen auf die Bevölkerung am 31.12.2015

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik; Thüringer Landesamt für Statistik

	Seite		Seite
Abfallentsorgung	141	Bedarfsgemeinschaften, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	70
Abfallentsorgung, Abbildung	142	Bedarfsgemeinschaften, SGB II	69
Abfallverwertung	143	Beherbergungsbetriebe	131
Abfallverwertung, Abbildung	142	Behinderte, Förderzentren	84
Abwasserbeseitigung	140	Berufsfachschulen	86
Alarmierungen, Feuerwehr	151	Berufsgruppen, Stellenangebote	62
Allgemeines über Fürth	12 - 13	Berufsoberschulen	87
Altenheime	75	Berufsschulen	86
Altenpflegeheime	75	Beschäftigte der Stadt Fürth	66
Altersaufbau der Bevölkerung	30	Beschäftigte im öffentlichen Dienst	66
Altersaufbau der Bevölkerung, Abbildung	35	Beschäftigte, Ausbaugewerbe	119
Altersgruppen, Arbeitslose, Abbildung	60	Beschäftigte, Bauhauptgewerbe	117
Altersgruppen, Ausländer	34	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, Europäische Metropolregion	213
Altersgruppen, Bevölkerung	32	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit	65
Altersgruppen, Deutsche	33	Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig, nach Wirtschaftsabschnitten	64
Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft	73	Beschäftigte, Städtevergleich	57
Ankünfte nach dem Wohnsitz, Fremdenverkehr	133	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe, ausgewählte Wirtschaftszweige	111
Ankünfte, Fremdenverkehr	131	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	113
Apotheken	98	Beschäftigte, Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich Bayern	110
Arbeitnehmer, Wirtschaftsbereiche	63	Beschäftigtengrößenklassen, Verarbeitendes Gewerbe	111
Arbeitslose nach Alter, Abbildung	60	Betriebe, Ausbaugewerbe	119
Arbeitslose nach ausgewählten Gruppierungen	59	Betriebe, Landwirtschaft	105
Arbeitslose nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Abbildung	61	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe, ausgewählte Wirtschaftszweige	111
Arbeitslose nach Geschlecht, Abbildung	60	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe, Beschäftigtengrößenklassen	111
Arbeitslose, Ausländer	61	Betriebe, Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich Bayern	110
Arbeitslose, Berufsgruppen	62	Betten, Fremdenverkehr	131
Arbeitslose, Leistungsempfänger im Stadtgebiet	63	Bevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren	30
Arbeitslosenquote	58	Bevölkerung nach Alters- und Geburtsjahren, Abbildung	35
Arbeitslosenquote, Abbildung	60	Bevölkerung nach Altersgruppen	32
Arbeitsmarkt, Städtevergleich	57	Bevölkerung, Europäische Metropolregion Nürnberg	210 - 211
Arbeitsmarktlage, Geschäftsstelle Fürth der Agentur für Arbeit Nürnberg	58	Bevölkerung, Migrationshintergrund	37
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe	117	Bevölkerungsangaben, Statistische Bezirke und Distrikte	204 - 205
Arbeitssuchende	58	Bevölkerungsbewegung, Landesamtliche Zahlen	26
Ärzte in freier Praxis	98	Bevölkerungsbewegung, Städtevergleich	41
Ärzte in freier Praxis, Abbildung	98	Bevölkerungsentwicklung, Abbildung	29
Ärzte, Klinikum	99	Bevölkerungsentwicklung, Landesamtliche Zahlen	28
Asylbewerber, Ausgaben und Einnahmen	72	Bevölkerungspyramide	35
Aufklärungsquoten, Straftaten	152 - 153	Bevölkerungsstand bei den Volkszählungen	27
Ausbaugewerbe, Betriebe und Beschäftigte	119	Bevölkerungsstand, Landesamtliche Zahlen	26
Ausbaugewerbe, Unternehmen und Investitionen	119	Bevölkerungsstand, Städtevergleich	25
Ausgaben, Asylbewerber	72	Bevölkerungsveränderung	31
Ausgaben, Kriegsofferfürsorgestelle	73	Bezirke, Statistische	203
Ausgaben, Vermögenshaushalt	178	Bezirkswahlen	190 - 191
Ausgaben, Verwaltungshaushalt	176	Bodenflächen nach Nutzungsarten	22
Ausländer nach Altersgruppen	34	Bodennutzung, Landwirtschaft	105
Ausländer, arbeitslose	61	Brände	151
Auspendler nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten	65	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	158
Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau	128	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen	159
Baufertigstellungen, Europäische Metropolregion	214		
Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	125		
Bauhauptgewerbe	117		
Bauhauptgewerbe, Investitionen	118		
Bauhauptgewerbe, Unternehmen	118		
Bautätigkeit und Wohnungswesen, Städtevergleich	123		
Bauüberhang, Nichtwohnbau	125		
Bauüberhang, Wohnbau	125		

	Seite		Seite
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen, Abbildung	157	Fach- und Fachoberschulen	87
Bundestagswahlen	183	Fahrerlaubnisse	148
Bundestagswahlen, Abbildung	186	Familienstand, wohnberechtigte Bevölkerung	36
BWS (Bruttowertschöpfung)	159	Fertiggestellte Wohnungen	124
		Feuerwehr	151
Deutsche Bahn, Personennahverkehr	150	Finanzzuweisungen	174
Deutsche nach Altersgruppen	33	Flächenangaben, Statistische Bezirke und Distrikte	204
Distrikte und Statistische Bezirke, Karte	202	Flächennutzung	22
Ehelösungen	45	Frachtschlag, Hafen	150
Ehescheidungen nach Ehedauer	45	Fremdenverkehr in Nürnberg, Abbildung	132
Eheschließungen	45	Fremdenverkehr, Städtevergleich	130
Eheschließungen, Gruppierungsmerkmale	44	Führerscheine	148
Einbürgerungen, Altersgruppen	54	Gasversorgung	137
Einbürgerungen, Aufenthaltsdauer	54	Gebiets- und Bevölkerungsstand, Städtevergleich	25
Einbürgerungen, bisherige Staatsangehörigkeit	54	Geburten, Bevölkerungsveränderung	31
Einbürgerungen, Rechtsgründe	54	Geburten, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Eingemeindungen in das Stadtgebiet, Karte	19	Gemeindliche Steuereinnahmen	173
Einnahmen und Ausgaben je Einwohner	179	Genehmigte Wohnungen	124
Einnahmen, Asylbewerber	72	Gesamtumsatz und Auslandsumsatz	112
Einnahmen, Vermögenshaushalt	177	Gesamtumsatz, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	113
Einnahmen, Verwaltungshaushalt	175	Gesamtumsatz, Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich Bayern	110
Einpendler nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten	65	Gestorbene, Altersgruppen	43
Einrichtungen für ältere Menschen	75	Gestorbene, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42
Empfänger, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	70	Gewerbemüll, Abfallentsorgung	141
Empfänger, Hilfe in besonderen Lebenslagen	70	Grund- und Mittelschulen	83
Empfänger, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	70	Grundsicherung für Arbeitsuchende	69
Empfänger, Wohngeld	72	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	70
Entgelte, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	113	Güterverkehrszentrum Hafen Fürth	150
Entwicklung des Stadtgebietes	18	Gymnasien	85
Erläuterungen, Arbeitsmarkt und Beschäftigte	56	Hafen Fürth	150
Erläuterungen, Baugewerbe	116	Hauptschulen	83
Erläuterungen, Bautätigkeit und Wohnungswesen	122	Haushalte nach Typen	36
Erläuterungen, Bevölkerungsbewegung	40	Hausmüll, Abfallentsorgung	141
Erläuterungen, Bildung und Kultur	78	Heime der Altenhilfe	75
Erläuterungen, Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung	156	Herkunft der Gäste, Fremdenverkehr	133
Erläuterungen, Einkommen, Umsätze und Steuern	162	Herkunfts- und Zielgebiete der Fürther Wanderungen	46
Erläuterungen, Gebiets- und Bevölkerungsstand	24	Hilfe in besonderen Lebenslagen	70
Erläuterungen, Kommunalfinanzen	170	Hilfeleistungen, Feuerwehr	151
Erläuterungen, Land- und Forstwirtschaft	104	Hinweise	5
Erläuterungen, Metropolregion Nürnberg	208	Horte	74
Erläuterungen, Planungszone Region Nürnberg	208	Hotels, Gasthöfe, Pensionen	131
Erläuterungen, Sozialwesen	68	Immissionen	17
Erläuterungen, Stadtbezirke und Statistische Bezirke	200	Impressum	1
Erläuterungen, Verarbeitendes Gewerbe	108	Index, Verbraucherpreise für Deutschland	168
Erläuterungen, Zahlungsschwierigkeiten	167	INFRA, Personennahverkehr	150
Erwerbstätige, Wirtschaftsbereiche	63	Inhaltsverzeichnis	6
Europäische Metropolregion, Karte	209	Insolvenzverfahren	167
Europäische Metropolregion, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	213	Internetrecherche	222
Europäische Metropolregion, Sozialwesen	216	Investitionen, Ausbaugewerbe	119
Europäische Metropolregion, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	212	Investitionen, Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich Bayern	110
Europäische Metropolregion, Wirtschaft	215	Jüdisches Museum	93
Europawahlen	182		
Europawahlen, Abbildung	186		



	Seite		Seite
Jugendgerichtshilfe	73	Primäreinkommen	160 - 161
Jugendhilfe, öffentliche	73	Private Haushalte, Einkommen	160 - 161
Kanalnetz	140	Radwege	147
Karte, Eingemeindungen in das Stadtgebiet	19	Realschulen	85
Karte, Europäische Metropolregion	209	Region Nürnberg und Metropolregion, Erläuterungen	208
Karte, Stadtbezirke und Statistische Bezirke	201	Religion, wohnberechtigte Bevölkerung	36
Karte, Statistische Bezirke und Distrikte	202	Restmüll, Abfallentsorgung	141
Kindergärten	74	Rundfunkmuseum	93
Klinikum	99		
Kommunalfinanzen, Städtevergleich	171	Säuglingssterblichkeit und Totgeburten	43
Kommunalfinanzen, Steuerkraftmesszahl	172	Scheidungen, Ehedauer	45
Kraftfahrzeuge	148	Schiffsverkehr	150
Krankenbetten, Klinikum	99	Schlüsselzuweisungen	174
Kriegsopferfürsorgestelle	73	Schulabgänger, allgemein bildende Schulen	88
Kriminalwesen	152 - 153	Schulabgänger, berufliche Schulen	89
Krippen, Kindergärten und Horte	74	Schuldenstand	180
Kunstgalerie	93	Schulen, allgemein bildende	79
		Schulen, berufliche	80
Lage des Amtes	222	Schulen, Berufsfachschulen	86
Landtagswahlen	187 - 189	Schulen, Berufsoberschulen	87
Landwirtschaft, Bodennutzung	105	Schulen, Berufsschulen	86
Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen	105	Schulen, Fach- und Fachoberschulen	87
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Bedarfsgemeinschaften	70	Schulen, Förderzentren	84
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Empfänger	70	Schulen, Grund- und Mittelschulen	83
Lebendgeborene, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42	Schulen, Gymnasien	85
Lehrkräfte, an allgemein bildenden Schulen	81	Schulen, Realschulen	85
Lehrkräfte, an beruflichen Schulen	82	Schulen, Wirtschaftsschulen	86
Leistungsberechtigte, erwerbsfähig, Abbildung	69	Schüler an allgemein bildenden Schulen	79
Leistungsberechtigte, SGB II	69	Schüler an beruflichen Schulen	80
Leistungsbezug, SGB II	69	Schüler mit Schulabschluss, allgemein bildende Schulen	88
Leistungsempfänger, Arbeitslose	63	Schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen	73
Leistungsempfänger, SGB XII, Kap. 5 bis 9	70	Sonderpädagogische Förderung, Volksschulen	84
Lieferungen und Leistungen	163	Sonnenscheindauer	16
Lieferungen und Leistungen nach Wirtschaftsbereichen	164 - 165	Sozialhilfe	70
Löhne, Ausbaugewerbe	119	Sozialhilfe, Ausgaben als örtlicher Träger	71
Lohnsummen und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe	112	Sozialhilfe, Belastung je Einwohner	71
Lufttemperatur	16	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit	65
		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nach Wirtschaftsabschnitten	64
Metropolregion Nürnberg, Erläuterungen	208	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Städtevergleich	57
Mietzuschuss	72	Sozialwesen, Europäische Metropolregion	216
Migrationshintergrund	37	Sperrmüll, Abfallentsorgung	141
Mittel-/Hauptschulen	83	Sport- und Spielanlagen	101
Müllentsorgung, Abbildung	142	Stadt Fürth, Beschäftigte	66
Müllverwertung, Abbildung	142	Stadtarchiv und Stadtbibliothek	95
Museen	93	Stadtbezirke	201
		Stadtbezirke und Statistische Bezirke, Karte	201
Niederschlagshöhe	16	Städtevergleich: Bautätigkeit und Wohnungswesen	123
		Städtevergleich: Bevölkerungsbewegung	41
Oberbürgermeisterwahlen	193	Städtevergleich: Fremdenverkehr	130
Oberbürgermeisterwahlen, Abbildung	194	Städtevergleich: Gebiets- und Bevölkerungsstand	25
Öffentlich geförderte Wohnungen, bewilligte	124	Städtevergleich: Kommunalfinanzen	171
Öffentlicher Dienst, Beschäftigte	66	Städtevergleich: Verarbeitendes Gewerbe	109
Öffentlicher Personennahverkehr	150	Städtevergleich: Verkehr	146
		Stadtgebiet, Arbeitslose, Leistungsempfänger	63
Patienten, Klinikum	99		
Pendler nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit	65		
Pendlerverflechtungen	65		

	Seite		Seite
Stadtgebiet, Entwicklung	18	Verwaltungshaushalt, Ausgaben	176
Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten	20	Verwaltungshaushalt, Einnahmen	175
Stadtgebietsfläche nach Nutzungsarten, Abbildung	21	VGN, Personennahverkehr	150
Stadthalle	92	Viehbestand	106
Stadtmuseum	93	Viehhalter	106
Stadtratswahl, Abbildung	194	Volksbücherei	94
Stadtratswahlen	192	Volksentscheide	195 - 198
Statistische Bezirke	203	Volkschule	90
Statistische Bezirke und Distrikte, Flächen und Bevölkerungsangaben	204 - 205	Volkschulen	83
Statistische Bezirke und Distrikte, Karte	202	Volkschulen, sonderpädagogische Förderung	84
Stellenangebote, Abbildung	60	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Europäische Metropolregion	212
Stellenangebote, Berufsgruppen	62	Vollzeitbeschäftigte der kreisfreien Städte, Abbildung	66
Stellenangebote, Städtevergleich	57	Vorwort	3
Sterbefälle nach Todesursachen	100		
Sterbefälle, Altersgruppen	43	Wahlen, Bezirkswahl	190 - 191
Sterbefälle, Bevölkerungsveränderung	31	Wahlen, Bundestagswahl	183 - 185
Sterbefälle, Säuglinge	43	Wahlen, Europawahl	182
Sterbefälle, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	42	Wahlen, Landtagswahl	187 - 189
Steuereinnahmekraft	172	Wahlen, Oberbürgermeisterwahl	193
Steuereinnahmen, gemeindlich	173	Wahlen, Stadtratswahlen	192
Steuerkraftmesszahl	172	Wanderungen nach Altersgruppen, Ausländer	52
Steuerpflichtige	163	Wanderungen nach Altersgruppen, Deutsche	51
Straftaten	152 - 153	Wanderungen nach Altersgruppen, Gesamtwanderungen	50
Straftaten, Abbildung	154	Wanderungen, gegenüber Ausland	49
Straßenlängen im Stadtgebiet	147	Wanderungen, gegenüber Bayern	47
Straßenverkehrsunfälle	149	Wanderungen, Herkunfts- und Zielgebiete	48
Stromversorgung	136	Wanderungssaldo	46
		Wanderungssaldo, Ausländer	52
Tageseinrichtungen für Kinder	74	Wanderungssaldo, Deutsche	51
Theater	91	Wanderungssaldo, Gesamtwanderungen	50
Todesursachen	100	Wasserbeschaffenheit des Trinkwassers	139 - 140
Totgeburten	43	Wasserversorgung	138
Turn-, Sport- und Spielanlagen	101	Wegzüge aus Fürth	46
		Wegzüge, Ausländer	52
Übernachtungen nach dem Wohnsitz, Fremdenverkehr	133	Wegzüge, Bayern	47
Übernachtungen, Fremdenverkehr	131	Wegzüge, Bevölkerungsveränderung	31
Übernachtungen, Fremdenverkehr, Abbildung	132	Wegzüge, Deutsche	51
Umsätze, Ausbaugewerbe	119	Wegzüge, Gesamtwanderungen	50
Umsatzsteuer	163	Wetter	16
Umsatzsteuerpflichtige nach Wirtschaftsbereichen	164 - 165	Wirtschaft, Europäische Metropolregion	215
Umweltbelastung	17	Wirtschaftsschulen	86
Umzüge innerhalb des Stadtgebietes	53	Wirtschaftszweige, Verarbeitendes Gewerbe	111
Umzugsströme, nach Stadtbezirken	53	Wirtschaftszweige, Verarbeitendes Gewerbe, Fürth	113
Unternehmen, Ausbaugewerbe	119	Wohn- und Nichtwohnbau, Baufertigstellungen	128
		Wohn- und Nichtwohnbau, Baugenehmigungen	125
Verarbeitendes Gewerbe, ausgewählte Wirtschaftszweige	111	Wohnberechtigte Bevölkerung	36
Verarbeitendes Gewerbe, Beschäftigtengrößenklassen	111	Wohngebäude nach Zahl der Wohnungen	127
Verarbeitendes Gewerbe, Städtevergleich	109	Wohngebäude, Zu- und Abgang	126
Verarbeitendes Gewerbe, Wirtschaftszweige	113	Wohngebäude-/Wohnungsbestand, Europäische Metropolregion	214
Verbraucherpreisindex für Deutschland	168	Wohngebäudebestand	126
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	160 - 161	Wohngeld	72
Verkehr, Hafen	150	Wohnräume, Zu- und Abgang	126
Verkehr, Städtevergleich	146	Wohnungen in Wohngebäuden	127
Verkehrsunfälle	149	Wohnungen, bewilligte öffentlich geförderte	124
Vermögenshaushalt, Ausgaben	178	Wohnungen, fertiggestellte, Abbildung	124
Vermögenshaushalt, Einnahmen	177	Wohnungen, fertiggestellte, genehmigte sowie bewilligte öffentlich geförderte	124
Veröffentlichungsangebot	222	Wohnungen, Zu- und Abgang	126



	Seite
Wohnungsbestand	126
Wohnungsbestand nach Anzahl der Wohnräume, Abbildung	127
Wohnungswesen und Bautätigkeit, Städtevergleich	123
Zahnärzte	98
Zu- und Wegzüge, Bayern	47
Zulassungen, Kraftfahrzeuge	148
Zuzüge nach Fürth	46
Zuzüge, Ausländer	52
Zuzüge, Bevölkerungsveränderung	31
Zuzüge, Deutsche	51
Zuzüge, Gesamtwanderungen	50

Aus unserem Veröffentlichungsangebot

- **Fürth in Zahlen**
10 Seiten, Kleinformat
- **Nürnberg in Zahlen**
12 Seiten, Kleinformat
- **Nuremberg Facts & Figures**
12 Seiten, Kleinformat
- **Statistisches Jahrbuch der Stadt Nürnberg**
ca. 280 Seiten, 20,- EUR
- **Innergebietliche Strukturdaten Fürth**
ca. 70 Seiten, Tabellen zu Statistischen Bezirken und Distrikten, 25,- EUR
- **Innergebietliche Strukturdaten Nürnberg**
ca. 120 Seiten, Tabellen zu Statistischen Bezirken und Distrikten, Format ca. 21 x 29,7 cm, 25,- EUR
- **Straßenverzeichnis und Stadtplan der Stadt Nürnberg**
mit Gebietszuordnung der Adressen, 8,50 EUR
ca. 48 Seiten u. 16 Seiten Stadtplan, Format ca. 21 x 29,7 cm
- **Strukturatlas Nürnberg**
ca. 50 S., Karten
- **Statistischer Monatsbericht für Nürnberg und Fürth**
Textbeitrag und Monatstabellen, i. d. R. 4 Seiten



Für Ihre Internetrecherche

www.statistik.fuerth.nuernberg.de

Sie sind hier: Startseite

- Statistiken Nürnberg
- Statistiken Fürth
- Statistiken Metropolregion
- Thematische Karten
- Analysen und Projekte
- Stadtteile
- Veröffentlichungen
- Wahlen
- Service
- Links
- Wir über uns

Amt für Stadtforschung und Statistik

Willkommen beim zentralen Dienstleister der Kommunalstatistik für die Städte Nürnberg und Fürth. Wir bieten vielerlei Statistiktabellen und Karten an, unterschieden nach Thema, Raum und Zeit. Im Bereich Stadtforschung liefern wir Analysen, Prognosen und Umfragen. Eine Darstellung der Gebietseinteilungen (Stadtteile), der Zugriff auf alle Veröffentlichungen sowie Auswertungen zur Metropolregion runden unser Angebot ab.

Die Systematik unseres Angebotes wird in einem eigenen Punkt erläutert:
[Systematik des Datenangebots](#)

Gerné können Sie unser Newsletterangebot nutzen
[Newsletterangebot](#)

Nürnberg und Fürth



Häufig nachgefragt:
[Fürth auf einen Blick](#)
[Nürnberg auf einen Blick](#)

Hier finden Sie uns



**Amt für Stadtforschung und Statistik
für Nürnberg und Fürth
Unschlittplatz 7a
90403 Nürnberg**

Auskunftsstelle, Verkauf und Auslage der
Veröffentlichungen: Zimmer 1, Erdgeschoss
Tel: 0911 231-2843, Fax: 0911 231-7460

Öffentliche Verkehrsanbindung:

-  U-Bahn U1, Haltestelle Lorenzkirche
-  U-Bahn U1, Haltestelle Weißer Turm
-  Straßenbahn Linie 4, Haltestelle Hallertor
-  Straßenbahn Linie 6, Haltestelle Hallertor
-  Bus Linie 36, Haltestelle Weintraubengasse
-  Nahe gelegene Parkhäuser